

NUK®

BP7

Elektrische Milchpumpe Electric Breast Pump

Bedienungsanleitung Operating Instructions



First Choice⁺



Nature Sense
Mit Akku-Betrieb
With rechargeable battery

Deutsch 3

Bitte Ausklappseite beachten

English 22

Please note inner coverpage

Français 39

Veuillez tenir compte des informations fournies sur le rabat

Español 59

Por favor, tenga en cuenta la página desplegable

Italiano 79

Leggere attentamente la pagina pieghevole

Português 99

Por favor, consulte a página desdobrável

Nederlands 119

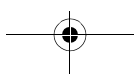
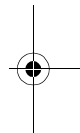
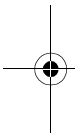
Neem a.u.b. ook de uitklappagina in acht.

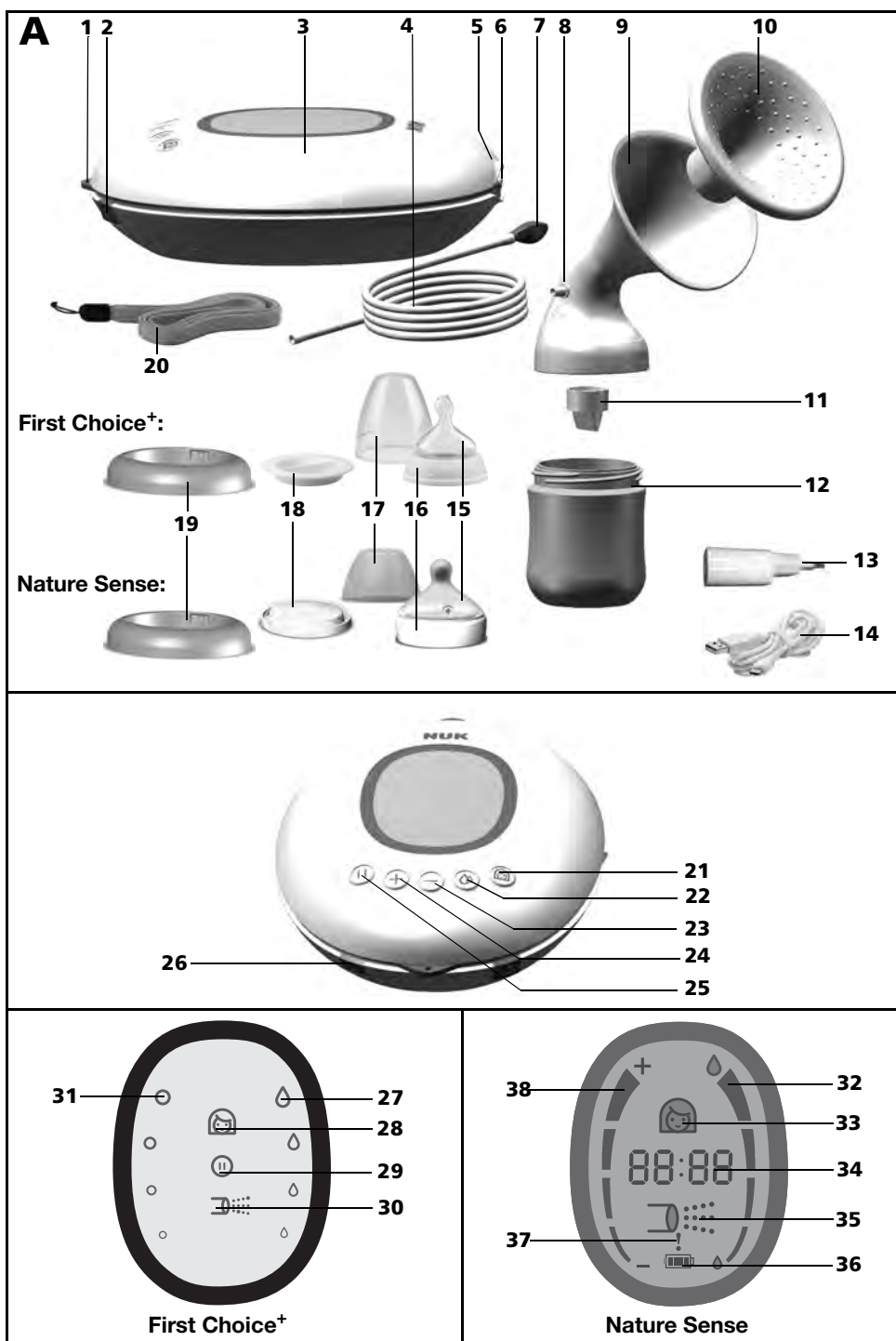
Polski 138

Proszę zwrócić uwagę na informacje umieszczone na wewnętrznej stronie okładki

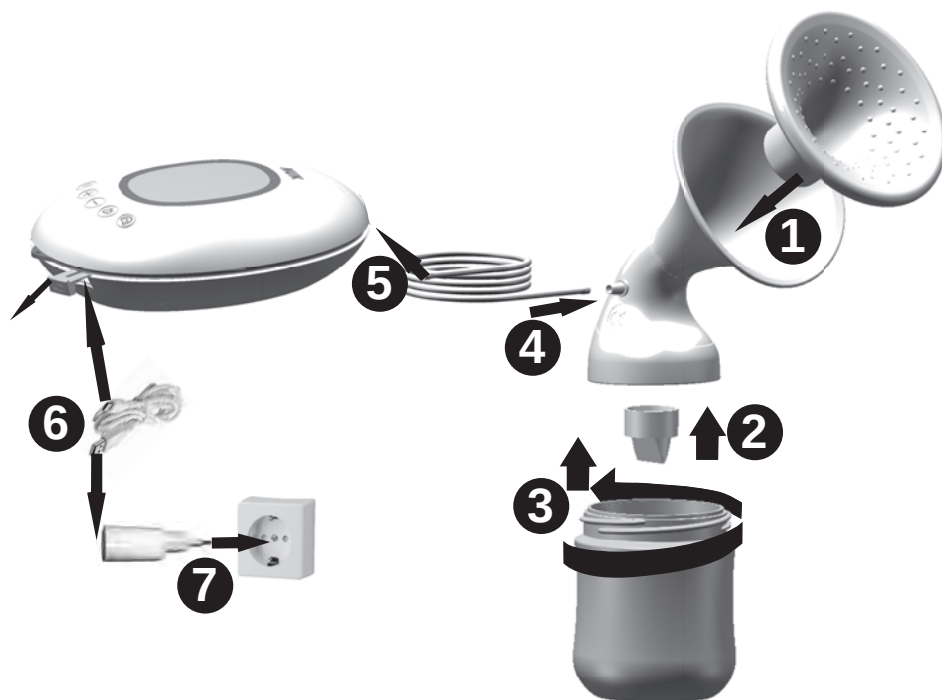
Česky 158

Povšimněte si vyklápěcí strany

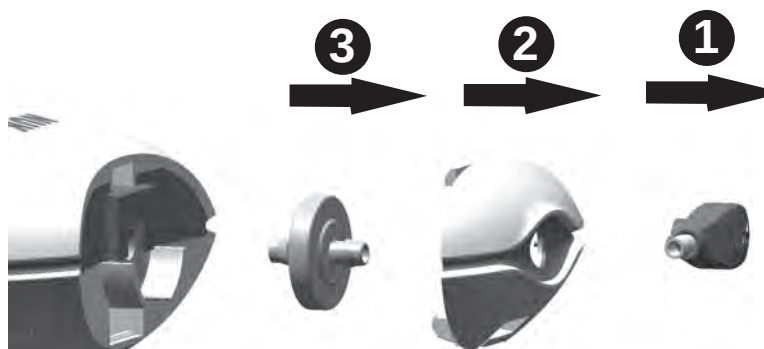


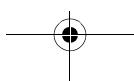


B



C





Inhalt

1 Wichtige Hinweise vor dem ersten Gebrauch	4
2 Gerätebeschreibung	4
2.1 Verwendungszweck	4
2.2 Varianten	4
2.3 Funktionsbeschreibung	4
2.4 Gegenanzeigen	5
2.5 Nebenwirkungen	5
2.6 Kennzeichnungen am Produkt	5
3 Sicherheitshinweise	6
3.1 Begriffserklärung	6
3.2 Allgemeine Hinweise	6
3.3 Hygiene	6
3.4 Hinweise zum Muttermilchbehälter und Ernährungssauger	7
3.5 Elektromagnetische Verträglichkeit	7
4 Benennung der Teile und Funktionselemente (Abbildung A)	9
5 Reinigung und Desinfektion	10
5.1 Reinigen	10
5.2 Desinfizieren	10
5.3 Spezielle Reinigung von Filter und Schlauch	11
5.4 Schlauch Ausblasfunktion	11
6 Pumpe zusammensetzen	12
7 Stromversorgung	12
7.1 Netzbetrieb	12
7.2 Powerbank	12
7.3 Akkubetrieb (nur Modell Nature Sense)	12
8 Bedienung	13
8.1 Milch abpumpen	13
8.2 Abschaltautomatik	14
8.3 Mobiler Betrieb	14
8.4 Abgepumpte Milch füttern	15
9 Tipps zum erfolgreichen Abpumpen	15
9.1 Häufigkeit	15
9.2 Durchführung	15
9.3 Milchmenge	15
9.4 Milchspendereflex	15
10 Tipps zur Hygiene	16
11 Aufbewahrung der Milch	16
11.1 Im Muttermilchbehälter	16
11.2 Wichtige Hinweise zum Umgang mit Muttermilch	16
12 Hilfestellung bei Problemen	18
13 Technische Daten	19
14 Wartung	20
15 Entsorgung	20
15.1 Gerät	20
15.2 Verpackung	20
16 Garantie	20
16.1 Service-Center	21
16.2 Hersteller	21
17 Konformitätserklärung	21

Liebe Mutter,

Muttermilch ist die beste Nahrung, die ein Baby in den ersten sechs Lebensmonaten bekommen kann. Damit Sie und Ihr Baby jeden Moment der Stillzeit genießen können, hat NUK ein Stillprogramm mit praktischen und komfortablen Stillhilfen für jeden Bedarf entwickelt, die das Stillen systematisch unterstützen.

Die NUK Milchpumpe ist als Hilfe für Sie und Ihr Baby gedacht, wenn das natürliche

Stillen vorübergehend oder dauerhaft nicht möglich ist.

Bitte nehmen Sie sich einige Minuten Zeit und lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie die NUK Milchpumpe zum ersten Mal benutzen.

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Baby alles Gute.

1 Wichtige Hinweise vor dem ersten Gebrauch



Warnung! Reinigen und desinfizieren Sie alle Teile (siehe

„5 Reinigung und Desinfektion“ auf Seite 10), bevor Sie die NUK Milchpumpe zum ersten Mal benutzen.

2 Gerätebeschreibung

2.1 Verwendungszweck

Die NUK elektrische Milchpumpe (Modellreihe BP7), Modell First Choice⁺ oder Nature Sense, ist ein Hilfsmittel zum Abpumpen und Auffangen von Muttermilch:

- am Arbeitsplatz oder bei Abwesenheit des Babys, zu Hause oder unterwegs;
- um bei einer Stillunterbrechung die Milchproduktion aufrechtzuerhalten;
- zur Linderung bei Milchstau;
- zur Steigerung der Milchproduktion.

Abgepumpte Muttermilch kann direkt im NUK Muttermilchbehälter aufgefangen, aufbewahrt, eingefroren, erwärmt und gefüttert werden.

Die NUK Milchpumpe ist für den privaten Gebrauch bestimmt. Für den gewerblichen Gebrauch ist sie nicht zugelassen.

2.2 Varianten

Diese NUK Milchpumpe ist in zwei Varianten erhältlich, dem Modell First Choice⁺ und dem Modell Nature Sense.

Modell First Choice⁺: wird mit dem NUK First Choice⁺ Zubehör geliefert. Der Betrieb ist mit dem mitgelieferten Netzadapter oder einer externen Powerbank möglich.

Modell Nature Sense: wird mit dem NUK Nature Sense Zubehör geliefert. Der Betrieb ist mit dem mitgelieferten Netzadapter, dem integrierten Akku oder einer externen Powerbank möglich.

Die Bedienung der beiden Modelle ist im Wesentlichen dieselbe. Bei Abweichungen wird auf das jeweilige Modell hingewiesen.

2.3 Funktionsbeschreibung

Diese NUK Milchpumpe arbeitet nach dem Prinzip einer elektrischen Saugpumpe und bietet folgende Vorteile:

- einstellbarer Saugrhythmus
- einstellbare Saugstärke
- ergonomischer Brustschild
- weiches Silikonkissen
- Betrieb mit mitgeliefertem Netzadapter oder einer externen Powerbank (nicht im Lieferumfang enthalten);
- beim Modell Nature Sense ist die Stromversorgung wahlweise mit Akku möglich (siehe „7.3 Akkubetrieb (nur Modell Nature Sense)“ auf Seite 12);
- sammeln von abgepumpter Muttermilch.

2.4 Gegenanzeigen

Bei Erkrankungen der Brust (Entzündungen, offene Wunden) sollte die NUK Milchpumpe nur nach Rücksprache mit dem behandelnden Arzt oder der Stillberaterin eingesetzt werden.

2.5 Nebenwirkungen

Sollten einmal unerwartete Reaktionen auftreten, fragen Sie bitte Ihre Hebamme bzw. Stillberatung, Ihren Arzt oder Apotheker.

Schwerwiegende Vorkommnisse/Vorfälle im Zusammenhang mit dem Gerät melden Sie bitte dem Hersteller (siehe „16.2 Hersteller“ auf Seite 21).

2.6 Kennzeichnungen am Produkt

Auf dem Gerät	
Symbol	Bedeutung
	Hersteller
	Bedienungsanleitung beachten
	Achtung! Sicherheitshinweise in der Bedienungsanleitung beachten
	Seriennummer
BP7	Modellname
	Konformitätserklärung Alle Anforderungen der anwendbaren EG-Richtlinien sind erfüllt
	Schutziertes Gerät, Schutzklasse II
	elektromedizinisches Gerät, Typ BF
IP22	Schutzart
	Gleichstrom
	Gerät nicht über den Hausmüll entsorgen
	CN RoHS

Auf der Verpackung	
Symbol	Bedeutung
	Nicht dem direkten Sonnenlicht aussetzen
	Lagertemperatur +5 °C bis +50 °C
	Vor Feuchtigkeit schützen/trocknen aufbewahren
	Feuchtigkeitslimitierung bei Lagerung 15% - 75% rL
	Artikelnummer
	Chargenkennzeichnung
	Achtung! Sicherheitshinweise in der Bedienungsanleitung beachten
	Konformitätserklärung Alle Anforderungen der anwendbaren EG-Richtlinien sind erfüllt
	Führen Sie die Verpackung dem Recycling zu

3 Sicherheitshinweise

3.1 Begriffserklärung

Folgende Signalbegriffe finden Sie in dieser Bedienungsanleitung:



Warnung!

Missachtung der Warnung kann ernsthaften Schaden für Leib und Leben verursachen.

Vorsicht!

Missachtung der Warnung kann leichte Personenschäden und/oder einen Sachschaden verursachen.

Hinweis:

Sachverhalte, die im Umgang mit dem Gerät beachtet werden sollten.

3.2 Allgemeine Hinweise

- Lesen Sie diese Bedienungsanleitung bitte sorgfältig vor dem Gebrauch der Milchpumpe. Sie ist Bestandteil des Gerätes und muss jederzeit verfügbar sein.
- Verwenden Sie die NUK Milchpumpe und das Zubehör nur für den beschriebenen Verwendungszweck (siehe „2.1 Verwendungszweck“ auf Seite 4).
- Elektrische Medizinprodukte wie dieses dürfen nur von Erwachsenen verwendet werden.
- Im Netzbetrieb darf die Milchpumpe ausschließlich mit dem mitgelieferten Netzadapter betrieben werden.



Warnung! Tauchen Sie die Pumpereinheit **3** niemals in Wasser, da sonst die Gefahr eines Stromschlages besteht und die Motoreinheit durch eindringendes Wasser zerstört werden könnte.

- Setzen Sie das Gerät nicht dem direkten Sonnenlicht aus, da der Kunststoff durch die UV-Strahlung und der Wärmeeinwirkung spröde werden kann.



Warnung! Kleinteile dürfen nicht in die Hände von Kindern gelangen:



Verschluckungsgefahr und Ersticken-gefahr.

- Wir empfehlen, fett- und ölhaltige Salben vor dem Abpumpen von der Brust zu entfernen, da diese die Oberfläche des Silikonkissens beschädigen können.
- Verwenden Sie nur Original-Zubehör von NUK.
- Bitte beachten Sie, dass jeglicher Anspruch auf Garantie und Haftung erlischt, wenn Zubehörteile verwendet werden, die nicht in dieser Bedienungsanleitung beschrieben werden.
- Wenn der Netzadapter oder das USB Anschlusskabel beschädigt ist, muss das jeweilige Teil durch ein Original Ersatzteil ausgetauscht werden.
- Bei eventuellen Funktionsstörungen darf die Instandsetzung des Gerätes nur durch den Hersteller erfolgen. Ansonsten erlischt jeglicher Garantieanspruch.
- Öffnen Sie niemals das Gehäuse der Pumpeinheit **3** – **sonst erlischt die Garantie.**
- Soll die Muttermilch für ein Frühgeborenes sein, befolgen Sie bitte unbedingt die Anweisungen Ihres Arztes.
- Verpackung ist kein Spielzeug. Halten Sie sie von Kindern fern. Es besteht Verletzungs- und Ersticken-gefahr.

Modell Nature Sense:



Warnung! Der Akku ist fest verbaut und kann nicht ausgetauscht werden.

Unsachgemäßer Austausch des Akkus kann zu erhöhten Temperaturen, Explosion und/oder Feuer führen.

3.3 Hygiene



Warnung!

Beim Umgang mit Muttermilch hat die Hygiene eine besondere Bedeutung, damit Ihr Kind sich gesund entwickeln kann.

- Bitte beachten Sie „5 Reinigung und Desinfektion“ auf Seite 10 zur Vermeidung einer Infektion oder bakteriellen Kontamination (Verkeimung) sowie zur Vermeidung von Beschädigungen des Gerätes.
- **Nur eine sorgfältig gereinigte Milchpumpe erreicht ihre volle Saugleistung.**
- **Waschen Sie gründlich Ihre Hände vor Gebrauch der Milchpumpe.**
- An der Brust getragener Körperschmuck (z.B. Piercing) bitte vor dem Gebrauch der Milchpumpe ablegen.

3.4 Hinweise zum Muttermilchbehälter und Ernährungssauger



Zur Sicherheit und Gesundheit Ihres Kindes: ACHTUNG!

- Dieses Produkt darf nur unter Aufsicht von Erwachsenen verwendet werden.
 - Ernährungssauger dürfen niemals als Schnuller verwendet werden.
 - Andauerndes und längeres Saugen von Flüssigkeiten verursacht Karies. Das gilt in besonderem Maße für gesüßte Getränke bzw. Frucht- oder Gemüsesäfte.
 - Immer die Temperatur des Nahrungsmittels vor dem Füttern überprüfen.
 - **Ernährungssauger vor jedem Gebrauch überprüfen und in alle Richtungen ziehen – besonders bei zahnenden Kindern. Bei geringsten Anzeichen von Rissen, Bissspuren oder Alterserscheinungen, wie Aufquellen oder Kleben, den Sauger auswechseln, es könnten Teile abgelöst und verschluckt werden.**
 - Sauger aus hygienischen und Sicherheitsgründen alle 1 bis 2 Monate austauschen.
- Den Ernährungssauger nicht direktem Sonnenlicht/Wärme aussetzen oder in Desinfektionsmitteln (Sterilisationslösung) über die angegebene Dauer hinaus liegen lassen, da der Sauger dadurch beschädigt werden kann.
 - Lichtgeschützt, hygienisch und trocken aufbewahren.
 - Nicht in Medizin tauchen!
 - Ist die Flasche/der Muttermilchbehälter von innen beschädigt (z. B. durch Kratzer), sollte sie/er aus hygienischen Gründen ausgetauscht werden.
 - Alle nicht verwendeten Einzelteile müssen außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden.

Hinweis: NUK Flaschen und Sauger sind nur mit dem jeweiligen Produktprogramm (First Choice⁺ oder Nature Sense) kombinierbar. NUK Produkte entsprechen der EN 14350.

Vorsicht! Missachtung der Warnungen kann Personenschäden und/oder einen Sachschaden verursachen:

- Mit Wasser/Nahrung gefüllte Flaschen gehören nicht in die Mikrowelle (Explosionsgefahr/Materialschäden). Durch ungleichmäßige Erhitzung besteht Verbrühungsgefahr!
- Flaschen stets geöffnet erwärmen (Explosionsgefahr)!
- Prüfen Sie vor jedem Gebrauch des Ernährungssaugers das Belüftungsventil und die Trinköffnung durch leichtes Auseinanderziehen auf Gängigkeit.
- Beim Abkühlen von heiß befüllten (> 80 °C) und verschlossen Kunststoffflaschen kann es zu bleibenden Verformungen kommen.

3.5 Elektromagnetische Verträglichkeit

Diese elektrische Milchpumpe erfüllt die Grenzwerte für ein medizinisch elektrisches

Gerät der Gruppe 1, Klasse B (gemäß EN 60601-1-2).

Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) bezeichnet die Fähigkeit eines Geräts, in seiner elektromagnetischen Umgebung zuverlässig zu funktionieren, ohne in diese dabei unzulässige elektromagnetische Störeinflüsse einzubringen. Solche Störeinflüsse können unter anderem durch Anschlusskabel oder die Luft übertragen werden.

Unzulässige Störeinflüsse aus der Umgebung können zu inkorrektem Verhalten des Medizingerätes führen. Ebenso kann in gewissen Fällen die elektrische Milchpumpe solche Störungen bei anderen Geräten verursachen. Zur Beseitigung der Probleme empfiehlt es sich, eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu ergreifen:

- Die Ausrichtung bzw. den Abstand des Gerätes zur Störquelle verändern.
- Die elektrische Milchpumpe an einem anderen Ort verwenden.
- Wenden Sie sich bei weiteren Fragen an unseren Kundendienst.

Die elektrische Milchpumpe darf nicht unmittelbar neben oder mit anderen Geräten gestapelt angeordnet verwendet werden. Ist ein derartiger Betrieb erforderlich, so muss die elektrische Milchpumpe beobachtet werden, um ihren bestimmungsgemäßen Betrieb in dieser Anordnung zu überprüfen.

Weitere Vorkehrungen im Hinblick auf elektrische Störgrößen zur Erhaltung der Basis-sicherheit während der Produktlebensdauer sind nicht vorgesehen.

Hinweis:

Die elektrische Milchpumpe hat keine wesentlichen Leistungsmerkmale gemäß EN 60601-1. Das System kann durch andere Geräte gestört werden, auch wenn diese Geräte mit den für sie gültigen Aus-sendungsanforderungen nach CISPR (Comité international spécial des perturbations radioélectriques - Internationales Sonderkomitee für Funkstörungen) übereinstimmen.

Hinweis:

Geräte, die Hochfrequenzsignale aussenden (Mobiltelefone, Funksender, Rundfunkempfänger), können Störungen des Medizingerätes verursachen. Diese sollten daher nicht in einem geringeren Abstand als 30 cm zur elektrische Milchpumpe verwendet werden. Eine Nichtbeachtung kann zu einer Minderung der Leistungsmerkmale des Geräts führen.



Warnung!

Modifikationen oder Erweiterungen am Gerät bzw. die Verwendung von nicht empfohlenem Zubehör (z.B. Netzadapter oder USB Anschlusskabel) können erhöhte elektromagnetische Störaussendungen oder eine geminderte elektromagnetische Störfestigkeit des Gerätes zur Folge haben und zu einer fehlerhaften Betriebsweise führen.

4 Benennung der Teile und Funktionselemente (Abbildung A)

- 1 Öse für Tragegurt
- 2 Ladebuchse mit USB Anschluss (Abdeckung ausziehbar)
- 3 Pumpeinheit
- 4 Schlauch
- 5 Abdeckkappe
- 6 Filter (plus 1 Ersatz)
- 7 Schlauchanschluss Stecker
- 8 Schlauchanschluss Brustschild
- 9 Brustschild
- 10 Silikonkissen
- 11 Lippenventil (plus 1 Ersatz)
- 12 Muttermilchbehälter
- 13 Netzadapter (Milchpumpe darf nur mit dem mitgelieferten Netzadapter verwendet werden)
- 14 USB Anschlusskabel
- 15 Ernährungssauger
- 16 Schraubring
- 17 Schutzkappe
- 18 Dichtscheibe
- 19 Standfuß
- 20 Tragegurt

Bedientasten an der Pumpeinheit

- 21 Memory-Taste 
- 22 Saugrhythmus verändern 
- 23 Saugstärke verringern 
- 24 Saugstärke erhöhen 
- 25 Pausen-Taste 
- 26 Hauptschalter 

Display Modell First Choice+ (LED)

Die Symbole leuchten, wenn die entsprechende Funktion aktiv ist.

- 27 Anzeige des Saugrhythmus
- 28 Memory-Funktion
blinkend: der aktuelle Abpumpvorgang wird gespeichert
leuchtend: der gespeicherte Abpumpvorgang wird durchgeführt
- 29 Pause
- 30 Ausblasfunktion
- 31 Anzeige der Saugstärke

Display Modell Nature Sense (LCD)

Die Symbole werden angezeigt, wenn die entsprechende Funktion aktiv ist.

- 32 Anzeige des Saugrhythmus
- 33 Memory-Funktion
blinkend: der aktuelle Abpumpvorgang wird gespeichert
leuchtend: der gespeicherte Abpumpvorgang wird durchgeführt
- 34 Anzeige der Abpumpzeit
- 35 Ausblasfunktion
- 36 Anzeige des Akku-Ladezustands
- 37 Fehlermeldung !
- 38 Anzeige der Saugstärke

5 Reinigung und Desinfektion



Warnung! Hygiene ist das oberste Gebot beim Umgang mit Muttermilch und allen Teilen, die mit ihr in Kontakt kommen. **Benutzen Sie die Pumpe daher nur im gereinigten und desinfizierten Zustand. Waschen Sie gründlich Ihre Hände vor Gebrauch der Milchpumpe.**

Folgende Teile, die mit Muttermilch in Berührung kommen, müssen **nach jedem Gebrauch sofort** gründlich gereinigt und desinfiziert werden (siehe „5.1 Reinigen“ auf Seite 10 sowie „5.2 Desinfizieren“ auf Seite 10):

- 9 Brustschild
- 10 Silikonkissen
- 11 Lippenventil
- 12 Muttermilchbehälter
- 15 Ernährungssauger
- 16 Schraubring
- 17 Schutzkappe
- 18 Dichtscheibe

Folgende Teile **dürfen nicht** mit Wasser gereinigt und desinfiziert werden:

- 3 Pumpeinheit
- 13 Netzadapter
- 14 USB Anschlusskabel

5.1 Reinigen



Warnung! Um die Gefahr eines Stromschlages zu vermeiden: Ziehen Sie vor dem Reinigen den Netzadapter **13** aus der Steckdose.

Vorsicht! Um das Lippenventil **11** nicht zu beschädigen, reinigen Sie das Lippenventil vorsichtig. Wir empfehlen, das Lippenventil nur abzuspülen und auszukochen. Reinigungsgegenstände können zu Beschädigungen führen.

1. Zerlegen Sie das Gerät wie in Abbildung **B** gezeigt. Gehen Sie dabei rückwärts von Nr. 7 bis Nr. 1 vor.



Warnung! Pumpeinheit **3**, Netzadapter **13** und USB-Anschlusskabel **14** **niemals** in Wasser tauchen, da die Elektronik sonst beschädigt wird.

2. Säubern Sie folgende Teile mit warmem Wasser und etwas Spülmittel (z.B. NUK Spülreiniger). Spülen Sie die Teile unter fließendem Wasser nach:

- 9 Brustschild
- 10 Silikonkissen
- 11 Lippenventil
- 12 Muttermilchbehälter
- 15 Ernährungssauger
- 16 Schraubring
- 17 Schutzkappe
- 18 Dichtscheibe



Warnung! Milchrückstände können dem Material schaden sowie zur Verkeimung führen.

Vorsicht! Die Teile gehören nicht in die Spülmaschine, es kann sonst zu Materialschäden durch Spülmaschinenreiniger kommen!

Hinweis: Beim Abspülen mit Geschirrspülung (o.ä.) können bestimmte Nahrungsmittel das Material verfärben (z.B. Karottensaft) oder geruchlich beeinflussen (z.B. Fencheltee). Dadurch ergibt sich keine Beeinträchtigung der Gebrauchstauglichkeit oder Sicherheit der Produkte.

3. Desinfizieren Sie anschließend die Teile (siehe „5.2 Desinfizieren“ auf Seite 10).
4. Wischen Sie die Pumpeinheit **3** mit einem feuchten Tuch ab.

5.2 Desinfizieren

Vor jeder Desinfektion müssen Sie eine Reinigung gemäß Kapitel „5.1 Reinigen“ auf Seite 10 durchführen.



Warnung! Während des Desinfektionsablaufes besteht Verbrühungsgefahr

Vorsicht!

- Die Teile müssen zum Auskochen oder Vaporisieren (Temperatur über 80 °C) stets in Einzelteile zerlegt und offen gelassen werden, da es sonst zu Verformungen kommen kann.
 - Die Pumpeinheit **3** sowie der Netzadapter **13** dürfen keinesfalls desinfiziert werden, da dies das Material verformen bzw. die Elektronik beschädigen würde.
 - Bei falscher Behandlung können die Teile beschädigt werden.
 - Vor erneutem Gebrauch müssen die desinfizierten Teile **gut abkühlen und gänzlich getrocknet sein**, bevor sie wieder zusammengesetzt werden.
 - Für die Desinfektion dürfen keine Desinfektionsmittel verwendet werden. Nur Wasser sollte für die Desinfektion verwendet werden:
1. Verwenden Sie einen NUK Vaporisator. Beachten Sie dabei die zum Gerät gehörende Bedienungsanleitung;
- oder
2. Kochen Sie die Teile 5 Minuten lang in sprudelnd kochendem Wasser aus.
Achten Sie dabei auf genügend Flüssigkeit im Topf, um Beschädigungen zu vermeiden.
- oder
3. Verwenden Sie den NUK Mikrowellen-Vaporisator zur Desinfektion in einem Mikrowellengerät.
Für eine Desinfektion im Mikrowellengerät sollte ausschließlich der NUK Mikrowellen-Vaporisator benutzt werden. Befolgen Sie bei dessen Verwendung die entsprechende Gebrauchsanweisung.

5.3 Spezielle Reinigung von Filter und Schlauch

1. Sollte Milch in den Schlauch **4** gelangt sein, stellen Sie das Gerät sofort ab.
2. Zerlegen Sie das Gerät wie in Abbildung **B** gezeigt. Gehen Sie dabei rückwärts von Nr. 7 bis Nr. 1 vor.
3. Bauen Sie den Filter **6** aus (siehe Abbildung **C**).
4. Reinigen Sie folgende Teile, indem Sie sie mit lauwarmem Wasser und/oder NUK Spültreiniger:
 - Filter **6** abspülen;
 - Schlauch **4** mit Schlauchanschluss Stecker **7** durchspülen.
5. Bauen Sie die Teile entsprechend Abbildung **C** bzw. **B** in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammen und benutzen Sie die Ausblasfunktion des Gerätes (siehe „5.4 Schlauch Ausblasfunktion“ auf Seite 11), um den Schlauch **4**, den Schlauchanschluss Stecker **7** zu trocknen.

Hinweis: Da ein nasser oder feuchter Filter **6** nahezu luftundurchlässig ist und dadurch die Ausblasfunktion und die Abpumpfunktion verhindern würde, setzen Sie den trockenen Ersatzfilter ein. Lassen Sie den frisch gereinigten, von Wasser befreiten aber noch feuchten Filter mindestens 4 Stunden an der Luft trocknen.

5.4 Schlauch Ausblasfunktion

1. Setzen Sie das Gerät entsprechend Abbildung **B** zusammen.
Verwenden Sie dabei keinen noch feuchten Filter, sondern den trockenen Ersatzfilter.
2. Starten Sie die Ausblasfunktion, indem Sie den Hauptschalter  **26** betätigen und anschließend gleichzeitig die Tastenkombination  **22** plus  **25** berühren. Die Ausblasfunktion dauert 5 Minuten.
3. Vergewissern Sie sich, dass der Schlauch vollständig trocken ist (keine Tropfen

mehr im Schlauch), bevor der nächste Abpumpvorgang gestartet wird.

Sollte der Schlauch nicht vollständig trocken sein, starten Sie die Ausblasfunktion erneut.

Sie können den Ausblasvorgang durch Berühren der Pausen-Taste  **25** unterbrechen und später durch erneutes Berühren der Pausen-Taste  **25** wieder fortsetzen.

4. Um die Ausblasfunktion zu verlassen, schalten Sie die Pumpeinheit aus, indem Sie den Hauptschalter  **26** drücken.

6 Pumpe zusammensetzen

1. Setzen Sie das Gerät entsprechend Abbildung **B** zusammen.

Hinweis: Achten Sie darauf, dass das Silikonkissen **10** komplett mit dem Brustschild **9**

abschließt und dass das Lippenventil **11** korrekt montiert ist, da die Pumpe sonst Luft ziehen kann und dadurch nicht richtig funktioniert.

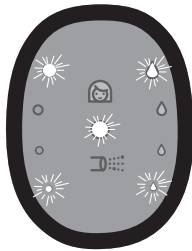
7 Stromversorgung

Hinweise:

- Falls die Stromversorgung weniger als 2 Ampere Stromstärke liefert, erscheint beim Einschalten der Pumpe im Display eine Fehlermeldung und es ertönt ein Signalton.

Anzeige Modell Nature Sense:
Symbol  **37**

Anzeige Modell First Choice⁺:



- Während des Betriebes erfolgt keine weitere Überprüfung der Stromversorgung.

7.1 Netzbetrieb

Für den Netzbetrieb darf nur der beigelegte Netzadapter benutzt werden.

7.2 Powerbank

Eine Powerbank ist nicht im Lieferumfang enthalten.

Die Powerbank muss einen Ausgangsstrom von **mindestens 2 Ampere** liefern. Andernfalls erfolgt beim Einschalten der Pumpe eine optische und akustische Fehlermeldung.

Verbinden Sie die Powerbank mit Hilfe des USB Anschlusskabels **14** mit der Ladebuchse **2** der Pumpeinheit **3**.

7.3 Akkubetrieb (nur Modell Nature Sense)

Wenn kein Netzgerät angeschlossen ist, wird das Gerät über den integrierten Akku betrieben. Dazu muss der Akku vor dem Betrieb ausreichend lange geladen werden (Anzeige 2 Balken), um mindestens einen vollständigen Abpumpvorgang gewährleisten zu können.

Der Ladezustand des Akkus wird durch das Symbol  **36** angezeigt.

Bei voll geladenem Akku (4 Balken in der Anzeige **36**) reicht die Akkukapazität für drei vollständige Abpumpvorgänge zu jeweils 30 Minuten.

Hinweis: Bei angeschlossenem Netzadapter/Powerbank wird der Akku auch während des Betriebs geladen.

8 Bedienung

8.1 Milch abpumpen



Warnung! Da Hygiene besonders wichtig ist, waschen Sie sich vor dem Abpumpen gründlich die Hände und beachten Sie die Hinweise in „11 Aufbewahrung der Milch“ auf Seite 16.

1. Setzen Sie die Pumpe zusammen (siehe „6 Pumpe zusammensetzen“ auf Seite 12).

Startmodus

2. Schalten Sie die Pumpeinheit **3** ein, indem Sie den Hauptschalter  **26** drücken.

Die Pumpe befindet sich zunächst im Startmodus.

Modell First Choice⁺: es leuchtet die Anzeige **29**.

Modell Nature Sense: es blinkt die Anzeige **34** (00:00) und der Hintergrund leuchtet blau.

Hinweis: Bei den Bedientasten **21** bis **25** handelt es sich um Berührungstasten. Diese müssen nur leicht berührt werden, um die entsprechende Funktion auszuwählen.

Abpumpvorgang starten

3. Setzen Sie den Brustschild **9** mit dem aufgesetzten Silikonkissen **10** an die Brust, so dass sich die Brustwarze in der Mitte befindet. Drücken Sie den Brustschild dabei leicht an, um die Dichtigkeit beim Abpumpen zu gewährleisten.

Halten Sie den Brustschild mit dem montiertem Muttermilchbehälter 12 dabei möglichst senkrecht.

Vorsicht! Um die Funktion zu gewährleisten, darf nur bis zum unteren Rand des Lippenventils **11** abgepumpt werden

4. Starten Sie den Abpumpvorgang, indem Sie entweder die Taste  **22**,  **23** oder  **24** berühren.

Der Abpumpvorgang beginnt mit dem schnellsten Saugrhythmus und der kleinsten Saugstärke (**Grundeinstellung**).

Saugstärke einstellen

5. Mit den Tasten  **23** und  **24** verändern Sie die Saugstärke in 4 Stufen.

Bei längerem Berühren springt die Saugstärken-Einstellung stufenweise bis zum Maximum bzw. Minimum.

Die gewählte Saugstärke wird mit der Anzeige **31** (First Choice⁺) bzw. **38** (Nature Sense) angezeigt.

Sie können auch während des Abpumpvorganges die Saugstärke verändern.

Saugrhythmus einstellen

6. Mit der Taste  **22** verändern Sie den Saugrhythmus um jeweils eine Stufe.

Bei längerem Berühren springt die Saugrhythmus-Einstellung stufenweise weiter.

Der gewählte Saugrhythmus wird mit der Anzeige **27** (First Choice⁺) bzw. **32** (Nature Sense) angezeigt.

Sie können auch während des Abpumpvorganges den Saugrhythmus verändern.

Pausenmodus

7. Berühren Sie die Pausen-Taste  **25**, um die Pumpeinheit in den Pausenmodus zu versetzen. Der Abpumpvorgang wird durch erneutes Berühren der Pausen-Taste  **25** fortgesetzt.

Memory-Funktion

Die Memory-Funktion speichert den Ablauf des Abpumpvorganges ab dem Zeitpunkt, zu dem der Abpumpvorgang gestartet wurde.

8. Um einen Abpumpvorgang abzuspeichern, wechseln Sie zunächst in den Pausenmodus, indem Sie die Pausen-Taste  **25** berühren.

9. Berühren Sie dann mindestens 2 Sekunden lang die Memory-Taste  **21**.

Während des Abspeicherns blinkt das Symbol **28** (First Choice⁺) bzw. **33** (Nature Sense).

Nach dem Abspeichern wechselt die Pumpe in den Startmodus.

10. Um beim nächsten Abpumpvorgang den abgespeicherten Ablauf zu starten, berühren Sie nach dem Einschalten der Pumpeinheit im Startmodus die Memory-Taste  **21**. Das Symbol **28** (First Choice⁺) bzw. **33** (Nature Sense) leuchtet.

Modell Nature Sense: zusätzlich wechselt die Hintergrundbeleuchtung auf rot.

11. Auch während des Ablaufes der Memory-Funktion können Sie jederzeit den Abpumpvorgang mit der Pausen-Taste  **25** unterbrechen und später wieder fortsetzen.

12. Um die Memory-Funktion zu verlassen und in den Abpumpvorgang entsprechend der Grundeinstellung zu wechseln, berühren Sie im Pausenmodus eine der Tasten  **22**,  **23**, oder  **24**.

Sie befinden sich jetzt wieder in der Grundeinstellung des Abpumpvorganges.

Störungen

13. Sollte im Laufe der Zeit der Unterdruck nachlassen, reinigen Sie den Filter **6** (siehe „5.3 Spezielle Reinigung von Filter und Schlauch“ auf Seite 11) oder tauschen Sie den verschmutzten Filter gegen den mitgelieferten Ersatzfilter aus.
14. Sollte Milch in den Schlauch gelangt sein, schalten Sie die Pumpeinheit sofort mit dem Hauptschalter  **26** aus, und reinigen Sie den Schlauch und den Filter **6** (siehe „5.3 Spezielle Reinigung von Filter und Schlauch“ auf Seite 11).

Nach dem Abpumpen

15. Schalten Sie die Pumpeinheit **3** aus, indem Sie den Hauptschalter  **26** drücken.
16. Stellen Sie den Brustschild **9** mit dem montierten Muttermilchbehälter **12** im Standfuß **19** ab.
17. Ziehen Sie den Schlauchanschluss **7** von der Pumpeinheit **3** ab.
18. Ziehen Sie den Schlauch **4** vom Brustschild **9** ab.
19. Wenn Sie den Netzadapter **13** benutzt haben, ziehen Sie diesen aus der Steckdose, um das Gerät vollständig vom Stromnetz zu trennen.
20. Schrauben Sie den Muttermilchbehälter **12** vom Brustschild **9** ab.
- Achten Sie darauf, den Muttermilchbehälter dabei aufrecht zu halten.**
21. Reinigen Sie unmittelbar im Anschluss an das Abpumpen die Einzelteile (siehe „5 Reinigung und Desinfektion“ auf Seite 10).

8.2 Abschaltautomatik

Wird die Pumpe während des Betriebes (Pumpe aktiv) nicht bedient, wechselt sie nach 30 Minuten in den Startmodus.

Die Memoryfunktion ist hiervon ausgeschlossen, was bedeutet, dass die Pumpe bis zum Ende der abgespeicherten Sequenz durchläuft und dann in den Startmodus wechselt.

Wird die Pumpe im Start-/Pausenmodus nicht bedient, schaltet sie sich nach 15 Minuten automatisch aus.

8.3 Mobiler Betrieb

Sie können die Pumpe auch mobil benutzen, indem Sie die Pumpeinheit mit dem Tragegurt umhängen.

Die Pumpeinheit ist mit dem Tragegurt verbunden.

1. Sollte der Tragegurt verschmutzt sein, lösen Sie diesen aus der Öse **1**, reinigen

Sie ihn mit Wasser und Seifenlauge und lassen Sie ihn trocknen.

2. Verbinden Sie anschließend den Tragegurt wieder mit der Öse **1**.

Hinweis: Der Tragegurt **20** darf nicht desinfiziert werden.

9 Tipps zum erfolgreichen Abpumpen

Richtiges Abpumpen muss geübt werden. Sie müssen sich zunächst an Ihre neue Pumpe gewöhnen.

9.1 Häufigkeit

Die Häufigkeit des Abpumpens richtet sich nach dem Zweck des Abpumpens.

Bei Trennung vom Kind und/oder zur Aufrechterhaltung der Milchproduktion sollte der natürliche Stillrhythmus beibehalten werden. Pumpen Sie daher 6 bis 8 mal täglich ab, wobei einmal davon in der Nacht abgepumpt werden sollte.

In allen anderen Fällen kann ganz individuell und nach Bedarf abgepumpt werden.

9.2 Durchführung

Abgepumpt wird wechselweise an beiden Brüsten. Durch die Einstellungen, die die Benutzerin individuell wählen kann, kann eine Annäherung an den natürlichen Saugrhythmus erreicht werden.

- In der Stimulationsphase ist der Saugrhythmus schnell und stimulierend, um den Milchspendereflex anzuregen. Dies simuliert das Saugen des Babys, welches am Anfang schnelle Saugbewegungen macht.
- In der Abpumpphase ist der Saugrhythmus langsam und intensiv und sorgt so für maximalen Milchfluss. Dies entspricht dem Verhalten des Babys. Sobald es seinen ersten Durst gestillt hat, geht es zu einem ruhigen, langsamen und intensiven Saugen über, um sich satt zu trinken.

Wenn der Milchfluss geringer wird:

- wechseln Sie die Brust;

8.4 Abgepumpte Milch füttern

Schrauben Sie den Ernährungssauger **15** mit dem Schraubring **16** auf den Muttermilchbehälter **12**.

- oder versuchen Sie durch erneute Stimulationsphase den Milchspendereflex erneut zu stimulieren.

Die Dauer des Abpumpens kann individuell sehr unterschiedlich sein.

9.3 Milchmenge

Wundern Sie sich nicht, wenn es anfangs etwas länger dauert, ehe die Milch richtig zu fließen beginnt. Das ist nicht außergewöhnlich, sondern ganz normal, denn in der Regel gilt:

Die Milchproduktion passt sich dem täglichen Bedarf an.

Dabei kann die Menge sehr unterschiedlich sein.

- Achten Sie darauf, ausreichend viel zu trinken.
- Stellen Sie die Saugstärke nicht zu hoch ein. Höhere Saugleistung erzeugt keine höhere Milchmenge.

9.4 Milchspendereflex

Beim natürlichen Stillen wird durch das Anlegen des Babys an die Brust der Milchspendereflex stimuliert und die Milch beginnt zu fließen. Den Milchspendereflex können Sie zusätzlich stimulieren:

- Suchen Sie sich einen ruhigen Platz, an dem Sie völlig entspannt die Muttermilch abpumpen können und vermeiden Sie Stress.
- Nehmen Sie eine bequeme und entspannte Sitzhaltung ein.
- Legen Sie vor dem Abpumpen ein paar Minuten eine warme Komresse auf die Brust, um das Gewebe zu entspannen und machen Sie eine Brustmassage.

- Der Milchspendereflex löst den Milchfluss an beiden Brüsten gleichzeitig aus. Abfließende Muttermilch können Sie

wechselweise an der Brust, an der gerade nicht abgepumpt wird, mit dem NUK Brustschalen-Set auffangen.

10 Tipps zur Hygiene

Bei der Anwendung der Milchpumpe ist Hygiene besonders wichtig. Das gilt sowohl für alle Einzelteile der Pumpe als auch für die persönliche Hygiene. Zu empfehlen ist

regelmäßiges Waschen der Brustwarzen mit klarem Wasser. Dazu sollte möglichst keine Seife benutzt werden, da diese die Brustwarzen reizen kann.

11 Aufbewahrung der Milch

11.1 Im Muttermilchbehälter

Die Muttermilch kann in dem Muttermilchbehälter **12** gekühlt, eingefroren und aufgetaut werden. Auch zum Erwärmen und Füttern kann der Muttermilchbehälter **12** verwendet werden. Beachten Sie hierzu auf jeden Fall die Hinweise zum Umgang mit Muttermilch in „11.2 Wichtige Hinweise zum Umgang mit Muttermilch“ auf Seite 16.



Warnung! Beachten Sie aus hygienischen Gründen:

Wird die Muttermilch nicht sofort verwendet, müssen Sie den gefüllten Muttermilchbehälter **12** gut mit der Dichtscheibe **18** und dem Schraubring **16** verschließen und im Kühlschrank aufbewahren oder einfrieren.

Schreiben Sie mit einem tiefkühlgeeigneten Stift auf den Muttermilchbehälter **12** Datum und Uhrzeit, wann Sie abgepumpt haben oder nutzen Sie Etiketten. Beachten Sie unbedingt die Aufbewahrungsfristen in „11.2 Wichtige Hinweise zum Umgang mit Muttermilch“ auf Seite 16.

Vorsicht! Zur Vermeidung von Beschädigungen:

- Beim Einfrieren von Muttermilch den Muttermilchbehälter **12** nicht über 150 ml (5 fl.oz) befüllen, da sich die Muttermilch beim Einfrieren ausdehnt (Berstgefahr!).

Eine platzsparende Lösung zum Einfrieren und Aufbewahren der wertvollen Muttermilch bieten auch die NUK Muttermilchbeutel.

11.2 Wichtige Hinweise zum Umgang mit Muttermilch

Muttermilch	Aufbewahrungsort	Aufbewahrungsfristen
Frisch abgepumpt	Bei Raumtemperatur	Max. 6-8 Stunden
	Kühlschrank (nicht in der Tür)	72 Stunden bei 4 °C
	Tiefkühlfach des Kühlschranks	2 Wochen
	Gefriertruhe/-schrank	6 Monate bei -18 °C

Muttermilch	Aufbewahrungsort	Aufbewahrungsfristen
Aufgetaut ungeöffnet	Kühlschrank (nicht in der Tür)	24 Stunden bei 4 °C
Aufgetaut geöffnet	Kühlschrank (nicht in der Tür)	12 Stunden bei 4 °C
Auftauen der Milch	Schonend im Kühlschrank	ca. 24 Stunden bei 4 °C
	Bei Raumtemperatur, dann umgehend verfüttern	
	Wenn es schnell gehen muss: den Behälter mit Muttermilch unter fließendem kaltem oder lauwarmem Wasser (max. 37 °C) auftauen, dann umgehend verwenden.	



Warnung! Um jederzeit eine ausreichende Hygiene sicherzustellen:

Falls gekühlte Muttermilch transportiert wird, stellen Sie sicher, dass die Kühlkette niemals unterbrochen wird. Die Milch könnte sonst verderben und dem Baby schaden. Benutzen Sie z.B. eine Isoliertasche mit Kühlakkus.

Aufgetaute, erwärmte oder nicht verfütterte Milch darf nicht wieder eingefroren, sondern muss entsorgt werden.



Warnung! Es besteht Verbrühungsgefahr und die Gefahr, wertvolle Inhaltsstoffe zu zerstören: Muttermilch darf nicht in der Mikrowelle aufgetaut werden, da sonst wertvolle Inhaltsstoffe zerstört werden und am Behälter Materialschäden auftreten können (Explosionsgefahr). Durch ungleichmäßige Erhitzung besteht Verbrühungsgefahr!

Bei zu stark erhitzter Milch werden Vitamine und wertvolle Inhaltsstoffe zerstört. Es besteht Verbrühungsgefahr.

Überprüfen Sie immer die Temperatur der Milch bevor Sie ihr Kind füttern.

1. Um die richtige Trinktemperatur von ca. 37 °C zu erreichen, stellen Sie den Behälter mit der aufgetauten Muttermilch in den NUK Babykostwärmer.

Vorsicht! Der Behälter muss geöffnet sein, damit kein Überdruck durch die Erwärmung entstehen kann.

2. Schütteln Sie vor dem Füttern die Milch leicht, damit sich Milch und MilCHFett wieder gut vermischen.
3. Wenn Sie mehrmals innerhalb von 24 Stunden Muttermilch abpumpen, kann die frisch abgepumpte Milch zu der schon gekühlten Muttermilch hinzugefügt werden:

Die Temperatur muss gleich sein (kalt auf kalt). Daher muss die frisch abgepumpte Milch zuerst heruntergekühlt werden, bevor sie zur schon gekühlten Milch zugegeben wird.

Hinweise:

- Genaue Anweisungen über Langzeitaufbewahrung können Sie bei Ihrer Stillberaterin, Hebamme, Ihrem Arzt oder Apotheker erfragen.
- Auf unserer NUK Webseite (www.nuk.com) finden Sie weitere Hinweise zum Thema „Stillen“.

12 Hilfestellung bei Problemen .

Problem	Grund	Abhilfe
Pumpe saugt nicht	Stromversorgung nicht gegeben	Bei Akkubetrieb: Überprüfen Sie, ob der Akku geladen ist (siehe „7.3 Akkubetrieb (nur Modell Nature Sense)“ auf Seite 12). Bei Netzbetrieb: Sitz des Netzadapters in der Netzsteckdose und Sitz der USB Stecker im Netzadapter und in der Pumpeinheit überprüfen. Bei Nutzung einer externen Powerbank: Prüfen Sie, ob diese ausreichend aufgeladen ist.
	Lippenventil fehlt, sitzt nicht richtig oder ist beschädigt	Korrekten Sitz des Lippenventils prüfen. Bei Beschädigung mitgeliefertes Ersatz-Lippenventil verwenden.
	Muttermilchbehälter ist voll und Lippenventil berührt bereits die abgepumpte Milch	Muttermilchbehälter auswechseln.
	Silikonkissen sitzt falsch und schließt nicht richtig mit dem Brustschild ab	Stellen Sie sicher, dass das Silikonkissen vollständig mit dem Brustschild abschließt.
	Kein Vakuum oder Vakuum zu gering	Überprüfen Sie, ob das Lippenventil korrekt sitzt. Stellen Sie sicher, dass der Brustschild vollständig mit der Brust abschließt.
	Filter ist nass	Filter weiter trocknen lassen oder trockenen Ersatzfilter nehmen (siehe „5.3 Spezielle Reinigung von Filter und Schlauch“ auf Seite 11).
Pumpe saugt schwach	Geringe Akkuleistung	Überprüfen, ob Akkuleistung noch ausreicht (siehe „7.3 Akkubetrieb (nur Modell Nature Sense)“ auf Seite 12).
	Saugstärke ist zu gering eingestellt	Die Saugstärke erhöhen, um eine optimale Saugstärke zu erreichen (siehe „Saugstärke einstellen“ auf Seite 13).
	Silikonkissen sitzt falsch und schließt nicht richtig mit dem Brustschild ab	Stellen Sie sicher, dass das Silikonkissen vollständig mit dem Brustschild abschließt.
	Vakuum kann nicht aufgebaut werden	Stellen Sie sicher, dass der Brustschild vollständig mit der Brust abschließt.
	Filter blockiert	Filter reinigen bzw. austauschen (siehe „5.3 Spezielle Reinigung von Filter und Schlauch“ auf Seite 11).
	Filter ist nass	Filter weiter trocknen lassen oder trockenen Ersatzfilter nehmen (siehe „5.3 Spezielle Reinigung von Filter und Schlauch“ auf Seite 11).

Problem	Grund	Abhilfe
Pumpe saugt zu stark	Saugstärke ist zu stark eingestellt	Saugstärke reduzieren (siehe „Saugstärke einstellen“ auf Seite 13).
Pumpe macht ungewöhnliche Geräusche	Lippenventil kann die fließende Milchmenge nicht verarbeiten	Saugstärke reduzieren (siehe „Saugstärke einstellen“ auf Seite 13). Bei hohem Milchfluss reicht eine geringere Saugstärke, um effizient abzupumpen. Überprüfen Sie, ob die Milch bereits das Lippenventil berührt. Wenn ja, Muttermilchbehälter gegen einen leeren austauschen.
	Milch ist in den Schlauch gelangt	Schalten Sie sofort die Pumpe aus und reinigen Sie Schlauch und Filter (siehe „5.3 Spezielle Reinigung von Filter und Schlauch“ auf Seite 11).
Nature Sense: Im Display erscheint das Symbol  First Choice*: Im Display leuchtet das Symbol 	Stromversorgung nicht ausreichend: Anschlusswert des Spannungsadapters oder der Powerbank zu gering	Bei Netzbetrieb: Sitz des Netzadapters in der Netzsteckdose und Sitz des USB Steckers in der Pumpeinheit überprüfen. Überprüfen Sie, dass Sie den mitgelieferte Netzadapter verwenden. Bei Nutzung einer externen Powerbank: Stellen Sie sicher, dass Sie das USB Anschlusskabel mit dem 2A Ausgang der Powerbank verbunden haben und dass die Powerbank geladen ist.
Ersatzteile (Filter, Lippenventil) fehlen		Kontaktieren Sie ein Service Center (siehe „Contact addresses“ auf Seite 176).

13 Technische Daten

Medizinproduktklasse nach 93/42/EG	I
NUK elektrisch Milchpumpe	entspricht EN 60601-1 und 60601-1-2
NUK Ernährungssauger NUK Muttermilchbehälter	entsprechen EN 14350
Vakuum (Richtwerte)	ca. 0 - 330 mbar
Zyklen (Richtwerte)	ca. 30 - 120 cpm (cycles per minute)
Anwendungsteile	Silikonkissen
Umweltbedingungen	
Atmosphärischer Luftdruck	
Betrieb/Lagerung/Transport	70 kPa - 106 kPa
Rel. Luftfeuchte:	
Betrieb/Lagerung/Transport	15 % - 75 %
Temperatur	
• Betrieb	+5 °C bis +40 °C
• Lagerung/Transport	+5 °C bis +50 °C

Elektrische Versorgung	
Anschlussstecker	Buchse kompatibel mit USB Type-C™ Stecker (keine USB Funktion vorhanden - Anschluss dient nur zur Stromversorgung)
Netzbetrieb über mitgelieferten Netzadapter	Input: 110 - 240 V ~ / 50/60 Hz Output: 5,0 VDC, 2000 mA
Powerbank (nicht im Lieferumfang enthalten)	Output 5 VDC, min. 2000 mA Empfehlung: Powerbank mit min. 8000mAh
Akku (nur Modell Nature Sense)	Li-Ionen, entspricht IEC 62133, Kapazität: 2500 mAh, Spannung: 3,7 VDC
Betriebsdauer bei Akkubetrieb	1,5 Stunden
Erwartete Lebensdauer	mindestens 400 h

14 Wartung

Das Gerät ist bis auf die Reinigung (siehe „5 Reinigung und Desinfektion“ auf Seite 10) wartungsfrei.



Warnung! Eine Änderung des Geräts ist nicht erlaubt! Die Pumpeinheit **3** darf nicht geöffnet werden!

15 Entsorgung

15.1 Gerät



Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern bedeutet, dass das Produkt in der Europäischen Union einer getrennten Müllsammlung zugeführt werden muss. Dies gilt für das Produkt und alle mit diesem Symbol gekennzeichneten Zubehörteile. Gekennzeichnete Produkte dürfen nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden, sondern müssen an einer Annahmestelle für das

Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden.

15.2 Verpackung



Wenn Sie die Verpackung entsorgen möchten, achten Sie auf die entsprechenden Umweltvorschriften in Ihrem Land. Entsorgen Sie die Verpackung in Deutschland über eine Sammlung des Dualen Systems (Grüner Punkt).

16 Garantie

Bei sorgfältiger Behandlung Ihres Gerätes und unter Beachtung der Bedienungsanleitung gewährt der Hersteller 24 Monate Garantie ab Übernahme des Gerätes.

Wir verpflichten uns, das Gerät bei Frankoeinsendung an uns kostenlos instandzusetzen, soweit es sich um Material- oder Konstruktionsfehler handelt. Weitere Ansprüche richten sich nach dem Gesetz.

Schäden, welche sich aus der unsachgemäßen Benutzung des Gerätes ergeben, werden nicht ersetzt.

Verschleißteile sind von der Garantie ausgeschlossen.

Innerhalb der ersten 24 Monate nach Kaufdatum beseitigen wir die als berechtigt anerkannten Mängel ohne Abrechnung der entstandenen Nebenkosten.

Die Einsendung des Gerätes muss in jedem Fall unter Einsendung des Kassenbeleges,

der den Kauf dieses Gerätes ausweist, erfolgen, oder das Kaufdatum muss anders nachgewiesen werden.

Ohne Nachweis des Kaufdatums erfolgt eine Kostenanrechnung ohne Rückfrage und Rücksendung per Nachnahme.

Garantieschein bitte sofort bei Kauf ausfüllen lassen und diesen oder den Kassensbeleg, der den Kauf dieses Gerätes ausweist, sorgfältig aufbewahren. Verloren gegangene Garantiescheine werden nicht ersetzt.

Für den Reklamationsfall: Bitte Adresse, Art.-Nr. und SN-Nr. aufbewahren. Die SN-Nr. befindet sich auf dem Typschild und ist mit „SN xxxx“ gekennzeichnet.

16.1 Service-Center

Die Service-Adressen finden Sie in „Contact addresses“ auf Seite 176.

16.2 Hersteller

Bitte beachten Sie, dass diese Anschrift **keine Serviceanschrift** ist. Kontaktieren Sie bei Problemen und Fragen zum Produkt das unter „Contact addresses“ auf Seite 176 genannte Service-Center.

MAPA GmbH
Industriestraße 21-25
27404 Zeven

17 Konformitätserklärung

Das Gerät erfüllt alle anwendbaren europäischen Richtlinien sowie deren zutreffenden grundlegenden Anforderungen. Diese sind auf der EU-Konformitätserklärung ersichtlich, welche beim Hersteller angefordert werden kann. Die Konformitätserklärung finden Sie unter www.nuk.de.

Contents

1 Important Information Before First Use	23
2 Description of Device	23
2.1 Intended use	23
2.2 Models	23
2.3 Description of function	23
2.4 Contraindications	23
2.5 Side effects	24
2.6 Symbols on the product	24
3 Safety Information	24
3.1 Explanation of terms	24
3.2 General information	25
3.3 Hygiene	25
3.4 Notes for the Breast Milk Container and Teat	25
3.5 EMC	26
4 Designation of Components and functional Elements (Figure A)	27
5 Cleaning and Sterilising	28
5.1 Cleaning (Figure A in reverse order)	28
5.2 Sterilising	28
5.3 Special cleaning of tube and filter	29
5.4 Tube blow-dry function	29
6 Assembling the pump	30
7 Power supply	30
7.1 Mains operation	30
7.2 Power bank	30
7.3 Battery operation (Nature Sense model only)	30
8 Operation	30
8.1 Expressing milk	30
8.2 Automatic switch-off	32
8.3 Mobile operation	32
8.4 Feeding expressed milk	32
9 Tips for Successful Expressing	32
9.1 Frequency	32
9.2 Method	32
9.3 Quantity of milk	33
9.4 Let-down reflex	33
10 Hygiene tips	33
11 Storing Milk	33
11.1 With Breast Milk Container	33
11.2 Important notes for handling breast milk	34
12 Troubleshooting	35
13 Technical Data	37
14 Maintenance	37
15 Disposal	38
15.1 Device	38
15.2 Packaging	38
16 Warranty	38
16.1 Service Centres	38
16.2 Manufacturer	38
17 EU declaration of conformity	38



Dear Mother,

Breast milk is the best food for a baby during the first six months of its life. To enable you and your baby to enjoy every moment of breastfeeding, NUK has developed a range of practical and comfortable breastfeeding aids for the systematic support of breastfeeding.

The NUK Breast Pump is intended as an aid for you and your baby if you are unable to breastfeed naturally on a temporary or permanent basis. Please take a few minutes to read carefully through these operating instructions before using your NUK Breast Pump for the first time.

We wish you and your baby all the best.

1 Important Information Before First Use



Warning! Clean and sterilise all parts before using the NUK Breast

Pump for the first time (see “5 Cleaning and Sterilising“ on page 28).

2 Description of Device

2.1 Intended use

The NUK electric breast pumps (of the BP7 series), available as First Choice⁺ or Nature Sense models, are an aid for expressing and collecting breast milk:

- in the workplace or when baby is away, at home or when travelling
- to maintain milk production during a break in breastfeeding
- to relieve engorgement
- to increase milk production

Once expressed, breast milk can be collected, stored, frozen, warmed and fed to your baby in the NUK Breast Milk Container. They are not certified for commercial use.

2.2 Models

This NUK breast pump is available as two different models: First Choice⁺ and Nature Sense.

First Choice⁺ model: comes with a NUK First Choice⁺ accessory package. Can be operated using the mains adapter included in the delivery package, or an external power bank.

Nature Sense model: comes with a NUK Nature Sense accessory package. Can be operated using the mains adapter included in

the delivery package, the built-in rechargeable battery, or an external power bank.

The basic operation of the two models is essentially the same. Any specific operational features are separately indicated by model name.

2.3 Description of function

This NUK Breast Pump is an electric suction pump and offers the following benefits:

- adjustable suction rhythm
- adjustable suction strength
- ergonomically-shaped breast shield
- soft silicone cushion
- operation using mains adapter included in the delivery package or with an external power bank (not included in delivery package)
- Nature Sense model can also be operated using the integrated rechargeable battery (see “7.3 Battery operation (Nature Sense model only)” on page 30)
- collects expressed breast milk

2.4 Contraindications

In the event of breast problems (infections, open cuts), the NUK Breast Pump should only be used after consulting your doctor or health visitor supervising treatment.

2.5 Side effects

If at any time you experience an unexpected reaction, please consult your midwife, health visitor, doctor or pharmacist.

Should you experience any serious problems using the breast pump, please notify the manufacturer (see "16.2 Manufacturer" on page 38).

2.6 Symbols on the product

On the device	
Symbol	Meaning
	Manufacturer
	Refer to the operating instructions
	Attention! Observe the safety instructions in the operating instructions
	Serial number
BP7	Model name
	Complies with all the requirements of applicable EC directives
	Electrically protected device, Protection Class II
	Electromedical device, Type BF
IP22	Type of protection
	Direct current
	Do not dispose of batteries or the pump with household waste

On the device	
Symbol	Meaning
	CN RoHS

On the packaging	
Symbol	Meaning
	Keep away from sunlight
	Temperature limit at storage +5 °C to +50 °C
	Keep dry
	Temperature limit at storage
	Humidity limit at storage
	Article number
	Batch identification
	Attention! Observe the safety instructions in the operating instructions
	Complies with all the requirements of applicable EC directives
	Please note that the packaging can be recycled and disposed of accordingly

3 Safety Information

3.1 Explanation of terms

The following keywords are used in these user instructions:



Warning!

Ignoring this warning could result in a serious risk to life and limb.

Caution!

Ignoring this warning can cause minor personal injury and/or property damage.

Note:

Points to be noted when handling the appliance.



3.2 General information

- Before using the pump, please carefully read the operating instructions. These instructions are part of the device and should be available at all times.
- Use the NUK Breast Pump and accessories only for the intended use described (see “2.1 Intended use” on page 23).
- Electrical medical devices such as this one must only be used by adults.
- The breast pump must only be mains-operated with the mains adapter supplied.



Warning! Never submerge the pump unit **3** in water, as there is a risk of electrocution and the motor unit might be damaged by water penetration.

- Do not expose the device to direct sunlight, as UV rays and overheating may make plastics brittle.



Warning! Keep small parts out of the reach of children: risk of swallowing and suffocation.

- We recommend removing any fatty or oily creams from your breast before using the pump, as these can damage the surface of the silicone cushion.
- Use only NUK original accessories.
- Please note that any claims of liability against the manufacturer under the terms of the warranty expire if accessories are used that are not recommended in these operating instructions.
- A damaged mains adapter cable or USB cable must be replaced by the original spare part in each case.
- In the event of any malfunction, the pump must be returned to the manufacturer for repair. Failure to do so will invalidate your warranty.
- Never open the pump unit housing **3** – **this will invalidate the warranty.**

- If the breast milk is intended for a premature baby, it is essential that you follow your doctor's advice.
- The packaging is not a toy. Keep it out of reach of children. There is a risk of injury and suffocation.

Nature Sense model:



Warning! The rechargeable battery is permanently built-in and cannot be replaced by you.

An incorrectly replaced battery can result in an excessive temperature build-up, explosion and/or fire.

3.3 Hygiene



Warning! When handling breast milk, hygiene is of particular importance to ensure your baby's healthy development.

- Please refer to the section entitled “5 Cleaning and Sterilising” on page 28 to prevent infection or bacterial contamination (build-up of bacteria) and to prevent the device from becoming damaged.
- **Only a breast pump which has been thoroughly cleaned will achieve full suction strength.**
- **Wash your hands thoroughly before using the breast pump.**
- Remove all body jewellery (e.g. piercings) before using the breast pump.

3.4 Notes for the Breast Milk Container and Teat



For your child's safety and health: WARNING!

- Always use this product with adult supervision.
- Never use feeding teats as a soother.
- Continuous and prolonged sucking of fluids will cause tooth decay. This applies in particular to sweetened drinks and fruit/vegetable juices.
- Always check food temperature before feeding.

- **Always check the teat for signs of excessive wear by pulling the teat in all directions before each use especially when the child has teeth. Replace when sticky from use, visibly damaged or showing signs of tears or bites to avoid the danger of small parts being swallowed.**
- For safety and hygiene purposes, replace the teat after 1-2 months use.
- Do not expose the teat to direct sunlight/heat or leave in sterilising solution for longer than the stated time as this can damage the teat.
- Store hygienically in a dark and dry place.
- Do not dip the teat in medicine!
- If the bottle/breast milk container is damaged on the inside (e.g. scratches), it should be replaced for reasons of hygiene.
- Keep all components not in use out of the reach of children.

Note: NUK Bottles and Teats are compatible only with the corresponding product range (First Choice⁺ or Nature Sense). NUK Product complies with EN 14350.

Caution! Ignoring this warning can cause minor personal injury and/or property damage:

- Do not microwave bottles filled with feed or water (risk of explosion/product damage).
Uneven heating may result in scalding!
- Never heat closed bottles as they may explode!
- Before each use, softly squeeze the teat vent and drinking hole to ensure they are open.
- Cooling down a plastic bottle that has been filled with hot liquid (> 80 °C) and sealed with the lid, could cause the bottle to deform permanently.

3.5 EMC

The electric breast pump complies with the limits for group 1, class B of a medical electrical device (according to EN 60601-1-2). Electromagnetic compatibility (EMC) refers to the ability of a device to function properly in its electromagnetic environment without inducing inadmissible electromagnetic interferences. Such interferences can be transmitted among others by connecting cables or air.

Inadmissible interference from the environment can lead to incorrect behaviour of the medical device. Likewise, in certain cases the electric breast pump can cause such interferences with other devices. To resolve the problems, one or more of the following measures should be taken:

- Change the orientation or distance of the device to the source of the interference.
- Use the electric breast pump in a different location.
- Please contact our customer service for further information.

The electric breast pump must not be used directly next to or stacked with other appliances. If such operation is required, the electric breast pump must be observed in order to check its intended operation in this arrangement.

Further precautions with regard to electrical disturbances to maintain basic safety during expected service life are not provided.

Note:

The electric breast pump has no essential features according to EN 60601-1. The system may be interfered with by other devices, even if these devices comply with the emitting requirements specified in CISPR (Comité international spécial des perturbations radioélectriques - International Committee on Radio Interference).

Note:

Devices that emit radio frequency signals (mobile phones, radio transmitters, radio receivers) may cause interference with the medical device. These should therefore not

be used at a distance less than 30cm (1ft) from the electric breast pump. Failure to do so may result in a reduction in the performance of the equipment.



Warning!

Modifications or extensions to the device or the use of non-recommended accessories (E.g. mains adapter or USB cable) can result in increased electromagnetic interference or a reduced electromagnetic immunity of the device and lead to a faulty operation.

4 Designation of Components and functional Elements

(Figure A)

- 1 Lug for shoulder strap
- 2 USB port for charging (cover removable)
- 3 Pump unit
- 4 Tube
- 5 Protective cap
- 6 Filter (plus 1 replacement)
- 7 Tube connector plug
- 8 Tube connector on breast shield
- 9 Breast shield
- 10 Silicone cushion
- 11 Lip valve (plus 1 replacement)
- 12 Breast milk container
- 13 Mains adapter (breast pump must only be used with the mains adapter included in the delivery package)
- 14 USB cable
- 15 Feeding teat
- 16 Screw ring
- 17 Protective cap
- 18 Sealing disc
- 19 Stand
- 20 Shoulder strap

Control buttons of the pump unit

- 21 Memory button
- 22 Change suction rhythm
- 23 Reduce suction strength

- 24 Increase suction strength

- 25 Pause button

- 26 Master power switch

First Choice+ model display (LED)

The symbols light up when the appropriate function is active.

- 27 Displays the suction rhythm
- 28 Memory function
Flashing: current pumping session is being saved
Constant: saved pumping session is running
- 29 Pause
- 30 Blow-dry function
- 31 Displays the suction strength

Nature Sense model display (LCD)

The symbols are displayed when the appropriate function is active.

- 32 Displays the suction rhythm
- 33 Memory function
Flashing: current pumping session is being saved
Constant: saved pumping session is running
- 34 Displays the expression time
- 35 Blow-dry function
- 36 Displays the charge state of the rechargeable battery
- 37 Error message !
- 38 Displays the suction strength

5 Cleaning and Sterilising



Warning! Hygiene is the top priority when handling breast milk and all parts which come into contact with it. **You should therefore only use a pump that is clean and sterilised.**

Wash your hands thoroughly before using the breast pump.

The following parts come into contact with your breast milk and must be **immediately cleaned and sterilised after every use** (see “5.1 Cleaning (Figure A in reverse order)” on page 28 and “5.2 Sterilising” on page 28):

- 9 Breast shield
- 10 Silicone cushion
- 11 Lip valve
- 12 Breast milk container
- 15 Feeding teat
- 16 Screw ring
- 17 Protective cap
- 18 Sealing disc

The following parts **must never be cleaned and sterilised with water:**

- 3 Pump unit
- 13 Mains adapter
- 14 USB cable

5.1 Cleaning (Figure A in reverse order)



Warning! To avoid the risk of electric shock:

Unplug mains adapter **13** from the wall socket before cleaning.

Caution! To avoid damage, carefully clean the lip valve **11**. We recommend just rinsing off the lip valve and boiling it to sterilise. Cleaning implements may lead to damage.

1. Dismantle the device as shown in figure **B**, proceeding in reverse from 7 to 1.



Warning! **Never** submerge the pump unit **3**, the mains adapter **13**, or the USB cable **14** in water, as this will damage the electrical contacts.

2. Clean the following parts with warm water and a little washing-up liquid (or NUK Rinsing Agent).

Then rinse the parts in running water:

- 9 Breast shield
- 10 Silicone cushion
- 11 Lip valve
- 12 Breast milk container
- 15 Feeding teat
- 16 Screw ring
- 17 Protective cap
- 18 Sealing disc



Warning! Milk residues may damage the product and result in microbial growth.

Caution! The parts should not be cleaned in a dishwasher – dishwasher detergents can cause product damage.

Note: When rinsing with dishes (for example), certain foodstuffs may discolour the material (e.g. carrot juice) or affect its odour (e.g. fennel tea). This has no effect on the fitness for use or safety of the bottle.

3. Next, sterilise all parts (see “5.2 Sterilising” on page 28).
4. Wipe the pump unit **3** with a damp cloth.

5.2 Sterilising

Before sterilising, clean as described in the section entitled “5.1 Cleaning”.



Warning! Risk of scalding during sterilisation.

Caution!

- Dismantle each part into its individual components for boiling or steam-sterilizing (temperature above 80 °C) and leave open, otherwise deformation can result.
- The pump unit **3** and the mains adapter **13** must never be sterilised in this way, as this

can damage the electrical contacts and cause deformation.

- Incorrect treatment can damage the parts.
 - Before using again, allow the sterilised parts to **cool and dry completely** before reassembling.
 - Only use water and steam for sterilisation:
1. Use a NUK Steam Steriliser, following the operating instructions of the device.

Alternatively,

2. sterilise the parts in boiling water for 5 minutes.

Ensure there is sufficient water in the pan to avoid damage.

Alternatively,

3. use a NUK Micro Express Plus Microwave Steam Steriliser for sterilisation in your microwave oven.
- Only use the NUK Micro Express Plus Microwave Steam Steriliser for microwave sterilisation. Follow the operating instructions of the device.

5.3 Special cleaning of tube and filter

1. If milk enters the tube **4**, switch the device off immediately.
2. Dismantle the device as shown in figure **B**, proceeding in reverse from 7 to 1.
3. Remove the filter **6** (see figure **C**).
4. Clean the following parts with lukewarm water and a little washing-up liquid and/or NUK Rinsing Agent:
 - rinse filter **6** ;
 - flush tube **4** with tube connector plug **7**.
5. Reassemble according to figure **C** or **B** in reverse order and then use the blow-dry function (see “5.4 Tube blow-dry function” on page 29) of the device to dry the tube **4** and the tube connector plug **7**.

Note: Since the filter **6** would be a virtually impermeable barrier while wet or damp, it would inhibit the blow-dry function and the

pump suction. Insert the dry replacement filter instead. Leave the freshly cleaned and rinsed damp filter to air-dry for at least 4 hours.

5.4 Tube blow-dry function

1. Assemble the device as shown in figure **B**.
Do not insert a filter that is still damp, but use a dry replacement filter instead.
2. To start the blow-dry function press the master power switch  **26** and then simultaneously touch the buttons  **22** and  **25**.

The blow-dry function runs for 5 minutes.

3. Check that the tube is completely dry (no droplets visible inside), before starting the next pumping session.

If the tube is not yet completely dry, start the blow-dry function again.

You can pause the blow-dry function by touching the Pause button  **25** and continue it later by touching the Pause button  **25** again.

4. To stop the blow-dry function, switch the pump unit off by pressing the master power switch  **26**.

6 Assembling the pump

1. Assemble the device as shown in figure B.

Note: Make sure the silicone cushion **10** fits snugly in the breast shield **9** and the lip

valve **11** is properly mounted, as the pump can otherwise draw in air, which will prevent it from working properly.

7 Power supply

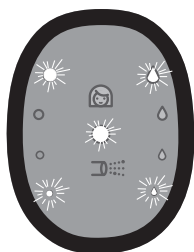
Notes:

- If the power supply supplies a current less than 2 amperes, an error message will appear in the display when the pump is switched on and you will hear a beep.

Nature Sense model display:

Symbol **!** **37**

First Choice⁺ model display:



- No further check of the power supply is made once the device is in operation.

7.1 Mains operation

Only the mains adapter included in the delivery package must be used for operation from mains power.

7.2 Power bank

A power bank is not included in the delivery package.

The power bank must provide an output current of **at least 2 amperes**. Otherwise, an error will be visually and audibly indicated when the pump is switched on.

Use the USB cable **14** to connect the power bank with the USB port **2** of the pump.

7.3 Battery operation (Nature

Sense model only)

If no mains adapter is connected, the device will run off the integrated battery. To this end, the battery must be adequately charged (at least 2 bars shown in battery charge symbol), so that at least one pumping session can be completed.

The battery charge state is displayed by the battery charge symbol  **36**.

Fully charged (4 bars in the battery charge symbol **36**), the battery power will last for three full pumping sessions of 30 minutes each.

Note: While connected to mains power or a power bank, the battery will also be charged during operation.

8 Operation

8.1 Expressing milk



Warning! As hygiene is particularly important, please wash your hands thoroughly before expressing your milk, and read the information in “11 Storing Milk” on page 33.

- Assemble the pump (see “6 Assembling the pump” on page 30).

Start-up mode

- Switch on the pump unit **3** by pressing the master power switch  **26**.

This places the pump into start-up mode.

First Choice⁺ model: display **29** is lit.



Nature Sense model: display **34** flashes (00:00) and the screen background is blue.

Note: The buttons **21** to **25** are touch keys. They only need to be touched lightly to select the appropriate function.

Starting the pumping session

3. Position the breast shield **9** with the fitted silicone cushion **10** on your breast so that your nipple is in the centre of the shield. Gently press the breast shield in place in order to ensure a good seal for expressing your milk. **In doing so, take care to keep the breast milk container 12 attached to the breast shield in an upright position.**

Caution! To ensure the required results, never allow the milk level to rise beyond the lower rim of the lip valve **11**.

4. To start pumping, touch either of the buttons  **22**,  **23**, or  **24**.

Pumping will start with the fastest suction rhythm and the lowest suction strength (default setting).

Setting the suction strength

5. Use the buttons  **23** and  **24** to adjust the suction strength to one of 4 levels.

Touch-and-hold will cause the suction strength to adjust step by step up to the maximum or minimum level respectively.

The selected suction strength is displayed with **31** (First Choice⁺) or **38** (Nature Sense).

You can adjust the suction strength any time during the pumping session.

Setting the suction rhythm

6. Touch the  **22** button once to adjust the suction rhythm to the next level.

Touch-and-hold will cause the suction rhythm to adjust step by step until you release the button.

The selected suction rhythm is displayed with **27** (First Choice⁺) or **32** (Nature Sense).

You can adjust the suction rhythm any time during the pumping session.

Pause mode

7. Touch the Pause button  **25** to place the pump unit into pause mode. To continue pumping, touch the Pause button  **25** again.

Memory function

The memory function can be used to save the sequence of a pumping session from the moment it is started.

8. To save a pumping session, you must first change to pause mode by touching the Pause button  **25**.

9. Then touch the Memory button  **21** for at least 2 seconds.

While the session is being saved, the symbol **28** (First Choice⁺) or **33** (Nature Sense) will flash.

Once the session has been saved, the pump will return to start-up mode.

10. To start the saved session, touch the Memory button  **21** while the pump unit is in start-up mode after being switched on. The symbol **28** (First Choice⁺) or **33** (Nature Sense) is lit.

Nature Sense model: in addition, the screen background will change to red.

11. You can pause and resume the pumping session at any time by touching the Pause button  **25**, even while running a saved session.

12. To exit the Memory function and return to the default settings for the remainder of the pumping session, touch either of the buttons  **22**,  **23**, or  **24** while the pump unit is in pause mode.

This will return your pumping session to the default settings.

Troubleshooting

13. If you notice a reduction in the suction power over time, clean the filter **6** (see "5.3 Special cleaning of tube and filter" on

page 29), or swap the clogged filter for the replacement filter included in the delivery package.

14. If milk has entered the tube, immediately switch off the pump unit using the master power switch  **26**, and clean the tube and the filter **6** (see “5.3 Special cleaning of tube and filter” on page 29).

After each pumping session

15. Switch off the pump unit **3** by pressing the master power switch  **26**.
16. Place the breast shield **9** with the attached breast milk container **12** in the stand **19**.
17. Remove the tube connector plug **7** from the pump unit **3**.
18. Remove the tube **4** from the breast shield **9**.
19. If you used the mains adapter **13**, unplug it in order to ensure that the device is completely disconnected from mains power.
20. Unscrew the breast milk container **12** from the breast shield **9**.

Make sure you hold the breast milk container upright while doing so.

21. Clean the necessary components immediately after completing your pumping session (see “5 Cleaning and Sterilising” on page 28).

8.2 Automatic switch-off

If no buttons are touched during operation (during an active pumping session), the pump unit will automatically switch to start-up mode after 30 minutes.

This does not apply when the Memory function is being used. In other words, once started, a saved pumping session will always run through until the end before the device switches to start-up mode.

If no buttons are touched when the pump unit is in start-up mode or pause mode, it will automatically switch off after 15 minutes.

8.3 Mobile operation

You can also use the pump while moving about your room, using the shoulder strap to carry it.

The shoulder strap is securely fixed to the pump unit.

1. Should the shoulder strap need cleaning, detach it from the lug **1**, wash it in water with a little soap or gentle detergent, and air dry it
2. before reattaching it to the lug **1** on the pump unit.

Note: The shoulder strap **20** must not be sterilised.

8.4 Feeding expressed milk

Screw the feeding teat **15** onto the breast milk container **12** using the screw ring **16**.

9 Tips for Successful Expressing

Correct expressing takes practice. You will first need to get used to your new pump.

9.1 Frequency

How often you need to express depends on the reason for expressing. If you will be apart from your child and/or want to sustain milk production, the natural breastfeeding rhythm should be maintained. You should therefore express 6 to 8 times daily, including once during the night. In all other

cases you should express entirely according to your personal wishes and requirements.

9.2 Method

Milk should be expressed from each breast in turn. The different settings you can choose for your pumping session allow you to emulate the natural suckling action of your baby as closely as possible.

- In the "stimulation phase", the rhythm is rapid and urgent to stimulate the milk



flow reflex. This emulates the suckling action of most babies, which will initially suck rapidly and avidly at the start of feeding.

- In the "milk flow phase", suction is slow and strong to ensure maximum milk flow. Again, this corresponds to most babies' natural behaviour. As soon as a baby's initial appetite is satisfied, it will change to a calm, slow and intensive sucking action while drinking its fill.

If the milk flow drops:

- Change breast
- Alternatively, you can repeat the "stimulation phase" in order to stimulate your milk flow reflex anew.

The amount of time needed to express milk will vary considerably from one person to another.

9.3 Quantity of milk

Don't be surprised if it takes a little while for the milk to start to flow properly at first. This is not unusual. In fact it is quite normal because

milk production adapts itself to daily requirements.

This means that the quantity of milk produced may vary considerably.

- Ensure you drink plenty of liquid yourself.
- Do not set suction strength too high. A higher suction strength does not increase the quantity of milk produced.

9.4 Let-down reflex

During natural breastfeeding, placing the baby on the breast stimulates the let-down reflex and milk begins to flow. You can also stimulate the let-down reflex as follows:

- Find yourself a quiet place to sit, where you can relax fully when using the breast pump.
- Adopt a comfortable and relaxed sitting position.
- Place a warm compress on your breast for a few minutes, to relax the tissue, and massage your breast.
- The let-down reflex triggers milk flow in both breasts simultaneously. You can use the NUK Breast Shell Set to collect breast milk leaking from the breast you are not currently expressing.

10 Hygiene tips

Hygiene is particularly important when using the breast pump. This applies to all the individual pump components as well as to your own personal hygiene. We recommend

regularly washing your nipples in clean water. Where possible, avoid using soap on your nipples, as this can cause irritation.

11 Storing Milk

11.1 With Breast Milk Container

Breast milk may be chilled, frozen and defrosted in the breast milk container **12**. The breast milk container **12** may also be used for warming and feeding. It is important that you follow the instructions about handling breast milk which is provided in "11.2 Important notes for handling breast milk" on page 34.



Warning! To ensure adequate hygiene at all times:

If your collected breast milk is not for immediate use, firmly seal the filled breast milk container **12** with the sealing disc **18** and screw ring **16** and store it in your refrigerator or freeze it.

Using a suitable pen or label, write the date and the time when the breast milk was expressed. Be sure to note the retention periods in "11.2 Important notes for handling breast milk" on page 34.

Caution! To avoid damage:

- When freezing breast milk, do not fill the breast milk container **12** with more than 150 ml (5 fl oz), as breast milk expands as it freezes and the container could burst.

For a spacesaving solution you can use NUK Breast Milk Bags for freezing and storage of breast milk.

11.2 Important notes for handling breast milk

Breast milk	Storage location	Storage periods
Freshly expressed	At room temperature	Max. 6-8 hours
	Refrigerator (not in door)	72 hours at 4 °C
	Refrigerator freezer compartment	2 weeks
	Upright/chest freezer	6 months at -18 °C
Defrosted, unopened	Refrigerator (not in door)	24 hours at 4 °C
Defrosted, opened	Refrigerator (not in door)	12 hours at 4 °C
Defrosting milk	Gradually in refrigerator	Approx. 24 hours at 4 °C
	At room temperature followed by immediate feeding	
	If time is short, defrost container with breast milk in lukewarm water (max. 37°C), then feed immediately.	



Warning! To ensure adequate hygiene at all times:

If transporting chilled breast milk make sure that it stays chilled at all times, otherwise the milk could go off and be harmful to your baby. Use a cooler bag with ice packs, for example.

Defrosted, warmed or unused milk must be disposed of and not refrozen.



Warning! Risk of scalding and risk of destroying valuable nutrients:

Do not use a microwave to defrost breast milk, as this can destroy valuable nutrients and damage the container material (risk of explosion). Uneven heating may result in scalding!

If milk is heated excessively, you risk destroying the vitamins and other valuable nutrients it contains. There is also a risk of scalding for your baby.

Always check the temperature of your warmed up breast milk before feeding it to your baby.

1. To achieve the correct drinking temperature of approx. 37 °C, put the container of defrosted breast milk in the baby food warmer.

Caution! The container must be open to prevent pressure build-up as the milk warms up.

2. Shake the milk gently before feeding so that milk and milk fat are properly mixed again.
3. If you express breast milk more than once within a period of 24 hours, the

freshly expressed milk may be added to the previously cooled breast milk.

However freshly expressed milk must be cooled down before being added to milk that is already cool. The temperatures must be the same (cold on cold).

Notes:

- Consult your health visitor, midwife, doctor or pharmacist for detailed information about long-term storage.
- You can find more information about breastfeeding on our NUK website (www.nuk.com).

12 Troubleshooting

Problem	Reason	Remedy
Pump does not work	No power supply	Battery operation: Check that the battery is adequately charged (see "7.3 Battery operation (Nature Sense model only)" on page 30). For mains operation: check that the mains plug and mains adapter are correctly inserted External power bank: Check that the power bank is adequately charged.
	Lip valve missing, incorrectly positioned or damaged	Check that the lip valve is correctly positioned If it is damaged, use the replacement lip valve supplied
	Breast milk container is full and lip valve is already contacting the expressed milk	Replace breast milk container
	No suction or suction level too low	Check that the lip valve is correctly fitted. Make sure that the breast shield forms a complete seal around your breast.
	Filter is wet	Remove filter and allow more time to dry or use dry replacement filter (see "5.3 Special cleaning of tube and filter" on page 29).

Problem	Reason	Remedy
Pump suction is weak	Low battery power	Check whether battery power is sufficient (see "7.3 Battery operation (Nature Sense model only)" on page 30).
	Suction strength is set too low	Increase the suction strength until you achieve the best results (see "Setting the suction strength" on page 31).
	Silicone cushion incorrectly positioned and not properly flush with the breast shield	Ensure that the silicone cushion is completely flush with the breast shield
	No vacuum can be built up	Ensure that the breast shield is completely flush with the breast
	Filter blocked	Clean or replace filter (see "5.3 Special cleaning of tube and filter" on page 29).
	Filter is wet	Remove filter and allow more time to dry or use dry replacement filter (see "5.3 Special cleaning of tube and filter" on page 29).
Pump suction too strong	Suction strength is set too high	Reduce suction strength (see "Setting the suction strength" on page 31).
Pump making strange noises	Lip valve unable to cope with milk flow volume	Reduce suction strength (see "Setting the suction strength" on page 31). If you have a high milk flow volume, a low suction strength will be perfectly adequate to achieve good results.
		Check whether the breast milk level has already reached the lip valve. If so, replace the breast milk container with an empty one.
	Milk has entered the tube	Immediately switch off the pump unit and clean the tube and the filter (see "5.3 Special cleaning of tube and filter" on page 29).
Nature Sense: The display shows symbol  First Choice⁺: Symbol X is lit in the display	Inadequate power supply: Not enough current supplied through mains adapter or power bank	Mains power operation: Check that the mains adapter is properly plugged in to the power supply socket and the USB connector is firmly pushed into the port on the pump unit. Check that you are using the correct mains adapter included in the delivery package. External power bank: Check that the USB cable is connected to the 2A output of the power bank and that the power bank is adequately charged.
Replacement parts needed (filter, lip valve)		Contact your local Service Centre (see "Contact addresses" on page 176).

13 Technical Data

Medical product according to directive 93/42/EEC	Class I
NUK electric Breast Pump	Comply with EN 60601-1 and 60601-1-2
NUK Teat NUK Breast Milk Container	Comply with EN 14350
Suction	ca. 0 - 330 mbar
Cycles	ca. 30 - 120 cpm (cycles per minute)
Applied parts	silicone cushion
Environmental conditions	
Atmospheric pressure operation/storage/transport	70 kPa – 106 kPa
Relative humidity: operation/storage/transport	15 % – 75 %
Temperature	
• operation	+5 °C to +40 °C
• storage/transport	+5 °C to +50 °C
Power supply	
Inlet	USB-C™ compatible port (no further USB function, power supply only)
Mains power operation using mains adapter included in delivery	Input: 110 - 240 V ~ / 50/60 Hz Output: 5.0 VDC, 2000 mA
Power bank (not included in delivery)	Output 5 VDC, minimum 2000 mA Recommendation: power bank with at least 8000 mAh
Rechargeable battery (Nature Sense model only)	Li-ion, corresponds to IEC 62133, capacity: 2500 mAh, voltage: 3.7 VDC
Battery operating time	1.5 hours
Expected service life	at least 400 h

14 Maintenance

Device requires no preventive maintenance except for cleaning (see “5 Cleaning and Sterilising“ on page 28).



Warning! Modifications of the device are prohibited! The pump unit **3** must not be opened!

15 Disposal

15.1 Device



In the European Union, the symbol of a crossed-out wheeled bin means that the product must be disposed of at a separate waste collection point. This applies to this product and to all accessories marked with this symbol. Products labelled in this way must not be

disposed of with normal household waste, but should be taken to a collection point for recycling electric and electronic equipment.

15.2 Packaging



When you wish to dispose of the packaging, please observe the relevant environmental regulations for your country.

16 Warranty

Subject to careful treatment of your appliance and observance of these operating instructions, the manufacturer offers a 24 month warranty from the date you purchase the product.

Appliances sent to us postage paid will be repaired free of charge in the event of faulty materials or workmanship. Any further claims are in accordance with your statutory rights.

No compensation will be given for damage caused by improper use of the device.

Worn parts are excluded from the warranty.

Within the first 24 months after the date of purchase we will rectify any recognised faults without any charge for incidental costs incurred.

Under all circumstances, the device must be returned accompanied by the purchase receipt or other proof of the purchase date must be supplied.

If no proof of purchase date is provided, you will be invoiced for the costs incurred without further inquiry, and the item will be returned to you with a request of payment on delivery.

Please complete the warranty form immediately after purchase and keep this, or the till receipt, in a safe place as proof of purchase. Lost warranty certificates will not be replaced.

In case of complaints: please keep the address, Art. No., and SN for future reference. The serial number can be found on the rating plate, identified as "SN xxxx".

16.1 Service Centres

The addresses for service can be found under "Contact addresses" on page 176.

16.2 Manufacturer

Please note that the address below **is not a service address**. In the event of problems or queries relating to your product, contact one of the Service Centres (see "Contact addresses" on page 176).

MAPA GmbH
Industriestraße 21-25
27404 Zeven
Germany
www.nuk.com

17 EU declaration of conformity

The device meets all applicable European directives, as well as their respective essential requirements. These are detailed in the EU declaration of conformity, which can be requested from the manufacturer. The Declaration of Conformity can be found at www.nuk.de.



Sommaire

1 Remarques importantes avant la première utilisation	40
2 Description de l'appareil	40
2.1 Usage prévu	40
2.2 Versions	40
2.3 Description du fonctionnement	40
2.4 Contre-indications	41
2.5 Effets secondaires	41
2.6 Caractéristiques du produit	41
3 Consignes de sécurité	42
3.1 Légende	42
3.2 Consignes générales	42
3.3 Hygiène	42
3.4 Indications relatives au pot de conservation et à la tétine	43
3.5 Compatibilité électromagnétique	43
4 Désignation des pièces et éléments fonctionnels (figure A)	45
5 Nettoyage et stérilisation	46
5.1 Nettoyage	46
5.2 Stérilisation	46
5.3 Nettoyage spécial du filtre et du flexible	47
5.4 Programme de soufflage pour le flexible	47
6 Assemblage du tire-lait	48
7 Alimentation en courant	48
7.1 Fonctionnement sur secteur	48
7.2 Chargeur nomade	48
7.3 Fonctionnement sur batterie (uniquement modèle Nature Sense)	48
8 Utilisation	49
8.1 Expression du lait	49
8.2 Automatisation de coupure	50
8.3 Fonctionnement nomade	50
8.4 Utilisation du lait exprimé	51
9 Conseils pour un prélèvement efficace au tire-lait	51
9.1 Fréquence	51
9.2 Application	51
9.3 Quantité de lait	51
9.4 Montée de lait	51
10 Conseils d'hygiène	52
11 Conservation du lait	52
11.1 Dans le pot de conservation	52
11.2 Conseils importants pour manipuler le lait maternel	53
12 Résolution des problèmes	54
13 Caractéristiques techniques	56
14 Entretien	56
15 Mise au rebut	56
15.1 Appareil	56
15.2 Emballage	57
16 Garantie	57
16.1 S.A.V.	57
16.2 Fournisseur	57
17 Déclaration de conformité	58

Chère maman,

Le lait maternel est le meilleur aliment qu'un bébé puisse recevoir durant les six premiers mois de sa vie. Afin que vous et votre bébé puissiez profiter à chaque instant de l'allaitement, NUK a mis au point un programme d'allaitement avec des accessoires pratiques et confortables répondant à vos besoins et vous assistant systématiquement durant l'allaitement.

Le tire-lait NUK a été conçu pour vous assister, vous et votre bébé, lorsque l'allaitement naturel est impossible temporairement ou pendant une période prolongée.

Prenez quelques minutes pour lire attentivement cette notice d'emploi avant la première utilisation du tire-lait NUK.

Nous vous souhaitons d'agréables moments de bonheur avec votre bébé.

1 Remarques importantes avant la première utilisation



Avertissement ! Nettoyez et stérilisez toutes les pièces (voir « 5 Nettoyage et stérilisation » à la

page 46) avant d'utiliser votre tire-lait NUK pour la première fois.

2 Description de l'appareil

2.1 Usage prévu

Le tire-lait électrique NUK (série BP7), modèle First Choice⁺ ou Nature Sense, est un appareil d'aide à l'expression et à la conservation du lait maternel :

- sur le lieu de travail ou en cas d'absence du bébé, à la maison ou en déplacement
- afin de maintenir la production de lait en cas d'interruption de l'allaitement.
- afin de soulager les seins en cas d'engorgement
- afin d'augmenter la production de lait.

Le lait maternel prélevé au tire-lait peut être directement recueilli, conservé, congelé et réchauffé dans le pot de conservation NUK qui peut également servir de biberon.

Le tire-lait NUK est destiné à un usage privé. Il ne convient pas à un usage professionnel.

2.2 Versions

Le tire-lait NUK se décline dans deux versions, le modèle First Choice⁺ et le modèle Nature Sense.

Modèle First Choice⁺ : fourni avec les accessoires NUK First Choice⁺. Ce modèle

fonctionne avec l'adaptateur secteur fourni ou un chargeur nomade.

Modèle Nature Sense : fourni avec les accessoires NUK Nature Sense. Ce modèle fonctionne avec l'adaptateur secteur fourni, la batterie intégrée ou un chargeur nomade.

Les deux modèles fonctionnent grosso modo de la même manière. Si des différences existent, nous précisons le modèle concerné.

2.3 Description du fonctionnement

Ce tire-lait NUK fonctionne selon le principe d'une pompe d'aspiration électrique et offre les avantages suivants :

- Réglage du rythme de succion
- Réglage de la force d'aspiration
- Téterelle ergonomique
- Coussinet en silicone souple
- Fonctionne avec l'adaptateur secteur fourni ou à l'aide d'un chargeur nomade (non compris dans les fournitures) ;
- Sur le modèle Nature Sense, l'alimentation sur batterie est également possible (voir « 7.3 Fonctionnement sur

batterie (uniquement modèle Nature Sense) » à la page 48) ;

- Recueille le lait maternel prélevé.

2.4 Contre-indications

Si vous souffrez de certaines affections au niveau des seins (inflammations, crevasses), consultez votre médecin traitant ou votre consultante en lactation avant d'utiliser le tire-lait manuel NUK.

2.5 Effets secondaires

Si toutefois des réactions imprévues sont constatées, veuillez consulter votre sage-femme, consultante en lactation, médecin ou pharmacien.

Vous êtes priée de signaler tout incident grave en relation avec l'appareil au fabricant (voir « 16.2 Fournisseur » à la page 57).

2.6 Caractéristiques du produit

Sur l'appareil	
Symbole	Signification
	Fabricant
	Lire attentivement la notice d'emploi
	Attention ! Respecter les consignes de sécurité de la notice d'emploi
	Numéro de série
BP7	Nom du modèle
	Déclaration de conformité Toutes les exigences des directives CE applicables sont satisfaites
	Appareil isolé, classe de protection II
	Appareil électromédical, type BF
IP22	Protection
	Courant continu
	Ne pas éliminer l'appareil avec les déchets ménagers

Sur l'appareil	
Symbole	Signification
	RoHS Chine

Sur l'emballage	
Symbole	Signification
	Ne pas exposer à la lumière directe du soleil
	Température de stockage : +5 °C à +50 °C
	Protéger de l'humidité / Conserver dans un endroit sec
	Limitation de l'humidité au stockage 15 % - 75 % hum. rel.
	Référence article
	Identification du lot
	Attention ! Respecter les consignes de sécurité de la notice d'emploi
	Déclaration de conformité Toutes les exigences des directives CE applicables sont satisfaites
	L'emballage doit être recyclé

3 Consignes de sécurité

3.1 Légende

Les termes signalétique suivants sont utilisés dans la présente notice d'emploi :



Avertissement !

Le non-respect de cet avertissement entraîne des risques de blessures et un danger de mort.

Attention !

Le non-respect peut entraîner des dommages matériels.

Remarque :

Faits à observer lors de la manipulation de l'appareil.

3.2 Consignes générales

- Veuillez lire attentivement cette notice d'emploi avant l'utilisation. Elle fait partie intégrante de l'appareil et doit être disponible à tout moment.
- Utilisez le tire-lait NUK et les accessoires uniquement pour l'usage prévu (voir « 2.1 Usage prévu » à la page 40).
- Les dispositifs médicaux électriques, tels que celui-ci, doivent être utilisés uniquement par des adultes.
- En mode de fonctionnement sur secteur, le tire-lait peut être utilisé exclusivement avec l'adaptateur secteur fourni.



Avertissement ! Tenez les petites pièces hors de la portée des enfants : risque d'ingestion et d'étouffement.

- Nous recommandons d'essuyer les pommades à base de graisse ou d'huile avant l'expression du lait, car elles risquent d'endommager la surface du coussinet en silicone.
- Utilisez uniquement des accessoires NUK d'origine.
- Notez que le fabricant décline toute responsabilité et n'accorde aucune garantie en cas d'utilisation d'accessoires autres que ceux recommandés dans la présente notice d'emploi.

- Si l'adaptateur secteur ou le câble de raccordement USB sont endommagés, remplacez-les par des pièces de rechange d'origine.
- En cas de dysfonctionnements, seul le fabricant est habilité à réparer l'appareil. Dans le cas contraire, l'appareil n'est plus couvert par la garantie.
- N'ouvrez jamais le boîtier du corps de pompe **3 – l'appareil ne serait plus couvert par la garantie.**
- Si le lait maternel est destiné à un prématuré, respectez attentivement les consignes de votre médecin.
- L'emballage n'est pas un jouet. Gardez-le hors de la portée des enfants. Risque de blessure et d'étouffement.

Modèle Nature Sense :



Avertissement ! La batterie est intégrée à l'appareil et ne se remplace pas.

Un remplacement non conforme de la batterie peut entraîner un échauffement de l'appareil, avec pour conséquence une explosion et/ou un incendie.

3.3 Hygiène



Avertissement ! Lorsque vous manipulez du lait maternel, il est important de respecter une très grande hygiène afin que votre enfant puisse grandir sainement.

- Veuillez lire attentivement le point « 5 Nettoyage et stérilisation » à la page 46 pour prévenir une infection ou une contamination bactérienne (formation de bactéries) et pour éviter d'endommager l'appareil.
- **Seul un tire-lait nettoyé avec précaution atteint une puissance d'aspiration maximale.**
- **Lavez-vous les mains avec soin avant d'utiliser le tire-lait.**

- Les bijoux portés sur la poitrine (par ex. piercing) doivent être enlevés avant d'utiliser le tire-lait.

3.4 Indications relatives au pot de conservation et à la tétine



Pour la sécurité et la santé de votre enfant AVERTISSEMENT !

- Ce produit doit toujours être utilisé sous la surveillance d'un adulte.
- Ne jamais utiliser une tétine de biberon en guise de sucette.
- La tétée continue et prolongée de liquides peut entraîner l'apparition de caries dentaires. Ceci s'applique en particulier pour les liquides sucrés ou les jus de fruits ou de légumes.
- Toujours vérifier la température de l'aliment avant de donner le biberon.
- **Avant chaque utilisation, vérifier l'usure de la tétine en la tendant dans tous les sens – en particulier pour les enfants ayant des dents. Remplacer la tétine si elle est collante, visiblement endommagée ou en cas de fissures ou de morsures, pour éviter que des particules puissent être avalées.**
- Pour des raisons de sécurité et d'hygiène, remplacer la tétine après 1 - 2 mois d'utilisation.
- Ne pas exposer la tétine pour biberon directement aux rayons du soleil ou à la chaleur, et ne pas la laisser dans un produit désinfectant (solution de stérilisation) au-delà de la durée prescrite, sous peine de l'abîmer.
- A conserver de manière hygiénique dans un endroit sec et sombre.
- Ne pas plonger dans des substances sucrées ou des médicaments.
- Si l'intérieur du biberon/pot de conservation est endommagé (par ex. par des rayures), remplacez-le pour des raisons d'hygiène.

- Garder tous les éléments non utilisés hors de portée des enfants.

Remarque : les biberons et tétines NUK sont compatibles uniquement au sein d'une même gamme de produits (First Choice⁺ ou Nature Sense). Les produits NUK sont conformes à la norme EN 14350.

Attention ! Le non-respect peut entraîner des dommages matériels.

- Les biberons remplis d'eau/de nourriture ne doivent pas être mis au micro-ondes (risque d'explosion/dommages matériels).
Risque de brûlure dû à un réchauffage irrégulier !
- Réchauffer les biberons toujours ouverts (risque d'explosion).
- Avant d'utiliser la tétine, vérifiez toujours son bon positionnement en tirant légèrement sur la valve et l'orifice de succion.
- Le refroidissement d'un biberon en plastique rempli de liquide chaud (> 80 °C) et ensuite fermé par le disque d'étanchéité peut entraîner une déformation permanente du biberon.

3.5 Compatibilité électromagnétique

Ce tire-lait électrique satisfait aux valeurs seuil pour un appareil électromédical du groupe 1, classe B (suivant EN 60601-1-2).

La compatibilité électromagnétique (CEM) désigne l'aptitude d'un appareil à fonctionner dans son environnement électromagnétique de façon satisfaisante, sans y produire des perturbations électromagnétiques inappropriées. Ces perturbations peuvent notamment être transmises par un câble de raccordement ou l'air.

Des perturbations inappropriées provenant de l'environnement peuvent engendrer un comportement incorrect de l'appareil médical. De même, dans certains cas, le tire-lait électrique peut provoquer des interférences avec d'autres appareils. Pour

éviter ces problèmes, il est recommandé de prendre une ou plusieurs des mesures suivantes :

- Modifier l'orientation ou la distance entre l'appareil et la source d'interférence.
- Utiliser le tire-lait électrique dans un autre endroit.
- Adressez-vous à notre service clientèle pour toute autre question.

Le tire-lait électrique ne peut pas être utilisé à proximité immédiate d'autres appareils, ni empilé avec ceux-ci. Si un tel fonctionnement s'avère nécessaire, il convient de vérifier si le fonctionnement du tire-lait électrique est approprié dans cette disposition.

D'autres mesures de précaution concernant les perturbations électriques afin de maintenir la sécurité de base pendant la durée de vie du produit ne sont pas prévues.

Remarque :

Le tire-lait électrique ne comporte pas de caractéristiques de performances importantes suivant EN 60601-1. Le système peut être perturbé par d'autres appareils, même si ceux-ci sont conformes aux exigences d'émission du CISPR (Comité international spécial des perturbations radioélectriques) localement en vigueur.

Remarque :

Les appareils qui émettent des signaux haute fréquence (téléphones portables, émetteurs radio, récepteurs radio) peuvent provoquer des perturbations de l'appareil médical. Ces appareils ne doivent donc pas être utilisés à moins de 30 cm du tire-lait électrique. Tout non-respect de cette recommandation peut entraîner une réduction des caractéristiques de performances de l'appareil.



Avertissement !

Toute modification ou extension de l'appareil, ou toute utilisation d'accessoires non recommandés (par ex. adaptateur secteur ou câble de raccordement USB) peut entraîner une augmentation des perturbations électromagnétiques ou réduire l'immunité électromagnétique de l'appareil et entraîner un fonctionnement incorrect.

4 Désignation des pièces et éléments fonctionnels

(figure A)

- 1 Passant pour sangle de transport
- 2 Prise de recharge USB
(cache amovible)
- 3 Corps de pompe
- 4 Flexible
- 5 Boîtier
- 6 Filtre (+ 1 de rechange)
- 7 Raccord du flexible, fiche pompe
- 8 Raccord de flexible, prise téterelle
- 9 Téterelle
- 10 Coussinet en silicone
- 11 Valve anti-débordement (+ 1 de rechange)
- 12 Pot de conservation
- 13 Adaptateur secteur (seul l'adaptateur secteur fourni doit être utilisé avec le tire-lait)
- 14 Câble de raccordement USB
- 15 Tétine pour biberon
- 16 Bague
- 17 Capuchon
- 18 Disque d'étanchéité
- 19 Socle
- 20 Sangle de transport

Touches de commande sur la pompe

- 21 Touche Memory 
- 22 Modifier le rythme de succion 
- 23 Diminuer la force d'aspiration 
- 24 Augmenter la force d'aspiration 
- 25 Touche Pause 
- 26 Interrupteur principal 

Écran du modèle First Choice+ (LED)

Les symboles s'allument dès que la fonction correspondante est active.

- 27 Affichage du rythme de succion
- 28 Fonction Memory
clignote : la séance d'expression en cours est enregistrée
allumé : la séance d'expression enregistrée est exécutée
- 29 Pause
- 30 Programme de soufflage
- 31 Affichage de la force d'aspiration

Écran du modèle Nature Sense (LCD)

Les symboles apparaissent dès que la fonction correspondante est active.

- 32 Affichage du rythme de succion
- 33 Fonction Memory
clignote : la séance d'expression en cours est enregistrée
allumé : la séance d'expression enregistrée est exécutée
- 34 Affichage de la durée de la séance d'expression
- 35 Programme de soufflage
- 36 Affichage du niveau de charge de la batterie
- 37 Message d'erreur !
- 38 Affichage de la force d'aspiration

5 Nettoyage et stérilisation



Avertissement ! L'hygiène est essentielle dans la manipulation du lait maternel et de tous les éléments qui entrent en contact avec celui-ci. **Dès lors, utilisez la pompe uniquement lorsqu'elle est nettoyée et stérilisée.**

Lavez-vous les mains avec soin avant d'utiliser le tire-lait.

Les pièces suivantes, qui entrent en contact avec le lait maternel, doivent être nettoyées avec soin et stérilisées **immédiatement après chaque utilisation** (voir « 5.1 Nettoyage » à la page 46 et « 5.2 Stérilisation » à la page 46) :

- 9** Téterelle
- 10** Coussinet en silicone
- 11** Valve anti-débordement
- 12** Pot de conservation
- 15** Tétine pour biberon
- 16** Bague
- 17** Capuchon
- 18** Disque d'étanchéité

Les pièces suivantes **ne doivent** être ni nettoyées ni stérilisées à l'eau :

- 3** Corps de pompe
- 13** Adaptateur secteur
- 14** Câble de raccordement USB

5.1 Nettoyage



Avertissement ! Pour éviter tout risque d'électrocution : débranchez l'adaptateur secteur **13** de la prise de courant avant le nettoyage.

Attention ! Nettoyez la valve anti-débordement **11** avec précaution afin de ne pas l'endommager. Nous vous conseillons de la rincer et la faire bouillir uniquement à l'eau. Les articles de nettoyage risquent d'endommager les pièces.

1. Démontez l'appareil comme illustré sur la figure **B**. Procédez dans l'ordre inverse de l'assemblage, de l'étape n°7 à l'étape n°1.



Avertissement ! Pour ne pas endommager les composants électroniques, ne plongez **jamais** le corps de pompe **3**, l'adaptateur secteur **13** ou le câble de raccordement USB **14** dans l'eau.

2. Nettoyez les pièces suivantes à l'eau chaude avec un peu de produit vaisselle (par ex. liquide vaisselle NUK).

Rincez les pièces à l'eau courante :

- 9**Téterelle
- 10**Coussinet en silicone
- 11**Valve anti-débordement
- 12**Pot de conservation
- 15**Tétine pour biberon
- 16**Bague
- 17**Capuchon
- 18**Disque d'étanchéité



Avertissement ! Les résidus de lait peuvent endommager le matériau et entraîner la formation de germes.

Attention ! Ne pas mettre les pièces au lave-vaisselle : le produit nettoyant pourrait les endommager !

Remarque : en cas de lavage avec de la vaisselle (ou similaire), certains produits alimentaires (par ex. le jus de carotte) peuvent colorer le matériau ou en modifier l'odeur (par ex. la tisane de fenouil). Cela n'a aucune incidence sur la qualité de fonctionnement de l'appareil et ne constitue aucun risque en matière de sécurité.

3. Stérilisez ensuite toutes les pièces (voir « 5.2 Stérilisation » à la page 46).
4. Essuyez le corps de pompe **3** à l'aide d'un chiffon humide.

5.2 Stérilisation

Avant chaque stérilisation, vous devez procéder au nettoyage conformément au chapitre « 5.1 Nettoyage » à la page 46.



Avertissement ! La procédure de stérilisation comporte des risques de brûlure

Attention !

- Démonter chaque élément avant de le faire bouillir ou de le stériliser à la vapeur (température supérieure à 80 °C) pour éviter les déformations.
 - Ne stériliser le corps de pompe **3** et l'adaptateur secteur **13** en aucun cas afin d'éviter de déformer le matériau et d'endommager les composants électroniques.
 - Toute manipulation inappropriée peut endommager les pièces.
 - Avant de les remonter pour réutiliser le tire-lait, laisser les pièces stérilisées **bien refroidir et sécher entièrement**.
 - Ne pas utiliser de désinfectant pour la stérilisation. Utiliser uniquement de l'eau pour stériliser les pièces :
1. Utilisez un stérilisateur vapeur NUK. Lisez attentivement la notice d'emploi de l'appareil,

ou

2. Plongez les pièces dans l'eau bouillante pendant au moins 5 minutes.
Veillez à avoir suffisamment d'eau dans le récipient afin d'éviter d'abîmer les pièces.

ou

3. Utilisez le stérilisateur vapeur micro-ondes NUK pour la stérilisation au four à micro-ondes.

Pour la stérilisation au four à micro-ondes, utiliser exclusivement le stérilisateur vapeur micro-ondes NUK. Veillez à en respecter le mode d'emploi.

5.3 Nettoyage spécial du filtre et du flexible

1. Si jamais du lait pénètre dans le flexible **4**, vous devez arrêter l'appareil immédiatement.
2. Démontez l'appareil comme illustré sur la figure . Procédez dans l'ordre inverse de l'assemblage, de l'étape n°7 à l'étape n°1.
3. Retirez le filtre **6** (voir figure).
4. Nettoyez les pièces suivantes à l'eau tiède et/ou au liquide vaisselle NUK :
 - rincer le filtre **6** ;
 - rincer l'extérieur et l'intérieur du flexible **4** et du raccord de flexible, fiche pompe **7**.
5. Remonter les pièces conformément à la figure **C** ou **B** dans l'ordre inverse du désassemblage, puis utilisez le programme de soufflage de l'appareil (voir « 5.4 Programme de soufflage pour le flexible » à la page 47) pour sécher le flexible **4** et le raccord de flexible, fiche pompe **7**.

Remarque : dans la mesure où le filtre **6** ne laisse pratiquement plus passer l'air lorsqu'il est humide ou mouillé, et qu'il gênerait les programmes de soufflage et d'aspiration, insérez à la place le filtre de rechange sec. Laissez sécher le filtre propre et encore humide pendant au moins 4 heures à l'air libre.

5.4 Programme de soufflage pour le flexible

1. Assemblez l'appareil comme illustré sur la figure **B**.
N'utilisez pas le filtre encore humide, mais le filtre de rechange sec.
2. Démarrez le programme de soufflage en actionnant l'interrupteur principal  **26**, puis en effleurant simultanément les touches  **22** et  **25**.
Le programme de soufflage dure 5 minutes.

3. Assurez-vous que le flexible est parfaitement sec (plus une seule goutte d'eau dedans) avant de lancer la prochaine séance d'expression.

Si le flexible n'est pas encore sec, redémarrez le programme de soufflage.

Vous pouvez interrompre le programme de soufflage en effleurant la touche Pause  **25**, puis le redémarrer en appuyant à nouveau sur la touche Pause  **25**.

4. Pour quitter le programme de soufflage, il suffit de mettre le corps de pompe à l'arrêt à l'interrupteur principal  **26**.

6 Assemblage du tire-lait

1. Assemblez l'appareil comme illustré sur la figure **B**.

Remarque : veillez à ce que le coussinet en silicone **10** adhère parfaitement à la tétérèlle **9**

et que la valve anti-débordement **11** soit montée correctement pour éviter que le tire-lait aspire de l'air et ne fonctionne pas correctement.

7 Alimentation en courant

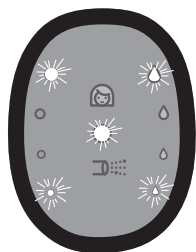
Remarques :

- Si la source d'alimentation délivre une intensité inférieure à 2 ampères, un message d'erreur s'accompagnant d'un signal sonore apparaîtra à la mise en marche du tire-lait.

Écran du modèle Nature Sense :

Symbole  **37**

Écran du modèle First Choice⁺ :



- L'alimentation en courant ne fait pas l'objet de contrôles supplémentaires en fonctionnement.

7.1 Fonctionnement sur secteur

Pour le fonctionnement sur secteur, utiliser uniquement l'adaptateur secteur fourni avec l'appareil.

7.2 Chargeur nomade

Le chargeur nomade n'est pas inclus.

Le chargeur nomade doit délivrer une intensité **minimale de 2 ampères**. Dans le cas contraire, le tire-lait émet un signal d'erreur sonore et visuel à la mise en marche.

Branchez le chargeur nomade par l'intermédiaire du câble de raccordement USB **14** sur la prise de recharge **2** du corps de pompe **3**.

7.3 Fonctionnement sur batterie (uniquement modèle Nature Sense)

Si l'appareil n'est pas branché sur le secteur, il puisera son alimentation électrique sur la batterie intégrée. Pour cela, la batterie doit avoir été rechargée suffisamment (deux barres sur le symbole de batterie), afin de pouvoir garantir au minimum une séance d'expression complète.

Le niveau de charge de la batterie est indiqué par le symbole  **36**.

Lorsque la batterie est pleine (4 barres affichées **36**), elle permet trois séances

d'expression complètes de 30 minutes chacune.

Remarque : lorsque l'appareil utilise l'adaptateur secteur ou le chargeur nomade, la batterie se recharge également pendant le fonctionnement.

8 Utilisation

8.1 Expression du lait



Avertissement ! L'hygiène étant cruciale, lavez-vous les mains avec soin avant chaque séance d'expression et respectez les consignes du chapitre « 11 Conservation du lait » à la page 52.

1. Assemblez le tire-lait (voir « 6 Assemblage du tire-lait » à la page 48).

Mode de démarrage

2. Allumez l'appareil sur le corps de pompe **3** en actionnant l'interrupteur principal  **26**. Le tire-lait se trouve alors en mode de démarrage.

Modèle First Choice⁺ : l'affichage **29** clignote.

Modèle Nature Sense : l'affichage **34** (00:00) clignote sur fond bleu.

Remarque : les touches de commande **21** à **25** sont tactiles. Il suffit de les effleurer pour sélectionner les fonctions correspondantes.

Démarrer la séance d'expression

3. Posez le tétérrelle **9** garnie du coussinet en silicone **10** contre le sein en veillant à ce que le mamelon soit bien au milieu. Appuyez légèrement sur la tétérrelle afin de garantir l'étanchéité lors de la séance. **Tenez la tétérrelle assemblée au pot de conservation 12 le plus à la verticale possible.**

Prudence ! Pour garantir le bon fonctionnement de l'appareil, ne pas exprimer de lait au-delà du bord inférieur de la valve anti-débordement **11**

4. Démarrez la séance en effleurant soit la touche  **22**,  **23** soit  **24**.

La séance commence par le rythme de succion le plus rapide et la force d'aspiration la plus faible (**réglage par défaut**).

Réglage de la force d'aspiration

5. Vous pouvez modifier la force d'aspiration sur 4 niveaux avec les touches  **23** et  **24**.

Une pression prolongée permet de passer d'un niveau à l'autre, du minimum au maximum, et vice-versa.

La force d'aspiration sélectionnée apparaît avec les symboles **31** (First Choice⁺) ou **38** (Nature Sense).

Vous pouvez également modifier la force d'aspiration pendant la séance d'expression.

Régler le rythme de succion

6. Avec la touche  **22**, vous pouvez modifier le rythme de succion étape par étape.

Une pression prolongée permet de passer d'un niveau à l'autre.

Le rythme de succion sélectionné apparaît avec les symboles **27** (First Choice⁺) ou **32** (Nature Sense).

Vous pouvez également modifier le rythme de succion pendant la séance d'expression.

Mode pause

7. Effleurez la touche Pause  **25** pour mettre le corps de pompe en mode pause. La séance se poursuit dès que la touche Pause  **25** est effleurée une nouvelle fois.

Fonction Memory

La fonction Memory enregistre les réglages de la séance d'expression à partir du commencement.

8. Pour enregistrer une séance d'expression, passez d'abord en mode pause en effleurant la touche Pause  **25**.

9. Effleurez ensuite la touche Memory  **21** pendant au moins 2 secondes.

Le symbole **28** (First Choice⁺) ou **33** (Nature Sense) clignote pendant l'enregistrement.

Après l'enregistrement, le tire-lait passe en mode de démarrage.

10. Pour réutiliser les réglages enregistrés à la prochaine séance d'expression, effleurez la touche Memory  **21** une fois le tire-lait allumé. Le symbole **28** (First Choice⁺) ou **33** (Nature Sense) s'allume.

Modèle Nature Sense : l'arrière-plan passe en outre au rouge.

11. Avec la fonction Memory également, vous pouvez interrompre et reprendre la séance à tout moment avec la touche Pause  **25**.

12. Pour quitter la fonction Memory et revenir aux réglages par défaut de la séance d'expression, effleurez en mode Pause l'une des touches  **22**,  **23**, ou  **24**.

Vous retrouvez alors les réglages par défaut d'expression du lait.

Dysfonctionnements

13. Si la qualité de la dépression diminue avec le temps, nettoyez le filtre **6** (voir « 5.3 Nettoyage spécial du filtre et du flexible » à la page 47) ou remplacez-le par le filtre de rechange s'il est encrassé.
14. Si jamais du lait pénètre dans le flexible, arrêtez immédiatement le tire-lait avec l'interrupteur principal  **26**, et nettoyez le filtre et le flexible **6** (voir « 5.3 Nettoyage

spécial du filtre et du flexible » à la page 47).

Après l'expression du lait

15. Coupez le tire-lait **3** en actionnant l'interrupteur principal  **26**.

16. Placez la tétérèlle **9** assemblée au pot de conservation **12** dans le socle **19**.

17. Débranchez la fiche du flexible **7** du corps de pompe **3**.

18. Débranchez le flexible **4** de la prise sur la tétérèlle **9**.

19. Si vous avez utilisé l'adaptateur secteur **13**, débranchez-le de la prise de courant afin de couper complètement l'appareil du secteur.

20. Dévissez le pot de conservation **12** de la tétérèlle **9**.

Ce faisant, veillez à maintenir le pot de conservation à la verticale.

21. Nettoyez les éléments (voir « 5 Nettoyage et stérilisation » à la page 46) immédiatement après le prélèvement.

8.2 Automatisation de coupure

Lorsque le tire-lait reste non utilisé pendant le fonctionnement (pompe active), il passe au bout de 30 minutes au mode de démarrage.

La fonction Memory est exclue de cette procédure dans la mesure où la pompe fonctionne jusqu'à la fin de la séquence enregistrée avant de repasser automatiquement en mode de démarrage.

Si le tire-lait reste non utilisé en mode de démarrage/pause, il se met automatiquement à l'arrêt au bout de 15 minutes.

8.3 Fonctionnement nomade

Vous pouvez également utiliser votre tire-lait en déplacement avec la sangle de transport.

Le corps de pompe est fixé à la sangle de transport.

1. Si la sangle est sale, vous pouvez la détacher au niveau du passant **1**, la

nettoyer à l'eau savonneuse, puis la laisser sécher.

2. Rattachez ensuite la sangle au niveau du passant **1**.

Remarque : ne stérilisez pas la sangle de transport **20**.

9 Conseils pour un prélèvement efficace au tire-lait

Pour bien prélever son lait, il faut un peu de pratique. Vous devrez d'abord vous habituer à votre nouveau tire-lait.

9.1 Fréquence

La fréquence du prélèvement se règle en fonction de son usage.

Lorsque vous cessez d'allaiter votre enfant au sein et/ou afin de maintenir la production de lait, le rythme d'allaitement naturel doit être conservé. Dès lors, prélevez le lait 6 à 8 fois par jour, dont une fois durant la nuit.

Dans tous les autres cas, vous pouvez prélever le lait de manière totalement individuelle et selon vos besoins.

9.2 Application

Le lait est exprimé en alternance sur les deux seins. L'ajustement des réglages permet à l'utilisatrice de reproduire le rythme de succion naturel de son enfant.

- Durant la phase de stimulation, le rythme de succion est rapide pour stimuler la montée de lait. Ce réglage reproduit la succion du bébé qui tête rapidement au début.
- Durant la phase d'expression, le rythme de succion est ralenti tandis que l'aspiration est accrue pour un afflux de lait maximal. Ces réglages correspondent au déroulement d'une tétée naturelle. Dès que le bébé a apaisé sa soif, il passe à une tétée calme, lente et profonde jusqu'à la satiété.

Lorsque le flux de lait diminue :

- changez de sein ;

8.4 Utilisation du lait exprimé

Vissez la tétine **15** avec la bague **16** sur le pot de conservation **12**.

- ou essayez de stimuler à nouveau la montée de lait en repassant à la phase de stimulation.

La durée d'une séance d'expression au tire-lait peut largement différer d'une femme à l'autre.

9.3 Quantité de lait

Ne vous étonnez pas si, au début, il faut un peu plus de temps avant que le lait ne commence à affluer correctement. Ce phénomène n'a rien d'exceptionnel ; il est parfaitement normal, car en règle générale :

la production de lait s'adapte aux besoins quotidiens.

En l'occurrence, la quantité peut être également très différente.

- Veillez toujours à boire suffisamment.
- Ne réglez pas la puissance d'aspiration à un niveau trop élevé. Une puissance d'aspiration trop élevée ne génère pas une quantité de lait plus importante.

9.4 Montée de lait

Lors de l'allaitement naturel, la mise en contact du bébé avec le sein stimule la montée de lait et celui-ci commence à affluer. Vous pouvez également stimuler la montée de lait comme suit :

- Choisissez un endroit tranquille où vous pouvez prélever le lait maternel de manière parfaitement détendue et évitez le stress.
- Prenez une position assise confortable et décontractée.
- Avant de prélever le lait, posez une compresse chaude pendant quelques

minutes sur votre sein afin de relâcher le tissu mammaire et massez votre sein.

- La montée de lait déclenche l'afflux de lait simultanément au niveau des deux seins. Lorsque le lait maternel s'écoule,

vous pouvez utiliser le set de coquilles d'allaitement NUK pour recueillir le lait en alternance au niveau du sein sur lequel le prélèvement au tire-lait n'est pas effectué.

10 Conseils d'hygiène

Lorsque vous utilisez un tire-lait, l'hygiène est essentielle, et s'applique tant aux différentes pièces de votre appareil qu'à votre hygiène personnelle. Il est

recommandé de se laver régulièrement les mamelons à l'eau claire, mais si possible sans savon susceptible d'irriter la peau fine des seins.

11 Conservation du lait

11.1 Dans le pot de conservation

Le lait maternel peut être refroidi, congelé et décongelé dans le pot de conservation **12**. Vous pouvez également utiliser ce pot de conservation **12** pour réchauffer le lait ou nourrir votre bébé. À ce propos, observez en tous les cas les remarques relatives à la manipulation du lait maternel sous « 11.2 Conseils importants pour manipuler le lait maternel » à la page 53.



Attention ! Pour des raisons d'hygiène, respectez les consignes suivantes :

Si le lait maternel n'est pas utilisé immédiatement, vous devez bien refermer le pot de conservation rempli **12** avec le disque d'étanchéité **18** et la bague **16**, puis le mettre au réfrigérateur ou au congélateur.

Avec un stylo approprié ou des étiquettes, inscrivez sur le pot de conservation **12** la date et l'heure de la séance d'expression.

Respectez impérativement les délais de conservation indiqués sous « 11.2 Conseils importants pour manipuler le lait maternel » à la page 53.

Attention ! Afin d'éviter un endommagement :

- Lors de la congélation du lait maternel, ne mettez pas plus de 150 ml (5 fl.oz.) dans le pot de conservation **12**, car le lait maternel se dilate en se congelant (risque d'éclatement !).

Les sachets de lait maternel NUK constituent également une solution peu encombrante pour la congélation et la conservation du précieux lait maternel.

11.2 Conseils importants pour manipuler le lait maternel

Lait maternel	Lieu de conservation	Intervalles
Lait venant d'être prélevé	A température ambiante	Max. 4 heures
	Réfrigérateur (pas dans la porte)	48 heures à 4 °C
	Congélateur	4 mois à -19 °C
Décongelé non ouvert	Réfrigérateur (pas dans la porte)	24 heures à 4 °C
Décongelé ouvert	Réfrigérateur (pas dans la porte)	12 heures à 4 °C
Décongélation du lait	Correctement dans le réfrigérateur	env. 24 heures à 4 °C
	A température ambiante puis nourrir immédiatement le bébé	
	Lorsque cela doit aller vite : décongelez le pot de conservation contenant le lait maternel en le passant sous l'eau froide ou tiède (max. 37 °C), puis utilisez-le immédiatement.	



Avertissement ! Afin d'assurer constamment une hygiène suffisante :

Si du lait maternel refroidi est transporté, veillez à ce que la chaîne du froid ne soit jamais interrompue. Le lait risque de s'altérer et de nuire à votre bébé. Utilisez par exemple un sac isotherme avec des sachets réfrigérants.

Le lait qui a été décongelé, réchauffé et n'a pas été utilisé ne doit pas être à nouveau congelé, mais il doit être jeté.



Avertissement ! Risque de brûlure et de détruire de précieux éléments nutritifs :

Le lait maternel ne peut pas être décongelé dans le four à micro-ondes, sous peine de détruire des éléments nutritifs essentiels et d'endommager le récipient (risque d'explosion). La chaleur inégalement répartie comporte un risque de brûlure !

Si le lait est chauffé à trop haute température, vous risquez de détruire les vitamines et éléments nutritifs qu'il contient. Risque de brûlure.

Contrôlez toujours la température des aliments avant de nourrir votre enfant.

1. Pour atteindre la température de consommation correcte d'env. 37°C, placez le récipient contenant le lait maternel décongelé dans le chauffe-biberons NUK.

Attention ! le pot doit être ouvert pour ne pas créer de surpression à cause du réchauffement.

2. Secouez légèrement le lait avant de l'utiliser, afin qu'il puisse bien se mélanger avec sa matière grasse.

3. Si vous prélevez le lait maternel plusieurs fois en l'espace de 24 heures, le lait fraîchement prélevé peut être ajouté au lait maternel déjà refroidi :

La température doit être la même (le froid avec le froid). Dès lors, le lait fraîchement prélevé doit être d'abord réfrigéré avant de l'ajouter au lait qui a déjà été refroidi.

Remarques :

- Si vous souhaitez obtenir des indications précises sur la conservation à long terme, adressez-vous à votre consultante en lactation, sage-femme, médecin ou pharmacien.
- Visitez notre site Web (www.nuk.fr) pour plus d'informations sur l'allaitement.

12 Résolution des problèmes

Problème	Raison	Solution
La pompe n'aspire pas	Alimentation en courant non établie	Si fonctionnement sur batterie : s'assurer que la batterie est chargée (voir « 7.3 Fonctionnement sur batterie (uniquement modèle Nature Sense) » à la page 48). Si fonctionnement sur secteur : s'assurer que l'adaptateur secteur est bien branché sur la prise et que la fiche USB est bien enfoncée dans l'adaptateur secteur et sur le corps de pompe. Si fonctionnement avec chargeur nomade : s'assurer que le chargeur délivre assez d'énergie.
	La valve anti-débordement manque, n'est pas montée correctement ou est endommagée	S'assurer que la valve anti-débordement est bien en place. Si elle est abîmée, utiliser la valve anti-débordement de rechange fournie.
	Le pot de conservation est plein et la valve anti-débordement est déjà en contact avec le lait prélevé	Changer de pot de conservation.
	Le coussinet en silicone est mal positionné et n'adhère pas correctement à la tétérèlle	S'assurer que le coussinet en silicone adhère parfaitement à la tétérèlle.
	Vide absent ou insuffisant	S'assurer que la valve anti-débordement est bien en place.
		S'assurer que la tétérèlle adhère parfaitement au sein.
	Le filtre est mouillé	Laisser sécher le filtre ou utiliser le filtre de rechange sec (voir « 5.3 Nettoyage spécial du filtre et du flexible » à la page 47).

Problème	Raison	Solution
La pompe aspire faiblement	Autonomie de la batterie faible	S'assurer que la puissance de la batterie suffit pour la séance en cours (voir « 7.3 Fonctionnement sur batterie (uniquement modèle Nature Sense) » à la page 48).
	La force d'aspiration est réglée sur une puissance trop faible	Augmenter la force d'aspiration jusqu'à un résultat optimal (voir « Réglage de la force d'aspiration » à la page 49).
	Le coussinet en silicone est mal positionné et n'adhère pas correctement à la tétérelle	S'assurer que le coussinet en silicone adhère parfaitement à la tétérelle.
	Impossible d'obtenir une dépression	S'assurer que la tétérelle adhère parfaitement au sein.
	Filtre bloqué	Nettoyer ou remplacer le filtre (voir « 5.3 Nettoyage spécial du filtre et du flexible » à la page 47).
	Le filtre est mouillé	Laisser sécher le filtre ou utiliser le filtre de rechange sec (voir « 5.3 Nettoyage spécial du filtre et du flexible » à la page 47).
Le tire-lait aspire trop fortement	La force d'aspiration réglée est trop forte	Réduire la force d'aspiration (voir « Réglage de la force d'aspiration » à la page 49).
La pompe émet des bruits inhabituels	La valve anti-débordement ne parvient pas à traiter la quantité de lait qui s'écoule	Réduire la force d'aspiration (voir « Réglage de la force d'aspiration » à la page 49). Si le flux de lait est important, une force d'aspiration réduite suffit à une expression efficace.
		Regarder si le lait touche déjà la valve anti-débordement. Si c'est le cas, visser un pot de conservation vide.
	Du lait a pénétré dans le flexible	Arrêter immédiatement le tire-lait et nettoyer le flexible et le filtre (voir « 5.3 Nettoyage spécial du filtre et du flexible » à la page 47).
Nature Sense : le symbole  S'affiche ! First Choice* : le symbole  s'allume	Alimentation en courant insuffisante : valeur délivrée par l'adaptateur ou le chargeur nomade trop faible	Si fonctionnement sur secteur : s'assurer que l'adaptateur secteur est bien branché sur la prise secteur et que la fiche USB est bien enfoncée dans l'adaptateur secteur et sur le corps de pompe. Assurez-vous que vous utilisez l'adaptateur secteur fourni.
		Si fonctionnement avec chargeur nomade : s'assurer que le câble de raccordement USB est bien branché sur la sortie 2 A du chargeur nomade et que le chargeur nomade est chargé.
Les pièces de rechange (filtre, valve anti-débordement) manquent		Contactez un centre de services (voir « Contact adresses » à la page 176).

13 Caractéristiques techniques

Classe de produits médicaux selon 93/42/CE	I
Tire-lait électrique NUK	Conforme aux normes EN 60601-1 et 60601-1-2
Tétine NUK	Conformes à la norme EN 14350
Pot de conservation NUK	
Vide (valeurs indicatives)	env. 0 - 330 mbar
Cycles (valeurs indicatives)	env. 30 - 120 cpm (cycles par minute)
Accessoires	Coussinet en silicone
Conditions ambiantes	
Pression atmosphérique	70 kPa - 106 kPa
Fonctionnement/Stockage/Transport	
Humidité relative de l'air :	15 % - 75 %
Fonctionnement/Stockage/Transport	
Température	
• Fonctionnement	+5 °C à +40 °C
• Stockage/Transport	+5 °C à +50 °C
Alimentation électrique	
Connecteur	Prise compatible avec les connecteurs USB de type C TM (pas de fonction USB, le port sert uniquement à l'alimentation en courant)
Fonctionnement sur secteur avec l'adaptateur secteur fourni	Entrée : 110 - 240 V ~ / 50/60 Hz Sortie : 5,0 V c.c., 2000 mA
Chargeur nomade (non compris dans le volume de la livraison)	Sortie 5 V c.c., min. 2000 mA Recommandation : chargeur nomade de 8000 mAh mini
Batterie (uniquement modèle Nature Sense)	Li-ion, conforme à CEI 62133, Capacité : 2500 mAh, tension : 3,7 V c.c.
Durée de fonctionnement sur la batterie	1,5 heure
Durée de vie estimée	400 h minimum

14 Entretien

Sauf le nettoyage (voir « 5 Nettoyage et stérilisation » à la page 46), l'appareil ne nécessite pas d'entretien.



Avertissement ! Il est interdit d'apporter des modifications à l'appareil ! Le corps de pompe **3** ne doit être ouvert en aucun cas !

15 Mise au rebut

15.1 Appareil



Le pictogramme avec la poubelle barrée signifie que le produit doit être affecté à une collecte des déchets séparées dans les Etats

membres de l'Union européenne. Cette disposition s'applique au produit et à tous les accessoires portant ce pictogramme. Il est interdit de jeter les produits marqués en conséquence dans les ordures ménagères normales et imposé de les remettre à un



poste de collecte pour le recyclage des appareils électriques et électroniques. Le recyclage aide à réduire la consommation de matières premières et soulage notre environnement. Par conséquent, veuillez absolument respecter les prescriptions en matière d'élimination en vigueur dans votre pays.

15.2 Emballage



Si vous souhaitez éliminer l'emballage, veuillez à respecter les prescriptions en matière de protection de l'environnement en vigueur dans votre pays.

16 Garantie

Outre les obligations de garantie du vendeur découlant du contrat d'achat, nous garantissons, en tant que fabricant, l'appareil pendant 24 mois à partir de l'achat en cas de maniement correct de l'appareil et de respect du mode d'emploi. La date d'achat et le type d'appareil doivent être justifiés par la facture d'achat.

La présente garantie du fabricant ne restreint pas les droits de l'acheteur prévus par la loi.

Nous nous engageons pendant la garantie à éliminer tous les défauts dus à des erreurs de matériau ou de fabrication. Les pièces d'usure sont exclues de la garantie.

Les légères différences pouvant exister par rapport à la nature prévue du produit, insignifiantes pour la valeur et l'aptitude à l'emploi de l'appareil, ne rentrent pas dans le cadre de la garantie. De la même manière, nous excluons toute garantie en cas de défaut de l'appareil dû au transport et pour lequel nous ne sommes pas responsables, à une mauvaise utilisation ou à une absence d'entretien ou à l'intervention de personnes que nous n'avons pas autorisées à utiliser l'appareil.

En cas de garantie, nous gardons le choix de décider d'une réparation, d'un remplacement de pièces ou du remplacement de l'appareil. L'exécution des prestations de garantie n'entraîne pas de prolongation de la durée de la garantie ni de recommencement de cette dernière.. La

période de garantie pour les pièces de rechange montées prend fin avec la période de garantie de l'appareil complet.

Toute autre revendication, en particulier toute prétention à réparation pour des dommages survenus à l'extérieur de l'appareil, à moins que nous soyons tenus légalement d'une obligation, est exclue.

Nous n'assumons aucune responsabilité pour les coûts et risques de transport.

Si l'appareil est envoyé sans justificatif de la date d'achat, un dossier de réparation sera ouvert. Une réparation de l'appareil s'effectue uniquement après consultation du client.

Veuillez conserver l'adresse, la référence et le n° de lot pour une éventuelle demande de précisions.

16.1 S.A.V.

Vous trouverez les adresses des S.A.V. au paragraphe « Contact addresses » à la page 176.

16.2 Fournisseur

Veuillez noter que cette adresse **n'est pas une adresse de S.A.V.** Veuillez contacter un S.A.V. indiqué ci-dessus.

MAPA GmbH
Industriestraße 21-25
27404 Zeven
Allemagne
www.nuk.com

17 Déclaration de conformité

L'appareil est conforme à toutes les directives européennes applicables et leurs transpositions nationales. Ces directives sont énumérées dans la déclaration de conformité UE pouvant être obtenue auprès du fabricant. Vous trouverez également la déclaration de conformité sous www.nuk.de.



Índice

1 Notas importantes antes del primer uso	60
2 Descripción del aparato	60
2.1 Uso previsto	60
2.2 Variantes	60
2.3 Descripción del funcionamiento	60
2.4 Contraindicaciones	61
2.5 Efectos secundarios	61
2.6 Identificaciones en el producto	61
3 Indicaciones de seguridad	62
3.1 Explicación de términos	62
3.2 Indicaciones generales	62
3.3 Higiene	63
3.4 Indicaciones para el recipiente para leche materna y la tetina	63
3.5 Compatibilidad electromagnética	64
4 Nombre de las piezas y botones de función (Fig. A)	65
5 Limpieza y desinfección	66
5.1 Limpieza	66
5.2 Desinfección	66
5.3 Limpieza especial del filtro y la manguera	67
5.4 Función de soplado de la manguera	67
6 Montaje de la bomba	68
7 Alimentación eléctrica	68
7.1 Funcionamiento con conexión de red	68
7.2 Cargador portátil	68
7.3 Funcionamiento con batería (solo el modelo Nature Sense)	68
8 Manejo	69
8.1 Extraer la leche	69
8.2 Sistema automático de desconexión	70
8.3 Funcionamiento móvil	71
8.4 Administrar la leche extraída	71
9 Consejos para la extracción satisfactoria	71
9.1 Frecuencia	71
9.2 Ejecución	71
9.3 Volumen de leche	71
9.4 Reflejo de eyección de leche	71
10 Consejos para la higiene	72
11 Conservación de la leche	72
11.1 En el recipiente para leche materna	72
11.2 Consejos importantes para el manejo de la leche materna	73
12 Solución de fallos	74
13 Datos técnicos	76
14 Mantenimiento	77
15 Eliminación	77
15.1 Aparato	77
15.2 Embalaje	77
16 Garantía	77
16.1 Centro de servicio técnico	78
16.2 Proveedor	78
17 Declaración de conformidad	78

Querida madre:

La leche materna es el mejor alimento que puede recibir un bebé durante los primeros seis meses de vida. Para que tanto usted como su hijo puedan disfrutar de cada momento durante la lactancia, NUK ha desarrollado un programa de lactancia con ayudas prácticas y cómodas para todas las necesidades, que sirven de apoyo sistemático a la lactancia materna.

El Sacaleches NUK está pensado como ayuda para usted y su bebé cuando la lactancia natural no es posible de forma temporal o permanente.

Tómese algunos minutos para leer atentamente estas instrucciones de uso antes de utilizar por primera vez el Sacaleches NUK.

Le deseamos lo mejor para usted y para su bebé.

1 Notas importantes antes del primer uso



¡Advertencia! Limpie y desinfecte todas las piezas (ver "5 Limpieza y

desinfección" en la página 66) antes de utilizar por primera vez el sacaleches NUK.

2 Descripción del aparato

2.1 Uso previsto

El sacaleches eléctrico NUK (serie de modelos BP7), modelo First Choice⁺ o Nature Sense, es un dispositivo para la extracción y la recolección de leche materna:

- en el puesto de trabajo o en caso de ausencia del bebé, en el hogar o fuera de casa
- para mantener la producción de leche en caso de una interrupción de la lactancia
- para el alivio en caso de acumulación de leche
- para aumentar la producción de leche

La leche materna extraída se puede recoger, conservar, congelar, calentar y administrar directamente en el recipiente para leche materna NUK.

El sacaleches de NUK está pensado para el uso doméstico. No está aprobado para el uso industrial.

2.2 Variantes

Este sacaleches NUK está disponible en dos variantes, el modelo First Choice⁺ y el modelo Nature Sense.

Modelo First Choice⁺: se suministra con los accesorios NUK First Choice⁺. Puede funcionar con el adaptador de red suministrado o con un cargador portátil externo.

Modelo Nature Sense: se suministra con los accesorios NUK Nature Sense. Puede funcionar con el adaptador de red suministrado, la batería integrada o con un cargador portátil externo.

El manejo de ambos modelos es esencialmente el mismo. En caso de divergencias, se señalará el modelo correspondiente.

2.3 Descripción del funcionamiento

Este sacaleches de NUK funciona según el principio de una bomba de aspiración eléctrica y ofrece las siguientes ventajas:

- ritmo de succión regulable



- fuerza de succión regulable
- cápsula ergonómica
- suave cojín de silicona
- Funcionamiento con el adaptador de red suministrado o con un cargador portátil externo (no incluido en el suministro);
- en el modelo Nature Sense, la alimentación eléctrica puede provenir de una batería (ver "7.3 Funcionamiento con batería (solo el modelo Nature Sense)" en la página 68);
- recogida de la leche materna extraída.

2.4 Contraindicaciones

En el caso de enfermedades del pecho (inflamaciones, heridas abiertas) únicamente debe utilizar el sacaleches NUK tras consultar con el médico que le trata o con su asesor de lactancia.

2.5 Efectos secundarios

Si surgiesen en algún momento reacciones inesperadas, consulte a su matrona, asesor de lactancia, médico o farmacéutico.

En caso de incidentes graves relacionados con el aparato, póngase en contacto con el fabricante (ver "16.2 Proveedor" en la página 78).

2.6 Identificaciones en el producto

En el aparato	
Símbolo	Significado
	Fabricante
	Tener en cuenta las instrucciones de uso
	¡Atención! Tener en cuenta las indicaciones de seguridad de las instrucciones de manejo
	Número de serie

En el aparato	
Símbolo	Significado
BP7	Nombre del modelo
	Declaración de conformidad Se cumplen todos los requisitos de las Directivas CE aplicables
	Aparato con aislamiento de protección, protección clase II
	aparato electromédico, tipo BF
IP22	Tipo de protección
	Corriente continua
	No desechar el aparato junto con la basura doméstica
	CN RoHS

En el embalaje	
Símbolo	Significado
	No exponer a la radiación solar directa
	Temperatura del almacén entre +5 °C y +50 °C
	Proteger de la humedad/almacenar en un lugar seco
	Limitación de humedad en el almacenaje 15 % - 75 % relativa
	Número de artículo
	Identificación del lote
	¡Atención! Tener en cuenta las indicaciones de seguridad de las instrucciones de manejo
	Declaración de conformidad Se cumplen todos los requisitos de las Directivas CE aplicables
	Recicle este embalaje

3 Indicaciones de seguridad

3.1 Explicación de términos

En este Manual encontrará los siguientes términos señalizadores:



¡Advertencia!

Riesgo alto: El no observar la advertencia puede causar daños al cuerpo y a la vida.

¡Atención!

Riesgo medio: El no observar la advertencia puede causar un daño material.

Nota:

Riesgo bajo: Circunstancias que debería tener en cuenta en el manejo del aparato.

3.2 Indicaciones generales

- Antes del uso, lea atentamente estas instrucciones de uso. Forman parte del aparato y deben estar a mano en todo momento.
- Utilice el Sacaleches NUK y los accesorios solamente para el uso descrito (ver "2.1 Uso previsto" en la página 60).
- Los productos médicos eléctricos como éste únicamente deben utilizarlos los adultos.
- El sacaleches sólo se debe utilizar con la fuente de alimentación adjunta cuando se use conectado a la red eléctrica.



¡Advertencia! No sumerja nunca la unidad de bombeo **3** en el agua, ya que de lo contrario existe el riesgo de una descarga eléctrica, y la unidad del motor puede quedar destruida por la penetración de agua.

- No coloque nunca el aparato bajo la radiación solar directa, puesto que el plástico puede agrietarse a causa de la radiación UV y el calor.



¡Advertencia! Las piezas pequeñas no deben estar al alcance de los niños: existe el riesgo de que el niño se las pueda tragar y asfixiarse.

- Antes de extraer la leche, recomendamos retirar del pecho las pomadas que contengan grasas o aceites, ya que podrían dañar la superficie del cojín de silicona.
- Emplee exclusivamente accesorios originales de NUK.
- Tenga en cuenta que se extingue cualquier derecho de garantía y responsabilidad en caso de utilizar accesorios que no se describan en estas instrucciones de uso.
- Si el adaptador de red o el cable de conexión USB están dañados, se debe sustituir la pieza correspondiente por una pieza de recambio original.
- En caso de eventuales anomalías de funcionamiento, la reparación del aparato debe ser ejecutada únicamente por el fabricante. De lo contrario, se extingue todo derecho de garantía.
- No abra nunca la carcasa de la unidad de bombeo **3**; **de lo contrario, se extingue la garantía.**
- Si la leche materna está destinada a un niño prematuro, observe estrictamente las instrucciones de su médico.
- El embalaje no es un juguete. Manténgalo alejado de los niños. Existe riesgo de lesiones y asfixia.

Modelo Nature Sense:



¡Advertencia! La batería está integrada en el aparato y no puede sustituirse.

El cambio inadecuado de la batería puede causar temperaturas elevadas, explosiones o incendios.

3.3 Higiene



¡Advertencia!

La higiene es especialmente importante cuando se maneja la leche materna para que su hijo se pueda desarrollar sano.

- Observe el apartado "5 Limpieza y desinfección" en la página 66 para evitar una infección o contaminación bacteriana, así como para evitar daños en el aparato.
- **Sólo un sacaleches limpiado cuidadosamente alcanza su pleno rendimiento de succión.**
- **Antes de utilizar el sacaleches, lávese bien las manos.**
- Retire los adornos del pecho materno (por ejemplo, piercings) antes de utilizar el sacaleches.

3.4 Indicaciones para el recipiente para leche materna y la tetina



Para la seguridad y salud de su bebé ¡ADVERTENCIA!

- Utilizar siempre este producto bajo la supervisión de un adulto.
- Nunca utilizar las tetinas como chupete.
- La succión continua y prolongada de fluidos puede causar caries. Esto ocurre sobre todo con bebidas edulcoradas o con zumos de frutas o verduras.
- Comprobar siempre la temperatura del alimento antes de la toma.
- **Siempre verifique la tetina para detectar signos de desgaste excesivo tirando de la tetina en todas las direcciones antes de cada uso, especialmente cuando el niño tiene dientes. Desechar al primer signo de deterioro o fragilidad, por ejemplo cuando esté pegajosa, tenga daños visibles o muestre signos de fisuras o mordeuras, para evitar que el bebé trague los trozos pequeños.**

- Por motivos de seguridad e higiene, reemplace la tetina después de 1 a 2 meses de uso.
- No exponer a la luz solar directa ni cerca de una fuente de calor, ni dejar la tetina en desinfectante (solución esterilizante) durante más tiempo del recomendado, ya que se puede debilitar la tetina.
- Guárdelo siempre de forma higiénica, en un lugar seco y protegido de la luz.
- ¡No la unte en medicinas!
- En caso de que el biberón/el recipiente de leche materna esté dañado por dentro (por ejemplo, si está rayado), debe sustituirse por razones de higiene.
- Mantener fuera del alcance de los niños todos los componentes que no estén en uso.

Nota: Los biberones y las tetinas de NUK solo pueden combinarse con la gama de productos correspondiente (First Choice⁺ o Nature Sense). Los productos NUK cumplen los requisitos de la norma EN 14350.

¡Atención! La no observación de las advertencias puede ocasionar daños personales y/o un daño material:

- No meter en el microondas biberones llenos de alimento o agua (riesgo de explosión / daños materiales).
¡Riesgo de quemaduras debido a un calentamiento no uniforme!
Siempre remueva el alimento calentado para asegurar la distribución uniforme del calor y compruebe la temperatura antes de servirlo.
- ¡Nunca caliente biberones cerrados ya que pueden explotar!
- Antes de usar la tetina, compruebe en cada ocasión que la válvula de ventilación y la apertura para beber no estén obstruidas tirando ligeramente de ellas para separarlas.
- Enfriar el biberón de plástico cerrado y que previamente se ha llenado con

líquido caliente ($> 80\text{ }^{\circ}\text{C}$), podría deformar el biberón permanentemente.

3.5 Compatibilidad electromagnética

Este sacaleches eléctrico cumple los valores límite para un aparato eléctrico médico del grupo 1, clase B (de acuerdo con IEC 60601-1-2).

La compatibilidad electromagnética (CEM) designa la capacidad de un aparato para funcionar de forma fiable en su entorno electromagnético sin producir en él interferencias electromagnéticas no permitidas. Tales interferencias pueden transmitirse mediante cables de conexión o por el aire, entre otros medios.

Las interferencias no permitidas procedentes del entorno pueden ocasionar un comportamiento incorrecto del aparato médico. También puede ocurrir en algunos casos que el sacaleches eléctrico cause tales perturbaciones en otros aparatos. Para solucionar los problemas se recomienda adoptar una o más de las siguientes medidas:

- Modificar la orientación o la distancia del aparato con respecto a la fuente de perturbaciones.
- Utilizar el sacaleches eléctrico en otro lugar.
- Si tiene más preguntas que hacer diríjase a nuestro servicio de atención al cliente.

El sacaleches eléctrico no se debe utilizar justo al lado de otros aparatos o apilado con ellos. Si es necesario un funcionamiento de este tipo se ha de observar el sacaleches eléctrico para comprobar si dispuesto de esta forma funciona de acuerdo con lo prescrito.

No están previstas otras precauciones en cuanto a magnitudes perturbadoras eléctricas para mantener la seguridad básica durante la vida útil del producto.

Nota:

El sacaleches eléctrico no tiene características de rendimiento notables conforme a IEC 60601-1. El sistema puede experimentar perturbaciones ocasionadas por otros aparatos, aunque dichos aparatos cumplan los requisitos que les son aplicables en cuanto a emisiones según CISPR (Comité international spécial des perturbations radioélectriques - Comité internacional especial de perturbaciones radioeléctricas).

Nota:

Los aparatos que emiten señales de alta frecuencia (teléfonos móviles, radiotransmisores, receptores de radio) pueden causar perturbaciones en el aparato médico. Por lo tanto, tales dispositivos no se deberían utilizar a distancias del sacaleches eléctrico inferiores a 30 cm. De lo contrario se puede producir una disminución de las características de rendimiento del aparato.



¡Advertencia!

Las modificaciones o ampliaciones del aparato o el empleo de accesorios (p. ej., adaptador de red o cables de conexión USB) no recomendados pueden tener como consecuencia un aumento de las emisiones de interferencias electromagnéticas o una disminución de la inmunidad electromagnética del aparato, y ocasionar un modo de funcionamiento incorrecto.

4 Nombre de las piezas y botones de función (Fig. A)

- 1 Ojales para correa de transporte
- 2 Conector de carga con conexión USB (tapa extraíble)
- 3 Unidad de bombeo
- 4 Manguera
- 5 Caperuza
- 6 Filtro (con 1 repuesto)
- 7 Conexión de manguera clavija
- 8 Conexión de manguera cápsula
- 9 Cápsula
- 10 Cojín de silicona
- 11 Válvula de labios (con 1 repuesto)
- 12 Recipiente para leche materna
- 13 Adaptador de red (el sacaleches solo debe utilizarse con el adaptador de red suministrado)
- 14 Cable de conexión USB
- 15 Tetina
- 16 Anillo roscado
- 17 Caperuza protectora
- 18 Anillo de sellado
- 19 Base
- 20 Correa de transporte

Teclas de manejo de la unidad de bombeo

- 21 Tecla de memoria 
- 22 Modificación del ritmo de succión 
- 23 Bajar la fuerza de succión 
- 24 Aumentar la fuerza de succión 
- 25 Tecla de pausa 
- 26 Interruptor principal 

Pantalla Modelo First Choice⁺ (LED)

Los símbolos se iluminan cuando está activa la función correspondiente.

- 27 Indicación del ritmo de succión
- 28 Función de memoria
parpadeando: se está guardando el proceso de bombeo actual
iluminado: el proceso de bombeo guardado está en marcha
- 29 Pausa
- 30 Función de soplado
- 31 Indicación de la fuerza de succión

Pantalla Modelo Nature Sense (LCD)

Los símbolos se muestran cuando está activa la función correspondiente.

- 32 Indicación del ritmo de succión
- 33 Función de memoria
parpadeando: se está guardando el proceso de bombeo actual
iluminado: el proceso de bombeo guardado está en marcha
- 34 Indicación del tiempo de bombeo
- 35 Función de soplado
- 36 Indicación del estado de carga de la batería
- 37 Mensaje de error !
- 38 Indicación de la fuerza de succión

5 Limpieza y desinfección



¡Advertencia! La higiene es la máxima regla en el manejo de la leche materna y todos los elementos que entran en contacto con ella. **Por esta razón, utilice el extractor únicamente en estado limpio y desinfectado.**

Antes de utilizar el sacaleches, lávese bien las manos.

Las siguientes piezas, que entran en contacto con la leche materna, deben limpiarse y desinfectarse a conciencia **antes y después de cada uso** y de forma **inmediata** (ver "5.1 Limpieza" en la página 66 y "5.2 Desinfección" en la página 66):

- 9 Cápsula
- 10 Cojín de silicona
- 11 Válvula de labios
- 12 Recipiente para leche materna
- 15 Tetina
- 16 Anillo roscado
- 17 Caperuza protectora
- 18 Anillo de sellado

Las siguientes piezas **no pueden** limpiarse y desinfectarse con agua:

- 3 Unidad de bombeo
- 13 Adaptador de red
- 14 Cable de conexión USB

5.1 Limpieza



¡Advertencia! Para evitar el peligro de electrocución:

Antes de la limpieza, desenchufe el adaptador de red **13** de la toma de corriente.

¡Atención! Para no dañar la válvula de labios **11**, límpiela con cuidado. Recomendamos que la válvula de labios solo se enjuague y se hierva. Los objetos de limpieza pueden dañarla.

1. Desmonte el aparato como se muestra en la figura **B**. Para ello, proceda en sentido inverso desde el número 7 al 1.



¡Advertencia! La unidad de bombeo **3**, el adaptador de red **13** y el cable de conexión USB **14** no se deben sumergir **nunca** en agua, dado que se dañaría el sistema electrónico.

2. Limpie las siguientes piezas con agua caliente y algo de detergente (por ejemplo, detergente NUK).

Aclare las piezas con agua corriente:

- 9 Cápsula
- 10 Cojín de silicona
- 11 Válvula de labios
- 12 Recipiente para leche materna
- 15 Tetina
- 16 Anillo roscado
- 17 Caperuza protectora
- 18 Anillo de sellado



¡Advertencia! Los residuos de la leche pueden dañar el material y provocar la contaminación bacteriana.

¡Atención! Las piezas no son aptas para el lavavajillas. ¡Los detergentes podrían deteriorar el material!

Nota: Al lavarse junto con la vajilla (o similar), algunos alimentos (p. ej., el zumo de zanahoria) pueden manchar el material o afectar al olor (p. ej., el té de hinojo). Esto no afecta a la aptitud para el uso ni a la seguridad del producto.

3. Después desinfecte las piezas (ver "5.2 Desinfección" en la página 66).
4. Frote la unidad de bombeo **3** con un paño húmedo.

5.2 Desinfección

Antes de cada desinfección tiene que llevar a cabo una limpieza según el capítulo "5.1 Limpieza" en la página 66.



¡Advertencia! Durante el proceso de desinfección existe peligro de quemaduras

¡Atención!

- Para hervir las piezas o para esterilizarlas por vapor (temperatura superior a 80 °C), deben desmontarse siempre todas las piezas y dejarlas abiertas, ya que, de lo contrario, se pueden deformar.
- La unidad de bombeo **3** y el adaptador de red **13** no deben desinfectarse en ningún caso, ya que con ello se deformaría el material o se dañaría el sistema electrónico.
- Con una manipulación inadecuada pueden dañarse las piezas.
- Antes de volver a utilizarlas, todas las piezas desinfectadas se deben **enfriar bien y estar completamente secas** antes de volverlas a montar.
- No se deben utilizar productos desinfectantes para realizar la desinfección. Solo debe utilizarse agua para ello:

1. Utilice un esterilizador a vapor NUK. Tenga en cuenta las instrucciones de uso correspondientes del aparato;

o bien

2. mantenga las piezas sumergidas durante 5 minutos en agua hirviendo, esto es por razones de higiene.

Para evitar daños, procure que haya suficiente líquido en el recipiente.

o bien

3. Emplee el esterilizador a vapor para microondas de NUK para realizar la desinfección en un microondas.

Para la desinfección en el microondas debe utilizarse únicamente el esterilizador a vapor para microondas NUK. Durante su empleo, siga las instrucciones de uso correspondientes.

5.3 Limpieza especial del filtro y la manguera

1. En caso de que queden restos de leche en la manguera **4**, apague el aparato de inmediato.
2. Desmonte el aparato como se muestra en la figura **B**. Para ello, proceda en sentido inverso desde el número 7 al 1.
3. Extraiga el filtro **6** (ver figura **C**).
4. Limpie las siguientes piezas con agua tibia y con detergente NUK:
 - lavar el filtro **6**;
 - enjuagar la manguera **4** con la clavija de conexión de la manguera **7**.
5. Vuelva a montar las piezas de acuerdo con la figura **C** o **B** en orden inverso y utilice la función de soplado del aparato (ver "5.4 Función de soplado de la manguera" en la página 67) para secar la manguera **4** y la clavija de conexión de la manguera **7**.

Nota: Dado que un filtro **6** húmedo o mojado apenas deja pasar el aire y evitaría las funciones de soplado y de bombeo, coloque el filtro de repuesto seco en su lugar. Deje que el filtro recién lavado, libre de agua, pero aún húmedo, se seque al aire durante al menos 4 horas.

5.4 Función de soplado de la manguera

1. Monte el aparato como se muestra en la figura **B**.
No emplee al hacerlo un filtro mojado, sino el filtro de repuesto seco.
2. Inicie la función de soplado accionando el interruptor principal  **26** y pulsando a continuación la combinación de teclas  **22** y  **25**.
La función de soplado dura 5 minutos.
3. Asegúrese de que la manguera esté completamente seca (no quedan gotas en la manguera) antes de iniciar el siguiente proceso de bombeo.

Si la manguera no estuviese completamente seca, vuelva a iniciar la función de soplado.

Puede interrumpir la función de soplado accionando la tecla de pausa  **25** y reanudarla más tarde volviendo a pulsar la tecla de pausa  **25**.

4. Para abandonar la función de soplado, apague la unidad de bombeo pulsando el interruptor principal  **26**.

6 Montaje de la bomba

1. Monte el aparato como se muestra en la figura B.

Nota: Asegúrese de que el cojín de silicona **10** cierra herméticamente con la

cápsula **9** y de que la válvula de labios **11** esté correctamente montada, ya que de lo contrario puede entrar aire en el sacaleches y afectar a su correcto funcionamiento.

7 Alimentación eléctrica

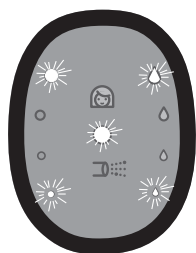
Notas:

- Si la alimentación eléctrica suministra un amperaje inferior a 2 amperios, aparece un mensaje de error en la pantalla al conectar la bomba y esta emite una señal acústica.

Indicación modelo Nature Sense:

Símbolo  **37**

Indicación modelo First Choice⁺:



- Durante el funcionamiento no se vuelve a comprobar la alimentación eléctrica.

7.1 Funcionamiento con conexión de red

Para el funcionamiento con conexión de red solo está permitido el uso del adaptador de red incluido.

7.2 Cargador portátil

No se incluye un cargador portátil en el suministro.

El cargador portátil debe suministrar una corriente de salida de **2 amperios como mínimo**. De lo contrario, al conectar la bomba, se producirá un mensaje de error visual y acústico.

Conecte el cargador portátil mediante el cable de conexión USB **14** con el conector de carga **2** de la unidad de bombeo **3**.

7.3 Funcionamiento con batería (solo el modelo Nature Sense)

Si no hay ningún adaptador de red conectado, el aparato funcionará con la batería integrada. Para ello, la batería debe haberse cargado el tiempo suficiente antes del funcionamiento (2 barras en el indicador), para poder garantizar como mínimo un proceso de extracción completo.

El estado de carga de la batería se indica a través del símbolo  **36**.

Con la batería completamente cargada (4 barras en el indicador **36**), se pueden realizar hasta tres procesos de extracción de 30 minutos cada uno.

Nota: Con el adaptador de red/cargador portátil conectado, la batería sigue cargándose durante el funcionamiento.

8 Manejo

8.1 Extraer la leche



¡Advertencia! Dado que la higiene tiene una importancia especial, lávese las manos minuciosamente antes de proceder a la extracción y tenga en cuenta las indicaciones en "11 Conservación de la leche" en la página 72.

1. Monte la bomba (ver "6 Montaje de la bomba" en la página 68).

Modo de inicio

2. Conecte la unidad de bombeo **3** pulsando el interruptor principal  **26**.
Primero, la bomba se encuentra en modo de inicio.

Modelo First Choice⁺: se ilumina el indicador **29**.

Modelo Nature Sense: parpadea el indicador **34** (00:00) y el fondo se ilumina en azul.

Nota: Las teclas de manejo **21** a **25** son teclas táctiles. Estas solo tienen que tocarse ligeramente para seleccionar la función correspondiente.

Iniciar el proceso de extracción

3. Coloque la cápsula **9** con el cojín de silicona **10** puesto sobre el pecho, de tal manera que el pezón quede en el centro. Presione cuidadosamente la cápsula para asegurar su estanqueidad durante la extracción. **Al hacerlo, mantenga la cápsula con el recipiente de leche materna 12 montado lo más vertical posible.**

¡Precaución! Para garantizar el funcionamiento, solo se debe extraer hasta el borde inferior de la válvula de labios **11**

4. Inicie el proceso de extracción pulsando bien la tecla  **22**,  **23** o bien  **24**.

El proceso de extracción comienza con el ritmo de succión más rápido y la menor fuerza de succión (**configuración básica**).

Ajustar la fuerza de succión

5. Con las teclas  **23** y  **24** puede modificar la fuerza de succión en 4 niveles.

Dejando las teclas pulsadas, el ajuste de la fuerza de succión pasa gradualmente hasta el máximo o el mínimo.

La fuerza de succión seleccionada se muestra con el indicador **31** (First Choice⁺) o **38** (Nature Sense).

También puede modificar la fuerza de succión durante el proceso de extracción.

Ajustar el ritmo de succión

6. Con la tecla  **22** puede modificar el ritmo de succión en un nivel cada vez.

Si se mantiene pulsada, el ajuste del ritmo de succión cambia gradualmente.

El ritmo de succión seleccionado se muestra con el indicador **27** (First Choice⁺) o **32** (Nature Sense).

También puede modificar el ritmo de succión durante el proceso de extracción.

Modo de pausa

7. Accione la tecla de pausa  **25** para poner la unidad de bombeo en el modo de pausa. El proceso de extracción se reanuda volviendo a pulsar la tecla de pausa  **25**.

Función de memoria

La función de memoria guarda el desarrollo del proceso de extracción a partir del momento en el que se inicia.

8. Para guardar un proceso de extracción, primero ponga el modo de pausa accionando la tecla de pausa  **25**.

9. A continuación, pulse durante al menos 2 segundos la tecla de memoria  **21**.

Mientras se guarda, parpadea el símbolo **28** (First Choice⁺) o **33** (Nature Sense).

Una vez guardado, la bomba se pone en modo de inicio.

10. Para iniciar el desarrollo guardado en el siguiente proceso de extracción, pulse la tecla de memoria  **21** después de conectar la unidad de bombeo en modo de inicio. Se ilumina el símbolo **28** (First Choice⁺) o **33** (Nature Sense).

Modelo Nature Sense: adicionalmente, el fondo se pone rojo.

11. Mientras está en curso la función de memoria, también puede interrumpir y reanudar el proceso de extracción con la tecla de pausa  **25** en cualquier momento.

12. Para abandonar la función de memoria y cambiar a la configuración básica del proceso de extracción, pulse durante el modo de pausa una de las teclas  **23**, o  **24**.

Ahora vuelve a encontrarse en la configuración básica del proceso de extracción.

Averías

13. Si con el paso del tiempo disminuyera la presión negativa, limpie el filtro **6** (ver "5.3 Limpieza especial del filtro y la manguera" en la página 67) o cambie el filtro sucio por el filtro de repuesto suministrado.

14. En caso de que queden restos de leche en la manguera, apague la unidad de bombeo de inmediato con el interruptor principal  **26** y limpie la manguera y el filtro **6** (ver "5.3 Limpieza especial del filtro y la manguera" en la página 67).

Tras la extracción

15. Apague la unidad de bombeo **3** pulsando el interruptor principal  **26**.
16. Coloque la cápsula **9** con el recipiente de leche materna montado **12** en el soporte **19**.
17. Saque la conexión de la manguera **7** de la unidad de bombeo **3**.
18. Saque la manguera **4** de la cápsula **9**.
19. Si ha utilizado el adaptador de red **13**, desenchúfelo de la toma de corriente para desconectar completamente el aparato de la red eléctrica.

20. Desenrosque el recipiente de leche materna **12** de la cápsula **9**.

Al hacerlo, tenga cuidado de mantener el recipiente para leche materna en posición vertical.

21. Inmediatamente después de la extracción de la leche, limpie las piezas (ver "5 Limpieza y desinfección" en la página 66).

8.2 Sistema automático de desconexión

Si durante el funcionamiento (bomba activa) la bomba no se maneja, pasados 30 minutos esta vuelve al modo de inicio.

La función de memoria supone una excepción, lo que implica que la bomba funciona hasta acabar la secuencia guardada y luego se pone en modo inicio.

Si la bomba no se maneja en el modo de inicio/pausa, se apaga pasados 15 minutos.

8.3 Funcionamiento móvil

También puede utilizar la bomba en movimiento llevándola con la correa de transporte.

La unidad de bombeo se une a la correa de transporte.

1. Si la correa se ensucia, suéltela de los ojales **1**, límpiela con agua y solución jabonosa, y déjela secar.

2. A continuación vuelva a conectar la correa de transporte con los ojales **1**.

Nota: La correa de transporte **20** no puede desinfectarse.

8.4 Administrar la leche extraída

Enrosque la tetina **15** con el anillo roscado **16** en el recipiente para leche materna **12**.

9 Consejos para la extracción satisfactoria

La extracción correcta se tiene que ensayar. Necesita acostumbrarse primero a su nuevo sacaleches.

9.1 Frecuencia

La frecuencia de la extracción varía según la finalidad de la misma.

En caso de separación del niño y/o para mantener la producción de leche, se debería mantener el ritmo de lactancia natural. Por esta razón, realice la extracción de 6 a 8 veces diarias, una de ellas durante la noche.

En todos los demás casos, la extracción se puede adaptar individualmente según las necesidades.

9.2 Ejecución

La extracción se realiza alternativamente en ambos pechos. A través de los ajustes que puede seleccionar individualmente la usuaria, se puede conseguir una aproximación al ritmo de succión natural.

- Durante la primera fase de estimulación el ritmo de succión es rápido y estimulante para provocar el reflejo de eyección de leche. Esto imita la succión del bebé, que al principio realiza movimientos de succión rápidos.
- En la fase de extracción, el ritmo de succión es lento e intenso, y procura el flujo de leche máximo. Esto se corresponde con el comportamiento del bebé. Una vez que ha calmado su sed inicial, empieza a beber de forma más

tranquila, más lenta y más intensa, para saciarse.

Cuando el flujo de leche se reduzca:

- cambie de pecho;
- o bien intente estimular de nuevo el reflejo de eyección de leche seleccionando otra vez la fase de estimulación.

La duración de la extracción puede variar considerablemente en función de las condiciones individuales.

9.3 Volumen de leche

No se extrañe si, al principio, la leche tarda un poco en fluir realmente. No es nada inusual, sino totalmente normal, porque generalmente se aplica:

La producción de leche se adapta a la demanda diaria.

También la cantidad puede variar mucho.

- Procure beber suficiente.
- No ajuste una potencia de succión demasiado alta. Una potencia de succión más alta no produce una mayor cantidad de leche.

9.4 Reflejo de eyección de leche

En la lactancia natural, al colocar el niño en el pecho, se estimula el reflejo de eyección de leche y la leche empieza a fluir. El reflejo de eyección de leche se puede estimular adicionalmente:

- Elija un lugar tranquilo donde pueda extraer la leche materna de forma totalmente relajada y evite el estrés.
- Adopte una postura sentada cómoda y relajada.
- Antes de la extracción, coloque en el pecho durante un par de minutos una compresa caliente para relajar el tejido, y realice un masaje sobre el pecho.
- El reflejo de eyección de leche inicia el flujo de leche en ambos pechos a la vez. El fluido de leche materna en el pecho que no tiene colocado el extractor se puede recoger alternativamente con el set de conchas para el pecho NUK.

10 Consejos para la higiene

En el uso del sacaleches, la higiene tiene una importancia especial. Esto se aplica tanto a todos los componentes de la bomba como también a la higiene

personal. Se recomienda lavarse los pezones regularmente con agua clara. A ser posible, no se debería utilizar jabón, ya que podría irritar los pezones.

11 Conservación de la leche

11.1 En el recipiente para leche materna

La leche materna se puede enfriar, congelar y descongelar en el recipiente para leche materna **12**. El recipiente para leche materna **12** también se puede utilizar para calentar y para alimentar al bebé. En este sentido, tenga siempre en cuenta las indicaciones para el manejo de leche materna que se ofrecen más adelante.



¡Advertencia! Por motivos higiénicos, preste atención a lo siguiente:

Si la leche materna no va a utilizarse inmediatamente, debe cerrar bien el recipiente para leche materna **12** lleno con el anillo de sellado **18** y el anillo roscado **16**, y congelarlo o guardarlo en el frigorífico.

Con un bolígrafo adecuado para el congelador, escriba en el recipiente para leche materna **12** la fecha y la hora cuando ha extraído la leche, o bien utilice etiquetas.

Es fundamental que preste atención a los periodos de conservación indicados en "11.2 Consejos importantes para el manejo de la leche materna" en la página 73.

¡Atención! Para evitar daños:

- Cuando congele leche materna, no llene el recipiente para leche materna **12** por encima de 150 ml / 5 fl.oz., ya que la leche materna se expande al congelarse (¡peligro de reventamiento!).

Las bolsas de leche materna NUK ofrecen también una solución que ahorra espacio para congelar y conservar la leche materna útil.

11.2 Consejos importantes para el manejo de la leche materna

Leche materna	Lugar de conservación	Tiempo de conservación
Recién extraída	A temperatura ambiente	Máx. 6-8 horas
	En la nevera (no en la puerta)	72 horas a 4 °C
	Compartimento congelador de la nevera	2 semanas
	Congelador	6 meses a -18 °C
Descongelada y sin abrir	En la nevera (no en la puerta)	24 horas a 4 °C
Descongelada y abierta	En la nevera (no en la puerta)	12 horas a 4 °C
Descongelación de la leche	De forma suave en la nevera	unas 24 horas a 4 °C
	A temperatura ambiente, debiendo suministrarse inmediatamente	
	Cuando hay mucha prisa: descongelar el recipiente con la leche materna bajo un chorro de agua fría o tibia (máx. 37 °C), y utilizar la leche inmediatamente.	



¡Advertencia! En caso de transportar leche materna refrigerada, asegúrese de que la cadena del frío no sea interrumpida nunca. De lo contrario, la leche podría deteriorarse y perjudicar al bebé. Utilice, por ejemplo, una bolsa aislante con elementos de refrigeración.

La leche que se haya descongelado, calentado o que no se le haya suministrado al bebé no debe volver a congelarse, sino que debe desecharse.



¡Advertencia! Existe peligro de quemaduras y de destrucción de componentes valiosos:

La leche materna no debe descongelarse en el microondas, ya que de lo contrario se destruyen valiosos componentes y se pueden producir daños en el material del recipiente (peligro de explosión). ¡Existe peligro de quemaduras debido al calentamiento desigual!

Si la leche se calienta demasiado se perderán vitaminas y componentes valiosos. Existe peligro de quemaduras.

Compruebe siempre la temperatura de la leche antes de alimentar a su bebé.

1. Para alcanzar la temperatura correcta de alimentación de aprox. 37 °C, ponga el recipiente con la leche materna descongelada en el calentador para comida infantil.

¡Atención! El recipiente debe estar abierto para que no se produzca una presión excesiva debido al calentamiento.

2. Antes de alimentar al bebé es necesario agitar ligeramente la leche para que vuelvan a mezclarse bien la leche y la grasa de la leche.

3. En caso de extraer leche materna varias veces en 24 horas, la leche recién extraída se puede añadir a la leche materna que ya se encuentra refrigerada.

Sin embargo, la leche recién extraída debe de ser enfriada antes de agregarla a la leche que ya está fría. Ambas tienen que tener la misma temperatura (Frío en frío).

Nota:

- Puede consultar a su asesor de lactancia, a su matrona, a su médico o a

su farmacéutico las instrucciones exactas para la conservación a largo plazo.

- Para más información sobre la lactancia visite nuestro sitio web de NUK (www.nuk.com).

12 Solución de fallos

Problema	Motivo	Ayuda
El sacaleches no aspira	No hay alimentación eléctrica	En caso de funcionamiento con batería: Compruebe si está cargada la batería (ver "7.3 Funcionamiento con batería (solo el modelo Nature Sense)" en la página 68). En caso de funcionamiento con conexión de red: Compruebe la colocación del adaptador de red en la toma de corriente y la de la clavija USB en el adaptador de red y en la unidad de bombeo. En caso de funcionamiento con un cargador portátil externo: Compruebe si este está lo suficientemente cargado.
	Falta la válvula de labios, no está bien asentada o está dañada	Compruebe que la válvula de labios esté bien colocada. Si está dañada, utilice la válvula de labios de repuesto.
	El recipiente para leche materna está lleno y la válvula de labios ya se encuentra en contacto con la leche extraída	Cambiar el recipiente para leche materna.
	El cojín de silicona está mal colocado y no cierra herméticamente con la cápsula	Asegúrese de que el cojín de silicona cierra completamente de forma hermética con la cápsula.
	No hay vacío o el vacío es insuficiente	Compruebe si la válvula de labios está correctamente colocada. Asegúrese de que la cápsula cierra completamente sobre el pecho.
	El filtro está húmedo	Dejar que el filtro se seque más tiempo o utilizar el filtro de repuesto seco (ver "5.3 Limpieza especial del filtro y la manguera" en la página 67).

Problema	Motivo	Ayuda
La succión del sacaleches es demasiado débil	Potencia de la batería baja	Compruebe si la potencia de la batería es suficiente (ver "7.3 Funcionamiento con batería (solo el modelo Nature Sense)" en la página 68).
	La fuerza de succión está ajustada demasiado baja	Aumentar la fuerza de succión para alcanzar una fuerza de succión óptima (ver "Ajustar la fuerza de succión" en la página 69).
	El cojín de silicona está mal colocado y no cierra herméticamente con la cápsula	Asegúrese de que el cojín de silicona cierra completamente de forma hermética con la cápsula.
	No se puede establecer el vacío	Asegúrese de que la cápsula cierra completamente sobre el pecho.
	Filtro bloqueado	Limpiar o sustituir el filtro (ver "5.3 Limpieza especial del filtro y la manguera" en la página 67).
	El filtro está húmedo	Dejar que el filtro se seque más tiempo o utilizar el filtro de repuesto seco (ver "5.3 Limpieza especial del filtro y la manguera" en la página 67).
La succión del sacaleches es demasiado fuerte	La fuerza de succión está ajustada demasiado fuerte	Reducir la fuerza de succión (ver "Ajustar la fuerza de succión" en la página 69).
La bomba hace ruidos inusuales	La válvula de labios no puede procesar el volumen de leche que fluye	Reducir la fuerza de succión (ver "Ajustar la fuerza de succión" en la página 69). En caso de un alto flujo de leche, es suficiente una fuerza de succión reducida para una extracción eficiente.
		Compruebe si la leche ya toca la válvula de labios. En caso afirmativo, cambie el recipiente para leche materna por otro vacío.
	Queda leche en la manguera	Apague la bomba de inmediato y limpie la manguera y el filtro (ver "5.3 Limpieza especial del filtro y la manguera" en la página 67).

Problema	Motivo	Ayuda
Nature Sense: En la pantalla aparece el símbolo 	Alimentación eléctrica insuficiente: El valor de conexión del adaptador de tensión o del cargador portátil es demasiado bajo	En caso de funcionamiento con conexión de red: Compruebe la colocación del adaptador de red en la toma de corriente y la de la clavija USB en la unidad de bombeo. Compruebe que esté utilizando el adaptador de red suministrado.
First Choice⁺: En la pantalla se ilumina el símbolo 		En caso de funcionamiento con un cargador portátil externo: Asegúrese de que el cable de conexión USB esté conectado a la salida de 2 A del cargador portátil y de que este esté cargado.
Faltan piezas de recambio (filtro, válvula de labios)		Contacte con un centro de servicio técnico (ver "Contact addresses" en la página 176).

13 Datos técnicos

Clase de productos sanitarios según la Directiva 93/42/CE	Clase I
Sacaleches Eléctrico de NUK	cumple EN 60601-1 y 60601-1-2
Tetina NUK Recipiente para leche materna NUK	cumplen la norma EN 14350
Vacío (valores orientativos)	aprox. 0 - 330 mbar
Ciclos (valores orientativos)	aprox. 30 - 120 cpm (ciclos por minuto)
Piezas de aplicación	Cojín de silicona
Condiciones ambientales	
Presión del aire atmosférico	70 kPa - 106 kPa
Funcionamiento/almacenaje/transporte	
Humedad relativa:	15 % - 75 %
Funcionamiento/almacenaje/transporte	
Temperatura	
• Funcionamiento	de +5 °C a +40 °C
• Almacenaje/transporte	de +5 °C a +50 °C
Suministro eléctrico	
Conector	Conector compatible con clavijas USB Tipo C TM (no hay ninguna función USB, la conexión es exclusivamente para la alimentación eléctrica)
Funcionamiento con conexión de red a través del adaptador de red suministrado	Entrada: 110 - 240 V ~ / 50/60 Hz Salida: 5,0 V CC, 2000 mA
Cargador portátil (no incluido en el suministro)	Salida 5 V CC, mín. 2000 mA Recomendación: Cargador portátil con mín. 8000 mAh

Batería (solo el modelo Nature Sense)	iones de litio, según IEC 62133, Capacidad: 2500 mAh, Tensión: 3,7 V CC
Duración del funcionamiento con batería	1,5 horas
Expectativa de vida útil	mínimo 400 h

14 Mantenimiento

A excepción de la limpieza (ver "5 Limpieza y desinfección" en la página 66), el aparato no necesita mantenimiento.



¡Advertencia! ¡No se permiten modificaciones en el aparato! ¡La unidad de bombeo **3** no debe abrirse!

15 Eliminación

15.1 Aparato



El símbolo de un contenedor de residuos sobre ruedas cruzado significa que en la Unión Europea el producto debe ser depositado en un recipiente de basura aparte. Esto es aplicable al producto y a todos los accesorios marcados con ese símbolo. Los productos marcados no deben ser

eliminados con la basura doméstica normal, sino que deben ser entregados en un punto de recogida para el reciclaje de aparatos eléctricos y electrónicos.

15.2 Embalaje



Si desea eliminar el envase, siga las correspondientes normas medioambientales de su país.

16 Garantía

Además de las obligaciones de garantía del vendedor en el contrato de compraventa, el fabricante ofrece 24 meses de garantía a partir del día de su compra si el aparato se manipula adecuadamente según las instrucciones de uso. La fecha de compra y el tipo de aparato se deben justificar con una factura.

Nos comprometemos, dentro del período de garantía, a reparar todos los defectos relacionados con el material o la fabricación. Las piezas de desgaste quedan excluidas de la garantía.

Las anomalías insignificantes de la calidad prevista que no son relevantes para el valor y la aptitud para el uso del aparato no están incluidas en las obligaciones de garantía. Igualmente, no se puede asumir ninguna garantía cuando los daños en el aparato son atribuibles a daños durante el transporte que no son responsabilidad nuestra, o en aquellos casos que tenga

lugar un uso indebido o una falta de mantenimiento en los aparatos, tampoco tendrá derecho a reclamación alguna.

La prestación de garantía consistirá en la reparación, o bien se efectuará la sustitución del aparato, siendo de aplicación el Real Decreto Legislativo 1/2007, de 16 de noviembre, por el que se aprueba el texto refundido de la Ley General para la Defensa de los Consumidores y Usuarios y otras leyes complementarias. La prestación de garantía no tiene como efecto ni una prolongación ni un nuevo comienzo del periodo de garantía. El período de garantía de las piezas de recambio instaladas termina con el período de garantía del aparato como tal.

En relación a la Reparación y Sustitución del bien, el consumidor podrá optar entre exigir la reparación o la sustitución del bien, salvo que una de estas opciones resulte

imposible o desproporcionada. Desde el momento en que el consumidor comunique al vendedor la opción elegida, ambas partes habrán de atenerse a ella. Esta decisión del consumidor se entiende sin perjuicio de lo dispuesto en el artículo 120 del citado Real Decreto para los supuestos en que la reparación o la sustitución no logren poner el bien en conformidad con el contrato.

Se considerará desproporcionada toda forma de saneamiento que imponga al vendedor costes que, en comparación con la otra forma de saneamiento, no sean razonables, teniendo en cuenta el valor que tendría el bien si no hubiera falta de conformidad, la relevancia de la falta de conformidad y si la forma de saneamiento alternativa se pudiese realizar sin inconvenientes mayores para el consumidor.

Quedan excluidos los derechos a reclamaciones posteriores, especialmente por daños y perjuicios que hayan aparecido desvinculados del aparato en sí, siempre y cuando no se establezca judicialmente

ninguna responsabilidad. Dado este supuesto, no nos hacemos cargo ni de los gastos ni de los riesgos de transporte.

En caso de reclamación: Por favor, conserve el número del artículo y el número de lote.

16.1 Centro de servicio técnico

Encontrará direcciones del servicio técnico (ver "Contact addresses" en la página 176).

16.2 Proveedor

Tenga en cuenta que esta dirección **no es una dirección de servicio técnico**. Póngase en contacto con un centro de servicio técnico indicado arriba.

MAPA GmbH
Industriestraße 21-25
27404 Zeven
Germany
www.nuk.com

17 Declaración de conformidad

El aparato cumple todas las directivas europeas aplicables, así como sus aplicaciones nacionales. Estas se pueden ver en la Declaración de conformidad de la UE, que se puede solicitar al fabricante. Encontrará la declaración de Conformidad en www.nuk.de.



Indice

1 Avvertenze importanti per il primo utilizzo	80
2 Descrizione dell'apparecchio	80
2.1 Scopo applicativo	80
2.2 Varianti	80
2.3 Descrizione del funzionamento	80
2.4 Controindicazioni	81
2.5 Effetti collaterali	81
2.6 Contrassegni sul prodotto	81
3 Avvertenze di sicurezza	82
3.1 Spiegazione dei termini	82
3.2 Avvertenze generali	82
3.3 Indicazioni per una corretta igiene	83
3.4 Avvertenze sul contenitore per latte materno e sulla tettarella	83
3.5 Compatibilità elettromagnetica	83
4 Denominazione dei componenti e degli elementi funzionali (Figura A)	85
5 Pulizia e disinfezione	86
5.1 Pulizia	86
5.2 Disinfezione	86
5.3 Pulizia speciale di filtri e tubo flessibile	87
5.4 Funzione di fuoriuscita dell'aria tubo flessibile	87
6 Assemblaggio del tiralatte	88
7 Alimentazione di corrente	88
7.1 Funzionamento a corrente elettrica	88
7.2 Power bank	88
7.3 Funzionamento con accumulatore (solo modello Nature Sense)	88
8 Funzionamento	89
8.1 Estrazione del latte	89
8.2 Automatismo di spegnimento	90
8.3 Funzionamento mobile	90
8.4 Somministrazione del latte estratto	91
9 Suggerimenti per una corretta estrazione	91
9.1 Frequenza	91
9.2 Procedura	91
9.3 Quantità di latte	91
9.4 Riflesso di emissione del latte	91
10 Suggerimenti per una corretta igiene	92
11 Conservazione del latte	92
11.1 Nel contenitore per il latte materno	92
11.2 Suggerimenti importanti su come maneggiare il latte materno	93
12 Risoluzione dei guasti	94
13 Specifiche tecniche	96
14 Manutenzione	97
15 Smaltimento	97
15.1 Apparecchio	97
15.2 Imballaggio	97
16 Garanzia	97
16.1 Centro assistenza	97
16.2 Fabbricante	98
17 Dichiarazione di conformità	98

Care mamme,

il latte materno è l'alimento migliore per i primi sei mesi di vita di un neonato. In questo importante compito NUK vi affianca con una gamma di prodotti per l'allattamento pratici e comodi da usare per qualsiasi necessità, affinché voi e il vostro bebè possiate vivere l'allattamento in tutta serenità.

Il tiralatte NUK è appositamente studiato come ausilio per voi e il vostro bebè, qualora

l'allattamento naturale risulti impossibile in via temporanea o in modo permanente.

Soffermatevi qualche istante sulle presenti istruzioni, leggendole nella loro interezza, prima di utilizzare il tiralatte NUK per la prima volta.

A voi e al vostro bebè, auguriamo tanta felicità!

1 Avvertenze importanti per il primo utilizzo



Avvertenza! Pulire e disinfettare tutti i pezzi (ved. "5 Pulizia e

disinfezione" a pagina 86), prima di utilizzare il tiralatte NUK per la prima volta.

2 Descrizione dell'apparecchio

2.1 Scopo applicativo

Il tiralatte elettrico NUK (serie BP7), modello First Choice⁺ o Nature Sense, è un ausilio per l'estrazione e la raccolta del latte materno:

- sul posto di lavoro o in caso di assenza del neonato, a casa o in viaggio
- per non interrompere la produzione di latte in caso di sospensione dell'allattamento
- per dare sollievo in caso di ingorgo mammario
- per aumentare la produzione di latte.

Il latte materno estratto può essere raccolto, congelato, riscaldato e somministrato direttamente nei contenitori per latte materno NUK.

Il tiralatte NUK è concepito per l'uso privato. Non è adatto per l'uso commerciale.

2.2 Varianti

Questo tiralatte NUK è disponibile in due varianti, il modello First Choice⁺ e il modello Nature Sense.

Il modello First Choice⁺: è corredato dagli accessori NUK First Choice⁺. Funziona con

l'adattatore di rete in dotazione o una power bank esterna.

Il modello Nature Sense: è corredato dagli accessori NUK Nature Sense. Funziona con l'adattatore di rete, l'accumulatore integrato o una power bank esterna.

Il funzionamento di entrambi i modelli è sostanzialmente identico. Eventuali differenze sono indicate sul rispettivo modello.

2.3 Descrizione del funzionamento

Il tiralatte NUK funziona secondo il principio di una pompetta aspirante ad azionamento elettrico, con i seguenti vantaggi:

- ritmo di aspirazione impostabile
- intensità di aspirazione impostabile
- campana ergonomica
- morbidi cuscinetti in silicone
- funzionamento con l'adattatore di rete in dotazione o una power bank esterna (non compresa nella fornitura);
- nel modello Nature Sense l'alimentazione di corrente avviene anche con un accumulatore (ved. "7.3 Funzionamento con accumulatore (solo modello Nature Sense)" a pagina 88);
- raccolta del latte materno estratto.



2.4 Controindicazioni

In presenza di escoriazioni/lesioni nell'area del seno (scottature, ferite aperte), la decisione in merito all'utilizzo del tiralatte NUK è riservata al medico curante o alla consulente in allattamento materno.

2.5 Effetti collaterali

Qualora si manifestino reazioni impreviste, consultare la propria ostetrica, consulente in allattamento materno, medico o farmacista.

Se si verificano situazioni/incidenti gravi in relazione all'apparecchio contattare il produttore (ved. "16.2 Fabbricante" a pagina 98).

2.6 Contrassegni sul prodotto

Sull'apparecchio	
Simbolo	Significato
	Produttore
	Osservare le istruzioni per l'uso
	Attenzione! Rispettare le avvertenze di sicurezza contenute nelle istruzioni per l'uso
	Numero di serie
BP7	Nome del modello
	Dichiarazione di conformità Conforme a tutti i requisiti delle Direttive CE applicabili
	Apparecchio dotato di isolamento protettivo, classe di protezione II
	Apparecchio elettromedicale di tipo BF
IP22	Tipo di protezione
	Corrente continua
	Non smaltire l'apparecchio nell'immondizia domestica
	CN RoHS

Sulla confezione	
Simbolo	Significato
	Non esporre ai raggi solari diretti
	Temperatura di conservazione da +5 °C a +50 °C
	Proteggere/conservare al riparo dall'umidità
	Durante la conservazione mantenere un'umidità di 15% - 75% UR
	Codice articolo
	Marcaturo lotto
	Attenzione! Rispettare le avvertenze di sicurezza contenute nelle istruzioni per l'uso
	Dichiarazione di conformità Conforme a tutti i requisiti delle Direttive CE applicabili
	Conferire la confezione a un centro per il riciclaggio

3 Avvertenze di sicurezza

3.1 Spiegazione dei termini

Nelle presenti istruzioni per l'uso vengono utilizzati i seguenti termini di segnalazione:



Avvertenza!

Pericolo elevato: la mancata osservanza dell'avvertenza può determinare lesioni fisiche e mortali.

Attenzione!

Pericolo medio: la mancata osservanza dell'avvertenza può causare danni materiali.

Indicazione:

Pericolo ridotto: circostanze che devono essere osservate nell'utilizzo dell'apparecchio.

3.2 Avvertenze generali

- Leggere attentamente le presenti istruzioni prima dell'uso. Esse costituiscono parte integrante dell'apparecchio e devono sempre essere tenute a portata di mano.
- Il tiralatte NUK ed accessori deve essere utilizzato esclusivamente per lo scopo descritto (ved. "2.1 Scopo applicativo" a pagina 80).
- L'uso di prodotti elettromedicali come il presente apparecchio è consentito esclusivamente ad adulti.
- Per il funzionamento a corrente elettrica il tiralatte deve essere utilizzato esclusivamente con l'alimentatore in dotazione.



Avvertenza! Non immergere mai il gruppo pompa **3** in acqua onde evitare il pericolo di scosse elettriche e di danneggiamento permanente del componente dovuto alle infiltrazioni d'acqua.

- Non esporre l'apparecchio alla luce solare diretta, poiché la plastica potrebbe rovinarsi a causa dei raggi UV e per effetto del calore.



Avvertenza! I componenti di piccole dimensioni non devono finire tra le mani dei bambini: pericolo di ingestione e di soffocamento.

- Prima dell'estrazione del latte consigliamo di rimuovere eventuali pomate e unguenti dal seno poiché potrebbero danneggiare la superficie del cuscinetto in silicone.
- Utilizzare solo accessori originali NUK.
- Attenzione: ogni rivendicazione di garanzia e responsabilità decade in caso di impiego di componenti non descritti nelle presenti istruzioni d'uso.
- Se l'adattatore di rete o il cavo di collegamento USB sono danneggiati, sostituire il componente con un ricambio originale.
- In caso di eventuali anomalie di funzionamento, la riparazione dell'apparecchio deve essere eseguita esclusivamente dal produttore. In caso contrario, decade ogni diritto alla garanzia.
- Non procedere mai all'apertura della scatola del gruppo pompa **3** – **in caso contrario, la garanzia decade.**
- In caso di allattamento con latte materno per un neonato prematuro, vi invitiamo ad osservare scrupolosamente le istruzioni del vostro medico curante.
- La confezione non è un giocattolo. Tenere lontano dalla portata dei bambini. Pericolo di lesioni e soffocamento.

Modello Nature Sense:



Avvertenza! L'accumulatore è un componente fisso e non può essere sostituito.

La sostituzione non conforme dell'accumulatore può causare surriscaldamento, esplosione e/o incendio.

3.3 Indicazioni per una corretta igiene



Avvertenza!

L'igiene è la prima regola da rispettare maneggiando il latte materno, in modo che il bambino possa crescere in salute.

- Osservare la sezione "5 Pulizia e disinfezione" a pagina 86 al fine di evitare infezioni o contaminazioni batteriche (formazione di batteri), nonché eventuali danni all'apparecchio.
- **Solo una pulizia accurata del tiralatte è in grado di garantire prestazioni ottimali.**
- **Lavarsi accuratamente le mani prima di utilizzare il tiralatte.**
- Prima di utilizzare il tiralatte rimuovere eventuali gioielli inseriti nel seno (ad es. piercing).

3.4 Avvertenze sul contenitore per latte materno e sulla tettarella



Per la sicurezza e la salute del vostro bambino: AVVERTENZA!

- Utilizzare questo prodotto sempre sotto la sorveglianza di un adulto.
- Non utilizzare mai le tettarelle da biberon come un succhietto.
- Il continuo e prolungato succhiare di liquidi può causare carie. Questo riguarda in modo particolare bibite dolcificate e succhi di frutta/verdura.
- Controllare sempre la temperatura del cibo prima di somministrarlo.
- **Controllare sempre la tettarella, per evitare segni di usura eccessiva, tirandola in tutte le direzioni prima di ogni utilizzo, soprattutto quando il bambino ha i denti. In presenza di rotture anche minime, tracce di morsi o evidente invecchiamento sostituire la tettarella (appiccicosa, gonfia,**

crepata), per evitare il pericolo che piccole parti vengano inghiottite.

- Per sicurezza ed igiene sostituire la tettarella dopo ogni 1-2 mesi di uso.
- Non esporre la tettarella alla luce solare diretta, non lasciarla immersa in liquidi disinfettanti (soluzioni sterilizzanti) oltre il tempo consigliato, per evitare eventuali danni alla stessa.
- Conservare igienicamente al riparo dalla luce e all'asciutto.
- Non immergere in medicine!
- Se il biberon/contenitore per latte materno risulta danneggiato internamente (ad es. graffi), per ragioni di igiene è opportuno sostituirlo.
- Tenere tutti i componenti non utilizzati fuori dalla portata del bambino.

Nota: I biberon e le tettarelle NUK sono abbinabili unicamente alla rispettiva serie di prodotti (First Choice⁺ o Nature Sense). Prodotto NUK conforme a EN 14350.

Attenzione! L'inosservanza di queste avvertenze può provocare danni alle persone e/o alle cose:

- Non scaldare in forno a microonde i biberon riempiti con acqua o alimenti (pericolo di esplosione/danni materiali). Il surriscaldamento può provocare ustioni!
- Non scaldare mai biberon chiusi perché potrebbero esplodere!
- Prima di ogni utilizzo della tettarella verificare la pervietà della valvola di areazione e dell'apertura per bere aprendoli leggermente.
- Raffreddare un biberon in plastica chiuso che sia stato prima riempito di liquido bollente (> 80 °C) potrebbe deformarlo in modo permanente.

3.5 Compatibilità elettromagnetica

Questo tiralatte elettrico soddisfa i valori limite di un apparecchio elettromedicale del gruppo 1, classe B (conformemente a IEC 60601-1-2).

La compatibilità elettromagnetica (CEM) designa la capacità di un apparecchio di funzionare in modo affidabile in un ambiente elettromagnetico, senza introdurre in tale ambiente alcuna interferenza elettromagnetica. Questo tipo di interferenze possono essere trasmesse tramite il cavo di collegamento o l'aria.

Interferenze esterne non ammesse possono provocare il malfunzionamento dell'apparecchio medicale. Allo stesso modo, in determinati casi il tiralatte elettrico potrebbe interferire con altri apparecchi. Per eliminare il problema si consiglia di attuare uno o più dei seguenti interventi:

- modificare l'orientamento o la distanza dell'apparecchio dalla fonte di disturbo.
- Utilizzare il tiralatte elettrico in un luogo diverso.
- Per ulteriori domande rivolgersi al nostro centro di assistenza.

Non utilizzare il tiralatte elettrico nelle immediate vicinanze di altri apparecchi oppure non impilarlo su altri apparecchi. Se si rendesse necessario un utilizzo simile, occorre sorvegliare il tiralatte elettrico per verificare che funzioni correttamente in questo modo.

Con riferimento alle interferenze elettriche non sono previste ulteriori misure volte a garantire la sicurezza di base durante la durata utile del prodotto.

Indicazione:

il tiralatte elettrico non ha caratteristiche di potenza sostanziali conformemente a IEC 60601-1. Il sistema può subire le interferenze di altri apparecchi, anche qualora tali apparecchi soddisfino i requisiti di emissione previsti da CISPR (Comité international spécial des perturbations radioélectriques - Comitato internazionale speciale sulle interferenze radio).

Indicazione:

gli apparecchi che trasmettono segnali in alta frequenza (telefoni cellulari, radiotrasmettenti, ricevitori radio) possono interferire con l'apparecchio medicale. Questi devono pertanto essere utilizzati a

una distanza minima non inferiore a 30 cm dall'apparecchio. In caso contrario le caratteristiche di potenza dell'apparecchio potrebbe diminuire.

**Avvertenza!**

Modifiche o ampliamenti dell'apparecchio ovvero l'utilizzo di accessori non consigliati (ad es. adattatore di rete o cavo di collegamento USB) potrebbero causare maggiori emissioni elettromagnetiche di disturbo o avere come conseguenza una minore resistenza dell'apparecchio alle interferenze elettromagnetiche fino a causarne il malfunzionamento.

4 Denominazione dei componenti e degli elementi funzionali (Figura A)

- 1 Occhiello per cinghia di trasporto
- 2 Presa di caricamento con attacco USB (coperchio estraibile)
- 3 Gruppo pompa
- 4 Tubo flessibile
- 5 Cappuccio di copertura
- 6 Filtro (più 1 ricambio)
- 7 Attacco del tubo flessibile connettore
- 8 Attacco del tubo flessibile campana tiralatte
- 9 Campana tiralatte
- 10 Cuscinetto in silicone
- 11 Valvola a labbro (più 1 ricambio)
- 12 Contenitore per latte materno
- 13 Adattatore di rete (il tiralatte deve essere utilizzato unicamente con l'adattatore di rete in dotazione)
- 14 Cavo di collegamento USB
- 15 Tettarella
- 16 Ghiera
- 17 Cappuccio salvagoccia
- 18 Disco ermetico
- 19 Base
- 20 Cinghia per il trasporto

Tasti di funzionamento sul gruppo pompa

- 21 Tasto di memoria 
- 22 Modifica del ritmo di aspirazione 
- 23 Riduzione dell'intensità di aspirazione 
- 24 Aumento dell'intensità di aspirazione 
- 25 Tasto pausa 
- 26 Interruttore principale 

Display modello First Choice⁺ (LED)

I simboli si illuminano quando la funzione corrispondente è attiva.

- 27 Spia del ritmo di aspirazione
- 28 Funzione di memoria lampeggiante: memorizzazione della procedura di estrazione in corso
accesa fissa: esecuzione della procedura di estrazione memorizzata
- 29 Pausa
- 30 Funzione di fuoriuscita dell'aria
- 31 Spia dell'intensità di aspirazione

Display modello Nature Sense (LCD)

I simboli vengono mostrati quando la funzione corrispondente è attiva.

- 32 Spia del ritmo di aspirazione
- 33 Funzione di memoria lampeggiante: memorizzazione della procedura di estrazione in corso
accesa fissa: esecuzione della procedura di estrazione memorizzata
- 34 Spia del tempo di estrazione
- 35 Funzione di fuoriuscita dell'aria
- 36 Spia dello stato di carica dell'accumulatore
- 37 Messaggio di errore !
- 38 Spia dell'intensità di aspirazione

5 Pulizia e disinfezione



Avvertenza! L'igiene è la regola fondamentale da rispettare maneggiando il latte materno e tutti i componenti che vengono a diretto contatto con esso. **Pertanto è importante utilizzare il tiralatte solo dopo un'accurata pulizia e disinfezione.**

Lavarsi accuratamente le mani prima di utilizzare il tiralatte.

I seguenti componenti che entrano a contatto con il latte materno devono essere puliti e disinfettanti a fondo **immediatamente dopo ogni utilizzo** (ved. "5.1 Pulizia" a pagina 86 e "5.2 Disinfezione" a pagina 86):

- 9 Campana tiralatte
- 10 Cuscinetto in silicone
- 11 Valvola a labbro
- 12 Contenitore per latte materno
- 15 Tettarella
- 16 Ghiera
- 17 Cappuccio salvagoccia
- 18 Disco ermetico

I seguenti componenti **non devono** essere lavati e disinfettati con acqua:

- 3 Gruppo pompa
- 13 Adattatore di rete
- 14 Cavo di collegamento USB

5.1 Pulizia



Avvertenza! Per evitare il pericolo di scosse elettriche: scollegare sempre la spina dalla presa prima di pulire l'adattatore di rete **13**.

Attenzione! Per non danneggiare la valvola a labbro **11**, pulirla con cautela. Consigliamo di sciacquare e asciugare semplicemente la valvola a labbro. Residui di pulizia potrebbero danneggiarla.

1. Smontare l'apparecchio come mostrato in figura **B**. Procedere a ritroso dal n. 7 al n. 1.



Avvertenza! Non immergere mai il gruppo pompa **3**, l'adattatore di rete **13** e il cavo di collegamento USB **14** in acqua **onde evitare** danneggiamenti dell'impianto elettronico.

2. Pulire i seguenti componenti con acqua calda e un poco di detergente (ad es. il liquido detergente NUK). Sciacquare i componenti sotto acqua corrente:

- 9 Campana tiralatte
- 10 Cuscinetto in silicone
- 11 Valvola a labbro
- 12 Contenitore per latte materno
- 15 Tettarella
- 16 Ghiera
- 17 Cappuccio salvagoccia
- 18 Disco ermetico



Avvertenza! Eventuali residui di latte possono danneggiare il materiale, nonché favorire la proliferazione batterica.

Attenzione! I componenti non vanno lavati in lavastoviglie: il detersivo per lavastoviglie può danneggiare il materiale!

Nota: durante il lavaggio assieme alle stoviglie (o simili) determinati alimenti (ad es. succo di carote) possono scolorire il materiale o attaccare il loro odore (ad es. tisana al finocchio). Ciò non pregiudica in alcun modo l'idoneità all'uso né la sicurezza dei prodotti.

3. Disinfettare quindi tutti i componenti (ved. "5.2 Disinfezione" a pagina 86).
4. Pulire il gruppo pompa **3** con un panno umido.

5.2 Disinfezione

Prima di ogni procedura di disinfezione, è necessario eseguire la pulizia come

raccomandato alla sezione "5.1 Pulizia" a pagina 86.



Avvertenza! Durante la procedura di disinfezione vi è pericolo di ustioni

Attenzione!

- Durante la bollitura o la sterilizzazione a vapore (temperatura superiore a 80 °C) il prodotto deve essere sempre smontato nei singoli componenti e lasciato aperto per evitare deformazioni.
- Il gruppo pompa **3** e l'adattatore di rete **13** non dovrebbero mai essere sterilizzati poiché la procedura potrebbe deformare il materiale e causare danni all'impianto elettrico.
- Un trattamento non corretto può danneggiare i componenti.
- Prima del successivo utilizzo i componenti disinfettati devono essere **ben freddi e completamente asciutti**, per poterli assemblare.
- Non utilizzare disinfettanti per la disinfezione. Utilizzare solo acqua per la disinfezione:

1. Utilizzare un vaporizzatore NUK. Seguire le relative istruzioni per l'uso riportate sull'apparecchio;

oppure

2. Sterilizzare i componenti immergendoli per 5 minuti in acqua ben bollente.

Accertarsi che la pentola contenga una quantità d'acqua sufficiente, onde evitare eventuali danni ai componenti dell'apparecchio.

oppure

3. Per la disinfezione in forno a microonde utilizzare esclusivamente lo sterilizzatore a microonde NUK.

Per la disinfezione in forno a microonde utilizzare esclusivamente lo sterilizzatore a microonde NUK. Per il suo utilizzo attenersi alle rispettive istruzioni per l'uso.

5.3 Pulizia speciale di filtri e tubo flessibile

1. Se il latte penetra nel tubo flessibile **4**, spegnere immediatamente l'apparecchio.
2. Smontare l'apparecchio come mostrato in figura **B**. Procedere a ritroso dal n. 7 al n. 1.
3. Smontare il filtro **6** (ved. figura **C**).
4. Pulire i componenti seguenti utilizzando acqua tiepida e/o il liquido detergente NUK:
 - lavare il filtro **6**;
 - sciacquare il tubo flessibile **4** con l'attacco del tubo flessibile connettore **7**.
5. Rimontare i componenti in base alla figura **C** e **B** in sequenza inversa e utilizzare la funzione di fuoriuscita dell'aria dell'apparecchio (ved. "5.4 Funzione di fuoriuscita dell'aria tubo flessibile" a pagina 87) per asciugare il tubo flessibile **4** e l'attacco del flessibile connettore **7**.

Nota: Poiché un filtro **6** bagnato o umido non lascia passare l'aria e quindi impedirebbe la funzione di fuoriuscita dell'aria e la funzione di estrazione, inserire il filtro di ricambio asciutto. Lasciare asciugare all'aria il filtro appena pulito, privo di acqua, ma ancora umido per almeno 4 ore.

5.4 Funzione di fuoriuscita dell'aria tubo flessibile

1. Assemblare l'apparecchio come mostrato in figura **B**.
Non utilizzare il filtro ancora umido, bensì il filtro di ricambio asciutto.
2. Avviare la funzione di fuoriuscita dell'aria premendo l'interruttore principale  **26** e quindi contemporaneamente la combinazione di tasti  **22** più  **25**.
La funzione di fuoriuscita dell'aria dura 5 minuti.

3. Accertarsi che il tubo flessibile sia completamente asciutto (che non vi siano più gocce nel tubo flessibile), prima di avviare la procedura di estrazione successiva.

Qualora il tubo flessibile non fosse completamente asciutto, ripetere la funzione di fuoriuscita dell'aria.

La funzione di fuoriuscita dell'aria può essere interrotta toccando il tasto pausa



25

e successivamente riavviata toccando nuovamente il tasto pausa



25.

4. Per chiudere la funzione di fuoriuscita dell'aria spegnere il gruppo pompa premendo l'interruttore principale  **26.**

6 Assemblaggio del tiralatte

1. Assemblare l'apparecchio come mostrato in figura B.

Nota: verificare che il cuscinetto in silicone **10** chiuda bene la campana **9** e che la valvola a

labbro **11** sia montata correttamente, altrimenti il tiralatte non riesce ad aspirare l'aria e non funziona correttamente.

7 Alimentazione di corrente

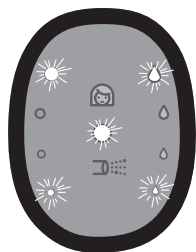
Note:

- qualora l'intensità dell'alimentazione di corrente sia inferiore a 2 ampere, all'accensione del tiralatte sul display compare un messaggio di errore e risuona un segnale acustico.

Spia modello Nature Sense:

Simbolo  **37**

Spia modello First Choice⁺:



- Durante il funzionamento l'alimentazione di corrente non viene più controllata.

7.1 Funzionamento a corrente elettrica

Per il funzionamento a corrente elettrica utilizzare esclusivamente l'adattatore di rete in dotazione.

7.2 Power bank

La power bank non è inclusa nella fornitura.

La power bank deve fornire una corrente in uscita di **almeno 2 ampere**. Altrimenti all'accensione, il tiralatte genera un messaggio di errore visivo e acustico.

Collegare la power bank con l'aiuto del cavo di collegamento USB **14** alla presa di caricamento **2** dell'unità pompa **3**.

7.3 Funzionamento con accumulatore (solo modello Nature Sense)

Quando l'alimentatore di rete non è collegato, l'apparecchio funziona mediante l'accumulatore integrato. Prima del funzionamento l'accumulatore deve pertanto essere sufficientemente carico (display con 2 tacche), per garantire almeno una procedura di estrazione completa.

Lo stato di carica dell'accumulatore è indicato dal simbolo  **36.**

Quando l'accumulatore è completamente carico (display con 4 tacche **36**) la sua capacità è sufficiente per tre procedure di estrazione complete di 30 minuti ciascuna.

Nota: se l'adattatore di rete/la power bank è collegata, l'accumulatore viene caricato anche durante il funzionamento.

8 Funzionamento

8.1 Estrazione del latte



Avvertenza! L'igiene è particolarmente importante: è pertanto opportuno lavarsi bene le mani prima dell'estrazione e osservare le avvertenze riportate in "11 Conservazione del latte" a pagina 92.

1. Assemblare il tiralatte (ved. "6 Assemblaggio del tiralatte" a pagina 88).

Modalità di avvio

2. Accendere il tiralatte **3**, premendo l'interruttore principale  **26**.

Il tiralatte si trova inizialmente in modalità di avvio.

Modello First Choice⁺: si accende la spia **29**.

Modello Nature Sense: la spia **34** (00:00) lampeggia e lo sfondo è di colore blu.

Nota: i tasti di funzionamento da **21** a **25** sono tasti a sfioramento. Per selezionare la funzione corrispondente è sufficiente sfiorare lievemente questi tasti.

Avvio della procedura di estrazione

3. Applicare la campana **9** con il cuscinetto in silicone **10** in posizione sul seno facendo sì che il capezzolo si trovi al centro della campana. Premere la campana delicatamente contro la pelle per garantire una perfetta ermeticità in fase di estrazione. **Tenere la campana con il contenitore per latte materno 12 montato il più possibile in verticale.**

Cautela! Per garantire il funzionamento non estrarre oltre il bordo inferiore della valvola a labbro **11**

4. Avviare la procedura di estrazione sfiorando il tasto  **22**,  **23** oppure  **24**.

La procedura di estrazione comincia con il ritmo di aspirazione più veloce e l'intensità di aspirazione minore (**Impostazione di base**).

Regolazione dell'intensità di aspirazione

5. Con i tasti  **23** e  **24** modificare l'intensità di aspirazione in 4 livelli.

Sfiorando più a lungo, l'impostazione dell'intensità di aspirazione passa gradualmente al massimo o al minimo.

L'intensità di aspirazione selezionata viene mostrata dalla spia **31** (First Choice⁺) o **38** (Nature Sense).

Anche durante la procedura di estrazione è possibile modificare l'intensità di aspirazione.

Impostazione del ritmo di aspirazione

6. Con il tasto  **22** modificare il ritmo di aspirazione di un livello.

Sfiorando più a lungo, l'impostazione del ritmo di aspirazione cambia gradualmente.

Il ritmo di aspirazione selezionato viene mostrato dalla spia **27** (First Choice⁺) o **32** (Nature Sense).

Anche durante la procedura di estrazione è possibile modificare il ritmo di aspirazione.

Modalità pausa

7. Premere il tasto pausa  **25** per mettere il tiralatte in modalità pausa. La procedura di estrazione prosegue sfiorando nuovamente il tasto pausa  **25**.

Funzione di memoria

La funzione di memoria salva la procedura di estrazione dal momento in cui è cominciata.

8. Per memorizzare una procedura di estrazione passare prima di tutto alla

modalità pausa sfiorando il tasto pausa  **25**.

9. Sforare per almeno 2 secondi il tasto di memoria  **21**.

Durante il salvataggio il simbolo **28** (First Choice⁺) o **33** (Nature Sense) lampeggia.

Dopo il salvataggio il tiralatte passa in modalità di avvio.

10. Per avviare la memorizzazione durante la procedura di estrazione successiva, dopo l'accensione del gruppo pompa in modalità di avvio sfiorare il tasto di memoria  **21**. Si accende il simbolo **28** (First Choice⁺) o **33** (Nature Sense).

Il modello Nature Sense: inoltre ha una retroilluminazione di colore rosso.

11. Anche durante la funzione di memoria è possibile interrompere e riprendere successivamente la procedura di estrazione sfiorando il tasto pausa  **25** in qualsiasi momento.

12. Per chiudere la funzione di memoria e passare alla procedura di estrazione come nelle impostazioni di base, in modalità Pausa sfiorare uno dei tasti  **22**,  **23**, o  **24**.

Vi trovate ora nuovamente nelle impostazioni di base della procedura di estrazione.

Anomalie

13. Se nel corso del tempo il vuoto diminuisce, pulire il filtro **6** (ved. “5.3 Pulizia speciale di filtri e tubo flessibile” a pagina 87) o sostituire il filtro sporco con il filtro di ricambio in dotazione.
14. Se il latte è penetrato nel tubo flessibile, spegnere immediatamente il gruppo pompa con l'interruttore principale  **26** e pulire il tubo flessibile e il filtro **6** (ved. “5.3 Pulizia speciale di filtri e tubo flessibile” a pagina 87).

Dopo l'estrazione

15. Spegner il gruppo pompa **3** premendo l'interruttore principale  **26**.
16. Riporre la campana **9** con il contenitore per latte materno montato **12** nella base **19**.
17. Rimuovere l'attacco del tubo flessibile **7** dal gruppo pompa **3**.
18. Rimuovere il tubo flessibile **4** dalla campana **9**.
19. Se è stato utilizzato l'adattatore di rete **13** estrarlo dalla presa per scollegare completamente l'apparecchio dalla rete elettrica.
20. Svitare il contenitore per latte materno **12** dalla campana **9**.
- Accertarsi di mantenere il contenitore per latte materno in posizione verticale.**
21. Pulire i singoli pezzi immediatamente dopo l'estrazione (ved. “5 Pulizia e disinfezione” a pagina 86).

8.2 Automatismo di spegnimento

Se il tiralatte non viene utilizzato mentre è acceso (pompa attiva), dopo 30 minuti torna in modalità di avvio.

La funzione di memoria non si attiva, ovvero il tiralatte esegue fino alla fine la sequenza memorizzata e quindi passa alla modalità di avvio.

Se il tiralatte non viene utilizzato in modalità di avvio/pausa, si spegne automaticamente dopo 15 minuti.

8.3 Funzionamento mobile

Il tiralatte ha anche un funzionamento mobile, ovvero il gruppo pompa può essere appeso con la cinghia per il trasporto.

Il gruppo pompa è collegato alla cinghia per il trasporto.

1. Se la cinghia per il trasporto è sporca, rimuoverla dall'occhiello **1**, pulirla con acqua e sapone e lasciarla asciugare.
2. Ricollegare la cinghia per il trasporto all'occhiello **1**.

Nota: la cinghia per il trasporto **20** non deve essere disinfettata.

8.4 Somministrazione del latte estratto

Avvitare la tettarella **15** con la ghiera **16** sul contenitore per latte materno **12**.

9 Suggerimenti per una corretta estrazione

Occorre un po' di esercizio per ottenere un'estrazione ottimale. È necessario dapprima abituarsi al funzionamento del vostro nuovo tiralatte.

9.1 Frequenza

La frequenza di utilizzo dipende dallo scopo per cui si sta utilizzando l'apparecchio.

In fase di svezzamento e/o ai fini del mantenimento della produzione del latte, deve essere mantenuto il naturale ritmo di allattamento. Sarà pertanto necessario eseguire 6-8 aspirazioni giornaliere, di cui almeno una durante la notte.

In tutti gli altri casi, è possibile regolarsi a piacimento e in base alle proprie necessità.

9.2 Procedura

Alternare l'estrazione su entrambi i seni. Con le impostazioni che l'utilizzatrice potrà utilizzare a piacere è possibile avvicinarsi al ritmo di aspirazione naturale.

- Nella fase di stimolazione il ritmo di aspirazione è veloce e stimolante, per favorire il riflesso di emissione del latte. Il tiralatte simula il ritmo del bambino che inizialmente succhia velocemente per placare la sete.
- Nella fase di estrazione il ritmo di aspirazione si fa più lento e intenso con un flusso di latte massimo. Questo corrisponde al comportamento del neonato, il quale una volta placata la sete, passa a una suzione più tranquilla, lenta e intensa fino a raggiungere la sazietà.

Quando il flusso di latte si riduce:

- passare all'altro seno;
- oppure cercare di stimolare nuovamente il riflesso di emissione del latte tornando alla fase di stimolazione.

La durata dell'estrazione può variare notevolmente a seconda delle necessità personali.

9.3 Quantità di latte

Non preoccupatevi se inizialmente il latte non dovesse fuoriuscire per un intervallo di tempo abbastanza lungo. Ciò non è allarmante, bensì assolutamente normale, in quanto generalmente:

la produzione di latte si adatta al fabbisogno quotidiano.

Pertanto, anche la quantità può essere molto variabile.

- Ricordatevi di bere molto.
- Regolare la pressione di aspirazione su un livello non troppo alto. Una potenza di aspirazione elevata non corrisponde ad una maggiore quantità di latte!

9.4 Riflesso di emissione del latte

Durante l'allattamento naturale, accostando il neonato al seno, si attiva automaticamente il riflesso di emissione del latte e quest'ultimo inizia a fuoriuscire. Il riflesso di emissione del latte può poi essere ulteriormente stimolato da parte vostra:

- Sistematevi in un luogo tranquillo, in cui eseguire l'estrazione del latte materno nell'atmosfera più rilassata possibile.
- Mettetevi a sedere, scegliendo una posizione comoda e abbandonata.

- Prima di iniziare l'aspirazione applicate sul seno per un paio di minuti una compressa tiepida, in modo da distendere il tessuto e massaggiare il seno.
- Il riflesso di emissione del latte si attiva contemporaneamente in entrambi i seni. Il latte materno fuoriuscente dal seno "libero" può essere raccolto tramite il set di conchiglie raccogli latte.

10 Suggerimenti per una corretta igiene

Nell'utilizzo di un tiralatte, l'igiene costituisce un aspetto particolarmente importante. Ciò si riferisce sia ai singoli componenti dell'apparecchio, che all'igiene personale. È consigliabile sottoporsi ad una

doccia quotidiana o lavare i capezzoli con acqua pulita. A tale scopo, preferibilmente non utilizzare alcun sapone, che potrebbe irritare questa zona sensibile.

11 Conservazione del latte

11.1 Nel contenitore per il latte materno

Il contenitore per il latte materno **12** è adatto per refrigerare, congelare e scongelare il latte materno. Esso può inoltre essere utilizzato per riscaldare e per somministrare direttamente la poppata al bambino. In qualsiasi caso, attenersi alle prescrizioni riportate più avanti su come maneggiare il latte materno.



Avvertenza! Per motivi igienici attenersi a quanto segue:

Se il latte materno non viene immediatamente somministrato, il contenitore per latte materno **12** pieno dovrà essere ben sigillato con il disco ermetico **18** e la ghiera **16** e conservato in frigorifero o congelato.

Sul contenitore per latte materno **12** annotare con un pennarello adatto data e ora dell'estrazione oppure utilizzare delle etichette.

Rispettare assolutamente le norme sulla conservazione contenute in "11.2 Suggerimenti importanti su come maneggiare il latte materno" a pagina 93.

Attenzione! Per evitare danni:

- Se si desidera congelare il latte materno, non riempire il contenitore per il latte materno **12** con più di 150 ml poiché, quando congela, il latte aumenta di volume (pericolo di scoppio!).

I contenitori per latte materno NUK rappresentano una soluzione salvaspazio per congelare e conservare il latte materno.

11.2 Suggerimenti importanti su come maneggiare il latte materno

Latte materno	Luogo di conservazione	Tempi di conservazione
Appena estratto	A temperatura ambiente	Max. 6-8 ore
	Frigorifero (non negli scaffali dello sportello)	72 ore a 4 °C
	Scomparto freezer del frigorifero	2 settimane
	Congelatore	6 mesi a -18 °C
Riscaldato non aperto	Frigorifero (non negli scaffali dello sportello)	24 ore a 4 °C
Riscaldato aperto	Frigorifero (non negli scaffali dello sportello)	12 ore a 4 °C
Scongelamento del latte	Delicato in frigorifero	ca. 24 ore a 4 °C
	A temperatura ambiente, poi immediatamente somministrato	
	Se si ha poco tempo: scongelare il contenitore con il latte materno sotto acqua corrente fredda o tiepida (max. 37 °C), quindi somministrare subito il latte.	



Avvertenza! Se il latte materno raffreddato deve essere trasportato, assicurarsi che ciò avvenga nel rispetto della catena del freddo. In caso contrario il latte potrebbe deteriorarsi e nuocere al bambino. Utilizzare ad es. una borsa termica con accumulatori termici.

Non ricongelare mai il latte scongelato, scaldato o non consumato, bensì smaltirlo come rifiuto.



Avvertenza! Sussiste il pericolo di ustioni e il rischio di distruggere componenti nutritivi preziosi:

Non scaldare il latte materno nel forno a microonde, poiché ciò potrebbe comportare la distruzione di preziosi componenti nutritivi oltre che danni al materiale del contenitore (pericolo di esplosione). Il riscaldamento disomogeneo del latte comporta il pericolo di ustioni!

Riscaldando troppo il latte si corre il rischio di distruggere le vitamine e i preziosi componenti nutritivi. Sussiste il pericolo di ustioni.

Verificare sempre la temperatura del latte prima di dare da mangiare al bambino.

1. Per raggiungere la giusta temperatura di utilizzo (ca. 37 °C), mettere il contenitore con il latte materno scongelato nello scaldapappe.

Attenzione! il contenitore deve essere aperto onde evitare sovrappressioni dovute al riscaldamento.

2. Prima della somministrazione scuotere leggermente il latte di modo che latte e grasso del latte si mescolino bene.

3. Se si estrae il latte più volte nell'arco di 24 ore, il latte appena estratto può essere aggiunto a quello già raffreddato: Tuttavia, la temperatura deve essere uguale (freddo su freddo). Pertanto il latte appena estratto deve prima essere raffreddato, quindi aggiunto a quello già conservato in frigorifero.

Note:

- Per ulteriori informazioni sulla conservazione a lunga scadenza del latte consultare la propria consulente in allattamento materno, l'ostetrica, il medico o il farmacista.
- Grazie di visitare il nostro sito (www.nuk.com) per ulteriori informazioni riguardanti l'allattamento.

12 Risoluzione dei guasti .

Problema	Causa	Risoluzione
Il tiralatte non aspira	Alimentazione di corrente elettrica assente	Funzionamento con accumulatore: verificare che l'accumulatore sia carico (ved. "7.3 Funzionamento con accumulatore (solo modello Nature Sense)" a pagina 88).
		Funzionamento a corrente elettrica: verificare che l'adattatore di rete sia correttamente inserito nella presa e che il connettore USB sia inserito nell'adattatore di rete e nel gruppo pompa.
		Funzionamento con power bank esterna: verificare che sia sufficientemente carica.
	Manca la valvola a labbro oppure non è inserita correttamente o è danneggiata	Verificare il corretto posizionamento della valvola a labbro. In caso di danno utilizzare la valvola a labbro di ricambio in dotazione.
	Il contenitore per latte materno è pieno e la valvola a labbro tocca il latte estratto	Sostituire il contenitore per latte materno.
	Il cuscinetto in silicone non rimane inserito e non chiude correttamente la campana	Verificare che il cuscinetto in silicone chiuda completamente la campana.
	Assenza di vuoto o vuoto insufficiente	Verificare che la valvola a labbro sia correttamente inserita.
		Verificare che la campana chiuda completamente il seno.
	Il filtro è umido	Lasciare asciugare ancora il filtro o prendere un filtro di ricambio asciutto (ved. "5.3 Pulizia speciale di filtri e tubo flessibile" a pagina 87).

Problema	Causa	Risoluzione
Il tiralatte aspira con potenza insufficiente	Potenza dell'accumulatore insufficiente	Verificare che la potenza dell'accumulatore sia sufficiente (ved. "7.3 Funzionamento con accumulatore (solo modello Nature Sense)" a pagina 88).
	L'intensità di aspirazione impostata è troppo bassa	Aumentare l'intensità di aspirazione per ottenere una intensità di aspirazione ottimale (ved. "Regolazione dell'intensità di aspirazione" a pagina 89).
	Il cuscinetto in silicone non rimane inserito e non chiude correttamente la campana	Verificare che il cuscinetto in silicone chiuda completamente la campana.
	L'effetto vuoto non si forma	Verificare che la campana chiuda completamente il seno.
	Il filtro è bloccato	Pulire o sostituire il filtro (ved. "5.3 Pulizia speciale di filtri e tubo flessibile" a pagina 87).
	Il filtro è umido	Lasciare asciugare ancora il filtro o prendere un filtro di ricambio asciutto (ved. "5.3 Pulizia speciale di filtri e tubo flessibile" a pagina 87).
L'intensità di aspirazione del tiralatte è troppo elevata	L'intensità di aspirazione impostata è troppo alta	Ridurre l'intensità di aspirazione (ved. "Regolazione dell'intensità di aspirazione" a pagina 89).
Il tiralatte emette rumori insoliti	La valvola a labbro potrebbe non gestire correttamente la quantità di latte	Ridurre l'intensità di aspirazione (ved. "Regolazione dell'intensità di aspirazione" a pagina 89). In caso di flusso di latte elevato è sufficiente un'intensità di aspirazione inferiore per estrarre il latte in modo efficace.
		Verificare se il latte è a contatto con la valvola a labbro. In caso affermativo, sostituire il contenitore per latte materno con un contenitore vuoto.
	Il latte è entrato nel tubo flessibile	Spegnere immediatamente il tiralatte e pulire il tubo flessibile e il filtro (ved. "5.3 Pulizia speciale di filtri e tubo flessibile" a pagina 87).

Problema	Causa	Risoluzione
Nature Sense: Sul display compare Simbolo ! First Choice⁺: Sul display si accende il simbolo X	Alimentazione di corrente insufficiente: valore di allaccio dell'adattatore di tensione o della power bank insufficiente	Funzionamento a corrente elettrica: Verificare che l'adattatore di rete sia correttamente inserito nella presa e che il connettore USB sia inserito nell'adattatore di rete. Verificare di utilizzare l'adattatore di rete in dotazione. Funzionamento con power bank esterna: Accertarsi che il cavo di collegamento USB sia collegato con l'uscita 2A della power bank e che la power bank sia carica.
Ricambi (filtro, valvola a labbro) mancanti		Contattare il centro assistenza (ved. "Contact addresses" a pagina 176).

13 Specifiche tecniche

Prodotto medicale conforme alla direttiva 93/42/CE	Classe I
Il tiralatte elettrico NUK	è conforme a EN 60601-1 e 60601-1-2
Tettarella per biberon NUK	Conformi a EN 14350
Contenitori per latte materno NUK	
Vuoto (valori orientativi)	ca. 0 - 330 mbar
Cicli (valori orientativi)	ca. 30 - 120 cpm (cicli per minuto)
Componenti	Cuscinetto in silicone
Condizioni ambientali	
Pressione atmosferica	70 kPa - 106 kPa
Funzionamento/Conservazione/Trasporto	
Umidità rel.:	15 % - 75 %
Funzionamento/Conservazione/Trasporto	
Temperatura	
• Funzionamento	da +5 °C a +40 °C
• Conservazione/Trasporto	da +5 °C a +50 °C
Alimentazione elettrica	
Presa di collegamento	Presa compatibile con un connettore USB di tipo C TM (funzione USB non presente - l'attacco serve solo per l'alimentazione di corrente)
Funzionamento a corrente elettrica con l'adattatore di rete in dotazione	Ingresso: 110 - 240 V ~ / 50/60 Hz Uscita: 5,0 VDC, 2000 mA
Power bank (non è inclusa nella fornitura)	Uscita 5 VDC, min. 2000 mA Suggerimento: power bank con acc. min. 8000mAh
(solo modello Nature Sense)	Agli ioni di litio, conforme a IEC 62133, Capacità: 2500 mAh, Tensione: 3,7 VDC
Durata di funzionamento con accumulatore	1,5 ore
Vita utile attesa	almeno 400 h



14 Manutenzione

L'apparecchio è esente da manutenzione ad eccezione della pulizia (ved. "5 Pulizia e disinfezione" a pagina 86).



Avvertenza! Non modificare in alcun modo l'apparecchio! Non aprire il gruppo pompa **3!**

15 Smaltimento

15.1 Apparecchio



Il simbolo della croce apposta sul bidone per rifiuti su ruote indica che il prodotto, all'interno del territorio dell'Unione Europea, deve essere indirizzato ad una raccolta di rifiuti differenziata. Tale disposizione si applica per il prodotto e per tutti gli accessori contrassegnati da questo simbolo. I prodotti recanti tale contrassegno non devono essere smaltiti insieme ai normali rifiuti domestici, bensì consegnati ad un apposito centro di

raccolta per il riciclaggio di apparecchiature elettriche ed elettroniche.

Le batterie non devono essere smaltite insieme ai normali rifiuti domestici: ogni consumatore è tenuto per legge a consegnare le batterie ad un apposito centro di raccolta.

15.2 Imballaggio



Se desiderate smaltire anche l'imballaggio siete pregati di osservare le norme ambientali vigenti nel vostro Paese.

16 Garanzia

Maneggiando l'apparecchio con cautela e attenendosi alle istruzioni per l'uso, il produttore garantisce **24** mesi di garanzia dalla data di acquisto del prodotto.

Ci impegniamo ad eseguire riparazioni sull'apparecchio a titolo gratuito, salvo spedizione, a patto che esse si rendano necessarie per difetti del materiale o di fabbricazione. Ulteriori rivendicazioni saranno regolate a norma di legge.

I danni derivanti dall'uso improprio dell'apparecchio non vengono risarciti.

Cavo di alimentazione e spina sono esclusi dalla garanzia in caso di usura.

Nei primi 24 mesi dalla data d'acquisto, ci impegniamo ad eliminare i difetti riconosciuti come legittimi senza addebito dei costi supplementari sostenuti.

L'invio dell'apparecchio deve in ogni caso avvenire allegando il certificato di garanzia compilato o lo scontrino fiscale comprovante l'acquisto del prodotto o dimostrando in altro modo la data d'acquisto.

Senza la dimostrazione della data d'acquisto, i costi di riparazione verranno addebitati senza ulteriore avviso e rimessa in contrassegno.

Il certificato di garanzia deve essere compilato subito dopo l'acquisto e tale certificato (o in alternativa, lo scontrino fiscale) va conservato accuratamente, in qualità di documento comprovante l'acquisto dell'apparecchio. I certificati di garanzia smarriti non verranno sostituiti.

Per eventuali reclami: conservate l'indirizzo, il numero dell'articolo e il n. di lotto. Il N. di lotto si trova nel vano batterie ed è contrassegnato con "LOT xxxx".

16.1 Centro assistenza

Gli indirizzi per l'assistenza si trovano a pagina 176, nella sezione "Contact addresses".

16.2 Fabbricante

Ricordiamo che questo indirizzo **non è l'indirizzo dell'assistenza**. In caso di problemi o domande sul prodotto contattare un centro di assistenza reperibile in "Contact addresses" a pagina 176.

MAPA GmbH
Industriestraße 21-25
27404 Zeven
Germany
www.nuk.com

17 Dichiarazione di conformità

L'apparecchio è conforme alle direttive europee applicabili e alle misure in vigore a livello nazionale, così come riportate nella dichiarazione di conformità CE, richiedibile al produttore. La dichiarazione di conformità è consultabile all'indirizzo www.nuk.de.

Índice

1 Indicações importantes antes da primeira utilização	100
2 Descrição do aparelho	100
2.1 Campo de aplicação	100
2.2 Variantes	100
2.3 Descrição do funcionamento	100
2.4 Contraindicações	101
2.5 Efeitos secundários	101
2.6 Marcações no produto	101
3 Instruções de segurança	102
3.1 Explicação de termos	102
3.2 Indicações gerais	102
3.3 Higiene	102
3.4 Indicações sobre o recipiente para leite materno e a tetina	103
3.5 Compatibilidade eletromagnética	103
4 Denominação das peças e elementos funcionais (figura A)	105
5 Limpeza e desinfecção	106
5.1 Limpeza	106
5.2 Desinfecção	106
5.3 Limpeza especial do filtro e do tubo	107
5.4 Função de sopro para o tubo	107
6 Montar a bomba	108
7 Alimentação de corrente	108
7.1 Modo de funcionamento a partir da rede	108
7.2 Power bank	108
7.3 Modo de operação com bateria (apenas modelo Nature Sense)	108
8 Operação	109
8.1 Bombeamento do leite	109
8.2 Automatismo de desativação	110
8.3 Operação móvel	110
8.4 Dar o leite bombeado ao bebé	111
9 Dicas para um bombeamento eficaz	111
9.1 Frequência	111
9.2 Execução	111
9.3 Quantidade de leite	111
9.4 Reflexo de ejeção do leite	111
10 Dicas sobre a higiene	112
11 Conservação do leite	112
11.1 No recipiente para leite materno	112
11.2 Dicas importantes para o manuseamento do leite materno	112
12 Soluções em caso de falhas	114
13 Dados técnicos	116
14 Manutenção	116
15 Eliminação	117
15.1 Aparelho	117
15.2 Embalagem	117
16 Garantia	117
16.1 Centro de assistência técnica	118
16.2 Fabricante	118
17 Declaração de conformidade	118

Querida mãe,

O leite materno é o melhor alimento que um bebê pode receber nos seus primeiros seis meses de vida. Para que possa desfrutar, com o seu bebê, de cada momento do tempo de amamentação, a NUK desenvolveu um programa de amamentação com auxiliares práticos e confortáveis para qualquer situação, que estimulam sistematicamente a amamentação.

A Bomba tira-leite NUK serve para ajudar a si e ao seu bebê nos casos em que a amamentação natural não é possível, de forma temporária ou permanente.

Dispense alguns minutos do seu tempo e leia atentamente este manual de instruções antes de utilizar a Bomba tira-leite NUK pela primeira vez.

Muitas felicidades para si e para o seu bebê.

1 Indicações importantes antes da primeira utilização



Aviso! Limpe e desinfete todas as peças (ver "5 Limpeza e desinfecção"

na página 106) antes de utilizar a bomba tira-leite da NUK pela primeira vez.

2 Descrição do aparelho

2.1 Campo de aplicação

A bomba tira-leite elétrica da NUK (série BP7), modelo First Choice⁺ ou Nature Sense, é um instrumento para bombear e recolher leite materno:

- no local de trabalho ou durante a ausência do bebê, em casa ou em viagem
- para manter a produção de leite em caso de interrupção da amamentação
- para aliviar em caso de encaroçamento do leite
- para aumentar a produção de leite.

O leite materno bombeado pode ser diretamente recolhido, armazenado, congelado, aquecido e consumido no recipiente para leite materno NUK.

A bomba tira-leite da NUK destina-se à utilização doméstica. Não é permitida para a utilização industrial.

2.2 Variantes

Esta bomba tira-leite elétrica da NUK está disponível em duas variantes, o modelo First Choice⁺ e o modelo Nature Sense.

Modelo First Choice⁺: é fornecido com os acessórios NUK First Choice⁺. A operação é possível com o adaptador de rede ou o power bank externo fornecidos.

Modelo Nature Sense: é fornecido com os acessórios NUK Nature Sense. A operação é possível com o adaptador de rede, com a bateria integrada ou o power bank externo fornecidos.

A operação de ambos os modelos é basicamente a mesma. Quando não for esse o caso, é salientado o respetivo modelo.

2.3 Descrição do funcionamento

Esta bomba tira-leite elétrica da NUK trabalha segundo o princípio de uma bomba de sucção elétrica e oferece as seguintes vantagens:

- ritmo de sucção ajustável;
- força de sucção ajustável;
- protetor para o peito ergonómico;
- almofadas de silicone macias;

- operação com o adaptador de rede fornecido ou um power bank externo (não incluído no conjunto fornecido);
- opcionalmente, alimentação de corrente através da bateria integrada para o modelo Nature Sense (ver "7.3 Modo de operação com bateria (apenas modelo Nature Sense)" na página 108);
- recolha de leite materno bombeado.

2.4 Contraindicações

No caso de afeções do peito (inflamações, feridas abertas), só deve usar a bomba tira-leite da NUK depois de consultar o médico que a acompanha ou o centro de aconselhamento sobre a amamentação.

2.5 Efeitos secundários

Se ocorrerem reações inesperadas, informe-se junto da sua enfermeira, do seu centro de aconselhamento sobre a amamentação, do seu médico ou farmacêutico.

Quaisquer incidentes/ocorrências graves relacionadas com o aparelho devem ser comunicados ao fabricante (ver "16.2 Fabricante" na página 118).

2.6 Marcações no produto

No aparelho	
Símbolo	Significado
	Fabricante
	Respeite o manual de instruções de utilização
	Atenção! Respeite as instruções de segurança no manual de operação
	Número de série
BP7	Nome do modelo
	Declaração de conformidade Estão preenchidos todos os requisitos das diretivas CE aplicáveis
	Aparelho com isolamento duplo, classe de proteção II

No aparelho	
Símbolo	Significado
	Aparelho de eletromedicina, tipo BF
IP22	Grau de proteção
	Corrente contínua
	Não elimine o aparelho junto com o lixo doméstico
	CN RoHS

Na embalagem	
Símbolo	Significado
	Não expor à luz solar direta
	Temperatura de armazenamento de +5 °C a +50 °C
	Proteger contra a humidade/guardar num local seco
	Limitação de humidade para armazenamentos de 15%–75% rL
	Número do artigo
	Identificação do lote
	Atenção! Respeite as instruções de segurança no manual de instruções de utilização
	Declaração de conformidade Estão preenchidos todos os requisitos das diretivas CE aplicáveis
	Envie as embalagens para a reciclagem

3 Instruções de segurança

3.1 Explicação de termos

Encontrará os seguintes sinais de advertência neste manual de instruções:



Aviso!

Risco elevado: Não considerar o aviso pode constituir perigo para a integridade física e para a vida.

Cuidado!

Risco mediano: Não considerar o aviso pode provocar danos materiais.

Nota:

Risco reduzido: Ter em atenção determinados factos durante o manuseamento do aparelho.

3.2 Indicações gerais

- Antes da utilização, leia atentamente o manual de instruções de utilização. O manual é parte integrante do aparelho e deverá estar sempre disponível.
- Utilize a bomba tira-leite NUK e acessórios apenas no campo de aplicação indicado (ver "2.1 Campo de aplicação" na página 100).
- Este aparelho só deve ser utilizado por adultos.
- No modo de funcionamento a partir da rede, a bomba tira-leite só pode funcionar com a fonte de alimentação fornecida.



Aviso! Nunca mergulhe a unidade bomba **3** em água. Ao fazê-lo corre o risco provocar um choque elétrico e de danificar a unidade bomba devido à penetração de água.

- Não exponha o aparelho à luz solar direta, pois os raios UV e a influência do calor poderão fragilizar o material sintético.



Aviso! As peças pequenas devem ser mantidas fora do alcance das crianças: perigo de engolir peças e de asfixia.

- Recomendamos que, antes do bombeamento, remova qualquer pomada gorda ou oleaginosa do peito, uma vez que esta pode danificar a superfície da almofada de silicone.
- Utilize apenas acessórios originais da NUK.
- Os direitos de garantia e a responsabilidade são anulados se forem utilizados acessórios que não os descritos neste manual de operação.
- Se o adaptador de rede ou o cabo de ligação USB estiver danificado, a respetiva peça terá de ser substituída por uma peça sobressalente original.
- Em caso de algumas falhas de funcionamento, a reparação só pode ser efetuada pelo fabricante. Caso contrário, a garantia é anulada.
- Nunca abra a caixa da unidade bomba **3** – **se o fizer, a garantia perde a validade.**
- Se o leite materno for para um bebé prematuro, siga impreterivelmente as indicações do seu médico.
- A embalagem não é um brinquedo. Mantenha-as fora do alcance das crianças. Existe perigo de ferimentos e de asfixia.

Modelo Nature Sense:



Aviso! A bateria está instalada de forma permanente e não pode ser substituída.

A substituição incorreta da bateria pode resultar em aumento da temperatura, explosão e/ou incêndio.

3.3 Higiene



Aviso!

A higiene tem um papel muito importante quando se trata do manuseamento do leite materno para que a sua criança se desenvolva de forma saudável.



- Respeite o capítulo “5 Limpeza e desinfecção” na página 106 para evitar uma infecção ou uma contaminação bacteriana (formação de bactérias) assim como para evitar danos no aparelho.
- **Somente uma bomba tira-leite bem limpa atinge a força de sucção máxima.**
- **Lave bem as mãos antes da utilização da bomba tira-leite.**
- Adornos utilizados no peito (por exemplo, piercings) têm de ser retirados antes de utilizar a bomba tira-leite.

3.4 Indicações sobre o recipiente para leite materno e a tetina



Para a segurança e saúde do seu bebé: AVISOS!

- Utilize sempre este produto sob supervisão de um adulto.
 - Nunca utilize tetinas de biberão como chupetas.
 - A sucção contínua e prolongada de líquidos causa cáries dentárias. Isto aplica-se particularmente a bebidas açucaradas e a sumos de fruta/legumes.
 - Verifique sempre a temperatura da comida antes da alimentação.
 - **Verifique sempre se a tetina apresenta sinais de utilização excessiva, puxando-a em todas as direções antes de cada utilização, especialmente se a criança já tiver dentes. Substitua a tetina quando estiver pegajosa da utilização, visivelmente danificada ou quando apresentar marcas de mordidelas, de modo a evitar que pedaços pequenos sejam engolidos.**
 - Para garantir a segurança e a higiene, substitua a tetina após 1-2 meses de utilização.
- Não exponha a tetina à luz direta do sol/calor ou a coloque em desinfetantes (solução de esterilização) para além do tempo indicado, pois pode danificar a tetina.
 - Guarde a tetina higienicamente num local escuro e seco.
 - Não mergulhe a tetina em medicamentos!
 - Se o biberão/recipiente para leite materno apresentar danos no interior (p. ex. devido a arranhões), deverá substituí-lo por motivos de higiene.
 - Mantenha todos os componentes que não utilizar fora do alcance das crianças.

Nota: Os biberões e tetinas da NUK apenas são combináveis com a respetiva linha de produtos (First Choice⁺ ou Nature Sense). Os produtos NUK estão em conformidade com a norma EN 14350.

Cuidado! A não observância dos avisos pode provocar danos pessoais e/ou materiais:

- Não aqueça biberões cheios com leite ou água no micro-ondas (risco de explosão/danos materiais).
Um aquecimento não uniforme pode provocar queimaduras!
- Nunca aqueça biberões fechados (perigo de explosão!)
- Antes de cada utilização da tetina de biberão, verifique se a válvula de respiro e a abertura para beber estão desimpedidas puxando ligeiramente.
- O arrefecimento de um biberão de PP fechado e previamente cheio com um líquido quente (> 80 °C) pode deformar permanentemente o material.

3.5 Compatibilidade eletromagnética

Esta bomba tira-leite elétrica cumpre os valores limite para um aparelho de eletromedicina do grupo 1, classe B (conforme CEI 60601-1-2).

Compatibilidade eletromagnética (CEM) significa a capacidade de um aparelho para funcionar de modo fiável no seu ambiente eletromagnético sem causar interferências eletromagnéticas inadmissíveis. Tais interferências podem ser transmitidas, entre outras, através dos cabos de ligação ou do ar.

As interferências inadmissíveis do ambiente podem provocar um comportamento incorreto do aparelho. Da mesma forma, em determinados casos, a bomba tira-leite elétrica pode provocar tais interferências noutros aparelhos. Para eliminar os problemas, é recomendável tomar uma ou várias das seguintes medidas:

- Mudar o alinhamento ou a distância do aparelho em relação à fonte de interferência.
- Utilizar a bomba tira-leite elétrica num outro local.
- Para outras questões, entre em contacto com o nosso serviço de assistência técnica.

A bomba tira-leite elétrica não pode ser utilizada nas proximidades imediatas de outros aparelhos ou empilhada com outros aparelhos. Caso seja necessário operá-la nessas condições, a bomba tira-leite elétrica terá de ser observada para verificar a sua operação adequada em tal disposição.

Não estão previstas outras medidas referentes a grandezas elétricas perturbadoras para o cumprimento da segurança básica durante a vida útil do produto.

Nota:

A bomba tira-leite elétrica não tem características de desempenho essenciais nos termos da CEI 60601-1. O sistema pode sofrer influências de outros aparelhos, mesmo que estes estejam em conformidade com os requisitos em termos de emissões válidos para os mesmos de acordo com a norma CISPR (Comité international spécial des perturbations

radioélectriques - Comité International Especial sobre Interferências Radioelétricas).

Nota:

Os aparelhos que emitem sinais de alta frequência (telemóveis, radioemissores, recetores de radiodifusão) podem provocar interferências no aparelho. Por isso, estes não devem ser utilizados a uma distância inferior a 30 cm em relação à bomba tira-leite elétrica. O incumprimento desta indicação pode provocar uma redução das características de desempenho do aparelho.



Aviso!

Modificações ou melhorias do aparelho ou a utilização de acessórios não recomendados (p. ex., adaptador de rede ou cabo de ligação USB) podem ter como consequência um aumento das emissões de interferências eletromagnéticas ou uma redução da imunidade às interferências eletromagnéticas do aparelho e provocar uma operação defeituosa.

4 Denominação das peças e elementos funcionais

(figura A)

- 1 Ilhó para alça
- 2 Tomada de carga com ligação USB (cobertura removível)
- 3 Unidade bomba
- 4 Tubo
- 5 Tampa de cobertura
- 6 Filtro (incluindo um de substituição)
- 7 Conector da ligação do tubo
- 8 Protetor para o peito da ligação do tubo
- 9 Protetor para o peito
- 10 Almofada de silicone
- 11 Válvula (incluindo uma de substituição)
- 12 Recipiente para leite materno
- 13 Adaptador de rede (a bomba tira-leite apenas pode ser utilizada com o adaptador de rede fornecido)
- 14 Cabo de ligação USB
- 15 Tetina de biberão
- 16 Anel de rosca
- 17 Capa de proteção
- 18 Tampa de vedação
- 19 Base
- 20 Alça

Botões de controlo da unidade bomba

- 21 Botão de memória 
- 22 Alterar ritmo de sucção 
- 23 Reduzir força de sucção 
- 24 Aumentar força de sucção 
- 25 Botão de pausa 
- 26 Interruptor principal 

Visor do modelo First Choice⁺ (LED)

Os símbolos acendem quando a respetiva função está ativada.

- 27 Indicação do ritmo de sucção
- 28 Função de memória a piscar: o atual procedimento de bombeamento está a ser memorizado
acesa: o procedimento de bombeamento memorizado está a ser executado
- 29 Pausa
- 30 Função de sopro
- 31 Indicação da força de sucção

Visor do modelo Nature Sense (LCD)

Os símbolos são exibidos quando a respetiva função está ativada.

- 32 Indicação do ritmo de sucção
- 33 Função de memória a piscar: o atual procedimento de bombeamento está a ser memorizado
acesa: o procedimento de bombeamento memorizado está a ser executado
- 34 Indicação do tempo que demora a bombear
- 35 Função de sopro
- 36 Indicação do estado da bateria
- 37 Mensagem de erro !
- 38 Indicação da força de sucção

5 Limpeza e desinfecção



Aviso! A higiene é o fator mais importante quando se trata do manuseamento do leite materno e de todas as partes que entram em contacto com ele. **Por isso, utilize a bomba somente se estiver limpa e desinfetada.**

Lave bem as mãos antes da utilização da bomba tira-leite.

As seguintes peças entram em contacto com o leite materno, por isso, **após cada utilização**, têm de ser **imediatamente** bem limpas e desinfetadas (consulte "5.1 Limpeza" na página 106 e "5.2 Desinfecção" na página 106):

- 9** Protetor para o peito
- 10** Almofada de silicone
- 11** Válvula
- 12** Recipiente para leite materno
- 15** Tetina de biberão
- 16** Anel de rosca
- 17** Capa de proteção
- 18** Tampa de vedação

As seguintes peças **não podem** ser limpas e desinfetadas com água:

- 3** Unidade bomba
- 13** Adaptador de rede
- 14** Cabo de ligação USB

5.1 Limpeza



Aviso! Para evitar o risco de choque elétrico:

Antes da limpeza, desligue o adaptador de rede **13** da tomada.

Cuidado! Para não danificar a válvula **11**, limpe-a com cuidado. Recomendamos que apenas enxague e ferva a válvula. Alguns produtos de limpeza podem causar danos.

1. Desmonte o aparelho conforme indicado na figura **B**. Para tal, retroceda do n.º 7 até ao n.º 1.



Aviso! Nunca mergulhe a unidade bomba **3**, o adaptador de rede **13** e o cabo de ligação USB **14** em água, caso contrário a parte eletrónica fica danificada.

2. Lave as seguintes peças com água morna e um pouco de detergente da louça (p. ex., detergente NUK). Lave as peças sob água corrente:

- 9** Protetor para o peito
- 10** Almofada de silicone
- 11** Válvula
- 12** Recipiente para leite materno
- 15** Tetina de biberão
- 16** Anel de rosca
- 17** Capa de proteção
- 18** Tampa de vedação



Aviso! Os resíduos de leite podem danificar o material e levar a uma contaminação bacteriana.

Cuidado! Não coloque as peças na máquina de lavar louça, o detergente da mesma pode danificar o material!

Nota: Ao lavar juntamente com outros recipientes (ou semelhantes), determinados alimentos podem descolorir o material (p. ex. sumo de cenoura) ou deixar algum odor (p. ex. chá de funcho). O que não significa que o produto fique impróprio para utilização ou que a sua utilização não seja segura.

3. Depois, desinfete as peças (ver "5.2 Desinfecção" na página 106).
4. Limpe a unidade bomba **3** com um pano humedecido.

5.2 Desinfecção

Antes de cada desinfecção, é necessário efetuar uma limpeza de acordo com o capítulo "5.1 Limpeza" na página 106.



Aviso! Durante a desinfecção, existe perigo de queimadura



Cuidado!

- As peças a ferver ou a vaporizar (temperatura acima dos 80 °C) têm de ser sempre desmontadas isoladamente e deixadas abertas, caso contrário podem ficar deformadas.
- A unidade bomba **3** e o adaptador de rede **13** não podem, sob circunstância alguma, ser desinfetados, uma vez que isso deformaria o material ou danificaria a parte eletrónica.
- Um tratamento incorreto pode resultar em peças danificadas.
- Antes de voltarem a ser utilizadas, as peças desinfetadas têm de **arrefecer bem e estar totalmente secas** antes de serem montadas novamente.
- Não devem ser utilizados desinfetantes aquando da desinfeção. Apenas deve ser utilizada água para a desinfeção:

1. Utilize um vaporizador NUK. Para tal, tenha em conta o manual de operação do aparelho;

ou

2. Deixe as peças em água a ferver em cachão durante 5 minutos.

Ao ferver, certifique-se de que existe sempre líquido suficiente no tacho, a fim de evitar danos.

ou

3. Utilize o esterilizador para micro-ondas da NUK para a desinfeção num aparelho de micro-ondas.

Para realizar desinfeções no micro-ondas, deverá utilizar apenas o esterilizador para micro-ondas NUK. Ao utilizá-lo, cumpra o respetivo manual de instruções.

5.3 Limpeza especial do filtro e do tubo

1. No caso de entrar leite para o tubo **4**, desligue imediatamente o aparelho.
2. Desmonte o aparelho conforme indicado na figura **B**. Para tal, retroceda do n.º 7 até ao n.º 1.

3. Desmonte o filtro **6** (consulte a figura **C**).
4. Limpe as seguintes peças utilizando, para tal, água morna e/ou detergente NUK para:
 - Lavar o filtro **6**;
 - Lavar o tubo **4** com o conector da ligação do tubo **7**.
5. Monte novamente as peças conforme a figura **C** ou **B** pela ordem inversa e utilize a função de sopro do aparelho (ver "5.4 Função de sopro para o tubo" na página 107) para secar o tubo **4** e o conector da ligação do tubo **7**.

Nota: Dado que um filtro **6** molhado ou húmido é praticamente impermeável e irá impedir a função de sopro e de extração, deve utilizar o filtro de substituição seco. Deixe o filtro que acabou de limpar sem água, mas ainda húmido a secar ao ar durante, pelo menos, 4 horas.

5.4 Função de sopro para o tubo

1. Monte o aparelho conforme indicado na figura **B**.

Para tal, não utilize nenhum filtro que ainda esteja húmido, mas sim o filtro de substituição seco.

2. Inicie a função de sopro, premindo o interruptor principal  **26** e, em seguida, premindo simultaneamente as teclas  **22** e  **25**.

A função de sopro dura aproximadamente 5 minutos.

3. Certifique-se de que o tubo está totalmente seco (sem gotas no tubo), antes do procedimento de bombeamento seguinte ser iniciado.

Caso o tubo não esteja totalmente seco, inicie novamente a função de sopro.

A função de sopro pode ser interrompida, carregando no botão de pausa  **25** e retomada mais tarde ao carregar novamente no botão de pausa  **25**.

4. Para abandonar a função de sopro, desligue a unidade bomba, carregando no interruptor principal  **26**.

6 Montar a bomba

1. Monte o aparelho conforme indicado na figura **B**.

Nota: Certifique-se de que a almofada de silicone **10** está totalmente colada ao protetor

para o peito **9** e a válvula **11** está corretamente montada. Caso contrário, a bomba poderá puxar ar e não funcionará devidamente.

7 Alimentação de corrente

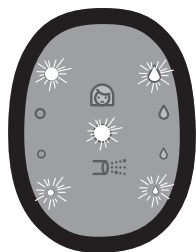
Notas:

- Caso a alimentação de corrente forneça uma corrente inferior a 2 amperes, é exibida no visor uma mensagem de erro ao ligar a bomba, acompanhada de um sinal sonoro.

Indicação do modelo Nature Sense:

Símbolo  **37**

Indicação do modelo First Choice⁺:



- Durante a operação, não ocorre mais nenhuma verificação da alimentação de corrente.

7.1 Modo de funcionamento a partir da rede

No modo de operação a partir da rede, apenas pode ser utilizado o adaptador de rede fornecido.

7.2 Power bank

O conjunto fornecido não inclui um power bank.

O power bank tem de corresponder a uma corrente de saída de **no mínimo**

2 amperes. Caso contrário, ao ligar a bomba, surgirá uma mensagem de erro visual e será audível um sinal sonoro.

Ligue o power bank com o cabo de ligação USB **14** à tomada de carga **2** da unidade bomba **3**.

7.3 Modo de operação com bateria (apenas modelo Nature Sense)

Se não estiver ligado nenhum equipamento para alimentação a partir da rede, o aparelho é operado através da bateria integrada. Para tal, antes da operação a bateria terá de ser carregada durante um período de tempo suficientemente longo (indicador com 2 barras), de modo a, pelo menos, garantir um procedimento de bombeamento completo.

O estado da carga da bateria é indicado pelo símbolo  **36**.

Com a bateria totalmente carregada (indicador **36** com 4 barras), a capacidade da bateria permite três procedimentos de bombear completos de 30 minutos cada.

Nota: Com o adaptador de rede/o power bank ligado, a bateria também é carregada durante a operação.

8 Operação

8.1 Bombeamento do leite



Aviso! Uma vez que a higiene é muito importante, antes de bombear, lave bem as mãos e respeite as indicações em “11 Conservação do leite” na página 112.

1. Monte a bomba (ver “6 Montar a bomba” na página 108).

Modo de início

2. Ligue a unidade bomba **3**, carregando no interruptor principal  **26**.

A bomba encontra-se no modo de início.

Modelo First Choice⁺: a indicação **29** acende.

Modelo Nature Sense: a indicação **34** (00:00) pisca e o fundo acende em azul.

Nota: Os botões de controlo de **21** a **25** são teclas táteis. Basta um toque ligeiro nas mesmas para selecionar a respetiva função.

Iniciar o procedimento de bombeamento

3. Coloque o protetor para o peito **9** com a almofada de silicone **10** encostada sobre o peito, de forma que o mamilo fique no centro do protetor. Carregue ligeiramente no protetor para o peito para garantir a estanqueidade durante o bombeamento. **Mantenha o protetor para o peito com o recipiente para leite materno 12 montado na vertical.**

Cuidado! Para assegurar o funcionamento, apenas poderá ser bombeado até atingir o limite inferior da válvula **11**

4. Inicie o procedimento de bombeamento, premindo o botão  **22**,  **23** ou  **24**.

O procedimento de bombeamento é iniciado com o ritmo de sucção mais rápido e a menor força de sucção (**configuração básica**).

Ajustar a força de sucção

5. A força de sucção é ajustável em 4 níveis através dos botões  **23** e  **24**.

Ao premir de forma prolongada, o ajuste da força de sucção passa gradualmente para o nível máximo ou mínimo.

A força de sucção selecionada é exibida através da indicação **31** (First Choice⁺) ou **38** (Nature Sense).

A força de sucção também pode ser alterada durante o procedimento de bombeamento.

Ajustar o ritmo de sucção

6. O ritmo de sucção é ajustável gradualmente através do botão  **22**.

Ao premir de forma prolongada, o ajuste do ritmo de sucção salta gradualmente.

O ritmo de sucção selecionado é exibido através da indicação **27** (First Choice⁺) ou **32** (Nature Sense).

O ritmo de sucção também pode ser alterado durante o procedimento de bombeamento.

Modo de pausa

7. Prima o botão de pausa  **25** para colocar a unidade bomba no modo de pausa. Para continuar o procedimento de bombeamento, pressione novamente o botão de pausa  **25**.

Função de memória

A função de memória guarda o procedimento de bombeamento a partir do momento em que o mesmo foi iniciado.

8. Para guardar um procedimento de bombeamento, mude para o modo de

pausa premindo o botão de pausa  **25**.

9. Em seguida, prima durante, pelo menos, 2 segundos o botão de memória  **21**.

Enquanto estiver a guardar, o símbolo **28** (First Choice⁺) ou **33** (Nature Sense) irá piscar.

Depois de guardar, a bomba muda para o modo de início.

10. Para no bombeamento seguinte iniciar o procedimento de bombeamento guardado, prima o botão de memória  **21** após ligar a unidade bomba no modo de início. O símbolo **28** (First Choice⁺) ou **33** (Nature Sense) acende.

Modelo Nature Sense: adicionalmente, a iluminação de fundo muda para vermelho.

11. No decorrer da função de memória, o procedimento de bombeamento também poderá ser interrompido a qualquer momento e retomado mais tarde através do botão de pausa  **25**.

12. Para abandonar a função de memória e mudar para o procedimento de bombeamento correspondente à configuração básica, durante o modo de pausa, prima o botão  **22**,  **23**, ou  **24**.

Encontra-se novamente na configuração básica do procedimento de bombeamento.

Avarias

13. Se com o tempo a pressão começar a falhar, limpe o filtro **6** (ver "5.3 Limpeza especial do filtro e do tubo" na página 107) ou substitua o filtro sujo pelo filtro de substituição fornecido.

14. No caso de entrar leite para o tubo, desligue imediatamente a unidade bomba através do interruptor principal  **26** e limpe o tubo e o filtro **6** (ver "5.3 Limpeza especial do filtro e do tubo" na página 107).

Após o procedimento de bombeamento

15. Desligue a unidade bomba **3**, carregando no interruptor principal  **26**.

16. Coloque o protetor para o peito **9** com o recipiente para leite materno **12** montado na base **19**.

17. Retire a ligação do tubo **7** da unidade bomba **3**.

18. Retire o tubo **4** do protetor para o peito **9**.

19. Se tiver utilizado o adaptador de rede **13**, desligue-o da tomada para desligar totalmente o aparelho da rede elétrica.

20. Desaparafuse o recipiente para leite materno **12** do protetor para o peito **9**.

Ao fazê-lo, segure o recipiente para leite materno na vertical.

21. Limpe os componentes diretamente ligados ao bombeamento (ver "5 Limpeza e desinfecção" na página 106).

8.2 Automatismo de desativação

Se a bomba não for utilizada durante a operação (bomba ativa), a mesma muda para o modo de início após 30 minutos.

Isto exclui a função de memória, o que significa que a bomba funciona até ao final da sequência guardada e só depois é que muda para o modo de início.

Se a bomba não for operada durante o modo de início/pausa, a mesma desliga-se automaticamente após 15 minutos.

8.3 Operação móvel

A bomba também pode ser utilizada de forma móvel se colocar a alça na unidade bomba.

A unidade bomba fica presa à alça.

1. Caso a alça se suje, solte-a do ilhó **1**, limpe-a com água e sabão e deixe-a secar.
2. Em seguida, prenda novamente a alça ao ilhó **1**.

Nota: A alça **20** não pode ser desinfetada.

8.4 Dar o leite bombeado ao bebé

Enrosque a tetina de biberão **15** com o anel de rosca **16** no recipiente para leite materno **12**.

9 Dicas para um bombeamento eficaz

O bombeamento correto tem de ser treinado. É natural que seja necessário um período de habituação à bomba.

9.1 Frequência

A frequência do bombeamento depende da finalidade.

No caso de separação da criança e/ou de manutenção da produção do leite deve ser mantido o ritmo de amamentação natural. Para isso, bombeie 6 a 8 vezes por dia, uma dessas vezes à noite.

Em outros casos, é possível bombear consoante o seu desejo e necessidade.

9.2 Execução

O bombeamento é feito alternadamente em ambos os peitos. Através dos ajustes que podem ser selecionados individualmente, a utilizadora consegue praticamente simular um ritmo de sucção natural.

- Na fase de estimulação, o ritmo de sucção é rápido e estimulante, para ativar o reflexo de ejeção do leite. Isto simula a sucção do bebé, inicialmente com movimentos de sucção rápidos.
- Na fase de bombeamento, o ritmo de sucção é lento e intensivo, garantindo o máximo fluxo de leite. Isto corresponde ao comportamento do bebé. Assim, depois de saciada a sede inicial, o bebé começa a sugar de forma mais calma, lenta e intensiva até ficar completamente saciado.

Se o fluxo de leite diminuir:

- troque de peito;

- ou então tente estimular novamente o reflexo de ejeção do leite, selecionando mais uma vez a fase de estimulação.

A duração do bombeamento pode ser muito diferente de pessoa para pessoa.

9.3 Quantidade de leite

Não se admire se no início demorar um pouco mais até que o leite comece a fluir. Não se trata de uma exceção, é perfeitamente normal. Por norma, a **produção do leite adapta-se às necessidades diárias**, podendo a quantidade variar de mulher para mulher.

- Beba muitos líquidos.
- Não regule a pressão de sucção para um valor muito elevado. Uma força de sucção mais elevada não origina mais quantidade de leite.

9.4 Reflexo de ejeção do leite

No caso da amamentação natural, o reflexo de ejeção do leite é estimulado quando se encosta o bebé ao peito, começando o leite a fluir. Pode estimular adicionalmente o reflexo de ejeção do leite:

- Procure um lugar calmo onde possa efetuar o bombeamento do leite completamente relaxada.
- Adote uma posição sentada confortável e relaxada.
- Antes do bombeamento, coloque durante alguns minutos uma compressa quente sobre o peito para relaxar o tecido e massage o peito.
- O reflexo de ejeção do leite ativa o fluxo de leite simultaneamente em ambos os peitos. O leite materno que sai pode ser

recolhido alternadamente no peito que não está a ser bombeado, com o conjunto de concha para o peito NUK.

10 Dicas sobre a higiene

A higiene é muito importante quando se usa a bomba tira-leite. Isto é válido para todos os componentes individuais da bomba, assim como para a higiene

pessoal. Recomendamos uma lavagem regular dos mamilos com água limpa. Não utilize sabonete para o efeito pois pode irritar os mamilos.

11 Conservação do leite

11.1 No recipiente para leite materno

O leite materno pode ser arrefecido, congelado e descongelado no recipiente para leite materno **12**. O recipiente para leite materno **12** também pode ser usado para aquecer e alimentar. Respeite impreterivelmente as indicações abaixo sobre o manuseamento do leite materno.



Aviso! Por motivos de higiene, observe:

Se o leite materno não for utilizado de imediato, o recipiente para leite materno **12** cheio tem de ser bem fechado com a tampa de vedação **18** e o anel de rosca **16** e guardado no frigorífico ou congelado.

Com uma caneta de tinta própria para baixas temperaturas, escreva no recipiente para leite materno **12** a data e a hora de extração do leite ou utilize etiquetas. Respeite impreterivelmente os prazos de conservação em “11.2 Dicas importantes para o manuseamento do leite materno” na página 112.

Cuidado! Para evitar danos:

- Ao congelar leite materno, não encha o recipiente para leite materno **12** mais de 150 ml, uma vez que o leite materno dilata ao ser congelado (perigo de rebentar).

O saco para leite materno é também uma solução para congelar e guardar o precioso leite materno poupando espaço.

11.2 Dicas importantes para o manuseamento do leite materno

Leite materno	Local de conservação	Prazos de conservação
Acabado de bombear	À temperatura ambiente	Máx. 6-8 horas
	Frigorífico (não na porta)	72 horas a 4 °C
	Congelador	2 semanas
	Arca congeladora	6 meses a -18 °C

Leite materno	Local de conservação	Prazos de conservação
Descongelado fechado	Frigorífico (não na porta)	24 horas a 4 °C
Descongelado aberto	Frigorífico (não na porta)	12 horas a 4 °C
Descongelamento do leite	Conservado no frigorífico	aprox. 24 horas a 4 °C
	À temperatura ambiente, alimentar de seguida	
	Se tiver de ser rápido: descongele o leite, passando o recipiente com leite materno por água corrente fria ou morna (máx. 37 °C), utilizar de seguida.	



Aviso! Se o leite materno congelado for transportado, certifique-se de que a cadeia de frio não é interrompida. Caso contrário, o leite pode ficar estragado e prejudicar a saúde do bebé. Utilize p. ex. um saco térmico com acumuladores de frio. O leite descongelado, aquecido ou que não tenha sido dado ao bebé, não pode voltar a ser congelado e deve ser eliminado.



Aviso! Existe perigo de queimadura e de comprometer a integridade de nutrientes valiosos: O leite materno não pode ser descongelado no micro-ondas, uma vez que se perdem os preciosos nutrientes e podem ocorrer danos materiais no recipiente (perigo de explosão). Devido a um aquecimento não uniforme existe perigo de queimadura!

Se o leite for aquecido em demasia, as vitaminas e os nutrientes valiosos são destruídos. Existe perigo de queimadura.

Verifique sempre a temperatura do leite antes de alimentar o seu filho.

1. Para atingir a temperatura de consumo correta de aprox. 37 °C, coloque o recipiente com o leite materno descongelado no aquecedor de comida para bebé.

Cuidado! O recipiente tem de estar aberto para que não haja sobrepressão devido ao aquecimento.

2. Antes de dar o leite ao bebé, agite-o ligeiramente para que o leite e a respetiva gordura voltem a ficar bem misturados.
3. Se, num período de 24 horas bombear várias vezes leite, o leite acabado de bombear pode ser adicionado ao leite materno já congelado.

A temperatura tem de ser idêntica (frio com frio). Por isso, o leite acabado de bombear tem de arrefecer primeiro, antes de ser adicionado ao leite já congelado.

Notas:

- Para instruções precisas sobre o armazenamento mais prolongado do leite, dirija-se ao centro de aconselhamento sobre a amamentação, à sua parteira, ao seu médico ou farmacêutico.
- Para mais informação sobre amamentação, por favor, visite o nosso site (www.nuk.pt).

12 Soluções em caso de falhas.

Problema	Causa	Solução
Sem sucção	Não há alimentação de corrente	No modo de operação com bateria: verifique se a bateria está carregada (ver "7.3 Modo de operação com bateria (apenas modelo Nature Sense)" na página 108).
		No funcionamento a partir da rede: verifique se o adaptador de rede está colocado na tomada e se o cabo USB está colocado no adaptador de rede e na unidade bomba.
		Ao utilizar um power bank externo: verifique se o mesmo tem carga suficiente.
	A válvula está em falta, não encaixa bem ou está danificada	Verificar o assento correto da válvula. Em caso de danos, utilizar a válvula de substituição fornecida.
	O recipiente para leite materno está cheio e a válvula já toca no leite bombeado	Substituir o recipiente para leite materno.
	A almofada de silicone não assenta corretamente e não fica bem colada ao protetor para o peito	Certifique-se de que a almofada de silicone fica bem colada ao protetor para o peito.
	Não há vácuo ou vácuo reduzido	Verifique se a válvula está assente corretamente.
Certifique-se de que o protetor para o peito fica totalmente colado ao peito.		
O filtro está molhado	Deixar o filtro secar mais ou utilizar o filtro de substituição seco (ver "5.3 Limpeza especial do filtro e do tubo" na página 107).	

Problema	Causa	Solução
Sucção reduzida	Desempenho da bateria reduzido	Verificar se o desempenho da bateria ainda é suficiente (ver "7.3 Modo de operação com bateria (apenas modelo Nature Sense)" na página 108).
	Ajuste reduzido da força de sucção	Aumentar a força de sucção para atingir uma força de sucção ideal (ver "Ajustar a força de sucção" na página 109).
	A almofada de silicone não assenta corretamente e não fica bem colada ao protetor para o peito	Certifique-se de que a almofada de silicone fica bem colada ao protetor para o peito.
	Não é possível criar vácuo	Certifique-se de que o protetor para o peito fica totalmente colado ao peito.
	Filtro bloqueado	Limpar ou substituir o filtro (ver "5.3 Limpeza especial do filtro e do tubo" na página 107).
	O filtro está molhado	Deixar o filtro secar mais ou utilizar o filtro de substituição seco (ver "5.3 Limpeza especial do filtro e do tubo" na página 107).
Sucção demasiado elevada	Ajuste demasiado elevado da força de sucção	Reduzir a força de sucção (ver "Ajustar a força de sucção" na página 109).
A bomba faz ruídos estranhos	A válvula não consegue processar o fluxo da quantidade de leite	Reduzir a força de sucção (ver "Ajustar a força de sucção" na página 109). Com um fluxo de leite elevado, uma reduzida força de sucção é suficiente para um bombeamento eficaz. Verifique se o leite já chega à válvula. Em caso afirmativo, troque o recipiente para leite materno por um outro vazio.
	Entrou leite para o tubo	Desligue imediatamente a bomba e limpe o tubo e o filtro (ver "5.3 Limpeza especial do filtro e do tubo" na página 107).
Nature Sense: No visor é exibido o Símbolo ! First Choice*: no visor acende o símbolo X	A alimentação de corrente não é suficiente: potência do adaptador de rede ou do power bank insuficiente	No funcionamento a partir da rede: verifique a colocação correta do adaptador de rede na tomada, bem como a colocação correta do cabo USB no adaptador de rede e na unidade bomba. Certifique-se de que utiliza o adaptador de rede fornecido.
		Ao utilizar um power bank externo: certifique-se de que ligou o cabo de ligação USB à saída de 2A do power bank e de que este está carregado.
Faltam peças sobressalentes (filtro, válvula)		Contacte o Centro de assistência técnica (ver "Contact addresses" na página 176).

13 Dados técnicos

Classe de dispositivo médico segundo a directiva 93/42/CE	Classe I
Bomba tira-leite eléctrica NUK	em conformidade com as normas EN 60601-1 e 60601-1-2
Tetina NUK recipiente para leite materno NUK	em conformidade com a norma EN 14350
Vácuo (valores de referência)	aprox. 0–330 mbar
Ciclos (valores de referência)	aprox. 30–120 cpm (ciclos por minuto)
Peças de aplicação	Almofada de silicone
Condições ambientais	
Pressão atmosférica	
Operação/armazenamento/transporte	70 kPa–106 kPa
Humidade rel.:	
Operação/armazenamento/transporte	15%–75%
Temperatura	
• Operação	+5 °C a +40 °C
• Armazenamento/transporte	+5 °C a +50 °C
Alimentação eléctrica	
Conector	Tomada compatível com fichas USB Type-C™ (sem função USB disponível – a ligação destina-se apenas à alimentação de corrente)
Funcionamento a partir da rede com adaptador de rede fornecido	Input (entrada): 110–240 V ~/50/60 Hz Output (saída): 5,0 V CC, 2000 mA
Power bank (não incluído no conjunto fornecido)	Output 5 V CC, pelo menos 2000 mA Recomendado: power bank com pelo menos 8000 mAh
Bateria (apenas modelo Nature Sense)	lão lítio conforme IEC 62133, Capacidade: 2500 mAh, tensão: 3,7 V CC
Tempo de operação com bateria	1,5 horas
Vida útil esperada	pelo menos 400 h

14 Manutenção

Excetuando a limpeza, o aparelho (ver "5 Limpeza e desinfeção" na página 106) não requer manutenção.



Aviso! Não é permitida qualquer alteração ao aparelho! A unidade bomba **3** não pode ser aberta!



15 Eliminação

15.1 Aparelho



Na União Europeia, o símbolo do contentor de lixo sobre rodas e barrado significa que o produto tem de ser encaminhado para reciclagem. Isto aplica-se ao produto e a todos os acessórios ostentando esse símbolo. Os produtos assinalados não podem ser misturados com o lixo

doméstico normal, mas sim encaminhados para reciclagem de aparelhos elétricos e eletrônicos.

15.2 Embalagem



Caso pretenda eliminar a embalagem, respeite as respetivas normas ambientais do seu país.

16 Garantia

Para além das obrigações de garantia do vendedor constantes do contrato de compra e venda, os aparelhos dispõem ainda de uma garantia do fabricante por um período de 24 meses contados da data da aquisição dos mesmos, se estes forem utilizados devidamente e em conformidade com o manual de utilização. O recibo de compra servirá como comprovativo da data de aquisição e do tipo de aparelho.

Comprometemo-nos a solucionar, dentro do período de garantia, todas as falhas associadas a defeitos de fabrico ou do material. As peças sujeitas a desgaste não estão abrangidas pela garantia.

A garantia não cobre desvios menores na composição do produto que não alterem a sua funcionalidade e o seu valor. Ficam também excluídas da garantia as falhas do aparelho decorrentes de danos de transporte, que nos sejam alheios, uso incorreto ou manutenção deficiente.

A forma de execução poderá consistir na reparação, substituição de peças ou substituição do aparelho, conforme o que for considerado mais adequado segundo o nosso melhor critério. Sem prejuízo do disposto na lei em caso de substituição do aparelho, a execução da garantia não prolonga nem reinicia o período de garantia. O prazo de garantia para peças suplentes integradas termina juntamente

com termo do prazo de garantia do aparelho.

A presente garantia não abrange quaisquer outros direitos, em particular toda e qualquer indemnização por danos causados no exterior do aparelho.

A garantia tem caráter gratuito, mas não abrange a responsabilidade por custos ou riscos de transporte.

O envio de um aparelho sem comprovativo da data de aquisição será tratado como um pedido de reparação. A reparação do aparelho só é realizada após consulta com o cliente.

Em caso de reclamação deve entrar em contacto com representante local, **para o endereço Laboratórios Vitória, S.A. - Rua Elias Garcia, 28 - 2700-327 Amadora**, informando a referência e o número lote do produto, que devem ser sempre conservados.

O cliente goza dos direitos previstos no regime legal das garantias relativas à venda de bens de consumo (Decreto-Lei n.º 67/2003, de 8 de Abril, na sua redação atual).

Para o caso de reclamação: guarde o endereço, a ref.^a e o n.º de lote. O n.º de lote encontra-se no compartimento das pilhas e está identificado com "LOT xxxx".

16.1 Centro de assistência técnica

Encontra os endereço da assistência técnica na (ver "Contact addresses" na página 176).

Em caso de problemas e questões relacionadas com o produto contacte o centro de assistência técnica indicado em "Contact addresses" na página 176.

16.2 Fabricante

Tenha em atenção que este endereço **não é um endereço de assistência técnica.**

MAPA GmbH
Industriestraße 21-25
27404 Zeven
Alemanha
www.nuk.com

17 Declaração de conformidade

O aparelho está em conformidade com todas as diretivas europeias aplicáveis e as respetivas aplicações nacionais. Estas podem ser consultadas na declaração de conformidade UE, que pode ser solicitada ao fabricante. Encontra a declaração de conformidade em www.nuk.de.



Inhoud

1 Belangrijke aanwijzingen voor het eerste gebruik.	120
2 Beschrijving van het apparaat.	120
2.1 Toepassingsdoel	120
2.2 Varianten	120
2.4 Contra-indicaties	121
2.5 Bijwerkingen	121
2.6 Aanduidingen op het product	121
3 Veiligheidsinstructies	122
3.1 Onderschrift	122
3.2 Algemene aanwijzingen	122
3.3 Hygiëne	123
3.4 Aanwijzingen voor moedermelkflesje en drinkspeen	123
3.5 Elektromagnetische compatibiliteit	124
4 Aanduiding van de onderdelen en functie-elementen (afbeelding A)	125
5 Reiniging en desinfectie	126
5.1 Reinigen	126
5.2 Desinfectie	127
5.3 Speciale reiniging van filter en slang	127
5.4 Slang uitblaasfunctie	127
6 Pomp monteren	128
7 Stroomvoorziening	128
7.1 Gebruik op netvoeding	128
7.2 Powerbank	128
7.3 Gebruik op accu (alleen model Nature Sense)	128
8 Bediening	129
8.1 Melk afkolven	129
8.2 Uitschakelinrichting	130
8.3 Mobiele werking	130
8.4 Afgekolfde melk voeren	131
9 Tips om succesvol af te kolven	131
9.1 Frequentie	131
9.2 Uitvoering	131
9.3 Melkhoeveelheid	131
9.4 Toeschietreflex	131
10 Hygiënetips	132
11 Bewaren van de melk	132
11.1 In het moedermelkflesje	132
11.2 Belangrijke aanwijzingen voor de omgang met moedermelk	132
12 Hulp bij problemen	134
13 Technische gegevens	135
14 Onderhoud	136
15 Verwijderen van afval	136
15.1 Apparaat	136
15.2 Verpakking	136
16 Waarborg	136
16.1 Dienst na verkoop	137
16.2 Leverancier	137
17 Conformiteitsverklaring	137

Beste moeders,

Borstvoeding is de beste voeding die een baby in de eerste zes maanden kan krijgen. Om u en uw baby ieder ogenblik van deze tijd te laten genieten, heeft NUK een borstvoedingsprogramma ontwikkeld met handige en comfortabele afkolfhulpmiddelen voor iedere behoefte die het geven van borstvoeding systematisch ondersteunen.

De NUK borstkolf is bedoeld om u en uw baby te helpen wanneer natuurlijke borstvoeding tijdelijk of permanent niet mogelijk is.

Neem een paar minuten de tijd om deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig door te lezen voordat u de NUK borstkolf voor de eerste keer gebruikt.

Wij wensen u en uw baby het beste toe.

1 Belangrijke aanwijzingen voor het eerste gebruik



Waarschuwing! Reinig en desinfecteer alle onderdelen (zie

„5 Reiniging en desinfectie“ op pagina 126), voordat u de NUK borstkolf voor de eerste keer gebruikt.

2 Beschrijving van het apparaat

2.1 Toepassingsdoel

De NUK elektrische borstkolf (modelserie BP7), model First Choice⁺ of Nature Sense, is een hulpmiddel voor het afkolven en opvangen van moedermelk:

- op de werkplek of bij afwezigheid van de baby, thuis en onderweg;
- om bij een onderbreking van de borstvoeding de melkproductie in stand te houden;
- ter verlichting bij melkstuwing;
- om de melkproductie te vergroten.

Afgekolfde moedermelk kan direct in het NUK moedermelkflesje worden opvangen, bewaard, ingevroren, verwarmd en gevoerd.

De NUK borstkolf is bedoeld voor privégebruik. Deze is niet toegestaan voor industrieel gebruik.

2.2 Varianten

Deze NUK borstkolf is verkrijgbaar in twee varianten, het model First Choice⁺ en het model Nature Sense.

Model First Choice⁺: wordt geleverd met de NUK First Choice⁺ accessoires. De werking is mogelijk met de meegeleverde

voedingseenheid of met een externe powerbank.

Modell Nature Sense: wordt geleverd met de NUK Nature Sense accessoires. De werking is mogelijk met de meegeleverde voedingseenheid, de geïntegreerde accu of met een externe powerbank.

De bediening van de beide modellen is in wezen gelijk. Bij afwijkingen wordt op het desbetreffende model gewezen.

2.3 Functiebeschrijving

Deze NUK borstkolf werkt volgens het principe van een elektrische zuigpomp en biedt de volgende voordelen:

- instelbaar zuigritme
- instelbare zuigkracht
- ergonomisch borstschild
- zacht siliconenkussen
- Werking met meegeleverde voedingseenheid of een externe powerbank (niet meegeleverd);
- bij het model Nature Sense is de stroomvoorziening naar keuze met accu mogelijk (zie „7.3 Gebruik op accu (alleen model Nature Sense)“ op pagina 128);
- verzamelen van afgekolfde moedermelk.



2.4 Contra-indicaties

Bij aandoeningen van de borst (ontstekingen, open wonden) mag de NUK borstkolf alleen worden gebruikt na overleg met de behandelende arts of de lactatiekundige.

2.5 Bijwerkingen

Wanneer er onverwachte reacties optreden, neem dan contact op met uw verloskundige resp. lactatiekundige, of met uw arts of apotheker.

Meld ernstige gebeurtenissen in verband met het apparaat aan de fabrikant (zie „16.2 Leverancier“ op pagina 137).

2.6 Aanduidingen op het product

Op het apparaat	
Symbol	Betekenis
	Fabrikant
	Neem de gebruiksaanwijzing in acht
	Opgelet! Neem de veiligheidsaanduidingen in de gebruikshandleiding in acht
	Serienummer
BP7	Modelnaam
	Conformiteitsverklaring Aan alle eisen van de toepasselijke EG-richtlijnen is voldaan
	Extra-geïsoleerd apparaat, veiligheidsklasse II
	elektromedisch apparaat, type BF
IP22	Beschermingssoort
	Gelijkstroom
	Verwijder het apparaat niet via het huisvuil
	CN RoHS

Op de verpakking	
Symbol	Betekenis
	Niet blootstellen aan direct zonlicht
	Opslagtemperatuur +5 °C tot +50 °C
	Tegen vocht beschermen/droog bewaren
	Vochtbegrenzing bij opslag 15% - 75% rL
	Artikelnummer
	Batchaanduiding
	Opgelet! Neem de veiligheidsaanduidingen in de gebruikshandleiding in acht
	Conformiteitsverklaring Aan alle eisen van de toepasselijke EG-richtlijnen is voldaan
	Lever de verpakking in bij een recyclingbedrijf

3 Veiligheidsinstructies

3.1 Onderschrift

In deze gebruiksaanwijzing staan de volgende signaalbegrippen:



Waarschuwing!

De niet – naleving van de waarschuwing kan schade aan lichaam en leven veroorzaken.

Voorzichtig!

De niet – naleving kan materiële schade veroorzaken.

Opmerking:

Feiten, die in de omgang met het apparaat in acht genomen moeten worden.

3.2 Algemene aanwijzingen

- Lees voor het gebruik deze gebruiksaanwijzing aandachtig door. Deze is een bestanddeel van het apparaat en moet te allen tijde beschikbaar zijn.
- Gebruik de NUK borstkolf en de accessoires alleen voor het beschreven toepassingsdoel (zie „2.1 Toepassingsdoel“ op pagina 120).
- Elektrische medische hulpmiddelen zoals dit mogen alleen door volwassenen worden gebruikt.
- Wanneer de borstkolf met netvoeding wordt gebruikt, mag deze uitsluitend met de meegeleverde adapter worden gebruikt.



Waarschuwing! Dompel de pompeenheid **3** nooit onder in water, omdat het gevaar van een stroomschok bestaat en de motoreenheid door binnendringend water beschadigd kan raken.

- Stel het apparaat niet bloot aan direct zonlicht omdat de kunststof door de UV-straling en de warmte-inwerking broos kan worden.



Waarschuwing! Kleine onderdelen mogen niet in de handen van kinderen komen: Gevaar voor inslikken en verstikking.

- Wij adviseren u om vet- en oliehoudende zelf voor het afkolven van de borst te verwijderen omdat deze het oppervlak van het siliconenkussen kunnen beschadigen.
- Gebruik alleen originele accessoires van NUK.
- Let erop dat alle aanspraken op garantie en aansprakelijkheid vervallen wanneer er accessoires worden gebruikt die niet in deze gebruiksaanwijzing worden beschreven.
- Wanneer de voedingseenheid of de USB-aansluitkabel beschadigd is, moet het desbetreffende deel door een origineel reserveonderdeel worden vervangen.
- Bij eventuele functiestoringen mag de reparatie van het apparaat alleen door de fabrikant worden uitgevoerd. Anders vervalt de garantieaanspraak.
- Open nooit de behuizing van de pompeenheid **3** – **anders vervalt de garantie.**
- Als de moedermelk voor een te vroeg geboren baby is, volg dan in elk geval de aanwijzingen van uw arts op.
- De verpakking is geen speelgoed. Houd dit buiten bereik van kinderen. Er bestaat gevaar voor letsel en verstikking.

Model Nature Sense:



Waarschuwing! De accu is vast gemonteerd en kan niet worden vervangen.

Onvakkundige vervanging van de accu kan leiden tot verhoogde temperaturen, explosie en/of brand.

3.3 Hygiëne



Waarschuwing! Bij de omgang met moedermelk is de hygiëne bijzonder belangrijk voor de gezonde ontwikkeling van uw kind.

- Let ook op „5 Reiniging en desinfectie” op pagina 126 om infecties of bacteriële contaminatie (kiemvorming) te voorkomen en beschadigingen van het apparaat te vermijden.
- **Alleen een zorgvuldig gereinigde handkolf bereikt de volledige zuigcapaciteit.**
- **Was grondig uw handen voor het gebruik van de borstkolf.**
- Sieraden die aan de borst worden gedragen (bijv. piercings), moeten voor het gebruik van de handkolf worden afgedaan.

3.4 Aanwijzingen voor moedermelkflesje en drinkspeen



Voor de veiligheid en gezondheid van uw kind: WAARSCHUWING!

- Dit product alleen gebruiken onder toezicht van een volwassene.
- Flesspenen nooit gebruiken als fopspeen.
- Het voortdurend en langdurig zuigen van vloeistoffen veroorzaakt tandbederf. Dat geldt in het bijzonder voor gezoete dranken resp. vrucht- of groentesappen.
- Controleer voor het voeden altijd de temperatuur van de voeding.
- **Drinkspenen voor ieder gebruik controleren en in alle richtingen trekken – vooral bij kinderen die tanden krijgen. Bij de kleinste verschijnselen van scheurtjes, veroudering of bijtsporen zoals opwellen of kleven, de speen vervangen, er zouden deeltjes los kunnen raken en ingeslikt kunnen worden.**

- Spenen om hygiënische en veiligheidsredenen iedere 1 tot 2 maanden vervangen.
- De drinkspeen niet blootstellen aan direct zonlicht/warmte of in desinfectiemiddelen (sterilisatieoplossing) langer dan de aangegeven duur laten liggen omdat de zuiger daardoor beschadigd kan worden.
- Tegen licht beschermd, hygiënisch en droog bewaren.
- De speen niet in zoete stoffen of medicijnen dopen.
- Als het flesje/ het moedermelkflesje van binnen is beschadigd (bijv. door krassen), moet het om hygiënische redenen worden vervangen.
- Houd alle onderdelen die niet worden gebruikt buiten bereik van kinderen.

Opmerking: NUK flessen en spenen zijn alleen te combineren met het desbetreffende productprogramma (First Choice⁺ of Nature Sense). NUK-producten voldoen aan de vereisten van EN 14350.

Voorzichtig! De niet – naleving kan materiële schade veroorzaken.

- De flessen gevuld met voedsel of water mogen niet in de magnetron gezet worden (kans op ontploffen / beschadigen van het materiaal). Door ongelijkmatig verhitten bestaat verbrandingsgevaar!
- De flesjes altijd geopend verwarmen (explosiegevaar)!
- Controleer voor elk gebruik van de drinkspeen het ontluichtingsventiel en de drinkopening op vrije bewegingsruimte door deze ietsje uit elkaar te trekken.
- Bij het afkoelen van heet gevulde (> 80 °C) en afgesloten plastische fles kunnen blijvende vervormingen ontstaan.

3.5 Elektromagnetische compatibiliteit

Deze elektrische borstkolf voldoet aan de grenswaarden voor een medisch elektrisch apparaat van groep 1, klasse B (conform EN 60601-1-2).

Elektromagnetische compatibiliteit (EMC) duidt op het vermogen van een apparaat in zijn elektromagnetische omgeving betrouwbaar te functioneren zonder daarbij ongeoorloofde elektromagnetische storingsinvloeden toe te laten. Dergelijke storingsinvloeden kunnen onder andere door aansluitkabels of de lucht worden overgedragen.

Ongeoorloofde storingsinvloeden uit de omgeving kunnen leiden tot onjuist gedrag van het medische apparaat. Ook kan in bepaalde gevallen de elektrische borstkolf dergelijke storingen bij andere apparaten veroorzaken. Voor het oplossen van problemen wordt aangeraden een of meerdere van de volgende maatregelen te nemen:

- De uitlijning of de afstand van het apparaat tot de storingsbron wijzigen.
- De elektrische borstkolf op een andere plaats gebruiken.
- Neem bij andere vragen contact op met onze klantenservice.

De elektrische borstkolf mag niet direct naast of met andere apparaten in gestapelde opstelling worden gebruikt. Is een dergelijk gebruik noodzakelijk, dan moet de elektrische borstkolf geobserveerd worden om de normale werking in deze opstelling te controleren.

Andere maatregelen met betrekking tot elektrische storingen voor het behoud van de basisveiligheid tijdens de levensduur van het product zijn niet getroffen.

Opmerking:

De elektrische borstkolf heeft geen wezenlijke prestatiekenmerken conform EN 60601-1. Het systeem kan door andere apparaten worden gestoord, ook als deze apparaten met de voor hen geldige aan de

straling gestelde eisen conform CISPR (Comité international spécial des perturbations radioélectriques - Internationaal speciaal comité voor radiostoringen) overeenstemmen.

Opmerking:

Apparaten die hogefrequentiesignalen uitzenden (mobiele telefoons, radiozenders, radiotoestellen), kunnen storingen van het medische apparaat veroorzaken. Deze mogen daarom niet op een kleinere afstand dan 30cm van de elektrische borstkolf worden gebruikt. Niet-naleving kan leiden tot vermindering van de prestatiekenmerken van het apparaat.



Waarschuwing!

Wijzigingen of uitbreidingen aan het apparaat of het gebruik van niet aanbevolen accessoires (bijv. voedings-eenheid of USB aansluitkabel) kunnen verhoogde elektromagnetische stoorstralingen of een verminderde elektromagnetische immuniteit tot gevolg hebben en leiden tot een foutieve werking.

4 Aanduiding van de onderdelen en functie-elementen

(afbeelding A)

- 1 Oog voor draagriem
- 2 Laadbus met USB-aansluiting (afdekking uittrekbaar)
- 3 Pompeenheid
- 4 Slang
- 5 Afdekkap
- 6 Filter (plus 1 vervanging)
- 7 Slangaansluiting stekker
- 8 Slangaansluiting borstschild
- 9 Borstschild
- 10 Siliconenkussen
- 11 Lipventiel (plus 1 vervanging)
- 12 Moedermelkflesje
- 13 Voedingseenheid (borstkolf mag alleen met de meegeleverde voedingseenheid worden gebruikt)
- 14 USB-aansluitkabel
- 15 Drinkspeen
- 16 Schroefring
- 17 Beschermkap
- 18 Afdichtschijf
- 19 Standvoet
- 20 Draagriem

Bedieningstoetsen op de pompeenheid

- 21 Memory-toets 
- 22 Zuigritme wijzigen 
- 23 Zuigkracht reduceren 
- 24 Zuigkracht verhogen 
- 25 Pauze-toets 
- 26 Hoofdschakelaar 

Display model First Choice⁺ (LED)

De symbolen branden wanneer de overeenkomstige functie actief is.

- 27 Weergave van het zuigritme
- 28 Memory-functie
knipperend: de actuele afkolprocedure wordt opgeslagen
brandend: de opgeslagen afkolprocedure wordt uitgevoerd
- 29 Pauze
- 30 Uitblaasfunctie
- 31 Weergave van de zuigkracht

Display model Nature Sense (LCD)

De symbolen worden weergegeven wanneer de overeenkomstige functie actief is.

- 32 Weergave van het zuigritme
- 33 Memory-functie
knipperend: de actuele afkolprocedure wordt opgeslagen
brandend: de opgeslagen afkolprocedure wordt uitgevoerd
- 34 Weergave van de afkolftijd
- 35 Uitblaasfunctie
- 36 Weergave van de accu-laadstatus
- 37 Foutmelding !
- 38 Weergave van de zuigkracht

5 Reiniging en desinfectie



Waarschuwing! Hygiëne is het allerbelangrijkste bij de omgang met moedermelk en alle onderdelen die hiermee in aanraking komen. **Gebruik de borstkolf daarom alleen in gereinigde en gedesinfecteerde toestand.**

Was grondig uw handen voor het gebruik van de borstkolf.

De volgende onderdelen die met moedermelk in aanraking komen, moeten **na ieder gebruik onmiddellijk** grondig worden gereinigd en gedesinfecteerd (zie „5.1 Reinigen” op pagina 126 evenals „5.2 Desinfectie” op pagina 127):

- 9 Borstschild
- 10 Siliconenkussen
- 11 Lipventiel
- 12 Moedermelkflesje
- 15 Drinkspen
- 16 Schroefring
- 17 Beschermkap
- 18 Afdichtschijf

De volgende delen **mogen niet** met water worden gereinigd en gedesinfecteerd:

- 3 Pompeenheid
- 13 Voedingseenheid
- 14 USB-aansluitkabel

5.1 Reinigen



Waarschuwing! Om het gevaar van een stroomschok te voorkomen: trek voor het reinigen de voedingseenheid **13** uit de contactdoos.

Voorzichtig! Reinig het lipventiel voorzichtig om het lipventiel **11** niet te beschadigen. Wij adviseren u om het lipventiel alleen af te spoelen en te koken. Reinigingsmiddelen kunnen beschadigingen veroorzaken.

1. Demonteer het apparaat zoals getoond in afbeelding **B**. Ga daarbij achterwaarts te werk van nr. 7 tot nr. 1.



Waarschuwing! Pompeenheid **3**, voedingseenheid **13** en USB-aansluitkabel **14** **nooit** onderdompelen in water, omdat de elektronica anders beschadigd wordt.

2. Reinig de volgende delen met warm water en een beetje afwasmiddel (bijv. NUK reiniger). Spoel vervolgens de delen onder stromen water af:

- 9 Borstschild
- 10 Siliconenkussen
- 11 Lipventiel
- 12 Moedermelkflesje
- 15 Drinkspen
- 16 Schroefring
- 17 Beschermkap
- 18 Afdichtschijf



Waarschuwing! Achtergebleven melk kan het materiaal beschadigen en verontreiniging veroorzaken.

Voorzichtig! De onderdelen horen niet thuis in de vaatwasser, er kan materiaalschade ontstaan door vaatwasmiddel!

Opmerking: Als u het materiaal tegelijk met bestek (en dergelijke) afspoelt, kunnen bepaalde voedingsmiddelen (bijv. wortelsap) het materiaal verkleuren of de geur ervan beïnvloeden (bijv. venkelthee). Daardoor wordt geen belemmering in het gebruik of van de veiligheid van het product veroorzaakt.

3. Desinfecteer vervolgens de onderdelen (zie „5.2 Desinfectie” op pagina 127).
4. Veeg de pompeenheid **3** met een vochtige doek af.

5.2 Desinfectie

Voor iedere desinfectie moet u een reiniging conform hoofdstuk „5.1 Reinigen” op pagina 126 uitvoeren.



Waarschuwing! Tijdens het desinfectieproces bestaat verbrandingsgevaar

Voorzichtig!

- De onderdelen moeten voor het koken of vaporiseren (temperatuur boven 80 °C) steeds in de afzonderlijke onderdelen worden gedemonteerd en open worden gelaten omdat er anders vervormingen kunnen ontstaan.
 - De pompeenheid **3** en de voedingseenheid **13** mogen in geen geval gedesinfecteerd worden, omdat dit het materiaal vervormt of de elektronica beschadigt.
 - Bij verkeerde behandeling kunnen de onderdelen worden beschadigd.
 - Voor hernieuwd gebruik moeten de gedesinfecteerde delen **goed afkoelen en volledig zijn gedroogd** voordat de delen weer worden gemonteerd.
 - Voor de desinfectie mogen geen desinfectiemiddelen worden gebruikt. Er mag alleen water worden gebruikt voor de desinfectie:
1. Gebruik een NUK Vaporisator. Neem daarbij de gebruiksaanwijzing van het apparaat in acht;
- of
2. Kook de onderdelen 5 minuten lang in borrelend kokend water.
Let daarbij op voldoende vloeistof in de pan om beschadigingen te voorkomen.
- of
3. Gebruik de NUK magnetron-vaporisator voor de desinfectie in een magnetron.
Voor een desinfectie in de magnetron mag uitsluitend de NUK magnetron-vaporisator worden gebruikt. Neem bij het gebruik ervan de overeenkomstige gebruiksaanwijzing in acht.

5.3 Speciale reiniging van filter en slang

1. Als er melk in de slang **4** is gekomen, schakelt u het apparaat onmiddellijk uit.
2. Demonteer het apparaat zoals getoond in afbeelding . Ga daarbij achterwaarts te werk van nr. 7 tot nr. 1.
3. Demonteer het filter **6** (zie afbeelding).
4. Reinig de volgende onderdelen door ze met lauwwarm water en/of NUK-afwasmiddel:
 - filter **6** af te spoelen;
 - slang **4** met slangaansluiting stekker **7** door te spoelen.
5. Monteer de onderdelen overeenkomstig afbeelding **C** resp. **B** in omgekeerde volgorde weer en gebruik de uitblaasfunctie van het apparaat (zie „5.4 Slang uitblaasfunctie” op pagina 127), om de slang **4**, de slangaansluiting stekker **7** te drogen.

Opmerking: Omdat een nat of vochtig filter **6** bijna ondoorlaatbaar is voor lucht en daardoor de uitblaasfunctie en de afkolf functie zou voorkomen, dient u het droge reservefilter in te zetten. Laat het filter dat fris gereinigd is en van water is ontdaan, maar nog vochtig is, minstens 4 uur aan de lucht drogen.

5.4 Slang uitblaasfunctie

1. Monteer het apparaat overeenkomstig afbeelding **B**.
Gebruik daarbij geen filter dat nog vochtig is, maar het droge reservefilter.
2. Start de uitblaasfunctie door de hoofdschakelaar  **26** te bedienen en vervolgens gelijktijdig de toetsencombinatie  **22** plus  **25** aan te tippen.
De uitblaasfunctie duurt 5 minuten.
3. Controleer of de slang volledig droog is (geen druppel meer in de slang) voordat de volgende afkolfprocedure wordt gestart.

Als de slang niet volledig droog is, start dan de uitblaasfunctie opnieuw.

U kunt het uitblaasproces onderbreken door de pauze-toets  **25** aan te tippen en later door opnieuw aantippen van de pauze-toets  **25** weer voortzetten.

4. Om de uitblaasfunctie te verlaten, schakelt u de pompeenheid uit door de hoofdschakelaar  **26** in te drukken.

6 Pomp monteren

1. Monteer het apparaat overeenkomstig afbeelding **B**.

Opmerking: Let erop dat het siliconenkussen **10** volledig afsluit met het

borstschild **9** en dat het lipventiel **11** correct is gemonteerd, omdat de borstkolf anders lucht kan aanzuigen en daardoor niet juist functioneert.

7 Stroomvoorziening

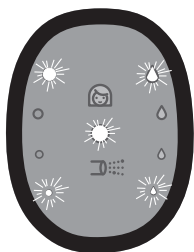
Opmerkingen:

- Inden de stroomvoorziening minder dan 2 Ampère stroomsterkte levert, verschijnt bij het inschakelen van de borstkolf in het display een foutmelding en er klinkt een geluidssignaal.

Weergave model Nature Sense:

Symbool  **37**

Weergave model First Choice⁺:



- Tijdens de werking vindt geen verdere controle van de stroomvoorziening plaats.

7.1 Gebruik op netvoeding

Voor het gebruik op netvoeding mag alleen de bijgevoegde voedingseenheid worden gebruikt.

7.2 Powerbank

Er is geen powerbank meegeleverd.

De powerbank moet een uitgangsstroom van **minstens 2 Ampère** leveren. Anders vindt bij het inschakelen van de borstkolf een optische en akoestische foutmelding plaats.

Verbind de powerbank met behulp van de USB-aansluitkabel **14** met de laadbus **2** van de pompeenheid **3**.

7.3 Gebruik op accu (alleen model Nature Sense)

Wanneer er geen voedingseenheid is aangesloten, werkt het apparaat via de geïntegreerde accu. Daarvoor moet de accu voor de werking voldoende lang worden geladen (weergave 2 balken) om minstens een volledige afkolfprocedure te kunnen garanderen.

De laadtoestand van de accu wordt weergegeven door het symbool  **36**.

Bij vol geladen accu (4 balken in de weergave **36**) is de accucapaciteit voldoende voor drie volledige afkolfprocedures van telkens 30 minuten.

Opmerking: Bij aangesloten netadapter/powerbank wordt de accu ook tijdens de werking geladen.

8 Bediening

8.1 Melk afkolven



Waarschuwing! Omdat hygiëne bijzonder belangrijk is dient u voor het afkolven uw handen grondig te wassen en de aanwijzingen in „11 Bewaren van de melk” op pagina 132 op te volgen.

1. Monteer de borstkolf (zie „6 Pomp monteren” op pagina 128).

Startmodus

2. Schakel de pompeenheid **3** in, door de hoofdschakelaar **26** in te drukken.

De borstkolf bevindt zich eerst in de startmodus.

Model First Choice⁺: de weergave brandt **29**.

Model Nature Sense: de weergave knippert **34** (00:00) en de achtergrond brandt blauw.

Opmerking: Bij de bedieningstoetsen **21** tot **25** is sprake van aanraaktoetsen. Deze hoeven slechts licht te worden aangeraakt om de overeenkomstige functie te selecteren.

Afkolfprocedure starten

3. Plaats het borstschild **9** met het geplaatste siliconenkussen **10** tegen de borst zodat de tepel zich in het midden bevindt. Druk het borstschild daarbij licht aan, om te voorkomen dat bij het afkolven melk lekt. **Houd het borstschild met het gemonteerde moedermelkflesje 12 daarbij, indien mogelijk, verticaal.**

Voorzichtig! Om de functie te waarborgen, mag alleen tot de onderste rand van het lipventiel **11** worden afgekolfd

4. Start de afkolfprocedure door of de toets **22**, **23** of **24** aan te tippen.

De afkolfprocedure begint met het snelste zuigritme en de kleinste zuigkracht (**basisinstelling**).

Zuigkracht instellen

5. Met de toetsen **23** en **24** verandert u de zuigkracht in 4 fasen.

Bij langer aanraken springt de zuigkrachtinstelling tot op maximum resp. minimum.

De geselecteerde zuigkracht wordt met de weergave **31** (First Choice⁺) resp. **38** (Nature Sense) aangegeven.

U kunt de zuigkracht ook tijdens het afkolven veranderen.

Zuigritme instellen

6. Met de toets **22** verandert u het zuigritme telkens met een trap.

Bij langer aanraken springt de zuigritmeinstelling trapsgewijs verder.

Het geselecteerde zuigritme wordt met de weergave **27** (First Choice⁺) resp. **32** (Nature Sense) aangegeven.

U kunt het zuigritme ook tijdens het afkolven veranderen.

Pauzmodus

7. Raak de pauze-toets **25** aan om de pompeenheid in de pauzmodus te zetten. De afkolfprocedure wordt door opnieuw aanraken van de pauze-toets **25** voortgezet.

Memory-functie

De memory-functie slaat de afkolfprocedure op vanaf het tijdstip waarop de afkolfprocedure werd gestart.

8. Om een afkolfprocedure op te slaan, wisselt u eerst in de pauzmodus door de pauze-toets **25** aan te tippen.
9. Raak de memory-toets dan minstens 2 seconden aan **21**.

Tijdens het opslaan knippert het symbool **28** (First Choice⁺) resp. **33** (Nature Sense).

Na het opslaan wisselt de borstkolf naar de startmodus.

10. Om bij de volgende afkolfprocedure de opgeslagen afloop te starten, tipt u na het inschakelen van de pompeenheid in de startmodus de memory-toets  **21** aan. Het symbool **28** (First Choice⁺) resp. **33** (Nature Sense) brandt.

Modell Nature Sense: bovendien wisselt de achtergrondverlichting naar rood.

11. Ook tijdens de afloop van de memoryfunctie kunt u te allen tijde de afkolfprocedure met de pauze-toets  **25** onderbreken en later weer voortzetten.

12. Om de memory-functie te verlaten en in de afkolfprocedure conform de basisinstelling te wisselen, tipt u in de pauzmodus een van de toetsen  **22**,  **23**, of  **24** aan.

U bevindt zich nu weer in de basisinstelling van de afkolfprocedure.

Storingen

13. Als de onderdruk na verloop van tijd afneemt, reinigt u het filter **6** (zie „5.3 Speciale reiniging van filter en slang“ op pagina 127) of vervangt u het verontreinigde filter door het meegeleverde reservefilter.
14. Als er melk in de slang is gekomen, schakelt u de pompeenheid direct met de hoofdschakelaar  **26** uit en reinigt u de slang en het filter **6** (zie „5.3 Speciale reiniging van filter en slang“ op pagina 127).

Na het afkolven

15. Schakel de pompeenheid **3** uit, door de hoofdschakelaar  **26** in te drukken.

16. Plaats het borstschild **9** met het gemonteerde moedermelkflesje **12** in de standvoet **19**.

17. Trek de slangaansluiting **7** van de pompeenheid **3** los.

18. Trek de slang **4** los van het borstschild **9**.

19. Als u de voedingseenheid **13** hebt gebruikt, trekt deze dan uit de contactdoos om het apparaat volledig van het stroomnet te scheiden.

20. Schroef het moedermelkflesje **12** los van het borstschild **9**.

Let erop dat u het moedermelkflesje daarbij rechtop houdt.

21. Reinig meteen na het afkolven de onderdelen (zie „5 Reiniging en desinfectie“ op pagina 126).

8.2 Uitschakelinrichting

Wanneer de kolf tijdens het gebruik (kolf actief) niet bediend wordt, wisselt deze na 30 minuten in de startmodus.

De memoryfunctie is hiervan uitgesloten, wat betekent dat de borstkolf tot het einde van de opgeslagen sequentie doorloopt en dan in de startmodus wisselt.

Wanneer de kolf in de start-/pauzmodus niet wordt bediend, schakelt deze na 15 minuten automatisch uit.

8.3 Mobiele werking

U kunt de borstkolf ook mobiel gebruiken door de pompeenheid met de draagriem om te hangen.

De pompeenheid is met de draagriem verbonden.

- Als de draagriem verontreinigd is, maakt u hem los uit het oog **1**, reinigt u hem met water en zeepsop en laat u hem drogen.
- Verbind de draagriem vervolgens weer met het oog **1**.

Opmerking: De draagriem **20** mag niet gedesinfecteerd worden.

8.4 Afgekolfde melk voeren

Schroef de drinkspeen **15** met de schroefring **16** op het moedermelkflesje **12**.

9 Tips om succesvol af te kolven

Het juiste afkolven moet worden geoefend. U moet eerst wennen aan uw nieuwe handkolf.

9.1 Frequentie

De frequentie oriënteert zich aan het doel van het afkolven.

Bij een scheiding van het kind en/of voor de instandhouding van de melkproductie moet het natuurlijke borstvoedingsritme in stand worden gehouden. Kolf daarom 6 tot 8 keer per dag af waarbij ook een maal 's nachts moet worden afgekolfd.

In alle andere gevallen kan individueel naar eigen behoefte worden afgekolfd.

9.2 Uitvoering

Er wordt afwisselend aan beide borsten afgekolfd. Door de instellingen die de gebruiker individueel kan kiezen, kan een benadering van het natuurlijke zuigritme worden bereikt.

- In de stimulatiefase is het zuigritme snel en stimulerend om de toeschietreflex op te wekken. Dit simuleert het zuigen van de baby die in het begin snelle zuigbewegingen maakt.
- In de afkolffase is het zuigritme langzaam en intensief en zorgt zo voor een maximale melkstroom. Dit lijkt op het gedrag van de baby. Zodra de baby zijn eerste dorst heeft gelest, gaat hij over in een rustig, langzaam en intensief zuigen, om te drinken tot hij genoeg heeft.

Als de melkstroom minder wordt:

- wisselt u van borst;
- of u probeert door een hernieuwde stimulatiefase de toeschietreflex opnieuw te stimuleren.

De duur van het afkolven kan individueel zeer verschillen.

9.3 Melkhoeveelheid

Wees niet verbaasd wanneer het in het begin iets langer duurt voordat de melk goed begint te stromen. Dat is niet vreemd maar heel normaal want in het algemeen geldt het volgende:

De melkproductie past zich aan de dagelijkse behoefte aan.

Daarbij kan de hoeveelheid zeer verschillend zijn.

- Let erop dat u altijd voldoende drukt.
- Stel daarom de zuigkracht niet te hoog in. Een hoger zuigvermogen zorgt niet voor een hogere melkhoeveelheid.

9.4 Toeschietreflex

Bij het geven van borstvoeding wordt door het aanleggen van de baby aan de borst de toeschietreflex gestimuleerd en begint de melk te stromen. U kunt de toeschietreflex extra stimuleren:

- Zoek een rustig plekje waar u volledig ontspannen de moedermelk kunt afkolven en voorkom stress.
- Ga comfortabel en ontspannen zitten.
- Leg voor het afkolven een paar minuten lang een warm kompres op de borst om het weefsel te ontspannen en masseer de borst.
- De toeschietreflex activeert de melkstroom aan beide borsten tegelijk. Wegstromende moedermelk kunt u afwisselend aan de borst die niet wordt afgekolfd opvangen met de NUK borstschalenet.

10 Hygiënetips

Bij het gebruik van de borstkolf is hygiëne bijzonder belangrijk. Dat geldt zowel voor alle afzonderlijke delen van de borstkolf als voor uw persoonlijke hygiëne. Wij adviseren

u daarom de tepels regelmatig met helder water te wassen. Gebruik hiervoor liever geen zeep omdat dit de tepels kan irriteren.

11 Bewaren van de melk

11.1 In het moedermelkflesje

De moedermelk kan in het moedermelkflesje **12** worden gekoeld, ingevroren en ontdooid. Het moedermelkflesje **12** kan ook worden gebruikt voor het verwarmen en voeden. Let hiertoe in elk geval op de aanwijzingen voor de omgang met moedermelk in „11.2 Belangrijke aanwijzingen voor de omgang met moedermelk” op pagina 132.



Waarschuwing! Let om hygiënische redenen op het volgende:

Wanneer de moedermelk niet direct wordt gebruikt, moet u het gevulde moedermelkflesje **12** goed met de afdichtschijf **18** en de schroefring **16** afsluiten en in de koelkast bewaren of invriezen.

Schrijf met een geschikte pen de datum en de tijd waarop u hebt afgekolfd op het moedermelkflesje **12** of gebruik een etiket. Let vooral op de bewaartermijnen in „11.2 Belangrijke aanwijzingen voor de omgang met moedermelk” op pagina 132.

Voorzichtig! Doe het volgende om beschadigingen te voorkomen:

- Bij het invriezen van moedermelk het moedermelkflesje **12** niet boven 150 ml (5 fl.oz) vullen omdat de moedermelk bij het invriezen uitzet (barstgevaar!).

De NUK moedermelkzakjes zijn ook een ruimtebesparende oplossing voor het invriezen en bewaren van de waardevolle moedermelk.

11.2 Belangrijke aanwijzingen voor de omgang met moedermelk

Moedermelk	Bewaarplaats	Bewaartermijnen
Vers afgekolfd	Bij ruimtetemperatuur	Max. 6-8 uur
	Koelkast (niet in de deur)	72 uur op 4 °C
	Diepvriesvak van de koelkast	2 weken
	Diepvrieskist/-kast	6 maanden op -18 °C
Ontdooid ongeopend	Koelkast (niet in de deur)	24 uur op 4 °C
Ontdooid geopend	Koelkast (niet in de deur)	12 uur op 4 °C

Moedermelk	Bewaarplaats	Bewaartermijnen
Ontdooien van de melk	Behoedzaam in de koelkast	ca. 24 uur op 4 °C
	Op ruimtetemperatuur, dan direct toedienen	
	Wanneer het snel moet gaan: het moedermelkflesje met moedermelk onder koud stromend water of lauwwarm water (max. 37 °C) ontdooien, dan direct toedienen.	



Waarschuwing! Doe het volgende om te allen tijde voldoende hygiëne te waarborgen:

Wanneer gekoelde moedermelk wordt getransporteerd, zorg er dan voor dat de koelketen nooit wordt onderbroken. De melk kan anders bederven en de baby schade toevoegen. Gebruik bijvoorbeeld een koeltas met koelelementen.

Ontdooide, verwarmde of niet toegediende melk mag niet opnieuw worden ingevroren maar moet worden weggegooid.



Waarschuwing! Er bestaat verbrandingsgevaar en het gevaar om waardevolle ingrediënten te vernielen:

Moedermelk mag niet in de magnetron worden ontdooid omdat anders waardevolle ingrediënten vernield kunnen worden en er materiaalschade aan het flesje kan optreden (explosiegevaar). Door ongelijkmatig verhitten bestaat verbrandingsgevaar!

Bij te sterk verwarmde melk worden vitamines en waardevolle ingrediënten vernield. Er bestaat verbrandingsgevaar.

Controleer altijd de temperatuur van de melk voordat u uw kind voedt.

1. Om de juiste drinktemperatuur van ca. 37 °C te bereiken zet u het flesje met de ontdooide moedermelk in de NUK babyvoedingverwarmer.

Voorzichtig! Het flesje moet geopend zijn zodat er geen overdruk door de verwarming kan ontstaan.

2. Voor het voeden moet de melk lichtjes worden geschud om melk en melkvet weer goed te mengen.

3. Wanneer u binnen 24 uur meerdere keren melk afkolft, kan de vers afgekolfdde melk aan de reeds gekoelde melk worden toegevoegd:

De temperatuur moet gelijk zijn (koud op koud). Daarom moet de vers afgekolfdde melk eerst worden gekoeld voordat deze bij de reeds gekoelde melk wordt gevoegd.

Opmerkingen:

- Precieze aanwijzingen over langdurige bewaring, kunt u vragen aan uw lactatiekundige, verloskundige, arts of apotheker.
- Op de NUK website (www.nuk.com) vindt u nog meer aanwijzingen over met onderwerp "borstvoeding".

12 Hulp bij problemen .

Probleem	Oorzaak	Oplossing
Kolf zuigt niet	Stroomvoorziening niet aanwezig	Bij werking op accu: Controleer of de accu geladen is (zie „7.3 Gebruik op accu (alleen model Nature Sense)“ op pagina 128). Bij gebruik op netvoeding: Controleer of de voedingseenheid in de contactdoos zit en de USB-stekker in de voedingseenheid en de pompeenheid. Bij gebruik van een externe powerbank: controleer of deze voldoende is geladen.
	Lipventiel ontbreekt, zit niet goed of is beschadigd	Controleer of het lipventiel correct zit. Gebruik bij beschadiging het meegeleverde vervangend lipventiel.
	Moedermelkflesje is vol en het lipventiel raakt de reeds afgekolfde melk aan	Moedermelkflesje vervangen.
	Siliconenkussen zit niet goed en sluit niet goed aan op het borstschild	Controleer of het siliconenkussen volledig met het borstschild afsluit.
	Geen vacuüm of te gering vacuüm	Controleer of het lipventiel correct zit. Controleer of het borstschild volledig afsluit met de borst.
	Het filter is nat	Filter verder laten drogen of droog reservefilter nemen (zie „5.3 Speciale reiniging van filter en slang“ op pagina 127).
Kolf zuigt zwak	Gering accuvermogen	Controleer of het accuvermogen nog voldoende is (zie „7.3 Gebruik op accu (alleen model Nature Sense)“ op pagina 128).
	Zuigkracht is te zwak ingesteld	De zuigkracht verhogen om een optimale zuigkracht te bereiken (zie „Zuigkracht instellen“ op pagina 129).
	Siliconenkussen zit niet goed en sluit niet goed aan op het borstschild	Controleer of het siliconenkussen volledig met het borstschild afsluit.
	Vacuüm kan niet worden gemaakt	Controleer of het borstschild volledig afsluit met de borst.
	Filter geblokkeerd	Filter reinigen resp. vervangen (zie „5.3 Speciale reiniging van filter en slang“ op pagina 127).
	Het filter is nat	Filter verder laten drogen of droog reservefilter nemen (zie „5.3 Speciale reiniging van filter en slang“ op pagina 127).
Kolf zuigt te sterk	Zuigkracht is te sterk ingesteld	Zuigkracht reduceren (zie „Zuigkracht instellen“ op pagina 129).

Probleem	Oorzaak	Oplossing
Kolf maakt ongewone geluiden	Lipventiel kan de stromende melkhoeveelheid niet verwerken	Zuigkracht reduceren (zie „Zuigkracht instellen“ op pagina 129). Bij een sterke melkstroom is een geringe zuigkracht voldoende om efficiënt af te kolven. Controleer of de melk reeds het lipventiel aanraakt. Vervang in dit geval het moedermelkflesje door een lege.
	Er is melk in de slang gekomen	Schakel de borstkolf direct uit en reinig de slang en het filter (zie „5.3 Speciale reiniging van filter en slang“ op pagina 127).
Nature Sense: Op het display verschijnt het symbool !	Stroomvoorziening niet voldoende: aansluitwaarde van de spanningsadapter of de powerbank te gering	Bij gebruik op netvoeding: Controleer of de voedingseenheid in de contactdoos zit en de USB-stekker in de pompeenheid. Controleer of u de meegeleverde voedingseenheid gebruikt.
First Choice*: In het display brandt het symbool X		Bij gebruik van een externe powerbank: Controleer of u de USB-aansluitkabel met de 2A-uitgang van de powerbank heeft verbonden en of de powerbank geladen is.
Reserveonderdelen (filter, lipventiel) ontbreken		Neem contact op met een service center (zie „Contact addresses“ op pagina 176).

13 Technische gegevens

Klasse medische hulpmiddelen conform 93/42/EG	I
NUK elektrische borstkolf	Overeenkomstig EN 60601-1 en 60601-1-2
NUK drinkspeen	overeenkomstig EN 14350
NUK moedermelkflesje	
Vacuüm (richtwaarden)	ca. 0 - 330 mbar
Cycli (richtwaarden)	ca. 30 - 120 cpm (cycles per minute)
Gebruiksonderdelen	Siliconenkussen
Omgevingsvoorwaarden	
Atmosferische luchtdruk	70 kPa - 106 kPa
Werking/opslag/transport	
Rel. luchtvochtigheid:	15 % - 75 %
Werking/opslag/transport	
Temperatuur	+5 °C tot +40 °C +5 °C tot +50 °C
• Gebruik	
• Opslag/transport	

Elektrische voeding Aansluitstekker	Bus compatibel met USB type-C™ stekker (geen USB-functie aanwezig - Aansluiting alleen bestemd voor stroomvoorziening)
Gebruik op netvoeding via meegeleverde voedingseenheid	Input: 110 - 240 V ~ / 50/60 Hz Output: 5,0 VDC, 2000 mA
Powerbank (niet meegeleverd)	Output 5 VDC, min. 2000 mA Aanbeveling: Powerbank met min. 8000mAh
Accu (alleen model Nature Sense)	Li-ion, conform IEC 62133, Capaciteit: 2500 mAh, spanning: 3,7 VDC
Bedrijfsduur bij gebruik op accu	1,5 uur
Verwachte levensduur	minstens 400 h

14 Onderhoud

Het apparaat is met uitzondering van de reiniging (zie „5 Reiniging en desinfectie“ op pagina 126) onderhoudsvrij.



Waarschuwing! Een wijziging van het apparaat is niet toegestaan! De pompeenheid **3** mag niet worden geopend!

15 Verwijderen van afval

15.1 Apparaat



Het symbool met de doorgestreepte afvalcontainer op wielen betekent dat het product in de Europese Unie gescheiden moet worden ingeleverd. Dit geldt voor dit product en voor alle met dit symbool gekenmerkte accessoires. Gekenmerkte producten mogen niet met het normale huisvuil worden verwijderd maar

moeten bij een aparte inzamelplaats voor recycling van elektrische en elektronische apparaten worden ingeleverd.

15.2 Verpakking



Wanneer u de verpakking wilt wegwerpen, let dan op de overeenkomstige milieuvorschriften in uw land.

16 Waarborg

Naast de garantieverplichtingen van de verkoper uit het koopcontract verlenen wij als fabrikant bij correct gebruik van het apparaat onder inachtneming van de gebruiksaanwijzing een garantie van 24 maanden vanaf de koop van het apparaat. De koopdatum en het apparaattype moeten door een kassabon worden aangetoond.

De wettelijke rechten van de koper worden door deze fabrieksgarantie niet beperkt.

Wij verplichten ons om binnen de garantieperiode alle gebreken te verhelpen die veroorzaakt zijn door materiaal- of fabricagefouten. Slijtonderdelen vallen niet onder de garantie.

Geringe afwijkingen van de aangestreefde hoedanigheid die niet van betekenis zijn voor de waarde en de functionaliteit van het apparaat, vallen niet onder de garantieplicht. Er kan evenmin garantie worden verleend wanneer de gebreken aan

het apparaat voortvloeien uit transportschade die niet door ons te verantwoorden is, uit verkeerd gebruik of gebrekkig onderhoud of wanneer aan het apparaat ingrepen werden uitgevoerd door personen die hiertoe niet door ons werden geautoriseerd.

De garantieprestatie vindt plaats volgens onze keuze. Dit kan zijn door reparatie, vervanging van onderdelen of door vervanging van het apparaat. De uitvoering van de garantieprestaties bewerkstelligt noch een verlenging noch een nieuw begin van de garantieperiode. De garantieperiode voor ingebouwde onderdelen eindigt gelijktijdig met de garantieperiode voor het hele apparaat.

Verdergaande of andere claims in het bijzonder op vervanging van schade die buiten het apparaat is ontstaan zijn uitgesloten - voor zover een aansprakelijkheid niet dwingend wettelijk is voorgeschreven.

Transportkosten en risico's worden niet door ons overgenomen.

De inzending van een apparaat zonder aantoning van de koopdatum wordt als reparatiegeval behandeld. Een reparatie van het apparaat vindt pas na overleg met de klant plaats.

Voor eventuele vragen adres en artikelnummer en LOT-nr. bewaren.

16.1 Dienst na verkoop

De service-adressen zijn te vinden in „Contact addresses” op pagina 176.

16.2 Leverancier

Let erop dat dit adres **geen service-adres** is. Neem contact op met een service center dat hierboven genoemd wordt.

MAPA GmbH
Industriestraße 21–25
27404 Zeven
Germany
www.nuk.com

17 Conformiteitsverklaring

Het apparaat voldoet aan alle toepasbare Europese richtlijnen en de nationale omzettingen. Deze zijn zichtbaar uit de EU-conformiteitsverklaring die bij de fabrikant kan worden aangevraagd. De conformiteitsverklaring vindt u op www.nuk.de.

Spis treści

1 Istotne wskazówki przed pierwszym użyciem	139
2 Opis urządzenia.	139
2.1 Zastosowanie	139
2.2 Warianty	139
2.3 Opis sposobu działania.	139
2.4 Przeciwwskazania	140
2.5 Działania uboczne	140
2.6 Oznaczenia na produkcie	140
3 Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa	141
3.1 Wyjaśnienie haseł	141
3.2 Uwagi ogólne	141
3.3 Higiena	142
3.4 Wskazówki dotyczące pojemnika na mleko matki i smoczka.	142
3.5 Kompatybilność elektromagnetyczna	143
4 Opis części i elementów funkcyjnych (rysunek A).	144
5 Czyszczenie i dezynfekcja	145
5.1 Czyszczenie.	145
5.2 Dezynfekcja.	146
5.3 Specjalny sposób czyszczenia filtra i wężyka	146
5.4 Funkcja przedmuchiwania wężyka	146
6 Składanie laktatora	147
7 Zasilanie	147
7.1 Zasilanie sieciowe	147
7.2 Powerbank	147
7.3 Zasilanie z akumulatora (tylko model Nature Sense)	147
8 Obsługa	148
8.1 Odciąganie mleka	148
8.2 Funkcja automatycznego wyłączania	149
8.3 Używanie przenośne	149
8.4 Karmienie odciągniętym pokarmem matczynym	150
9 Wskazówki dotyczące odciągania pokarmu	150
9.1 Częstość	150
9.2 Postępowanie	150
9.3 Ilość pokarmu	150
9.4 Odruch wyptywu pokarmu	150
10 Wskazówki dotyczące higieny.	151
11 Przechowywanie pokarmu.	151
11.1 W pojemniku na mleko matki	151
11.2 Wskazówki dotyczące obchodzenia się z pokarmem kobiecym	152
12 Postępowanie w przypadku drobnych usterek	153
13 Dane techniczne	155
14 Konserwacja	155
15 Utylizacja	156
15.1 Urządzenie	156
15.2 Opakowanie	156
16 Gwarancja	156
16.1 Centrum serwisowe	156
16.2 Producent	156
17 Deklaracja zgodności	157

Droga Mamo!

Mleko matki to najlepsze pożywienie, jakie możesz zapewnić swojemu dziecku w ciągu pierwszych sześciu miesięcy jego życia. Dlatego NUK stworzył specjalną serię akcesoriów do karmienia zawierającą praktyczne i wygodne pomoce do karmienia, abyście Ty i Twoje dziecko mogli cieszyć się wspaniałym czasem karmienia. Laktator NUK pomyślany jest jako pomoc

dla Ciebie i Twojego dziecka, gdy naturalne karmienie jest chwilowo lub przez dłuższy czas niemożliwe.

Poświęć kilka minut na dokładne przeczytanie tej instrukcji przed pierwszym użyciem laktatora NUK.

Życzymy Tobie i Twojemu dziecku wszystkiego najlepszego!

1 Istotne wskazówki przed pierwszym użyciem



Ostrzeżenie! Przed pierwszym użyciem laktatora NUK należy wyczyścić i zdezynfekować

wszystkie jego części (patrz punkt "5 Czyszczenie i dezynfekcja" na stronie 145).

2 Opis urządzenia

2.1 Zastosowanie

Elektryczny laktator NUK (typoszereg BP7), model First Choice⁺ lub Nature Sense, jest urządzeniem umożliwiającym odciąganie i gromadzenie pokarmu matczynego:

- w miejscu pracy lub podczas rozłąki z dzieckiem, w domu czy w podróży
- aby utrzymać laktację, gdy karmienie piersią zostaje przerwane
- do łagodzenia objawów zastoju pokarmu
- do zwiększenia laktacji

Pojemnika na mleko matki NUK można używać do zbierania, przechowywania, zamrażania, podgrzewania i podawania dziecku odciągniętego pokarmu.

Elektryczny laktator NUK przeznaczony jest do użytku prywatnego. Nie jest on dopuszczony do użytku komercyjnego.

2.2 Warianty

Ten laktator NUK jest dostępny w dwóch wariantach, jako model First Choice⁺ i model Nature Sense.

Model First Choice⁺: jest dostarczany z akumulatorami NUK First Choice⁺. Może on być zasilany z dostarczonego z nim zasilacza sieciowego albo zasilacza przenośnego typu powerbank.

Model Nature Sense: jest dostarczany z akumulatorami NUK Nature Sense. Może on być zasilany z dostarczonego z nim zasilacza sieciowego, zintegrowanego akumulatora albo zasilacza przenośnego typu powerbank. Sposób obsługi obu tych modeli jest zasadniczo taki sam. W razie różnic instrukcja informuje, którego modelu dotyczy opis.

2.3 Opis sposobu działania

Ten laktator elektryczny NUK pracuje na zasadzie elektrycznej pompki ssącej i ma następujące zalety:

- ustawiany rytm odciągania
- ustawiana siła ssania
- ergonomiczny kapturek ssący
- miękka wkładka silikonowa
- zasilanie z dostarczonego zasilacza sieciowego albo zasilacza przenośnego typu powerbank (nie wchodzi w zakres dostawy);
- model Nature Sense może być dodatkowo zasilany z wbudowanego akumulatora (patrz punkt "7.3 Zasilanie z akumulatora (tylko model Nature Sense)" na stronie 147);
- zbieranie odciąganego mleka.

2.4 Przeciwwskazania

W niektórych schorzeniach piersi (zapalenia, otwarte rany) laktator NUK należy stosować tylko po uzyskaniu zgody lekarza prowadzącego lub doradcy laktacyjnego.

2.5 Działania uboczne

Jeżeli wystąpi niespodziewana reakcja, należy skontaktować się z położną, poradnią laktacyjną, lekarzem lub farmaceutą.

Poważne problemy występujące w związku z urządzeniem należy zgłaszać producentowi (patrz punkt "16.2 Producent" na stronie 156).

2.6 Oznaczenia na produkcie

Na urządzeniu	
Symbol	Znaczenie
	Producent
	Przestrzegać instrukcji obsługi
	Uwaga! Przestrzegać zasad bezpieczeństwa podanych w instrukcji obsługi
	Numer seryjny
BP7	Nazwa modelu
	Urządzenie spełnia wszystkie wymagania obowiązujących dyrektyw UE
	Urządzenie z izolacją ochronną, klasa ochrony II
	Urządzenie elektromedyczne, typ BF
IP22	Stopień ochrony
	Prąd stały
	Urządzenia nie wolno wyrzucać z odpadami domowymi
	CN RoHS

Na opakowaniu	
Symbol	Znaczenie
	Nie narażać na bezpośrednie nasłonecznienie
	Temperatura przechowywania od +5°C do +50°C
	Chronić przed wilgocią / przechowywać w suchym miejscu
	Wartości graniczne wilgotności powietrza przy przechowywaniu 15% - 75% wzgl.
	Numer artykułu
	Oznaczenie partii
	Uwaga! Przestrzegać zasad bezpieczeństwa podanych w instrukcji obsługi
	Urządzenie spełnia wszystkie wymagania obowiązujących dyrektyw UE
	Opakowanie należy przekazać do recyklingu

3 Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

3.1 Wyjaśnienie haseł

Instrukcja obsługi zawiera następujące hasła ostrzegawcze:



Ostrzeżenie!

Wysokie ryzyko: Nieprzestrzeganie tego ostrzeżenia grozi utratą zdrowia lub życia.

Uwaga!

Średnie ryzyko: Nieprzestrzeganie tego ostrzeżenia może spowodować lekkie uszkodzenia ciała i/lub szkody materialne.

Wskazówka:

Niskie ryzyko: Kwestie, które należy uwzględnić przy eksploatacji urządzenia.

3.2 Uwagi ogólne

- Przed użyciem należy uważnie przeczytać instrukcję obsługi. Jest ona integralną częścią urządzenia i musi być zawsze dostępna.
- Używać laktatora NUK tylko zgodnie z jego przeznaczeniem (patrz punkt "2.1 Zastosowanie" na stronie 139).
- Laktatora i innych elektrycznych produktów medycznych mogą używać tylko osoby dorosłe.
- Laktator może być zasilany z sieci elektrycznej wyłącznie za pośrednictwem dołączonego zasilacza.



Ostrzeżenie! Panelu sterowania **3** nie wolno nigdy zanurzać w wodzie, ponieważ grozi to porażeniem prądem elektrycznym i zniszczeniem silnika.

- Nie narażać urządzenia na bezpośrednie nasłonecznienie, ponieważ pod wpływem promieniowania ultrafioletowego i ciepła tworzywo może się stać łamiwe.



Ostrzeżenie! Drobne elementy nie mogą się dostać w ręce dzieci: Niebezpieczeństwo połknięcia i uduszenia.

- Przed rozpoczęciem odciągania mleka zalecamy usunięcie z piersi maści

zawierających tłuszcze i oleje, ponieważ mogą one uszkodzić powierzchnię poduszeczki silikonowej.

- Należy stosować wyłącznie oryginalne akcesoria NUK.
- Należy pamiętać, że stosowanie akcesoriów, które nie są opisane w tej instrukcji obsługi, powoduje utratę wszelkich praw związanych z gwarancją i rękojmią.
- Jeżeli zasilacz sieciowy lub kabel zasilający USB jest uszkodzony, odpowiednią część należy wymieniać na oryginalną część zamienną.
- W przypadku ewentualnych usterek naprawę urządzenia może przeprowadzić tylko producent. W przeciwnym razie wygasają wszelkie prawa gwarancyjne.
- Nigdy nie otwierać obudowy panelu sterowania **3** – **powoduje to utratę gwarancji.**
- Jeżeli pokarm przeznaczony jest dla wcześniaka, należy koniecznie postępować zgodnie ze wskazówkami lekarza.
- Opakowanie nie jest zabawką. Należy je trzymać poza zasięgiem dzieci z uwagi na ryzyko zranienia i uduszenia.

Model Nature Sense:



Ostrzeżenie! Akumulator jest zintegrowany z urządzeniem i nie można go samodzielnie wymieniać.

Niefachowa wymiana akumulatora może spowodować przegrzewanie urządzenia, wybuch i/lub pożar.

3.3 Higiena



Ostrzeżenie!

Obchodzenie się z mlekiem matki wymaga zachowania szczególnej higieny, aby zapewnić dziecku zdrowy rozwój.

- Zapoznaj się z punktem "5 Czyszczenie i dezynfekcja" na stronie 145, aby uniknąć infekcji, zakażeń bakteryjnych i uszkodzenia laktatora.
- **Tylko starannie umyty laktator osiąga pełną skuteczność odciągania pokarmu.**
- **Przed każdym użyciem laktatora należy dokładnie umyć ręce.**
- Przed użyciem laktatora należy zdjąć ozdoby noszone przy piersiach albo w sutkach (np. kolczyki).

3.4 Wskazówki dotyczące pojemnika na mleko matki i smoczka



Dla bezpieczeństwa i zdrowia Twojego dziecka: **OSTRZEŻENIE!**

- Zawsze używać wyrobu pod nadzorem dorosłych.
- Nigdy nie używać smoczków na butelki jako smoczków do uspokajania.
- Ciągłe i przedłużone ssanie płynów może powodować próchnicę. Dotyczy to szczególnie słodzonych napojów i soków owocowych lub warzywnych.
- Zawsze sprawdzać temperaturę pokarmu przed karmieniem.
- **Przed każdym użyciem zawsze sprawdzać poprzez pociąganie w różnych kierunkach, czy smoczek nie jest nadmiernie zużyty, szczególnie jeśli dziecko ma już zęby. Wymienić go po zauważeniu, że jest klejący, uszkodzony lub posiada ślady rozerwania lub nadgryzienia, aby zapobiec połknięciu przez dziecko oderwanych kawałków smoczka.**

- Dla zachowania higieny oraz ze względów bezpieczeństwa wymieniać smoczek po ok. 1-2 miesiącach użytkowania.
- Smoczków do karmienia nie wystawiać na bezpośrednie działanie słońca/ciepła i nie trzymać ich w środkach dezynfekujących (roztworach sterylizujących) dłużej, niż jest to zalecane; w przeciwnym razie może dojść do uszkodzenia smoczka.
- Przechowywać w higienicznych warunkach, w zacienionym i suchym miejscu.
- Nie zanurzać w lekarstwach!
- Jeżeli butelka lub pojemnik na mleko matki są uszkodzone od wewnątrz (np. porysowane), należy je wymienić ze względów higienicznych.
- Wszystkie nieużywane części przechowywać w miejscu niedostępnym dla dzieci.

Wskazówka: Butelki i smoczki marki NUK są kompatybilne tylko z produktami z tej samej serii (First Choice⁺ albo Nature Sense). Produkty marki NUK spełniają wymogi normy EN 14350.

Uwaga! Nieprzestrzeganie tego ostrzeżenia może spowodować lekkie uszkodzenia ciała i/lub szkody materialne.

- Napętnionych wodą bądź pokarmem butelek nie wolno ogrzewać w kuchenie mikrofalowej (niebezpieczeństwo wybuchu/uszkodzenia materiału). Nierównomiernie podgrzana zawartość może spowodować oparzenia!
- Zamknięta butelka może eksplodować na skutek podgrzewania.
- Przed każdym użyciem smoczka do karmienia delikatnie ścisnąć odpowietrznik i otwór przepływowy w smoczku, aby upewnić się, że są otwarte.
- Ochłodzenie zamkniętej butelki plastikowej napętnionej wcześniej

gorącym płynem ($> 80\text{ }^{\circ}\text{C}$) może spowodować jej trwałe odkształcenie.

3.5 Kompatybilność elektromagnetyczna

Laktator elektryczny zachowuje wartości graniczne obowiązujące dla elektrycznych wyrobów medycznych z grupy 1, klasy B (zgodnie z normą IEC 60601-1-2).

Kompatybilność elektromagnetyczna (EMC) oznacza zdolność urządzenia do niezawodnej pracy w otoczeniu elektromagnetycznym bez generowania w tym otoczeniu szkodliwych zakłóceń elektromagnetycznych. Tego rodzaju zakłócenia mogą być między innymi przenoszone przez kabel zasilający lub drogą powietrzną.

Niedopuszczalne zakłócenia pochodzące z otoczenia mogą powodować nieprawidłowe działanie wyrobu medycznego. W niektórych sytuacjach laktator elektryczny może też powodować takie zakłócenia w innych urządzeniach. W celu wyeliminowania tych problemów zaleca się zastosowanie jednego lub kilku z następujących środków:

- Zmienić pozycję lub odległość urządzenia od źródła zakłóceń.
- Używać laktatora elektrycznego w innym miejscu.
- W razie dalszych pytań proszę się zwrócić do naszego serwisu.

Laktatora elektrycznego nie można używać, gdy znajduje się on bezpośrednio obok innych urządzeń lub stoi na innych urządzeniach albo pod nimi. Jeżeli praca w takiej pozycji jest konieczna, należy obserwować, czy laktator elektryczny pracuje zgodnie z opisaniem w niniejszej instrukcji przeznaczeniem i sposobem działania.

Nie przewiduje się innych środków mających na celu wykluczenie zakłóceń elektrycznych w celu zapewnienia podstawowego poziomu bezpieczeństwa w okresie użytkowania produktu.

Wskazówka:

Laktator elektryczny nie posiada istotnych właściwości użytkowych będących przedmiotem normy IEC 60601-1. System może być zakłócany przez inne urządzenia, nawet jeżeli urządzenia te są zgodne z obowiązującymi dla nich wymogami dyrektywy CISPR (Comité international spécial des perturbations radioélectriques - Specjalny Międzynarodowy Komitet do spraw Zakłóceń Radioelektrycznych) w zakresie generowania zakłóceń.

Wskazówka:

Urządzenie generujące zakłócenia wysokoczęstotliwościowe (telefony komórkowe, nadajniki radiowe, odbiorniki radiowe) mogą powodować zakłócenia wyrobu medycznego. Nie powinny one więc być używane w odległości mniejszej niż 30 cm od laktatora elektrycznego. Niezachowanie tej zasady może powodować zmniejszenie właściwości użytkowych urządzenia.



Ostrzeżenie!

Nieuprawnione modyfikacje lub rozszerzenia urządzenia bądź używanie niezalecanych akcesoriów (np. zasilacza sieciowego czy kabla USB) może powodować wzrost intensywności generowanych zakłóceń elektromagnetycznych lub redukcję odporności urządzenia na takie zakłócenia, a wskutek tego nieprawidłowe działanie urządzenia.

4 Opis części i elementów funkcyjnych (rysunek A)

- 1 zaczep paska do noszenia
- 2 gniazdko ładujące z portem USB (z wyciąganą pokrywą)
- 3 panel sterowania
- 4 wężyk
- 5 nasadka
- 6 filtr (plus 1 filtr zapasowy)
- 7 złącze wtykowe wężyka
- 8 złącze wężyka na kapturku ssącym
- 9 kapturek ssący
- 10 wkładka silikonowa
- 11 zawór wargowy (plus 1 zawór zapasowy)
- 12 pojemnik na mleko matki
- 13 zasilacz sieciowy (laktatora można używać tylko z dostarczonym z nim zasilaczem sieciowym)
- 14 kabel USB
- 15 smoczek do karmienia
- 16 nakrętka
- 17 osłonka smoczka
- 18 płytki zamykające
- 19 podstawka
- 20 pasek do noszenia

Przyciski pompy

- 21 przycisk pamięci 
- 22 zmiana rytmu odciągania 
- 23 zmniejszanie siły ssania 
- 24 zwiększanie siły ssania 
- 25 przycisk przerwy 
- 26 włącznik-wyłącznik 

Wyświetlacz modelu First Choice⁺ (LED)

Symbole świecą, gdy jest aktywna odpowiednia funkcja.

- 27 wskazanie rytmu odciągania
- 28 funkcja pamięci
miga: trwa zapisywanie aktualnego procesu odciągania
świeci ciągle: zapisany proces odciągania jest wykonywany
- 29 przerwa
- 30 funkcja przedmuchiwania
- 31 wskazanie siły ssania

Wyświetlacz modelu Nature Sense (LCD)

Symbole są wyświetlane, gdy jest aktywna odpowiednia funkcja.

- 32 wskazanie rytmu odciągania
- 33 funkcja pamięci
miga: trwa zapisywanie aktualnego procesu odciągania
świeci ciągle: zapisany proces odciągania jest wykonywany
- 34 wskazanie czasu odciągania
- 35 funkcja przedmuchiwania
- 36 wskaźnik stanu naładowania akumulatora
- 37 komunikat o błędzie !
- 38 wskazanie siły ssania

5 Czyszczenie i dezynfekcja



Ostrzeżenie! Przestrzeganie zasad higieny to najważniejsza zasada prawidłowego postępowania z pokarmem matczynym i wszystkimi częściami, które mają z nim kontakt. **Dlatego można używać tylko czystego i wysterylizowanego laktatora.**

Przed każdym użyciem laktatora należy dokładnie umyć ręce.

Wymienione niżej części stykają się z pokarmem matczynym i muszą być dokładnie czyszczone i dezynfekowane **natychmiast po każdym użyciu** (patrz "5.1 Czyszczenie" na stronie 145 oraz "5.2 Dezynfekcja" na stronie 146):

- 9 kapturek ssący
- 10 wkładka silikonowa
- 11 zawór wargowy
- 12 pojemnik na mleko matki
- 15 smoczek do karmienia
- 16 nakrętka
- 17 osłonka smoczka
- 18 płytka zamykająca

Wymienionych niżej części **nie wolno** myć wodą i dezynfekować:

- 3 panel sterowania
- 13 zasilacz sieciowy
- 14 kabel USB

5.1 Czyszczenie



Ostrzeżenie! Aby wykluczyć niebezpieczeństwo porażenia prądem elektrycznym: Przed rozpoczęciem czyszczenia odłączyć wtyczkę zasilacza **13** od gniazdka sieciowego.

Uwaga! Aby nie uszkodzić zaworu wargowego **11**, należy przy jego czyszczeniu zachować ostrożność. Zalecamy tylko wypłukanie i wygotowanie zaworu wargowego. Przybory do czyszczenia mogą spowodować jego uszkodzenie.

1. Rozłożyć urządzenie na części w sposób pokazany na rysunku **B**. Wykonać w tym celu kroki od 7 do 1.



Ostrzeżenie! Panelu sterowania **3**, zasilacza **13** i kabla USB **14** **nie należy nigdy** zanurzać w wodzie, ponieważ spowodowałoby to uszkodzenie układu elektronicznego.

2. Wymienione niżej części należy czyścić ciepłą wodą z niewielką ilością płynu do mycia (np. płynu do mycia butelek i smoczków NUK).

Wszystkie części należy płukać pod bieżącą wodą:

- 9 kapturek ssący
- 10 wkładka silikonowa
- 11 zawór wargowy
- 12 pojemnik na mleko matki
- 15 smoczek do karmienia
- 16 nakrętka
- 17 osłonka smoczka
- 18 płytka zamykająca



Ostrzeżenie! Resztki mleka mogą uszkodzić materiał oraz powodować rozmnażanie się bakterii.

Uwaga! Części tych nie wolno myć w zmywarce, gdyż środki myjące do zmywarek mogą uszkodzić ich materiał!

Wskazówka: W razie mycia z innymi naczyniami (lub innymi przedmiotami) niektóre produkty spożywcze (na przykład sok z marchwi) mogą spowodować odbarwienie materiału lub zmienić zapach produktu (na przykład herbatka z kopru włoskiego). Nie ogranicza to przydatności wyrobów do użycia ani ich bezpieczeństwa.

3. Na koniec zdezynfekować wszystkie części (patrz punkt "5.2 Dezynfekcja" na stronie 146).
4. Wytrzeć panel sterowania **3** wilgotną ściereczką.

5.2 Dezynfekcja

Przed każdą dezynfekcją należy wyczyścić urządzenie w sposób opisany w rozdziale "5.1 Czyszczenie" na stronie 145.



Ostrzeżenie! Podczas dezynfekcji może dojść do oparzenia

Uwaga!

- Części przeznaczone do wygotowania lub wyparzenia (w temperaturze powyżej 80 °C) należy zawsze rozłożyć na mniejsze elementy i pozostawić je otwarte, ponieważ w przeciwnym razie może dojść do odkształceń.
 - Panelu sterowania **3** oraz zasilacza **13** nie wolno nigdy dezynfekować, gdyż spowodowałoby to odkształcenie materiału i/lub uszkodzenie elementów elektronicznych.
 - Nieprawidłowe postępowanie może spowodować uszkodzenie części.
 - Przed ponownym użyciem urządzenia zdezynfekowane części muszą **dobrze wystygnać i zostać całkowicie wysuszone**.
 - Do dezynfekcji nie wolno używać środków dezynfekcyjnych. Do dezynfekcji należy używać wyłącznie wody:
1. Zastosować sterylizator parowy marki NUK. Przestrzegać przy tym instrukcji obsługi urządzenia;
- albo
2. Wygotować części przez 5 minut we wrzącej wodzie.
Podczas wygotowywania zapewnić dostateczną ilość wody w garnku, aby uniknąć uszkodzenia.
- albo
3. Do dezynfekcji w kuchence mikrofalowej zastosować sterylizator mikrofalowy NUK Micro Express Plus.

Do dezynfekcji w kuchence mikrofalowej należy używać wyłącznie sterylizatora mikrofalowego NUK Micro Express Plus. Przy jego używaniu należy się stosować do instrukcji użytkowania urządzenia.

5.3 Specjalny sposób czyszczenia filtra i wężyka

1. Jeżeli mleko dostało się do wężyka **4**, należy natychmiast wyłączyć urządzenie.
2. Rozłożyć urządzenie na części w sposób pokazany na rysunku **B**. Wykonać w tym celu kroki od 7 do 1.
3. Wymontować filtr **6** (patrz rysunek **C**).
4. Wyczyścić wymienione niżej części przez umycie letnią wodą z niewielką ilością płynu do mycia naczyń i/lub płynu do mycia butelek i smoczków NUK:
 - wypłukać filtr **6**;
 - przepłukać wężyk **4** ze złączem wtykowym wężyka **7**.
5. Złożyć części zgodnie z rysunkiem **C** lub **B** w odwrotnej kolejności kroków i użyć funkcji przedmuchiwanie wężyka (patrz punkt "5.4 Funkcja przedmuchiwanie wężyka" na stronie 146), aby wysuszyć wężyk **4**, złącze wtykowe wężyka **7**.

Wskazówka: Ze względu na to, że mokry lub wilgotny filtr **6** praktycznie nie przepuszcza powietrza, co uniemożliwia skuteczne przedmuchiwanie i odciąganie, należy założyć suchy filtr zapasowy. Świeżo wyczyszczony, pozbawiony wody ale wciąż jeszcze wilgotny filtr należy suszyć na powietrzu przez co najmniej 4 godziny.

5.4 Funkcja przedmuchiwanie wężyka

1. Złożyć urządzenie w sposób pokazany na rysunku **B**.
Nie zakładać wilgotnego jeszcze filtra, zamiast niego założyć suchy filtr zapasowy.
2. Uruchomić przedmuchiwanie przez włączenie włącznika-wyłącznika  **26**,

a następnie jednocześnie przycisków  **22** i  **25**.

Przedmuchiwanie trwa 5 minut.

3. Przed rozpoczęciem następnego odciągania należy się upewnić, że wężyk jest całkowicie suchy (nie ma w nim żadnych kropli).

Jeżeli wężyk nie jest całkowicie suchy, należy ponownie uruchomić funkcję przedmuchiwania.

Przedmuchiwanie można przerwać przez dotknięcie przycisku przerwy  **25**, a następnie kontynuować przez ponowne dotknięcie przycisku przerwy  **25**.

4. Aby wyłączyć funkcję przedmuchiwania, należy wyłączyć laktator przez naciśnięcie włącznika-wyłącznika  **26**.

6 Składanie laktatora

1. Złożyć urządzenie w sposób pokazany na rysunku **B**.

Wskazówka: Należy uważać, by wkładka silikonowa **10** dokładnie stykała się z

kapturkiem ssącym **9**, a zawór wargowy **11** był poprawnie zamontowany, w przeciwnym razie laktator może wciągać powietrze i działać nieprawidłowo.

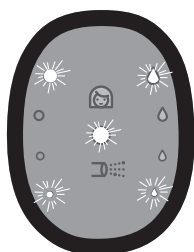
7 Zasilanie

Wskazówki:

- Jeżeli źródło prądu dostarcza prąd o natężeniu niższym od 2 amperów, po włączeniu laktatora na wyświetlaczu pojawia się komunikat o błędzie i słychać sygnał dźwiękowy.

Wskazanie w modelu Nature Sense: symbol  **37**

Wskazanie w modelu First Choice⁺:



- Podczas pracy urządzenia natężenie prądu nie jest dalej kontrolowane.

7.1 Zasilanie sieciowe

Do zasilania urządzenia z sieci wolno używać tylko dostarczonego z nim zasilacza sieciowego.

7.2 Powerbank

Zasilacz przenośny typu powerbank nie jest dołączony do produktu.

Zasilacz typu powerbank musi dostarczać prądu o natężeniu **co najmniej 2 amperów**. W przeciwnym razie przy włączaniu laktatora generowany jest optyczny i akustyczny komunikat o błędzie.

Przyłączyć powerbank przy użyciu kabla USB **14** do gniazdka ładującego **2** panelu sterowania **3**.

7.3 Zasilanie z akumulatora

(tylko model Nature Sense)

Jeżeli urządzenie nie jest podłączone do zasilacza sieciowego, jest zasilane ze wbudowanego akumulatora. W tym celu przed użyciem urządzenia należy ładować akumulator przez wystarczający okres czasu (2 paski na wskaźniku), aby zapewnić co najmniej jeden pełny proces odciągania.

Stan naładowania akumulatora jest wskazywany przez symbol  **36**.

Przy całkowicie naładowanym akumulatorze (4 paski na wskaźniku **36**) pojemność akumulatora wystarcza do

przeprowadzenia trzech pełnych procesów odciągania trwających 30 minut.

Wskazówka: Przy podłączonym zasilaczu sieciowym lub zasilaczu typu powerbank akumulator jest też ładowany podczas pracy urządzenia.

8 Obsługa

8.1 Odciąganie mleka



Ostrzeżenie! Ze względu na wyjątkowe znaczenie higieny przed każdym odciąganiem należy dokładnie umyć ręce i stosować się do wskazówek podanych w punkcie “11 Przechowywanie pokarmu” na stronie 151.

1. Złożyć laktator (patrz punkt “6 Składanie laktatora” na stronie 147).

Tryb gotowości

2. Włączyć panel sterowania **3** przez naciśnięcie włącznika-wyłącznika **26**. Laktator znajduje się początkowo w trybie gotowości.

Model First Choice⁺: świeci się wskaźnik **29**.

Model Nature Sense: miga wskaźnik **34** (00:00), tło świeci kolorem niebieskim.

Wskazówka: Przyciski **21** do **25** są przyciskami dotykowymi. W celu wybierania funkcji wystarczy ich lekko dotykać.

Rozpoczynanie odciągania

3. Założyć kapturek ssący **9** z założoną wkładką silikonową **10** na pierś tak, by brodawka znalazła się pośrodku kapturka. Dociskać przy tym lekko kapturek ssący, aby zapewnić szczelność podczas odciągania pokarmu. **Trzymać przy tym kapturek z zamontowanym pojemnikiem na mleko matki 12 możliwie pionowo.**

Ostrożnie! Aby zapewnić prawidłowe działanie, należy odciągać pokarm tylko do wysokości dolnej krawędzi zaworu wargowego **11**

4. Zacząć odciąganie przez naciśnięcie przycisku **22**, **23** lub **24**.

Odciąganie rozpoczyna się z szybkim rytmem i najniższą siłą ssania (**ustawienie podstawowe**).

Ustawianie siły ssania

5. Przyciskami **23** i **24** można ustawiać siłę ssania na 4 poziomach.

Po naciśnięciu i dłuższym przytrzymaniu przycisku siła ssania przeskakuje stopniowo do wartości maksymalnej lub minimalnej.

Wybraną siłę ssania pokazuje wskaźnik **31** (First Choice⁺) lub **38** (Nature Sense).

Siłę ssania można też zmieniać w czasie odciągania.

Ustawianie rytmu odciągania

6. Przyciskiem **22** można zmieniać rytm ssania o jeden poziom.

Po naciśnięciu i dłuższym przytrzymaniu przycisku rytm odciągania przeskakuje przez kolejne poziomy.

Wybrany rytm odciągania pokazuje wskaźnik **27** (First Choice⁺) lub **32** (Nature Sense).

Rytm odciągania można też zmieniać w czasie odciągania.

Tryb przerwy

7. Dotknąć przycisku przerwy **25**, aby przełączyć laktator w tryb przerwy. Aby kontynuować odciąganie, należy ponownie dotknąć przycisku przerwy **25**.

Funkcja pamięci

Funkcja pamięci zapisuje przebieg procesu odciągania od momentu jego rozpoczęcia.

8. Aby zapamiętać proces odciągania, należy najpierw przejść w tryb przerwy

przez dotknięcie przycisku przerwy  **25**.

9. Następnie należy dotknąć i przytrzymać przez co najmniej 2 sekundy przycisk pamięci  **21**.

W czasie zapisywania miga symbol **28** (First Choice⁺) lub **33** (Nature Sense).

Po zapisaniu pompa przechodzi w tryb aktywności.

10. Aby przy następnym odciąganiu uaktywnić zapisany proces odciągania, należy po włączeniu laktatora dotknąć przycisku pamięci  **21**. Świeci się symbol **28** (First Choice⁺) lub **33** (Nature Sense).

Model Nature Sense: kolor tła zmienia się dodatkowo na czerwony.

11. Także podczas wykonywania zapisanego procesu odciągania można go w każdej chwili przerywać i kontynuować przy użyciu przycisku przerwy  **25**.

12. Aby wyłączyć funkcję pamięci i przejść do odciągania zgodnego z ustawieniem podstawowym, należy w trybie przerwy dotknąć przycisku  **22**,  **23** lub  **24**.

Urządzenie powróci wtedy znowu do trybu odciągania zgodnego z ustawieniem podstawowym.

Zakłócenia

13. Jeżeli z biegiem czasu maleje podciśnienie, należy wyczyścić filtr **6** (patrz punkt "5.3 Specjalny sposób czyszczenia filtra i wężyka" na stronie 146) lub wymienić zanieczyszczony filtr na dostarczony z urządzeniem filtr zapasowy.
14. Jeżeli mleko dostało się do wężyka, należy natychmiast wyłączyć pompę włącznikiem-wyłącznikiem  **26** i wyczyścić wężyk oraz filtr **6** (patrz punkt

"5.3 Specjalny sposób czyszczenia filtra i wężyka" na stronie 146).

Po zakończeniu odciągania

15. Wyłączyć panel sterowania **3** przez naciśnięcie włącznika-wyłącznika  **26**.
16. Wstawić kapturek ssący **9** z zamontowanym pojemnikiem na mleko matki **12** do podstawki **19**.
17. Odłączyć złącze wężyka **7** od pompy **3**.
18. Odłączyć wężyk **4** od tarczy piersiowej **9**.
19. Jeżeli był używany zasilacz **13**, odłączyć go od gniazdka sieciowego, aby całkowicie odłączyć urządzenie od sieci elektrycznej.
20. Odkręcić pojemnik na mleko matki **12** od kapturka ssącego **9**.
- Uważać, by pojemnik na mleko matki był przy tym trzymany pionowo.**
21. Od razu po odciągnięciu pokarmu wyczyścić odpowiednie części laktatora (patrz punkt "5 Czyszczenie i dezynfekcja" na stronie 145).

8.2 Funkcja automatycznego wyłączania

Jeżeli podczas pracy laktatora (w czasie odciągania) nie naciskane są żadne przyciski, przechodzi on po upływie 30 minut w tryb gotowości.

Nie obejmuje to funkcji pamięci, co oznacza, że laktator wykonuje do końca zapisaną sekwencję i dopiero potem przechodzi w tryb gotowości.

Gdy nie naciskane są żadne przyciski w trybie gotowości/przerwy, laktator wyłącza się automatycznie po 15 minutach.

8.3 Używanie przenośne

Laktatora można też używać przenośnie po zamocowaniu paska do noszenia.

Pasek do noszenia przymocowuje się do panelu sterowania.

1. Jeżeli pasek do noszenia jest zanieczyszczony, należy go odpiąć od zaczepu **1**, umyć go wodą z mydłem i wysuszyć na powietrzu.
2. Następnie należy ponownie przypiąć pasek do noszenia do zaczepu **1**.

Wskazówka: Paska do noszenia **20** nie wolno dezynfekować.

8.4 Karmienie odciągniętym pokarmem matczynym

Przykręcić smoczek do karmienia **15** z nakrętką **16** do pojemnika na mleko matki **12**.

9 Wskazówki dotyczące odciągania pokarmu

Prawidłowe odciąganie pokarmu wymaga wprawy. Musisz najpierw przyzwycząić się do swojego nowego laktatora.

9.1 Częstota

Częstota odciągania pokarmu zależy od indywidualnych potrzeb.

W przypadku rozłąki z dzieckiem lub w celu utrzymania laktacji należy zachować naturalny rytm karmienia, czyli odciągać pokarm 6 do 8 razy na dobę, z czego raz w nocy.

W pozostałych przypadkach pokarm odciąga się indywidualnie wedle potrzeby.

9.2 Postępowanie

Pokarm odciąga się na przemian z obu piersi. Dzięki ustawieniom, które użytkownik urządzenia może indywidualnie dobrać, można uzyskać maksymalne zbliżenie do naturalnego rytmu ssania piersi przez niemowlę.

- W czasie fazy symulacyjnej rytm odciągania jest szybki i stymulujący, co ma na celu zwiększenie intensywności odruchu wypływu pokarmu. Przypomina to sposób ssania mleka przez dziecko, które wykonuje początkowo szybkie ruchy ssące.
- W fazie odciągania rytm ssania jest wolny, intensywny i zapewnia maksymalny wypływ pokarmu. Odpowiada to zachowaniu niemowlęcia. Po zaspokojeniu pierwszego głodu dziecko przechodzi do spokojnego, wolnego i intensywnego ssania, aby się nasycić.

Gdy ilość mleka staje się mniejsza:

- zmienić pierś;
- albo spróbować ponownie wywołać odruch wypływu pokarmu przez wybranie fazy symulacyjnej.

Czas odciągania może być bardzo różny u różnych osób.

9.3 Ilość pokarmu

Nie dziw się, jeżeli na początku potrwa to trochę dłużej, zanim pokarm naprawdę zacznie płynąć. Jest to całkowicie prawidłowe, ponieważ **laktacja dostosowuje się do codziennego zapotrzebowania dziecka.**

Ilość mleka może być przy tym bardzo różna.

- Należy pamiętać o piciu dostatecznej ilości płynów.
- Nie ustawiać zbyt dużej siły ssania. Większa siła ssania nie powoduje zwiększenia laktacji.

9.4 Odruch wypływu pokarmu

Przy naturalnym karmieniu przyłożenie niemowlęcia do piersi wywołuje odruch wypływu pokarmu, który sprawia, że mleko zaczyna płynąć.

Odruch wypływu pokarmu można stymulować dodatkowo w następujący sposób:

- Znajdź spokojne miejsce, w którym możesz odciągać pokarm całkowicie odprężona; unikaj stresu.
- Usiądź wygodnie i zrelaksuj się.

- Przed rozpoczęciem odciągania połóż na pierś na kilka minut ciepły kompres, aby rozluźnić tkankę; rozmasuj sobie pierś.
- Odruch wypływu pokarmu powoduje wypływ mleka z obu piersi jednocześnie. Pokarm wypływający z piersi, z której w danej chwili nie jest odciągany, można zbierać przy użyciu zestawu muszli laktacyjnych NUK.

10 Wskazówki dotyczące higieny

Podczas stosowania laktatora szczególnie znaczenie ma przestrzeganie zasad higieny. Dotyczy to zarówno wszystkich części laktatora, jak i higieny osobistej. Zaleca się

codzienne mycie brodawek piersiowych czystą wodą. Najlepiej nie stosować przy tym mydła, gdyż może ono podrażniać brodawki.

11 Przechowywanie pokarmu

11.1 W pojemniku na mleko matki

Pokarm można chłodzić, zamrażać i rozmrażać w pojemniku na mleko matki **12**. Pojemnika na mleko matki **12** można również używać do podgrzewania pokarmu i podawania go dziecku. Należy przy tym przestrzegać podanych poniżej wskazówek dotyczących obchodzenia się z pokarmem kobiecym.



Ostrzeżenie! Ze względów higienicznych prosimy przestrzegać: Jeżeli pokarm nie będzie podawany od razu, należy dobrze zamknąć napełniony pojemnik na mleko matki **12** z użyciem płytki zamykającej **18** oraz nakrętki **16** i przechowywać go w lodówce albo zamrozić.

Zapisać odpowiednim pisakiem na pojemniku na mleko matki **12** datę i godzinę odciągania, albo użyć odpowiednich etykietek. Zawsze należy przestrzegać okresów przechowywania podanych w punkcie "11.2 Wskazówki dotyczące obchodzenia się z pokarmem kobiecym" na stronie 152.

Uwaga! Aby uniknąć uszkodzeń:

- W przypadku zamrażania pokarmu nie napełniać pojemnika na mleko matki **12** powyżej 150 ml, ponieważ podczas zamarzania pokarm zwiększa swą objętość (niebezpieczeństwo rozsądzenia pojemnika!).

Innym rozwiązaniem do przechowywania i zamrażania pokarmu, które umożliwia oszczędność miejsca są woreczki na mleko matki NUK.

11.2 Wskazówki dotyczące obchodzenia się z pokarmem kobiecym

Mleko matki	Miejsce przechowywania	Czas przechowywania
świeżo odcignięte	w temperaturze pokojowej	maks. 6-8 godzin
	lodówka (nie na drzwiach)	72 godziny w 4 °C
	zamrażalnik w lodówce	2 tygodnie
	zamrażarka	6 miesięcy w -18 °C
rozmrózone nieotwarte	lodówka (nie na drzwiach)	24 godziny w 4 °C
rozmrózone otwarte	lodówka (nie na drzwiach)	12 godzin w 4 °C
rozmrężanie pokarmu	powoli w lodówce	ok. 24 godziny w 4 °C
	w temperaturze pokojowej, potem niezwłocznie karmić	
	Jeśli musi być szybko, wstawić pojemnik z odciętym mlekiem pod bieżącą zimną lub letnią wodę (maks. 37 °C), a następnie od razu karmić.	



Ostrzeżenie! Transportując schłodzone mleko matki, należy uważać, aby proces chłodzenia nie został przerwany. Mleko mogłoby się zepsuć i zaszkodzić dziecku. Do transportu należy używać np. torby izolacyjnej z wkładami chłodzącymi. Rozmrózonego, podgrzanego lub niewykorzystanego pokarmu nie wolno ponownie zamrażać, lecz należy go wylać.



Ostrzeżenie! Występuje niebezpieczeństwo oparzenia i niebezpieczeństwo zniszczenia wartościowych składników:

Nie wolno rozmrażać odciętego mleka matki w kuchenie mikrofalowej, ponieważ prowadzi to do zniszczenia cennych składników pokarmu i grozi uszkodzeniem materiału pojemnika (niebezpieczeństwo wybuchu). Nierównomierne ogrzewanie pokarmu grozi oparzeniem!

Nadmierne podgrzewanie mleka niszczy witaminy i wartościowe składniki. Grozi to ponadto oparzeniem.

Przed rozpoczęciem karmienia dziecka należy zawsze sprawdzać temperaturę pokarmu.

1. Aby osiągnąć właściwą temperaturę picia (ok. 37 °C), należy umieścić pojemnik z rozmrózonym mlekiem matki w podgrzewaczu pokarmu NUK.

Uwaga! Pojemnik musi być otwarty, aby w czasie podgrzewania mleka nie powstało nadciśnienie.

2. Przed karmieniem mleko należy lekko wstrząsnąć, aby doszło do ponownego wymieszania mleka i zawartego w nim tłuszczu.

3. Jeżeli pokarm jest odciągany kilka razy w ciągu 24 godzin, świeżo odcięte mleko można dodać do już schłodzonego mleka, pamiętając jednakże, że ich temperatura musi być taka sama (należy wlewać zimne do zimnego). Dlatego świeżo odcięte mleko musi najpierw zostać schłodzone, zanim zostanie dodane do już schłodzonego mleka.

Wskazówki:

- Dokładnych informacji na temat przechowywania pokarmu przez dłuższy czas udzielają poradnie laktacyjne, położne, lekarze lub farmaceuci.
- Więcej informacji na temat karmienia piersią można znaleźć na naszej stronie internetowej www.nuk.com.

12 Postępowanie w przypadku drobnych usterek

Problem	Przyczyna	Postępowanie
Laktator nie pracuje	Brak zasilania	Przy zasilaniu z akumulatora: sprawdzić, czy akumulator jest naładowany (patrz punkt "7.3 Zasilanie z akumulatora (tylko model Nature Sense)" na stronie 147). Przy zasilaniu sieciowym: sprawdzić sposób podłączania zasilacza do gniazdka sieciowego i wtyczki USB do zasilacza sieciowego i laktatora. Przy korzystaniu z zewnętrznego zasilacza typu powerbank: sprawdzić, czy zasilacz jest dostatecznie naładowany.
	Brak zaworu wargowego, zawór wargowy jest nieprawidłowo osadzony albo uszkodzony	Sprawdzić czy zawór wargowy jest prawidłowo osadzony. W razie uszkodzenia użyć dostarczonego z urządzeniem zapasowego zaworu wargowego.
	Pojemnik na mleko matki jest pełny i zawór wargowy styka się z odciągniętym już pokarmem	Wymień pojemnik na nowy.
	Wkładka silikonowa jest nieprawidłowo osadzona i nie przylega do piersi	Sprawdzić, czy wkładka silikonowa dobrze przylega do piersi.
	Brak podciśnienia lub za niskie podciśnienie	Sprawdzić, czy zawór wargowy jest prawidłowo osadzony. Upewnić się, że kapturek ssący dokładnie przylega do piersi.
	Mokry filtr	Dosuszyć filtr albo użyć suchego filtra zapasowego (patrz punkt "5.3 Specjalny sposób czyszczenia filtra i wężyka" na stronie 146).

Problem	Przyczyna	Postępowanie
Laktator słabo odsysa	Niska moc akumulatora	Sprawdzić, czy wydajność akumulatora jest jeszcze wystarczająca (patrz punkt "7.3 Zasilanie z akumulatora (tylko model Nature Sense)" na stronie 147).
	Ustawiona została za niska siła ssania	Zwiększyć siłę ssania, aby zapewnić optymalną siłę ssania (patrz punkt "Ustawianie siły ssania" na stronie 148).
	Wkładka silikonowa jest nieprawidłowo osadzona i nie przylega do piersi	Sprawdzić, czy poduszeczka silikonowa dobrze przylega do piersi.
	Nie można wytworzyć podciśnienia	Upewnić się, że kapturek ssący dokładnie przylega do piersi.
	Zablokowany filtr	Wyczyścić lub wymienić filtr (patrz punkt "5.3 Specjalny sposób czyszczenia filtra i wężyka" na stronie 146).
	Mokry filtr	Dosuszyć filtr albo użyć suchego filtra zapasowego (patrz punkt "5.3 Specjalny sposób czyszczenia filtra i wężyka" na stronie 146).
Laktator za mocno odsysa	Ustawiona jest za duża siła ssania	Zmniejszyć siłę ssania (patrz punkt "Ustawianie siły ssania" na stronie 148).
Laktator wydaje nietypowe odgłosy	Przepływ mleka jest za duży dla zaworu wargowego	Zmniejszyć siłę ssania (patrz punkt "Ustawianie siły ssania" na stronie 148). Przy silnym wpływie pokarmu do skutecznego odciągnięcia pokarmu wystarcza mniejsza siła ssania.
		Sprawdzić, czy pokarm dotyka już zaworu wargowego. Jeżeli tak jest, wymienić pojemnik na mleko matki na pusty.
	Do wężyka dostało się mleko	Natychmiast wyłączyć laktator i wyczyścić wężyk oraz filtr (patrz punkt "5.3 Specjalny sposób czyszczenia filtra i wężyka" na stronie 146).
Nature Sense: Na wyświetlaczu pojawia się symbol  First Choice*: Na wyświetlaczu świeci symbol X	Niedostateczny prąd zasilający: zasilacz lub powerbank dostarcza prądu o zbyt niskim natężeniu	Przy zasilaniu sieciowym: sprawdzić sposób podłączania zasilacza do gniazdka sieciowego i wtyczki USB do laktatora. Sprawdzić, czy jest używany dostarczony z urządzeniem zasilacz.
		Przy korzystaniu z zewnętrznego zasilacza typu powerbank: upewnić się, że kabel USB jest połączony z wyjściem 2A zasilacza typu powerbank i zasilacz typu powerbank jest naładowany.
Brak części zamiennych (filtr, zawór wargowy)		Skontaktować się z Centrum Serwisowym (patrz punkt "Contact addresses" na stronie 176).

13 Dane techniczne

Klasa produktów medycznych zgodna z dyrektywą 93/42/WE	Klasa I
Laktator elektryczny NUK	spełnia wymogi norm EN 60601-1 i 60601-1-2
Smoczki do butelek NUK Pojemnik na mleko matki NUK	spełniają wymogi normy EN 14350
Podciśnienie (wartości orientacyjne)	ok. 0 - 330 mbar
Cykle (wartości orientacyjne)	ok. 30 - 120 cpm (cykli na minutę)
Elementy wyposażenia	Wkładka silikonowa
Warunki otoczenia	
Ciśnienie powietrza atmosferycznego	70 kPa - 106 kPa
Praca/przechowywanie/transport	
Wzgl. wilgotność powietrza:	15 % - 75 %
Praca/przechowywanie/transport	
Temperatura	
• praca	+5 °C do +40 °C
• przechowywanie/transport	+5 °C do +50 °C
Zasilanie prądem elektrycznym	
Wtyczka przyłączeniowa	Gniazdo kompatybilne z wtyczką USB typu C™ (brak funkcji USB - złącze służy tylko do zasilania prądem)
Zasilanie z sieci przez dostarczony zasilacz	Wejście: 110 - 240 V ~ / 50/60 Hz Wyjście: 5,0 VDC, 2000 mA
Zasilacz przenośny typu powerbank (nie wchodzi w zakres dostawy)	Wyjście 5 VDC, min. 2000 mA Zalecenie: Powerbank o pojemności min. 8000mAh
Akumulator (tylko model Nature Sense)	litowo-jonowy, zgodny z normą IEC 62133, Pojemność: 2500 mAh, napięcie: 3,7 VDC
Czas pracy przy zasilaniu z akumulatora	1,5 godziny
Oczekiwana żywotność użytkowa	co najmniej 400 h

14 Konserwacja

Urządzenie nie wymaga żadnych czynności konserwacyjnych oprócz czyszczenia (patrz punkt "5 Czyszczenie i dezynfekcja" na stronie 145).



Ostrzeżenie!

Modyfikacje urządzenia są niedozwolone! Nie wolno otwierać panelu sterowania!

15 Utylizacja

15.1 Urządzenie



W Unii Europejskiej symbol przekreślonego śmietnika na kółkach oznacza, że produkt należy oddać do specjalnego punktu zbiórki. Dotyczy to produktu i wszystkich części oznaczonych tym symbolem. Tak oznaczonych produktów nie wolno wyrzucać do domowego kosza na śmieci,

ale trzeba je oddawać do punktu zbiórki starych urządzeń elektrycznych i elektronicznych.

15.2 Opakowanie



Przy utylizacji opakowania należy przestrzegać przepisów ochrony środowiska obowiązujących w kraju użytkowania urządzenia.

16 Gwarancja

Pod warunkiem ostrożnego obchodzenia się z urządzeniem i przestrzegania instrukcji obsługi producent udziela 24-miesięcznej gwarancji, licząc od momentu nabycia urządzenia.

Producent zobowiązuje się do bezpłatnej naprawy urządzenia w przypadku wykrycia wad materiałowych lub konstrukcyjnych po przesłaniu go opłaconą przesyłką. W innym przypadku obowiązują odpowiednie przepisy prawne.

Producent nie odpowiada za szkody wynikające z nieprawidłowego używania urządzenia.

Gwarancja nie obejmuje zużycia przewodów i wtyczek. W ciągu pierwszych 24 miesięcy od daty zakupu producent zobowiązuje się do usunięcia wszelkich wykrytych usterek bez dodatkowych opłat.

Urządzenie należy odesłać wraz z wypełnioną kartą gwarancyjną lub, w razie jej braku, paragonem bądź innym dokumentem potwierdzającym datę zakupu.

W przypadku braku dowodu zakupu producent automatycznie wystawi rachunek za naprawę, a urządzenie zostanie odesłane za zaliczeniem pocztowym.

Karta gwarancyjna powinna zostać wypełniona w momencie zakupu. Kartę gwarancyjną lub paragon należy starannie przechowywać. Nie ma możliwości

wystawienia duplikatu zagubionej karty gwarancyjnej.

Na wypadek reklamacji należy zachować adres, numer artykułu i numer partii (LOT). Numer partii zamieszczony jest na tabliczce znamionowej i jest oznaczony symbolem „LOT xxxx”.

16.1 Centrum serwisowe

Adresy punktów serwisowych można znaleźć na stronie 176.

16.2 Producent

Prosimy pamiętać, że poniższy adres **nie jest adresem serwisu**. W razie pytań skontaktować się z centrum serwisowym podanym na stronie 176.

MAPA GmbH
Industriestraße 21-25
27404 Zeven
Niemcy
www.nuk.com

17 Deklaracja zgodności

Urządzenie spełnia wymagania wszystkich obowiązujących dyrektyw europejskich i ich transpozycji do prawa krajowego. Wymienione one zostały w deklaracji zgodności WE, o której przedłożenie można poprosić producenta. Deklarację zgodności można znaleźć na stronie www.nuk.de.

Obsah

1 Důležité pokyny před prvním použitím	159
2 Popis přístroje	159
2.1 Účel použití.....	159
2.2 Modely.....	159
2.3 Popis funkce.....	159
2.4 Kontraindikace.....	160
2.5 Vedlejší účinky	160
2.6 Označení na výrobku.....	160
3 Bezpečnostní pokyny	161
3.1 Vysvětlení pojmů	161
3.2 Obecná upozornění.....	161
3.3 Hygiena	161
3.4 Pokyny pro použití zásobníku na mateřské mléko a savičky	162
3.5 Elektromagnetická kompatibilita	162
4 Popis výrobku (obrázek A)	163
5 Čištění a sterilizace	164
5.1 Čištění	164
5.2 Sterilizace	165
5.3 Speciální čištění filtru a hadičky	165
5.4 Funkce vyfukování hadičky	166
6 Sestavení odsávačky	166
7 Napájení	166
7.1 Napájení ze sítě	166
7.2 Powerbanka	166
7.3 Napájení pomocí akumulátoru (jen model Nature Sense)	166
8 Obsluha	167
8.1 Odsávání mléka	167
8.2 Automatické vypnutí	168
8.3 Mobilní provoz	168
8.4 Krmení odsátým mlékem	168
9 Tipy pro úspěšné odsávání	169
9.1 Četnost.....	169
9.2 Odsávání	169
9.3 Množství mléka	169
9.4 Spouštěcí reflex.....	169
10 Tipy pro správnou hygienu	169
11 Uskladnění mléka	170
11.1 V zásobníku na mateřské mléko	170
11.2 Důležité poznámky k manipulaci s mateřským mlékem.....	170
12 Řešení problémů	172
13 Technické údaje	174
14 Údržba	174
15 Likvidace	175
15.1 Přístroj	175
15.2 Obal	175
16 Záruka	175
16.1 Servisní centrum	175
16.2 Výrobce	175
17 Prohlášení o shodě	175

Milá maminko,

výživa mateřským mlékem je to nejlepší, co může novorozenec ve svých prvních šesti měsících života dostávat. Aby bylo kojení pro Vás a Vaše miminko během celé doby kojení příjemné, vyvinula firma NUK program, který svými praktickými a pohodlnými pomůckami systematicky podporuje všechny potřeby při kojení.

Odsávačka mléka NUK je koncipována jako podpora pro Vás a Vaše dítě v případě, kdy přirozené kojení není dočasně nebo trvale možné.

Před prvním použitím odsávačky mléka NUK si udělejte čas a pozorně si přečtěte tento návod k použití.

Přejeme Vám a Vašemu miminku všechno nejlepší.

1 Důležité pokyny před prvním použitím



Varování! Před prvním použitím odsávačky mateřského mléka NUK vyčistěte a sterilizujte všechny části

odsávačky (viz kapitola 5 Čištění a sterilizace na straně 164).

2 Popis přístroje

2.1 Účel použití

Elektrická odsávačka mateřského mléka NUK (modelová řada BP7), model First Choice⁺ nebo Nature Sense je pomůcka pro odsávání a zachycení mateřského mléka:

- na pracovišti, v době nepřítomnosti miminka, doma nebo na cestách
- pro podporu laktace v případě přerušení kojení
- pro zmírnění problémů spojených s kojením jako např. nalitá prsa
- pro zvýšení produkce mléka

Odsáté mateřské mléko je možné zachytit přímo do zásobníku na mateřské mléko NUK, ve kterém ho pak můžete uchovávat, mrazit, ohřát a také s ním krmit.

Odsávačka mateřského mléka NUK je určena pro soukromé použití. Není určena pro komerční použití.

2.2 Modely

Tato odsávačka mateřského mléka NUK je k dostání ve dvou variantách, model First Choice⁺ a model Nature Sense.

Model First Choice⁺ se dodává s příslušenstvím NUK First Choice⁺. Provoz

je možný pomocí dodaného síťového adaptéru nebo pomocí externí powerbanky.

Model Nature Sense se dodává s příslušenstvím NUK Natural Sense. Provoz je možný pomocí dodaného síťového adaptéru, integrovaného nabíjecího akumulátoru nebo pomocí externí powerbanky.

Obsluha obou modelů je v zásadě stejná. V případě odlišností je uveden odkaz na příslušný model.

2.3 Popis funkce

Odsávačka mateřského mléka NUK je elektrická sací pumpa a má tyto přednosti:

- nastavitelný rytmus odsávání •
- nastavitelná intenzita odsávání •
- ergonomicky tvarovaný prsní nástavec
- měkká silikonová přísavka
- provoz s dodaným síťovým adaptérem nebo externí powerbankou (není součástí balení)
- u modelu Nature Sense je možné napájení pomocí akumulátoru (viz kapitola 7.3 Napájení pomocí akumulátoru na straně 166 - jen pro model Nature Sense)
- sběr odsátého mateřského mléka.

2.4 Kontraindikace

V případě onemocnění prsu (záněty, otevřené rány) by se měla odsávačka mléka NUK používat jen po konzultaci s ošetřujícím lékařem nebo laktační poradkyní.

2.5 Vedlejší účinky

V případě neočekávaných reakcí se obraťte na svou porodní asistentku, laktační poradkyni, lékaře nebo lékárníka.

Dojde-li při použití odsávačky k jakýmkoliv závažným problémům, oznamte to výrobci (viz kapitola 16.2 Výrobce na straně 175).

2.6 Označení na výrobku

Na přístroji	
Symbol	Význam
	Výrobce
	Dodržujte návod k použití
	Pozor! Dodržujte bezpečnostní pokyny uvedené v návodu k použití
	Sériové číslo
BP7	Název modelu
	Splňuje veškeré požadavky příslušných směrnic ES.
	Elektrická izolace, třída ochrany II
	Elektromedicínské zařízení, typ BF
IP22	Třída ochrany
	Stejnoseměrný proud
	Přístroj ani baterie nepatří do komunálního odpadu
	CN RoHS

Na obalu	
Symbol	Význam
	Nevystavujte přímému slunečnímu záření
	Teplota skladování +5 °C až +50 °C
	Udržujte v suchu
	Teplotní rozpětí při skladování Rozpětí relativní vlhkosti při skladování
	Číslo výrobku
	Označení šarže
	Pozor! Dodržujte bezpečnostní pokyny uvedené v návodu k použití
	Splňuje veškeré požadavky příslušných směrnic ES.
	Obal recyklujte

3 Bezpečnostní pokyny

3.1 Vysvětlení pojmů

V návodu k obsluze naleznete tato výstražná upozornění:



Varování!

Nerespektování tohoto varování může vést k vážnému ohrožení života.

Upozornění!

Nerespektování tohoto upozornění může vést k lehčímu úrazu či škodě na majetku.

Poznámka:

Skutečnosti, na které je třeba brát při zacházení s přístrojem zřetel.

3.2 Obecná upozornění

- Před použitím přístroje si pečlivě přečtěte návod k použití. Návod k použití je součástí přístroje a měl by být kdykoliv k dispozici.
- Elektrickou odsávačku mléka NUK a příslušenství používejte pouze k určenému účelu (viz kapitola 2.1 Účel použití na straně 159).
- Elektrické zdravotnické pomůcky, jako jsou tyto, smí používat pouze dospělé osoby.
- K napájení ze sítě použijte výhradně napájecí zdroj dodaný s výrobkem.



Varování! Tělo odsávačky 3 nikdy neponořujte do vody, hrozí nebezpečí úrazu elektrickým proudem a poškození jednotky motoru vnikající vodou.

- Přístroj nevystavujte přímému slunečnímu záření, plast může v důsledku působení UV záření a tepla křehnout.



Varování! Malé díly uchovávejte mimo dosah dětí. Nebezpečí spolknutí a udušení.

- Před odsáváním doporučujeme odstranit z prsu mastné krémy, mohly by poškodit povrch silikonové přísavky.

- Používejte pouze originální příslušenství NUK.
- Vezměte prosím na vědomí, že v případě používání dílů, které nejsou součástí dodaného příslušenství, zanikají veškeré nároky na záruku.
- Poškozený síťový adaptér či USB kabel vyměňte za originální náhradní díl.
- V případě poruchy smí opravy přístroje provádět pouze výrobce. V opačném případě zanikají veškeré nároky na záruku.
- Nikdy neotvírejte tělo odsávačky 3, **jinak dojde k porušení záruky.**
- Pokud je mateřské mléko pro nedonošené děti, je nezbytná dodržovat pokyny vašeho ošetřujícího lékaře.
- Obal není hračka pro děti. Udržujte mimo dosah dětí. Hrozí nebezpečí poranění a udušení.

Model Nature Sense:



Varování! Akumulátor je pevně zabudovaný a nelze ho vyměnit svépomocí. Neodborná výměna akumulátoru může způsobit zvýšení teploty a následnou explozi či požár.

3.3 Hygiena



Varování!

Aby se Vaše miminko mohlo zdravě vyvíjet, má při manipulaci s mateřským mlékem hygiena velký význam.

- Abyste předešli vzniku infekce nebo kontaminace bakteriemi a zabránili poškození přístroje, dodržujte pokyny uvedené v kapitole 5 Čištění a sterilizace na straně 164.
- **Pouze pečlivě vyčištěná odsávačka mléka zaručí plný sací výkon.**

- **Před použitím odsávačky mléka si důkladně omyjte ruce.**
- Před použitím odsávačky mateřského mléka odstraňte šperky nošené na prsou (např. piercing).

3.4 Pokyny pro použití zásobníku na mateřské mléko a savičky



Varování!

V zájmu bezpečnosti a zdraví vašeho dítěte:

- Výrobek vždy používejte pod dohledem dospělé osoby.
- Nikdy nepoužívat savičku jako šidítko.
- Nepřetržitě a dlouhodobé sání tekutin může způsobit zubní kaz. Toto platí zejména pro slazené nápoje a ovocné/zeleninové šťávy.
- Před krmením vždy zkontrolujte teplotu výživy.
- **Před každým použitím zkontrolujte opotřebení savičky zataháním do všech směrů, obzvláště pokud má dítě zoubky. Vyměňte ji, pokud je používáním lepkavá, viditelně poškozená, nebo jeví známky trhlin nebo prokousnutí, abyste předešli riziku spolknutí malých částí.**
- Z bezpečnostních a hygienických důvodů savičku po 1-2 měsících vyměňte.
- Nevystavujte savičku přímému slunečnímu záření/teplu ani ji nenechávejte ve sterilizačním roztoku déle, než je doporučeno, mohlo by dojít k jejímu poškození.
- Skladujte na tmavém a suchém místě.
- Savičku nenamáčejte do léků!
- Pokud zásobník na mateřské mléko vykazuje na vnitřní straně poškození (např. škrábance), musí být z hygienických důvodů vyměněn.
- Pokud se součásti nepoužívají, uchovávejte je mimo dosah dětí.

Poznámka: Lahvičky a savičky NUK je možné kombinovat pouze s příslušným produktovým programem (First Choice⁺ nebo Nature Sense). Produkty NUK vyhovují normě EN 14350.

Upozornění!

Nerespektování tohoto upozornění může vést k lehčímu úrazu či škodě na majetku. Láhve naplněné výživou nebo vodou nedávejte do mikrovlnné trouby, hrozí riziko exploze či poškození materiálu).

- Nerovnoměrné ohřátí může způsobit popálení!
- Nikdy neohřívejte uzavřené láhve, mohly by explodovat!
- Před každým použitím savičky na krmení zkontrolujte mírným roztážením průchodnost odvětrávacího ventilu a otvoru na pití.
- Ochlazení plastové lahvičky, která byla naplněna horkou výživou (>80 °C) a uzavřena víčkem, může způsobit její nevratnou deformaci.

3.5 Elektromagnetická kompatibilita

Elektrická odsávačka mateřského mléka splňuje mezní hodnoty pro lékařské elektrické přístroje skupiny 1, třídy B (podle EN 60601-1-2).

Elektromagnetická kompatibilita (EMC) označuje schopnost přístroje spolehlivě pracovat ve svém elektromagnetickém prostředí bez toho, aby do něho přenášelo nepřijatelné elektromagnetické rušivé vlivy. Tyto rušivé vlivy mohou být přenášeny například připojovacím kabelem nebo vzduchem.

Nepřijatelné rušivé vlivy z okolí mohou způsobit chybné chování lékařského přístroje. Stejně tak může v určitých případech elektrická odsávačka mateřského mléka tyto poruchy způsobit u jiných přístrojů. Pro odstranění problémů doporučujeme provést jedno či více z níže uvedených opatření:



- Změňte orientaci nebo vzdálenost přístroje od zdroje rušení.
- Elektrickou odsávačku mateřského mléka používejte na jiném místě.
- V případě dalších otázek kontaktujte náš zákaznický servis.

Elektrická odsávačka mateřského mléka nesmí být používána bezprostředně vedle nebo společně s jinými přístroji. Pokud je takový provoz nutný, musí být odsávačka pod dozorem, aby se zajistil bezpečný provoz.

Další opatření týkající se elektrických rušivých vlivů nejsou pro zachování základní bezpečnosti během životnosti výrobku nutné.

Poznámka:

Elektrická odsávačka mateřského mléka nemá žádné podstatné výkonnostní znaky podle EN 60601-1. Systém může být rušen jinými přístroji také tehdy, pokud se tyto přístroje shodují s příslušnými platnými požadavky vyzařování dle CISPR (Comité international spécial des perturbations

radioélectriques - Zvláštní mezinárodní výbor pro VF rušení).

Poznámka:

Zařízení, která vydávají radiový signál (mobilní telefony, rádiové vysílače a přijímače), mohou způsobit elektrické rušení lékařského přístroje. Proto by se takové přístroje neměly používat ve vzdálenosti menší než 30 cm od elektrické odsávačky. Nedodržení může způsobit snížení výkonu přístroje.



Varování!

Modifikace, rozšíření přístroje nebo použití nedoporučovaného příslušenství (např. síťový adaptér nebo USB kabel) mohou způsobit zvýšené elektromagnetické rušivé vyzařování nebo nižší elektromagnetickou odolnost přístroje proti rušení a chybný provoz.

4 Popis výrobku (obrázek A)

- | | |
|--|-------------------|
| 1 Poutko ramenního popruhu | 17 Víčko |
| 2 USB port pro nabíjení (odnímatelný kryt) | 18 Těsnicí krytka |
| 3 Tělo odsávačky | 19 Podstavec |
| 4 Hadička | 20 Ramenní popruh |
| 5 Kryt | |
| 6 Filtr (plus 1 náhradní) | |
| 7 Konektor hadičky | |
| 8 Konektor na prsním nástavci pro připojení hadičky | |
| 9 Prsní nástavec | |
| 10 Silikonová přísavka | |
| 11 Ventil (plus 1 náhradní) | |
| 12 Zásobník na mateřské mléko | |
| 13 Síťový adaptér (odsávačka mléka se smí používat pouze společně s dodaným síťovým adaptérem) | |
| 14 USB kabel | |
| 15 Savička | |
| 16 Šroubovací kroužek | |

Ovládací tlačítka

- | | |
|-------------------------------|--|
| 21 Paměťové tlačítko | |
| 22 Změna rytmu odsávání | |
| 23 Snížení intenzity odsávání | |
| 24 Zvýšení intenzity odsávání | |
| 25 Tlačítko pozastavení | |
| 26 Tlačítko zapnutí/vypnutí | |

Displej modelu First Choice⁺ (LED)

Symboły se rozsvítí, když je aktivní příslušná funkce.

27 Zobrazení rytmu odsávání

28 Paměťová funkce

bliká: ukládá se aktuální nastavení procesu odsávání

svítí: právě probíhá proces odsávání podle uloženého nastavení

29 Pozastavení

30 Funkce vyfukování hadičky

31 Zobrazení intenzity odsávání

Displej modelu Nature Sense (LCD)

Symboły se rozsvítí, když je aktivní příslušná funkce.

32 Zobrazení rytmu odsávání

33 Paměťová funkce

bliká: ukládá se aktuální nastavení procesu odsávání

svítí: právě probíhá proces odsávání podle uloženého nastavení

34 Zobrazení doby odsávání

35 Funkce vyfukování hadičky

36 Zobrazení stavu nabití akumulátoru

37 Chybové hlášení !

38 Zobrazení intenzity odsávání

5 Čištění a sterilizace

**Varování!**

Při manipulaci s mateřským mlékem a všemi částmi přicházejícími s mateřským mlékem do kontaktu je důležité dodržet správnou hygienu.

Proto používejte pouze čistou a sterilizovanou odsávačku.

Před použitím odsávačky mléka si důkladně omyjte ruce.

Níže uvedené části, které přichází do kontaktu s mateřským mlékem, musí být **po každém použití ihned** důkladně vyčištěny a sterilizovány (viz kapitola 5.1 Čištění na straně 164 a také kapitola 5.2 Sterilizace na straně 165):

9 Prsní nástavec

10 Silikonová přísavka

11 Ventil

12 Zásobník na mateřské mléko

15 Savička

16 Šroubovací kroužek

17 Víčko

18 Těsnicí krytka

Následující části se **nesmí** čistit ani sterilizovat vodou:

3 Tělo odsávačky

13 Síťový adaptér

14 USB kabel

5.1 Čištění (obrázek A v opačném pořadí)

**Varování!**

Abyste předešli úrazu elektrickým proudem, vytáhněte před čištěním síťový adaptér 13 ze zásuvky.

Upozornění! Ventil **11** čistěte opatrně, aby nedošlo k jeho poškození. Doporučujeme ventil pouze opláchnout a vyvařit. Čisticí prostředky by mohly ventil poškodit.

1. Přístroj rozložte podle obrázku **B**. Postupujte v opačném pořadí od č. 7 do č. 1.



Varování! Tělo odsávačky **3**, síťový adaptér **13** a USB kabel **14** **nikdy** neponořujte do vody, došlo by k poškození elektrických kontaktů.

2. Níže uvedené součásti vyčistěte teplou vodou s malým množstvím čisticího prostředku (např. čisticí prostředek NUK). Součásti poté opláchněte pod tekoucí vodou:

9 Prsní nástavec

10 Silikonová přísavka

11 Ventil

12 Zásobník na mateřské mléko



- 15 Savička
- 16 Šroubovací kroužek
- 17 Víčko
- 18 Těsnicí krytka



Varování! Zbytky mléka mohou poškodit materiál a způsobit tvorbu bakterií.

Upozornění! Části nepatří do myčky nádobí – hrozí poškození materiálu působením čisticích prostředků použitých v myčce nádobí!

Poznámka: Při mytí společně s nádobím mohou určité potraviny způsobit zabarvení materiálu (např. mrkvová šťáva) nebo být zdrojem zápachu (např. fenyklový čaj). To však nemá žádný vliv na použití ani bezpečnost lahvičky.

3. Poté všechny části sterilizujte (viz Kapitola 5.2 Sterilizace na straně 165).
4. Tělo odsávačky **3** otřete vlhkým hadříkem.

5.2 Sterilizace

Před každou sterilizací části nejprve vyčistěte podle pokynů v kapitole 5.1 Čištění na straně 164.



Varování! Během sterilizace hrozí nebezpečí opaření.

Upozornění!

- Části určené k vyvařování nebo sterilizaci horkou párou (teplota nad 80 °C) musí být vždy rozložené na jednotlivé díly a musí být otevřené, protože jinak může dojít k jejich deformaci.
- Tělo odsávačky **3** ani síťový adaptér **13** se tímto způsobem nesmí sterilizovat, dochází totiž k deformaci materiálu a poškození elektroniky.
- Při chybné manipulaci může dojít k poškození částí.

- Před opětovným použitím a sestavením musí být sterilizované části **dobře ochlazené a zcela suché**.

- Ke sterilizaci používejte pouze vodu a horkou páru.

1. Použijte parní sterilizátor NUK a postupujte podle pokynů uvedených v návodu k obsluze.

nebo

2. Části po dobu 5 minut vyvařte ve vroucí vodě.

Ujistěte se, že je v nádobě na sterilizaci dostatečné množství vody, aby se nic nepoškodilo.

nebo

3. Použijte parní sterilizátor do mikrovlnné trouby NUK Micro Express Plus.

4. Pro sterilizaci v mikrovlnné troubě použijte výhradně parní sterilizátor do mikrovlnné trouby NUK Micro Express Plus a postupujte podle pokynů uvedených v návodu k obsluze.

5.3 Speciální čištění filtru a hadičky

1. Pokud by se do hadičky **4** dostalo mléko, přístroj ihned vypněte.
2. Přístroj rozložte podle obrázku **B**. Postupujte v opačném pořadí od č. 7 do č. 1.
3. Demontujte filtr **6** (viz obrázek **C**).
4. Vlažnou vodou s malým množstvím čisticího prostředku (například čisticí prostředek NUK) umyjte následující části:
–Opláchněte filtr **6**;
–Propláchněte hadičku **4** včetně konektoru **7**.
5. Části opět sestavte podle obrázku **C** resp. **B** v opačném pořadí a použijte funkci vyfukování k usušení hadičky a konektoru (viz kapitola 5.4 Funkce vyfukování hadičky na straně 166)

Poznámka: Vlhký nebo mokrý filtr **6** je pro vzduch prakticky neprůchodný, což by znemožnilo funkci vyfukování a odsávání.

Proto do jednotky vložte náhradní suchý filtr a mokrý filtr nechte volně uschnout minimálně po dobu 4 hodin.

5.4 Funkce vyfukování hadičky

1. Přístroj sestavte podle obrázku B.
Nepoužívejte vlhký filtr, místo něj použijte suchý náhradní filtr.
2. Stisknutím hlavního vypínače  **26** a **následným současným stisknutím tlačítek**  **22** a  **25** spustíte funkci vyfukování.

Funkce vyfukování běží po dobu 5 minut.

3. Před spuštěním dalšího odsávání se ujistěte, že je hadička zcela suchá (v hadičce nejsou žádné kapky).

Pokud by hadička nebyla zcela suchá, znovu spustte funkci vyfukování.

Funkci vyfukování můžete přerušit dotykem tlačítka pozastavení  **25** a později v ní pokračovat opětovným dotykem stejného tlačítka.

4. Pro ukončení funkce vyfukování vypněte zařízení stisknutím hlavního vypínače  **26**.

6 Sestavení odsávačky

1. Přístroj sestavte podle obrázku B.

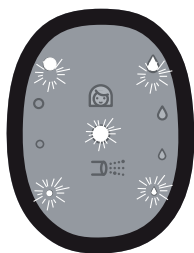
Poznámka: Dbejte na to, aby silikonová přísavka **10** zcela doléhala na prsní nástavec

9 a aby byl ventil **11** správně namontován. Jinak může odsávačka nasávat vzduch, což může ovlivnit její správnou funkci.

7 Napájení

Poznámka:

- Pokud napájecí zdroj dodává proud menší než 2 ampéry, zobrazí se při zapnutí odsávačky na displeji chybové hlášení a zazní zvukový signál. Zobrazení u modelu Nature Sense:
Symbol  **37**.
Zobrazení u modelu First Choice*:



- Během provozu neprobíhá další kontrola napájení.

7.1 Napájení ze sítě

Při napájení ze sítě se smí používejte pouze příložený síťový adaptér.

7.2 Powerbanka

Powerbanka není součástí balení.

Powerbanka musí poskytovat výstupní proud **nejméně 2 ampéry**. Jinak se při zapnutí odsávačky zobrazí chybové hlášení a zazní zvuková signalizace.

Powerbanku zapojte do portu pro nabíjení na těle spotřebiče 2 pomocí USB kabelu.

7.3 Napájení pomocí akumulátoru

(jen model Nature Sense)

Jestliže zařízení není napájené ze sítě, napájí se pomocí integrovaného akumulátoru. Akumulátor musí být před zahájením provozu dostatečně nabitý (alespoň 2 čárky v ukazateli stavu nabití baterie), aby bylo zaručeno nejméně jedno kompletní odsávání.

Stav nabití akumulátoru je zobrazován symbolem  **36**.

Při zcela nabitém akumulátoru (4 čárky v ukazateli 36) je kapacita akumulátoru dostačující pro tři kompletní odsávání vždy po dobu 30 minut.

Poznámka: Pokud je připojený síťový adaptér či powerbanka, akumulátor se během provozu dobíjí.

8 Obsluha

8.1 Odsávání mléka



Varování!

Hygiena je velmi důležitá. Proto si před odsáváním důkladně umyjte ruce a dodržujte pokyny uvedené v kapitole 11 Uskladnění mléka na straně 170.

1. Sestavte odsávačku (viz kapitola 6 Sestavení odsávačky na straně 166).

Režim spuštění

2. Zapněte zařízení stisknutím hlavního vypínače  26.

Odsávačka se nachází v režimu spuštění. **Model First Choice⁺:** na displeji svítí ukazatel 29.

Model Nature Sense: na displeji bliká ukazatel 34 (00:00) a pozadí svítí modře.

Poznámka: Ovládací tlačítka 21 až 25 jsou dotyková tlačítka. Pro výběr příslušné funkce je stačí jen lehce stisknout.

3. Nasadte prsní nástavec 9 s nasazenou

silikonovou přísavkou 10 na prs tak, aby se prsní bradavka nacházela uprostřed. Přitom prsní nástavec lehce přitlačte, aby byla zaručena těsnost při odsávání. **Prsní nástavec s připevněným zásobníkem na mateřské mléko 12 držte ve svislé poloze.**

Pozor! Aby se dosáhlo požadovaného výsledku, nikdy nedovolte, aby hladina odsátého mléka dosahovala nad spodní okraj ventilu 11.

4. Stisknutím tlačítka  22,  23 nebo  24 spustíte odsávání.

Odsávání se spustí v nejrychlejším rytmu odsávání s nejnižší intenzitou odsávání (**výchozí nastavení**).

Nastavení intenzity odsávání

5. Tlačítka  23 a  24 můžete měnit intenzitu odsávání ve 4 stupních.

Při delším dotyku přeskočí nastavení intenzity odsávání po stupních až k maximu, resp. minimu.

Zvolený stupeň odsávání je na displeji zobrazen ukazatelem 31 (First Choice⁺) resp. 38 (Nature Sense).

Intenzitu odsávání můžete měnit také během samotného odsávání.

Nastavení rytmu odsávání

6. Tlačítkem  22 měníte rytmus odsávání vždy o jeden stupeň.

Při delším dotyku přeskočí nastavení rytmu odsávání o jeden stupeň.

Zvolený rytmus odsávání je na displeji zobrazen ukazatelem 27 (First Choice⁺) resp. 32 (Nature Sense).

Rytmus odsávání můžete měnit také během samotného odsávání.

Režim pozastavení

7. Chcete-li provoz zařízení pozastavit, dotkněte se tlačítka pozastavení  25.

Odsávání pokračuje při opětovném dotyku tlačítka pozastavení  25.

Paměťová funkce

Paměťová funkce ukládá nastavení průběhu odsávání od okamžiku spuštění odsávání.

8. Pro uložení odsávání nejprve stiskněte tlačítko  25 a přístroj uveďte do režimu pozastavení.

9. Poté stiskněte nejméně na 2 sekundy paměťové tlačítko  21.

Během ukládání bliká symbol 28 (First Choice⁺) resp. 33 (Nature Sense).

Po uložení se odsávačka přepne do režimu spuštění.

10. Pro spuštění uloženého nastavení odsávání po zapnutí jednotky stiskněte v režimu spuštění paměťové tlačítko  **21**. Rozsvítí se symbol **28** (First Choice ⁺) resp. **33** (Nature Sense).

U modelu Nature Sense se navíc změní barva podsvícení na červenou.

11. Během odsávání můžete kdykoliv přerušit a opět spustit proces odsávání pomocí tlačítka pozastavení  **25**, dokonce i při spuštění uložené relace.
12. Pro opuštění paměťové funkce a přepnutí do výchozího nastavení odsávání se v režimu pozastavení dotkněte jednoho z tlačítek  **22**,  **23** nebo  **24**.

Nyní se nacházíte opět v základním nastavení procesu odsávání.

Řešení problémů

13. Pokud postupem času zaznamenáte pokles intenzity odsávání, vyčistěte filtr **6** (viz kapitola 5.3 Speciální čištění filtru a hadičky na straně 165) nebo vyměňte znečištěný filtr za dodaný náhradní filtr.
14. Pokud by se do hadičky dostalo mléko, jednotku okamžitě vypněte hlavním vypínačem  **26** a vyčistěte hadičku a filtr **6** (viz kapitola 5.3 Speciální čištění filtru a hadičky na straně 165).

Po odsávání

15. Vypněte jednotku 3 stisknutím hlavního vypínače  **26**.
16. Odložte prsní nástavec **9** s připevněným zásobníkem na mateřské mléko **12** na podstavec **19**.
17. Odpojte konektor hadičky **7** z odsávačky **3**.
18. Sejměte hadičku **4** z prsního nástavce **9**.

19. Pokud jste použili síťový adaptér **13**, vytáhněte ho ze zásuvky, aby byl přístroj zcela odpojen od sítě.

20. Odšroubujte zásobník na mateřské mléko **12** z prsního nástavce **9**.

Zásobník na mateřské mléko držte ve svislé poloze.

21. Bezprostředně po odsávání vyčistěte jednotlivé části (viz kapitola 5 Čištění a sterilizace na straně 164).

8.2 Automatické vypnutí

Pokud v průběhu odsávání nestisknete žádná tlačítka, zařízení se po 30 minutách automaticky přepne do režimu spuštění. Toto neplatí v případě, že je zapnutá paměťová funkce.

Jinými slovy, průběh odsávání na základě uložené relace se nikdy nezastaví dříve, dokud nedoběhne do konce. Poté se zařízení přepne do režimu spuštění.

Pokud v režimu spuštění/pozastavení nestisknete žádné tlačítko, po 15 minutách se zařízení automaticky vypne.

8.3 Mobilní provoz

Díky ramennímu popruhu můžete odsávačku používat, i když se pohybujete po pokoji.

Ramenní popruh je k jednotce pevně připevněn.

1. Pokud by byl ramenní popruh znečištěný, uvolněte ho z poutka **1**, vyčistěte ho mýdlovou vodou a nechte ho oschnout.
2. Poté ramenní popruh opět připevněte k poutku **1** na odsávačce.

Poznámka:

Ramenní popruh **20** nesterilizujte.

8.4 Krmení odsátým mlékem

Na zásobník s mateřským mlékem **12** našroubujte pomocí šroubovacího kroužku **16** savičku **15**.

9 Tipy pro úspěšné odsávání

Správné odsávání je věcí cviku. Nejdříve si musíte na novou odsávačku zvyknout.

9.1 Četnost

Četnost odsávání se řídí účelem odsávání. Při odloučení od miminka a/nebo pro uchování laktace by měl být udržován přirozený rytmus kojení. Proto odsávejte 6-8x denně, včetně jednoho odsávání v noci.

Ve všech ostatních případech je možné odsávat zcela podle individuálních přání a potřeb.

9.2 Odsávání

Odsáváno je střídavě z obou prsů. Díky nastavení, které si uživatelka individuálně volí, může být přibližně dosaženo přirozeného rytmu sání.

- Během stimulační fáze je rytmus odsávání rychlý, aby se podpořil spouštěcí reflex. To napodobuje sání miminka, které na začátku kojení saje rychle a dychtivě.
- Ve fází odsávání je rytmus odsávání pomalý a intenzivní a zajišťuje tak maximální odsátí mléka. To opět odpovídá běžnému chování miminka. Jakmile se uspokojí počáteční chuť k jídlu, přejde miminko ke klidnějšímu, pomalejšímu a intenzivnějšímu sání, aby se nasytilo.

Pokud se sníží intenzita odsávání:

- odsávejte z druhého prsu;
- nebo zkuste opětovnou volbou stimulační fáze stimulovat spouštěcí reflex.

Doba potřebná k odsátí mléka se může v jednotlivých případech značně lišit.

9.3 Množství mléka

Nedivte se, pokud na začátku trvá o něco déle, než mléko začne správně téci. To je zcela přirozené a zpravidla platí, že se produkce mléka přizpůsobí denní potřebě.

Proto se může množství odsátého mléka velmi lišit.

- Dodržujte pitný režim.
- Sací sílu nenastavujte příliš vysoko. Vyšší sací síla neznamená větší množství mléka.

9.4 Spouštěcí reflex

Při přirozeném kojení je přiložením miminka k prsu stimulován spouštěcí reflex a mléko začne téci. Spouštěcí reflex můžete dodatečně stimulovat i takto:

- Najděte si klidné místo, na kterém můžete zcela uvolněně odsávat mateřské mléko a zabraňte stresu.
- Pohodlně se usadte a uvolněte se.
- Před odsáváním přiložte na prs na několik minut teplý obklad pro uvolnění tkáně a proveďte masáž prsu.
- Spouštěcí reflex vyvolá proudění mléka na obou prsech současně. Pro zachycení mléka z prsu, ze kterého právě neodsáváte, můžete použít sadu prsních kloboučků NUK.

10 Tipy pro správnou hygienu

Dodržení hygieny je obzvláště důležité při používání odsávačky. To se týká nejen všech částí zařízení, ale i osobní hygieny. Doporučujeme pravidelné omývání prsních

bradavek čistou vodou. Pokud možno, nepoužívejte mýdlo, které by mohlo způsobit podráždění.

11 Uskladnění mléka

11.1 V zásobníku na mateřské mléko

Zásobník s mateřským mlékem **12** lze chladit, mrazit a také rozmrazit. Můžete ji použít také při ohřívání a krmení. V každém případě dodržujte pokyny pro zacházení s mateřským mlékem uvedené v kapitole 11.2 Důležité poznámky pro manipulaci s mateřským mlékem na straně 170.



Varování! Z hygienických důvodů dodržujte následující pokyny:

Pokud se mateřské mléko ihned nespotřebuje, zásobník **12** pevně uzavřete těsnicí krytkou **18** a šroubovacím kroužkem **16** a dle potřeby ho uložte do ledničky či mrazničky.

Na zásobník s mateřským mlékem **12** napište datum a čas, kdy bylo mléko odsáto, nebo použijte samolepku.

Bezpodmínečně dodržujte lhůty uskladnění uvedené v kapitole 11.2 Důležité poznámky k manipulaci s mateřským mlékem na straně 170.

Upozornění! Abyste předešli poškození:

- Pokud chcete mateřské mléko zamrazit, v zásobníku na mateřské mléko by ho nemělo být více než 150 ml, protože se mléko chladem rozpíná a zásobník by mohl prasknout. Řešení, které nabízí úsporu místa při zamrazování a skladování mateřského mléka nabízí také sáčky na mateřské mléko NUK.

11.2 Důležité poznámky k manipulaci s mateřským mlékem

Mateřské mléko	Místo uskladnění	Doba uskladnění
Čerstvě odsáté	Při pokojové teplotě	Max. 6-8 hodin
	Chladnička (ne ve dveřích)	72 hodin při teplotě 4 °C
	Mrazicí box v chladničce	2 týdny
	Mraznička	6 měsíců při teplotě -18 °C
Rozmrazené uzavřené	Chladnička (ne ve dveřích)	24 hodin při teplotě 4 °C
Rozmrazené otevřené	Chladnička (ne ve dveřích)	12 hodin při teplotě 4 °C
Rozmrazení mléka	Pozvolné v chladničce	cca 24 hodin při teplotě 4 °C
	Při pokojové teplotě a následuje okamžité krmení	
	Pokud není na pozvolné rozmrazení čas, vložte zásobník s mlékem do vlažné vody (max. 37 °C) a poté mléko ihned spotřebujte.	





Varování! Pro zajištění dostatečné hygieny za všech okolností:

Pokud budete mateřské mléko přepravovat, zajistěte, aby bylo vždy dostatečně chlazené. Jinak by mohlo dojít ke zkažení mléka a újmě na zdraví dítěte. Použijte například chladicí tašku s mrazicími vložkami. Rozmrazené, ohřáté nebo nespotřebované mléko se již nesmí znovu zamrazit, musí být zlikvidováno.



Varování! Hrozí nebezpečí popálení a ztráty důležitých živin.

Mateřské mléko se nesmí rozmrazovat v mikrovlnné troubě, mohlo by dojít ke ztrátě důležitých živin a k poškození materiálu zásobníku (nebezpečí exploze). Nebezpečí opaření při použití nerovnoměrně ohřátého mléka.

Při silném zahřátí mléka dochází ke zničení vitamínů a dalších cenných látek. Také hrozí nebezpečí popálení miminka.

Před krmením vždy nejprve zkontrolujte teplotu mléka.

1. Pro dosažení správné teploty ke konzumaci cca 37 °C vložte zásobník s rozmrazeným mateřským mlékem do ohřívače kojeneckých lahví.

Upozornění! Zásobník musí být otevřený, aby v důsledku ohřívání nedošlo k vytvoření přetlaku.

2. Před podáváním se musí mateřské mléko lehce protřepat, aby se mléko a mléčný tuk znovu dobře promíchaly.
3. Pokud během 24 hodin více než jednou odsáváte, můžete čerstvě odsáté mateřské mléko přidat k již zchlazenému mateřskému mléku.

Teplota čerstvě odsátého i odstátého mléka však musí být stejná, než je smícháte dohromady.

Poznámka:

- Podrobnější informace týkající se dlouhodobého uskladnění mateřského mléka obdržíte u laktální poradkyně, porodní asistentky, lékaře nebo lékárníka.
- Další informace ke kojení naleznete na našich webových stránkách www.nuk.com.

12 Řešení problémů

Problém	Příčina	Řešení
Odsávačka nefunguje	Není k dispozici napájení	Pokud používáte akumulátor, zkontrolujte, zda je nabitý (viz kapitola 7.3 Provoz akumulátoru (jen model Nature Sense) na straně 166). Pokud odsávačku napájíte ze sítě, zkontrolujte, že je síťový adaptér správně zapojený Při použití externí powerbanky zkontrolujte, zda je powerbanka dostatečně nabitá.
	Ventil chybí, je špatně nasazen nebo je poškozen	Zkontrolujte správné nasazení ventilu. Při poškození použijte dodaný náhradní ventil.
	Zásobník na mateřské mléko je plný a hladina mléka sahá až po okraj ventilu.	Vyměňte zásobník na mateřské mléko.
	Silikonová přísavka je špatně umístěná a správně nedoléhá na prsní nástavec	Ujistěte se, že silikonová přísavka zcela doléhá na prsní nástavec.
	Odsávačka nesaje nebo jen příliš málo	Zkontrolujte, zda je správně nasazený ventil.
		Ujistěte se, že prsní nástavec zcela doléhá na prs a těsní.
	Vlhký filtr	Filtr nechte doschnout nebo použijte suchý náhradní filtr (viz kapitola 5.3 Speciální čištění filtru a hadičky na straně 165).
Nízký sací výkon	Slabý výkon akumulátoru	Zkontrolujte, zda je akumulátor dostatečně nabitý (viz kapitola 7.3 Napájení pomocí akumulátoru (jen model Nature Sense) na straně 166).
	Příliš slabě nastavená intenzita odsávání	Pro dosažení optimální intenzity odsávání (viz kapitola Nastavení intenzity odsávání na straně 167) zvýšte intenzitu.
	Silikonová přísavka je špatně umístěná a správně nedoléhá na prsní nástavec	Ujistěte se, že silikonová přísavka zcela doléhá na prsní nástavec.
	Není možné vytvořit podtlak	Ujistěte se, že prsní nástavec zcela doléhá na prs.
	Ucpaný filtr	Vyčistěte nebo vyměňte filtr (viz kapitola 5.3 Speciální čištění filtru a hadičky na straně 165).
	Vlhký filtr	Filtr nechte doschnout nebo použijte suchý náhradní filtr (viz kapitola 5.3 Speciální čištění filtru a hadičky na straně 165).

Problém	Příčina	Řešení
Příliš velký sací výkon	Je nastavená příliš vysoká intenzita odsávání.	Snižte intenzitu odsávání (viz kapitola Nastavení intenzity odsávání na straně 167).
Odsávačka vydává nezvyklé zvuky	Ventil není schopný zvládnout množství odsávaného mléka.	Snižte intenzitu odsávání (viz kapitola Nastavení intenzity odsávání na straně 167). V případě silného průtoku mléka je pro efektivní odsávání dostačující snížení intenzity odsávání. Zkontrolujte, zda hladina mléka nedosáhla spodního okraje ventilu. Pokud ano, vyměňte zásobník na mateřské mléko za nový.
	Mléko se dostalo do hadičky	Odsávačku ihned vypněte a vyčistěte hadičku a filtr (viz kapitola 5.3 Speciální čištění filtru a hadičky na straně 165).
Nature Sense: Na displeji se zobrazí symbol  First Choice*: Na displeji svítí symbol X	Nedostatečné napájení: Síťový adaptér nebo powerbanka dodávají příliš malý proud.	Při napájení ze sítě: Zkontrolujte, že je síťový adaptér dobře zapojený do elektrické zásuvky a konektor USB kabelu je správně zapojen do portu na jednotce odsávačky. Zkontrolujte, zda používáte dodaný síťový adaptér.
		Při použití externí powerbanky: Ujistěte se, že je USB kabel připojen do 2A výstupu powerbanky a že je powerbanka nabitá.
Potřeba náhradních dílů (filtr, ventil)		Kontaktujte servisní centrum (viz kapitola Contact addresses na straně 176).

13 Technické údaje

Zdravotnický prostředek dle směrnice 93/42/EHS	Třída I
Elektrická odsávačka mateřského mléka NUK	V souladu s normou EN 60601-1 a 60601-1-2
Savička NUK Zásobník na mateřské mléko NUK	V souladu s normou EN 14350
Podtlak	cca 0 - 330 mbar
Cykly	cca 30 - 120 cpm (cyklů za minutu)
Použité součásti	Silikonová přísavka
Okolní podmínky	
Atmosférický tlak vzduchu	70 kPa - 106 kPa
Provoz/uskladnění/přeprava	
Relativní vlhkost vzduchu:	15 % - 75 %
Provoz/uskladnění/přeprava	
Teplota	
• provoz	+5 °C až +40 °C
• uskladnění/přeprava	+5 °C až +50 °C
Elektrické napájení	
Vstup	Kompatibilní port USB-C™ (bez další funkce USB, pouze k napájení)
Provoz v síti pomocí dodaného síťového adaptéru	Vstup: 110 - 240 V ~ 50/60 Hz Výstup: 5 V DC, 2000 mA
Powerbanka (není součástí dodávky)	Výstup 5 V DC, min. 2000 mA Doporučení: Powerbanka s min. 8000 mAh
Akumulátor (jen model Nature Sense)	Li-ion, odpovídá IEC 62133, Kapacita: 2500 mAh, napětí: 3,7 V DC
Doba provozu baterie	1,5 hodiny
Očekávaná životnost	nejméně 400 h

14 Údržba

Zařízení nevyžaduje žádnou preventivní údržbu s výjimkou čištění (viz kapitola 5 Čištění a sterilizace na straně 164).



Varování! Úpravy přístroje nejsou povoleny. Tělo spotřebiče **3** se nesmí otvírat.

15 Likvidace

15.1 Přístroj



Symbol přeškrtnuté popelnice značí, že výrobek se musí v rámci Evropské Unie likvidovat tříděným sběrem odpadu. To platí pro výrobek a všechny díly příslušenství označené tímto symbolem. Označené produkty nesmí být likvidovány v rámci normálního domovního odpadu, ale

musí být odevzdány v místě sběru určeném pro recyklaci elektrických a elektronických přístrojů.

15.2 Obal



Při odstranění obalu dodržujte příslušné předpisy o ochraně životního prostředí vaší země.

16 Záruka

Při opatrném zacházení s přístrojem a při dodržení pokynů uvedených v návodu k použití poskytuje výrobce záruku 24 měsíců od okamžiku převzetí přístroje.

Při zaslání přístroje do naší firmy se zaplaceným poštovním se zavazujeme přístroj bezplatně opravit, pokud se jedná o chybu materiálu nebo konstrukce. Další nároky se řídí platnými zákony.

Škody způsobené neodborným použitím přístroje nebudou uhrazeny.

Na běžné opotřebení se záruka nevztahuje. Během prvních 24 měsíců od data zakoupení odstraníme uznané opodstatněné nedostatky bez vyúčtování vzniklých vedlejších nákladů.

Zaslání přístroje musí být vždy doloženo zasláním také vyplněného záručního listu nebo pokladního dokladu, který vykazuje datum zakoupení přístroje, nebo musí být datum zakoupení dokázán jiným způsobem.

Bez doloženého data zakoupení budou náklady naúčtovány bez dalšího dotazu a přístroj bude zpětně odeslán na dobírku.

Záruční list nechte vyplnit ihned po zakoupení a záruční list nebo pokladní doklad, který dokazuje zakoupení tohoto přístroje, pečlivě uschovejte. Ztracené záruční listy nebudou nahrazeny.

Pro případ reklamace si uschovejte adresu, číslo modelu a výrobní číslo. Výrobní číslo se nachází na typovém štítku přístroje a je označeno jako SN xxxx.

16.1 Servisní centrum

Adresu servisního místa naleznete v kapitole Contact addresses na straně 176.

16.2 Výrobce

Pozor, tato adresa **není adresa servisního místa**. V případě problémů se spotřebičem kontaktujte servisní centrum uvedené v kapitole Contact addresses na straně 176.

MAPA GmbH
Industriestraße 21-25
27404 Zeven
Germany
www.nuk.com

17 Prohlášení o shodě

Spotřebič splňuje všechny platné evropské směrnice, jakož i jejich základní požadavky. Tyto údaje jsou podrobně uvedeny v prohlášení o shodě EU, které si lze vyžádat od výrobce. Prohlášení o shodě lze nalézt na adrese www.nuk.de.

Contact addresses

D – DEUTSCHLAND

MAPA GmbH
Industriestraße 21-25
27404 Zeven
☎ +49 180 1 62 72 46
(0,04 EUR/Min. aus dem Festnetz,
Mobilfunk max. 0,42 Euro/Minute)

AL – ALBANIA

FloriFarma
Bul Zog 1
Tirane
☎ 00 0355 42 267 703
Fax: 00 0355 42 233 157
e-mail: florifarma2000@yahoo.com

AUS – AUSTRALIA

NUK AUSTRALIA
Newell Brands Pty Ltd
Level 3 35 Dalmore Dr
Scoresby VIC 3179
www.nuk.com.au
☎ 1800 804 918

BG – BULGARIA

БЕБОЛИНО ООД
ул. Христо Иванов Големия 9
1618 София
Bulgaria
☎ 02 955 7
☎ 02 955 75 00
www.nuk.bg
sales@bebolino.bg

BiH – BOSNIA AND HERCEGOVINA

KARAKA PROMET D.O.O.
Blizanci bb
88260 Citluk
info@karakapromet.com

BY – BELARUS

ООО «Актив Лайф Технолоджи»
ул. Притыцкого, 2/3, 4 этаж, офис 1
220073, Минск
Республика Беларусь
ActiveLifeTechnology@gmail.com

CO – Colombia

CELFUTURO Y CIA S.A.S.,
KM. 12 Via Alterna al Puerto de
santa marta
Bodega 62A
Zona Franca Tayrona, Santa Marta,
Magdalena
☎ (57) 5 436 8002

CZ – CZECH REPUBLIC

Mapa Spontex CE s. r. o.
Prodašice 4
294 04 Dolní Bousov
Česká republika
tel.: +420 326 375 711
www.nuk.cz
info@nuk.cz

DK – DENMARK

GB Barnartiklar AB
Fågelviksvägen 18-20
145 53 Norsborg
Sverige
☎ 08 556 35 825
Fax 08 464 98 48
info@gbab.com
www.nuk.se

E – SPAIN

Roche Diagnostics, SL
Avda. de la Generalitat, 171-173
08174 Sant Cugat del Vallès
Barcelona, España
www.nuk.com.es

EC – ECUADOR

HANSACOM S.A.
V.E Estrada #509 y las Monjas
Guayaquil
☎ +593 4 288-2160
RUC 0990900388001

EST – ESTONIA

German Products Estonia OÜ
Punane 16
13619 Tallinn
Estonia
(+372) 6098030
www.nuk.ee
info@gpestonia.ee

F – FRANCE

Allègre Puériculture
41 rue Edouard Martel
42 000 Saint Etienne
France
www.nuk.fr

FIN – FINLAND

Lapsekas Oy
Kaupinkatu 14
45130 Kouvola
☎ (+358) 5 3414 400

GB – GREAT BRITAIN

Mapa Spontex UK Ltd.
Berkeley Business Park
Wainwright Road
Worcester WR4 9ZS
www.nuk.co.uk

GEO – GEORGIA

GiSi Ltd
Tsereteli 115a
Tbilisi 0119
e-mail: info@gisige

GR – GREECE

ΦΑΡΜΑΠΟ ΕΕ.Χ.ΤΖΗΜΟΥ & ΣΙΑ
Τ.Θ. 291 - ΚΑΛΟΧΩΡΙ 57009
ΘΕΣΣΑΛΟΝΙΚΗ
☎ 2310 751 525
☎ 2310 789 621
e-mail: info@nuk.gr

H – Hungary

Maresi Foodbroker Kft.
Homonna u. 2-4
1118 Budapest
Hungary
☎ +36 1 248 30 73

HR – CROATIA

Lola Ribar d.d.
Radnička cesta 54
10000 Zagreb
Croatia
☎ +385 (0) 1 353 53 10

I – ITALY

Mapa Spontex Italia S.p.A.
Via S. Giovanni Bosco, 24
20010 Pogliano Milanese (MI)
ITALIA
www.nuk.it

Numero Verde: 800 190 191
Attivo da lunedì a venerdì dalle
ore 8.00 alle ore 19.00

IRL – IRELAND

Intrapharma Consumer Health
Magna Business Park, Citywest
Road
Dublin 24
United Drug House

LT – LITHUANIA

German Products Lithuania UAB
Lukšio g. 32
Vilnius, LT-08222
Lithuania
☎ (+370) 65676802
e-mail: info@gpbaltics.lv

LV – LATVIA

German Products Baltics SIA
Vietalvas Street 1
Riga, LV-1009
Latvija
☎ (+371) 67278532
e-mail: info@gpbaltics.lv

MK – MACEDONIA

Euroalba Skopje d.o.o.
Bul. Partizanski Odredi 64 g 3/6
1000 Skopje
☎ +389 2 30 65 717

N – NORWAY

MAPA GmbH
Industriestraße 21-25
27404 Zeven
Deutschland
☎ +49 180 1 62 72 46

NL – NETHERLANDS

Allègre Puériculture
41 rue Edouard Martel
42 000 Saint Etienne
France
www.nuk.fr

NZ – NEW ZEALAND

RUMINA NATURAL CARE Ltd.
9 Southgate Place, Henderson
Auckland, New Zealand 0612
www.nuk.net.nz
☎ 0800 333 006

P – PORTUGAL

Representado e distribuido em
Portugal por:
Laboratórios Vitória
Rua Elias Garcia, 28
2700-327 Amadora

PE – PERU

E.B. PAREJA LECAROS S.A.
RUC 20100579228
Calle Los Negocios # 279
Urb Limatambo
Surquillo-Lima
☎ +51 1 611-8100

DT Wilfredo Pimentel CQFP 15393

PL – POLAND

BABY LAND Dariusz Staniszewski
al. Stanów Zjednoczonych 67/D7
04-028 Warszawa
biuro: ul. Trakt Brzeski 118
05-077 Warszawa
☎ +48 22 773 36 76 (78, 79, 81)
www.nuk.pl

RCL – CHILE

Acam S.A.
Av. Ricardo Lyon
1343 Providencia
Santiago de Chile
☎ (+562) 2046633
nukchile@mapaspontex.com.br
www.nuk.cl

RO – ROMANIA

Maresi Foodbroker SRL
Str. 9 Mai Nr. 3
310118 Arad
Romania
Tel.: 0257/ 281 177
Fax: 0257 / 210 211
E-mail: office@maresi.ro

RUS – RUSSIA

А.К. Хаазе Остхандельсгезельшафт мбХ
Московское представительство
ул. Дмитрия Ульянова д.16 корп. 2
офис 391-392
117292 Москва
Россия
www.nuk-baby.ru
e-mail: medical@achaase.ru

S – SWEDEN

GB Barnartiklar AB
Fågelviksvägen 18-20
145 53 Norsborg
Sverige
☎ 08 556 35 825
Fax 08 464 98 48
info@gbab.com
www.nuk.se

SK – SLOVAKIA

Mapa Spontex CE s. r. o.
Prodašice 4
294 04 Dolní Bousov
Česká republika

SLO – SLOVENIA

Merit International d.o.o.
Letališka C. 3C
1000 Ljubljana
Slovenia
TEL. +386 1 54 84 300
FAX. +386 1 54 84 304

SRB-SERBIA

YUGLOB DOO
Zrenjaninski put bb (121t)
11211 Beograd - Borca
Srbija
☎ +381 11 2960-784

TR – TURKEY

ATAK DIŞ TIC. A.Ş.
Maya Akar Center K:20 Esentepe
Istanbul
☎ 212 211 74 00
www.nuk.com.tr

UA – UKRAINE

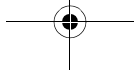
Імпортёр в Україну:
ТОВ «СМАРТ ФЕМІЛІ»
вул. Боженка б. 19,
оф. 308, м. Одеса
Одеська обл., 65098
Тел. (0482) 305-454

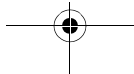
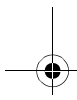
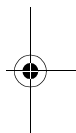
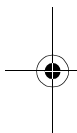
UAE – UNITED ARAB EMIRATES

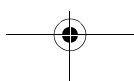
Arabian Ethicals Co.
Al Quoz 1
Dubai
United Arab Emirates
☎ 04-3392141 / 02-6270720
Fax: 04-3386755 / 02-6277181
e-mail: info@arabianethicals.ae

ZA – SOUTH AFRICA

Artemis Brands (PTY) LTD
P.O. Box 130782
Bryanston 2074
South Africa
☎ +2711 430 5600
Fax: +2711 885 1184
www.nuk.co.za







MAPA GmbH
Industriestraße 21-25
27404 Zeven
Germany
www.nuk.com



NUK is a registered trademark of MAPA GmbH, Germany